Beteiligungen

Bergringstadt

Teterow

2022

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Beteiligungsübersicht	**5**
Teterower Wohnungsgesellschaft mbH	**7**
Jahresabschluss 2020	9
Nachtrag Wirtschaftsplan 2021	39
Wirtschaftsplan 2022	49
Stadtwerke Teterow GmbH	**75**
Jahresabschluss 2020	77
Wirtschaftsplan 2021	83
Wirtschaftsplan 2021, Nachtrag	143
Wirtschaftsplan 2022	205
Stadtwerke Laage GmbH	**281**
Jahresabschluss 2019	283
Jahresabschluss 2020	299
Wirtschaftsplan 2021, Nachtrag	303
Wirtschaftsplan 2022	331
CCE-Technik GmbH Rostock	**359**
Jahresabschluss 2020	363
Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“	**373**
Jahresabschluss 2019	375
Jahresabschluss 2020	415
Wirtschaftsplan 2021, Nachtrag	419
Wirtschaftsplan 2022	479
Städtebauliches Sondervermögen	**483**
Jahresabschluss 2020	485
Haushaltsplan 2022	519
Weitere Anlagen gem. § 1 Satz 1 Nr. 7,8,9 und 11 GemHVO	**537**

Bergringstadt Teterow
Haushalt 2022

Beteiligungen	Anteil
	%
Teterower Wohnungsgesellschaft mbH	100
Stadtwerke Teterow GmbH	100
Stadtwerke Laage GmbH	25
CCE-Technik Rostock GmbH	20
Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz	12,50
Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft M-V mbH	12,50
Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ (*gem. akt. Stimmrechten)	28,1*
Städtebauliches Sondervermögen	100
Anlagen gem. § 1 Satz 1 Nr. 7, 8, 9 und 11 GemHVO-Doppik M-V	

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Jahresabschluss 2020

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2020

und Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2020

der

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Marktplatz 8
17166 Teterow

Fidelis
Revision & Steuerberatung

Fidelis Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Gievitzer Straße 99
17192 Waren (Müritz)
Telefon (03991) 64 11 -0 Telefax 64 11 80
E-mail: info@fidelis-revision.de

Anlagenverzeichnis

Anlage 1:	Bilanz zum 31. Dezember 2020
Anlage 2:	Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
Anlage 3:	Anhang zum Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2020
Anlage 4:	Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020
Anlage 5:	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
Anlage 6:	Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Handelsbilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.089,00	7.729,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Wohnbauten	22.667.873,15	23.572.184,26
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	135.227,91	140.438,91
3. Grundstücke ohne Bauten	171.356,52	171.356,52
4. Technische Anlagen und Maschinen	5,00	5,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	105.023,00	129.402,00
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.905.743,80	326.268,75
7. Bauvorbereitungskosten	28.369,01	117.134,64
	25.013.598,39	24.456.790,08
	25.018.687,39	**24.464.519,08**
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Grundstücke ohne Bauten	75.696,00	75.696,00
2. Unfertige Leistungen	1.565.000,00	1.605.000,00
3. Andere Vorräte	1.766,40	2.474,01
	1.642.462,40	**1.683.170,01**
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	17.266,14	17.256,25
2. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	2.349,59
3. Sonstige Vermögensgegenstände	50.243,29	110.656,61
	67.509,43	**130.262,45**
III. Flüssige Mittel		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.190.735,20	876.256,20
	4.900.707,03	**2.689.688,66**
C. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	**27.852,00**	**30.896,00**
	29.947.246,42	**27.185.103,74**
Treuhandvermögen	**1.056.139,61**	**1.029.723,46**

Passiva

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	766.937,82	766.937,82
II. Kapitalrücklage	9.209.786,87	9.209.786,87
III. Gewinnrücklagen		
1. Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DMBilG	1.980.378,33	1.980.378,33
2. Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	383.468,91	383.468,91
3. andere Gewinnrücklagen	3.520.694,76	3.499.864,06
IV. Jahresüberschuss	33.637,19	20.830,70
	15.894.903,88	**15.861.266,69**
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	212.521,00	164.459,00
2. Rückstellung für Bauinstandhaltung	47.610,06	47.610,06
3. Sonstige Rückstellungen	138.274,13	136.296,00
	398.405,19	**348.365,06**
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.424.589,45	7.580.983,83
2. Erhaltene Anzahlungen	1.706.326,95	1.747.279,25
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	15.299,93	15.974,62
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	171.100,70	244.312,25
5. Sonstige Verbindlichkeiten	291.916,22	348.281,50
- davon gegenüber Gesellschafter: Euro 280.987,54; Vorjahr: Euro 332.150,51		
- davon aus Steuern: Euro 10.239,30;Vorjahr Euro 13.730,18		
	12.609.233,25	**9.936.831,45**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**68.890,32**	**68.176,48**
E. Passive latente Steuern	**975.813,78**	**970.464,06**
	29.947.246,42	**27.185.103,74**
Treuhandverbindlichkeiten	**1.056.139,61**	**1.029.723,46**

Gewinn- und Verlustrechnung für das
Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

		Euro	Euro	Vorjahr TEuro
1.	Umsätze			
	a) aus Hausbewirtschaftung	4.701.243,48		4.703
	b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		2
	c) aus Betreuungstätigkeit	71.133,54		68
			4.772.377,02	4.773
2.	Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen (Vorjahr: Erhöhung)		-40.000,00	45
3.	sonstige betriebliche Erträge		382.723,23	171
4.	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
	a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.224.519,63		2.300
	b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	475,50		1
			2.224.995,13	2.301
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	589.694,35		575
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	258.986,91		250
	- davon für Altersversorgung: Euro 121.277,11 (Euro 123.727,66)		848.681,26	825
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.463.973,30	1.250
	- davon Abschreibungen gem. § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB: Euro 270.000,00 (Euro 60.000,00)			
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		215.946,15	294
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		90,00	0
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		211.933,34	195
	- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: Euro 19.060,00 (Euro 19.702,36)			
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		8.275,98	8
	- davon aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern: Euro 5.349,72 (Euro -828,09)			
11.	Ergebnis nach Steuern		141.385,09	116
12.	sonstige Steuern		107.747,90	95
13.	Jahresüberschuss		33.637,19	21

Anhang zum 31.12.2020
Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

A. Allgemeine Angaben

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Firmensitz laut Registergericht:	Marktplatz 8, 17166 Teterow
Registereintrag:	Handelsregister Abteilung B (HRB)
Registergericht:	Rostock
Register-Nr.:	5718

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) aufgestellt. Dabei wurden die einschlägigen gesetzlichen Regelungen für Gesellschaften mit beschränkter Haftung und die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages ebenso wie die Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses für Wohnungsunternehmen in der Fassung vom 17.07.2015 (FormblattVO) beachtet. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde entsprechend dem § 275 Abs. 2 HGB wiederum nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die nach den gesetzlichen Vorschriften wahlweise für den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke haben wir im Wesentlichen im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit im Anhang aufgeführt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB, wobei die Gliederung des Jahresabschlusses und die Angaben im Anhang den Regelungen der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern nach den Merkmalen für große Kapitalgesellschaften entsprechen.

B. Erläuterungen zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Erstellung der Bilanz erfolgte unter Beachtung der handelsrechtlichen Buchführungs- und Bilanzierungsvorschriften.

Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände

Die Sachanlagen und Immateriellen Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden.

Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen wurden planmäßige lineare Abschreibungen vorgenommen. Soweit erforderlich, sind außerplanmäßige Abschreibungen nach IDW RS IFA 2 vorgenommen worden.

Entgeltlich von Dritten erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten aktiviert und über den Zeitraum der Nutzung planmäßig linear (pro rata temporis) abgeschrieben. Die Nutzungsdauer von Software wird mit 3 – 5 Jahren angesetzt.

Grund und Boden wurde entsprechend § 9 DMBilG zu Verkehrswerten angesetzt. Die Bewertung der Bauten erfolgte zu fortgeführten DM- Eröffnungsbilanzwerten i. S. d. § 10 DMBilG gegebenenfalls unter Berücksichtigung von nach dem DM- Eröffnungsbilanzstichtag anfallenden Aufwendungen aus Baumaßnahmen.

Hierbei wurden gemäß § 10 Abs. 1 Satz 2 DMBilG unterlassene Instandhaltungen nicht wertmindernd bei den Bauten berücksichtigt, soweit eine Rückstellung für Bauinstandhaltung ausgewiesen wurde (Wertzuschlag gemäß § 10 Abs. 1 Satz 2 DMBilG).

Käuflich nach dem Zeitpunkt der DM- Eröffnungsbilanz erworbene Grundstücke sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Herstellungskosten aus Baumaßnahmen an Gebäuden beinhalten die aus einzelnen Vertragsverhältnissen entstandenen Einzelkosten.
Zinsen für Fremdkapital wurden in die Herstellungskosten nicht einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden mit einer Restnutzungsdauer von höchstens 60 Jahren ausschließlich linear vorgenommen.

Öffentliche Zuschüsse zu Investitionen werden direkt von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abgesetzt.

Bei den als „technische Anlagen" erfassten Gegenständen handelt es sich um Hausanschlussstationen, die über eine Nutzungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben werden.

Die planmäßige Abschreibung von Gegenständen der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 800 € netto werden sofort in voller Höhe abgeschrieben. Von der Möglichkeit der Bildung eines Sammelpostens analog zu § 6 Abs. 2 a EStG wird kein Gebrauch gemacht.

Umlaufvermögen

Die im Umlaufvermögen befindlichen Grundstücke werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet. Soweit eine frühere Wertminderung entfallen ist, werden Zuschreibungen vorgenommen.

In dem Posten unfertige Leistungen sind ausschließlich mit den Mietern abzurechnende Betriebskosten enthalten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennbetrag ausgewiesen. Erkennbare Risiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Liquide Mittel werden mit dem Nominalwert angesetzt.

Als Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung wird der Betrag ausgewiesen, um den der beizulegende Wert der Vermögensgegenstände zur Sicherung von Pensionsverpflichtungen den Wert der Rückstellungen für die Verpflichtungen übersteigt.

Eigenkapital

Das ausgewiesene gezeichnete Kapital wird zum Nominalwert angesetzt und entspricht der im Gesellschaftsvertrag festgesetzten und im Handelsregister eingetragenen Höhe.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden in Höhe der Beträge, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig sind, unter Anwendung des § 249 HGB gebildet. Der Ansatz erfolgte in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages. Rückstellungen mit einer voraussichtlichen Laufzeit von mehr als einem Jahr wurden auf der Grundlage des Rechnungszinses der Deutschen Bundesbank abgezinst.

Die Bauinstandhaltungsrückstellung wurde im Rahmen der DM- Eröffnungsbilanz für in früheren Jahren unterlassene Instandhaltung als Aufwandsrückstellung passiviert.
In gleicher Höhe wurde in Auslegung des § 10 Abs. 1 Satz 2 DMBilG, statt der durch unterlassene Instandhaltung eingetretenen Wertminderung, ein Wertzuschlag auf den Zeitwert der Gebäude vorgenommen.

Dieser Wertzuschlag wird über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei aktivierungspflichtigen Aufwendungen bzw. bei Abrissabsichten wird der Wertzuschlag außerplanmäßig abgeschrieben.

Die Rückstellung wird aufgelöst, soweit die Objekte instandgehalten bzw. modernisiert werden oder der Grund für die Rückstellungsbildung entfallen ist.

Vom Beibehaltungswahlrecht wurde Gebrauch gemacht.

Pensionsrückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Die Ermittlung erfolgte durch ein versicherungsmathematisches Gutachten. Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen und der Ausweis der Erträge aus der Abzinsung erfolgte nach den Vorschriften des § 253 (1) bis (3) HGB. Als versicherungsmathematische Bewertungsmethode wurde die „ projected unit credit method“ angewandt. Der Rechnungszins (10-Jahresdurchschnitt) beträgt 2,30 %. Die biometrischen Wahrscheinlichkeiten stammen aus den „Richttafeln von 2018 G“ von Prof. Dr. Heubeck.
Es wurde ein Gehaltstrend von 0,00 % und Rentensteigerungen von 1,00 % angenommen.

Der ausschüttungsgesperrte Unterschiedsbetrag aus der Abzinsung von Rückstellungen aus Altersvorsorgeverpflichtungen bei einem Rechnungszins (7-Jahresdurchschnitt) von 1,60 % beträgt € 122.058,00 (§268 Abs. 8 HGB).

Zur Finanzierung der bestehenden Verpflichtungen bestehen Rückdeckungsversicherungen. Der vom Versicherungsinstitut Swiss Life AG bestätigte Aktivwert per 31.12.2020 in Höhe von € 608.097,00 wurde mit der ermittelten Pensionsverpflichtung von € 792.766,00 gemäß § 246 Abs. 2 HGB saldiert, soweit er auf den jeweiligen Vertrag entfällt. Der Aktivwert entspricht zugleich dem beizulegenden Zeitwert der Rückdeckungsversicherung. Für eine der Anspruchsberechtigten ergibt sich aus der Saldierung ein Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung in Höhe von € 27.852,00, für die andere Anspruchsberechtigte wird eine Pensionsrückstellung in Höhe von € 212.521,00 ausgewiesen.

Steuerrückstellungen sind im Jahr 2020 nicht zu bilanzieren.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um gezahlte Mieten für das Folgejahr.

Latente Steuern

Differenzen zwischen Handels- und Steuerbilanzansätzen bestehen hauptsächlich bei den Bilanzposten Grundstücke mit Wohnbauten und Rückstellungen.

Aus der Saldierung von aktiven latenten Steuern von € 198.810,25 (Vorjahr: € 228.784,88) und passiven latenten Steuern von € 1.174.624,03 (Vorjahr: € 1.199.248,94) hat sich ein passiver Saldo in Höhe von € 975.813,78 (Vorjahr: € 970.464,06) und somit eine Erhöhung in Höhe von € 5.349,72 ergeben. Die Bewertung der Differenzen erfolgte mit einem Steuersatz von 30,175% (KSt und GewSt).

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt, der die Abschreibungen des Geschäftsjahres enthält und als Anlage beigefügt ist. Investitions-Zuschüsse wurden direkt von den Herstellungskosten abgesetzt. Es wurden außerplanmäßigen Abschreibungen in Höhe von € 270.000,00 vorgenommen.

Alle Forderungen sind, wie im Vorjahr, innerhalb eines Jahres fällig.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Steuererstattungsansprüche aus Gewerbesteuer (€ 4.863,10), aus Körperschaftsteuer (€ 1.255,00), aus Betriebskostenabrechnungen (€ 38.039,70), aus Versicherungsentschädigungen (€ 4.869,05) und Krankenkassen (€ 911,60) enthalten.

Das gezeichnete Kapital beträgt	€	766.937,82
Die Kapitalrücklage beträgt unverändert	€	9.209.786,87

Die erforderliche Bildung der gesellschaftsvertraglichen Gewinnrücklage wurde im Jahr 2010 erreicht.
Eine Zuführung war nicht erforderlich.

Stand am 31.12.2020 unverändert	€	383.468,91

Die anderen Gewinnrücklagen wurden um den Jahresüberschuss des Jahres 2019 erhöht.

Stand am 31.12.2020	€	3.520.694,76

Die Pensionsrückstellung betrifft ehemalige und jetzige Geschäftsführer.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Archivierungskosten € 14.150,00 (Vorjahr: € 14.000,00), Jahresabschlusskosten € 33.102,00 (Vorjahr: € 34.200,00), Kosten der Hausbewirtschaftung € 56.000,00 (Vorjahr: € 60.000,00) und Kosten für anfallende Baukosten € 8.751,13 (Vorjahr: € 0,00) bezüglich der Mehrwertsteuerdifferenz zwischen den in 2020 gestellten Abschlagsrechnungen zu 16% MWSt, deren Schlussrechnungen zu 19% MWSt erfolgen werden.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten und ihre Fristigkeiten wird im Verbindlichkeitenspiegel dargestellt, der als Anlage beigefügt ist.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Teterow in Höhe von € 280.987,54 (Vorjahr: € 332.150,51).
Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Darlehensgewährungen der Stadt Teterow, vertreten durch den Sanierungsträger B. D. Sanierungsgesellschaft mbH, aus Städtebauförderungsmitteln.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt:

		2020		2019
Wohnraummieten	€	2.947.397,13	€	2.992.526,18
Betriebskostenabrechnung	€	1.606.572,67	€	1.567.858,51
Gewerbemiete	€	64.012,36	€	70.241,91
Verkauf von Grundstücken	€	0,00	€	2.560,00
Betreuungstätigkeit	€	71.133,54	€	67.802,75
Sonstige Erlöse	€	83.261,32	€	72.113,48
	€	4.772.377,02	€	4.773.102,83

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind ausgewiesen:

		2020		2019
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	€	8.577,64	€	10.170,18
Versicherungsentschädigungen	€	35.361,67	€	38.761,94
Erträge aus erstattetem Personalaufwand	€	13.468,81	€	13.416,28
Erträge Rückdeckungsversicherung	€	36.271,00	€	34.545,00
Zuschreibungen zum Anlagevermögen	€	270.000,00	€	0,00
Erträge aus der Herabsetzung der Einzelwertberichtigung	€	11.246,37	€	24.261,75
Erträge aus Zuschreibungen	€	71,60	€	0,00
Erlöse früherer Jahre	€	3.211,14	€	44.778,18
Übrige	€	4.515,00	€	5.271,81
	€	382.723,23	€	171.205,14

Die Rechtsanwaltskosten für Mietangelegenheiten wurden, anders als in den Vorjahren, ab dem Jahr 2020 den Hausbewirtschaftungskosten zugeordnet und nicht mehr den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Verwaltungsaufwand (T€ 167), nicht anrechenbare Vorsteuer (T€ 22) und Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen (T€ 26).

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen enthalten € 19.060,00 aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

D. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft besitzt keine Kapitalanteile an anderen Unternehmen. Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB bestehen nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3 HGB, die für die Beurteilung der Finanzlage des Unternehmens von Bedeutung sind, lagen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Finanzielle Verpflichtungen aus Mietleasingverträgen bestehen in Höhe von rd. € 9.500,00 und aus Wartungsverträgen in Höhe von rd. € 116.000,00.

Das Ergebnis wird durch Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von € 8.275,98 belastet. Die latenten Steuern haben das Ergebnis um € 5.349,72 verringert.

Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich Beschäftigten
- auf der Basis Monatszahlen - betrug 19 Mitarbeiter (Vorjahr: 18 Mitarbeiter):

1 Geschäftsführer
8 Kaufmännische Mitarbeiter
6 Gewerbliche Mitarbeiter
2 Gewerbliche Teilzeitmitarbeiter
1 Sozialpädagoge
1 Auszubildender

Geschäftsführerin war im Berichtsjahr Frau Manuela Hilse, Diplomierte Wohnungs- und Immobilienwirtin.

Ein Aufsichtsrat besteht und setzt sich wie folgt zusammen:

Uwe Rethmeyer-Vorsitzender	Hauptamtsleiter, Stellvertretender Bürgermeister
Matthias Hantel	Angestellter, GF Milchhof Alt Sührkow
Jürgen Dettmann	Angestellter (Substratverant. Biogas)
Hannes Dettmann	Kreisgeschäftsführer CDU LRO
Thomas Oestreich	Lehrer
Nils Saemann	Mitglied des Landtags MV
Adolf Schlaak	Sachgebietsleiter Stadtwerke
Mathias Schmitus	Mitarbeiter Stadtwerke

Dem Aufsichtsrat wurden im Geschäftsjahr 2020 insgesamt € 10.800,00 (Vorjahr: € 10.800,00) als Aufwandsersatz erstattet.

Für Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates wurden keine Zahlungen nach § 285 Nr. 9c HGB gewährt.

Von der Schutzklausel § 286 Abs. 4 HGB wird Gebrauch gemacht.

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt für Abschlussprüfungsleistungen netto € 9.602,00. Weitere Leistungen werden nicht erbracht.

Die Geschäftsleitung schlägt vor, den Bilanzgewinn in Höhe von € 33.637,19 den anderen Gewinnrücklagen zuzuführen.

Teterow, den 26.05.2021

Manuela Hilse
Geschäftsführerin

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Anlagespiegel zum 31.12.2020

Posten	Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
		Stand zum 01.01.	Zugänge im Jahr	Abgänge im Jahr	Umbuchungen im Jahr	Stand zum 31.12.	Aufgelaufene Abschreibungen zum 01.01.	Zugänge	Zuschrei-bungen	Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.	Restbuchwerte zum 31.12.	Restbuchwerte zum 31.12.
		2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2019
I	**Immaterielle Vermögensgegenstände**												
	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	69.850,50	1.247,40	0,00	0,00	71.097,90	62.121,50	3.887,40	0,00	0,00	66.008,90	5.089,00	7.729,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		**69.850,50**	**1.247,40**	**0,00**	**0,00**	**71.097,90**	**62.121,50**	**3.887,40**	**0,00**	**0,00**	**66.008,90**	**5.089,00**	**7.729,00**
II	**Sachanlagen**												
1.	Grundstücke mit Wohnbauten	48.752.058,82	243.878,27	0,00	0,00	48.995.937,09	25.179.874,56	1.418.189,38	270.000,00	0,00	26.328.063,94	22.667.873,15	23.572.184,26
2.	Grundstücke mit Geschäfts- und andere Bauten	183.665,58	0,00	0,00	0,00	183.665,58	43.226,67	5.211,00	0,00	0,00	48.437,67	135.227,91	140.438,91
3.	Grundstücke ohne Bauten	171.356,52	0,00	0,00	0,00	171.356,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	171.356,52	171.356,52
4.	Technische Anlagen und Maschinen	67.768,95	0,00	0,00	0,00	67.768,95	67.763,95	0,00	0,00	0,00	67.763,95	5,00	5,00
5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	406.350,62	12.307,52	2.359,75	0,00	416.298,39	276.948,62	36.685,52	0,00	2.358,75	311.275,39	105.023,00	129.402,00
6.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	326.268,75	1.470.559,98	0,00	108.915,07	1.905.743,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.905.743,80	326.268,75
7.	Bauvorbereitungskosten	117.134,64	20.149,44	0,00	-108.915,07	28.369,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.369,01	117.134,64
Summe Sachanlagen		**50.024.603,88**	**1.746.895,21**	**2.359,75**	**0,00**	**51.769.139,34**	**25.567.813,80**	**1.460.085,90**	**270.000,00**	**2.358,75**	**26.755.540,95**	**25.013.598,39**	**24.456.790,08**
Summe Anlagevermögen		**50.094.454,38**	**1.748.142,61**	**2.359,75**	**0,00**	**51.840.237,24**	**25.629.935,30**	**1.463.973,30**	**270.000,00**	**2.358,75**	**26.821.549,85**	**25.018.687,39**	**24.464.519,08**

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Verbindlichkeitenspiegel zum 31.12.2020

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit			gesicherte Beträge	Art der Sicherheit
		von 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.424.589,45	419.023,62	10.005.565,83	7.157.616,81	10.416.228,59	Buchgrundschuld
Vorjahr	*7.580.983,83*	*395.252,35*	*7.185.731,48*	*4.957.557,28*	*7.557.430,75*	
Erhaltene Anzahlungen	1.706.326,95	1.706.326,95	0,00	0,00	0,00	
Vorjahr	*1.747.279,25*	*1.747.279,25*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	15.299,93	15.299,93	0,00	0,00	0,00	
Vorjahr	*15.974,62*	*15.974,62*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	171.100,70	171.100,70	0,00	0,00	0,00	
Vorjahr	*244.312,25*	*244.312,25*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	
Sonstige Verbindlichkeiten	291.916,22	58.269,29	233.646,93	83.723,78	280.987,54	Buchgrundschuld
Vorjahr	*348.281,50*	*67.293,97*	*280.987,53*	*108.068,29*	*332.150,51*	
Gesamtbetrag	12.609.233,25	2.370.020,49	10.239.212,76	7.241.340,59	10.697.216,13	
Vorjahr	*9.936.831,45*	*2.470.112,44*	*7.466.719,01*	*5.065.625,57*	*7.889.581,26*	

Lagebericht zum 31.12.2020

der

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

1. Grundlagen des Unternehmens

Diesen Lagebericht erstatten wir unter Anwendung des DRS 20.

Unsere Gesellschaft mit Sitz in Teterow verfügt über 1.034 eigene Wohnungen, 21 Gewerbeflächen und verwaltet weitere 301 Wohnungen und Gewerbeeinheiten. Im Geschäftsjahr 2020 wurde mit dem Umbau bzw. Anbau des Objekts Niels-Stensen-Str.20 (14 WE barrierearme Wohnungen) begonnen und der Bau des medizinischen Dienstleistungszentrums (4 Arztpraxen/1 Apotheke/Physiotherapie) fortgeführt. In diesen Investitionen sehen wir einen wesentlichen Beitrag zur Daseinsvorsorge und Stärkung der Stadt Teterow als Mittelzentrum.

Unsere Wohnungen werden an alle Schichten der Bevölkerung vermietet. Nachgefragt werden günstige und gut ausgestattete Wohnungen (51 Anträge). Jedoch steigt auch die Nachfrage nach Wohnraum in gehobener Ausstattung und Wohnraum für Familien mit einer Wohnfläche von 80 und mehr m². Unser Geschäftsmodell ist nicht auf möglichst hohe Mieten und kurzfristigen Gewinn ausgerichtet, sondern auf dauerhaftes Wohnen durch zufriedene Mieter, die pfleglich mit dem Wohnungsbestand umgehen und gute Nachbarschaften pflegen. Für die wohnliche Versorgung von Flüchtlingen haben wir dem Landkreis Rostock 6 Wohnungen im gesamten Stadtgebiet zur Verfügung gestellt. Unser Modell „Integration statt Konzentration“ hat sich hier bewährt.

Unsere Bemühungen zur Optimierung der Nebenkosten, insbesondere der Heiz- und Warmwasserkosten, Strom- und Wasserkosten, aber auch vielfältige Serviceangebote an die älter werdenden Mieterschaften wirken einem drohenden Leerstandsanstieg entgegen.

Besonderen Stellenwert hat bei uns der Umbau barrierearmer bzw. –freier Wohnungen, um damit die Wohndauer im Bestand zu verlängern. Der Schaffung von Pflegestützpunkten in den Quartieren und Begegnungsmöglichkeiten zur Teilhabe älterer und sozial schwacher Mieter am öffentlichen Leben haben wir bereits Rechnung getragen mit unserem Mehrgenerationenhaus und dem sich anschließenden Mehrgenerationenspielplatz. Ein umfassendes Angebot von Serviceleistungen mit Kooperationspartnern ist hier für unsere Mieter etabliert.

Unsere Investitionsentscheidungen verlangen von uns Augenmaß und Weitblick. Steigende Wohnnebenkosten drücken auf die Kaltmiete unseres Unternehmens. Bei begrenzter Wohnkaufkraft und gespannten Wohnungsmärkten können wir nur durch Reduzierung der Nebenkosten Mieterhöhungsspielräume generieren. Gesetzlich mögliche Mieterhöhungsspielräume nach Bestandsmodernisierungen werden in der Regel gekappt, da sie am Markt nicht realisierbar sind. Das durchschnittliche Mietniveau in M-V liegt daher unter 5,00 €/m². In der Zukunft ist daher auch ein umfangreiches Sozial- und Quartiersmanagement mit Mietschuldnerberatung und –begleitung erforderlich.

2. Wirtschaftsbericht

2.1. Rahmenbedingungen

Deutschland musste nach den bisher vorliegenden Zahlen für das Jahr 2020 einen deutlichen Einbruch der Wirtschaftsleistung verbuchen.

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) lag auch dank massiver Unterstützungsprogramme des Staates im vierten Quartal bei -5 %. Beim letzten Wirtschaftseinbruch 2009 (Finanzkrise) ging die Wirtschaftsleistung um 5,7 % zurück.

Der Wirtschaftsfaktor Wohnungsbau hat trotz Corona 2020 einen Zuwachs von 4 % erfahren. Die immer noch historisch hohe Kapazitätenauslastung (80 %) auf der bauausführenden Seite führt zu steigenden Preisen für Bauleistungen mit zunehmenden Materialengpässen.

Erzielbare Renditen im Wohnungsbau sinken daher weiter. Setzt sich diese Entwicklung weiter fort, sind Rückgänge beim Wohnungsbau nicht mehr auszuschließen. Schon jetzt ist teilweise eine Verlagerung der Investitionstätigkeit fern der Metropolen erkennbar.

Der gesamtdeutsche Wohnungsbestand ist nach letztem Datenstand (2019) auf 42,5 Millionen Einheiten angewachsen (darunter ca. 1,1 Millionen Sozialwohnungen) – ein erneuter Tiefwert. Statistisch stehen jedem Einwohner 47 m² Wohnfläche zur Verfügung. Auch die Wohnfläche der deutschen Durchschnittswohnung ist weiter angestiegen – auf 91,9 m². Gleichwohl leben 7,8 % der Bevölkerung in einer überbelegten Wohnung (zu wenige Zimmer im Verhältnis zur Haushaltsgröße).

Aus wohnungswirtschaftlicher Sicht ist die Entwicklung der Privathaushalte die entscheidende Größe. Zwischen 2000 und 2019 stieg diese Zahl um 8,7 %. Die durchschnittliche Haushaltsgröße liegt unter 2 Personen. Ursachlich ist die anhaltende Zunahme an Ein- und Zwei- Personenhaushalten. 2019 lebten in 42,3 % aller Haushalte nur eine Person.

In den nächsten Jahren ist durch den aktuellen Altersaufbau ein Rückgang der Bevölkerung im Erwerbsalter und ein Anstieg der Seniorenzahl vorgezeichnet. [1]

Branchenentwicklung in Mecklenburg / Vorpommern

Die Wachstumsraten haben sich in Mecklenburg / Vorpommern infolge der ökonomischen Corona Pandemie weiter verringert. Sie liegen weiter hinter dem bundesdeutschen Durchschnitt und der Abstand vergrößert sich.

Die Arbeitslosenquote betrug im Jahr 2020 7,8 %. Eine Steigerung zum Vorjahr von 0,7 %. Die Arbeitslosenquote für Deutschland betrug 5,9 % und in Ostdeutschland 6,8 %. In Bezug auf Gesamtdeutschland liegt Mecklenburg / Vorpommern unverändert auf dem drittletzten Platz.

Die Wohnkosten stellen sich im Geschäftsjahr differenziert dar: Die Nettokaltmieten stiegen um 1 %. Wasserversorgung und andere Dienstleistungen erhöhten sich um 1,9 %. Die höchste Steigerung gab es bei den Müllgebühren 4,1 % gefolgt von der

[1] VNW Rundschreiben „Die wirtschaftliche Lage“ vom 03.02.2021

Abwasserversorgung mit 2,2 %. Die Preise für Strom, Gas und Brennstoffe verringerten sich um 5 %.[2]

Die stetige Steigerung der Betriebs- und Instandhaltungskosten stellt Mieter als auch Vermieter angesichts einer beschränkten Wohnkaufkraft vor wachsende Probleme.

Die Gesamtkaufkraft in Deutschland ist im Jahr 2020 um mehr als 1 % gesunken und liegt im Durschnitt bei 23.245 € je Kopf. Mecklenburg-Vorpommern belegt hier weiterhin den letzten Platz mit 19.825 € je Kopf ≙ 85,3 Prozent.[3]

Die Stadt Teterow verzeichnet eine Kaufkraft von 17.961 €/Kopf ≙ 23 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt. [4]

Gemäß Prognose der Stadt Teterow über die zukünftige Bevölkerungsentwicklung für den Zeitraum 2015 bis 2030 mit Realabgleich 2018 wäre mit einem weiteren Bevölkerungsrückgang von rund 13 Prozent bis zum Jahr 2030 zu rechnen. Über 30 % der Bevölkerung werden dann älter als 65 Jahre sein.[5]

Erfreulicherweise hat sich diese Prognose in den Vorjahren nicht bestätigt. Im Jahr 2017 war sogar ein leichter Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen.[6] Zudem besteht seit Jahren ein positiver Pendlersaldo – 2017 waren es 2220 Einpendler aus dem Umland, die hier beschäftigt waren.[7] Im Jahr 2020 betrug die Abweichung zum Prognosewert bereits -15,5 %. Positiv wirkten sich hier Wanderungsgewinne von Jüngeren und Senioren aus dem Umland aus. Die Bevölkerungsprognose für die Stadt Teterow wurde aufgrund der positiven Einwohnerentwicklung nun vom Landkreis Rostock angepasst. (750 Einwohnerverlust bis 2030 statt 1100)[8]

Auch wenn wir in unserer Region gemäß dieser Prognose Einwohner und Haushalte verlieren werden, wird die Stadt Teterow als Mittelzentrum auch langfristig ein attraktiver und nachgefragter Wohnstandort bleiben.

2.2. Geschäftsverlauf

Die wesentlichen Erfolgsgrößen, die für die Unternehmensentwicklung von Bedeutung sind, fasst folgende Tabelle zusammen:

	Plan 2020 T€	**Ist 2020 T€**	**Ist 2019 T€**
Umsatzerlöse aus Mieten	4.684	4.701	4.703
Instandhaltungsaufwendungen	578	586	641
Zinsaufwendungen	213	212	195
Jahresüberschuss	10	34	21

Auf der Grundlage vorläufiger Vorjahreszahlen hatten wir die Aufwendungen und Erträge für das Geschäftsjahr vorsichtig geplant. Zu diesen Planzahlen haben sich Abweichungen ergeben.

[2] VNW Rundschreiben „Wohnungswirtschaft" vom 10.03.2021
[3] MB Research
[4] Bauer Research basierend auf Statistisches Bundesamt
[5] Stadt Teterow WIMES 2019
[6] Stadt Monitoring Stichtag 31.12.2017 Seite 5
[7] Stadt Monitoring Stichtag 31.12.2017 Seite 8
[8] Fortschreibung Strukturanalyse Teterow 2020 Landkreis Rostock

Die Mieten wurden im gesetzlichen vorgegebenen Rahmen geringfügig erhöht und betrugen 2020 durchschnittlich 4,88 €/m² nach 4,86 €/m² im Vorjahr. Die Fluktuation beträgt 14,8 % und ist im Vergleich zum Vorjahr um 2,1 % gestiegen. Der bereinigte Leerstand beträgt durch Verkauf bzw. Modernisierung 4,35 % gegenüber 3,21 % im Vorjahr. Corona-bedingt konnte die Wiedervermietung der Wohnungen nicht wie in den Jahren zuvor erfolgen. Dies führte auch zu einem Anstieg der Erlösschmälerungen.

Die Instandhaltungsaufwendungen betrugen durchschnittlich rd. 13,64 €/m² (Vorjahr 14,60 €/m²). Zusätzlich wurden € 10.914 für Modernisierungen (Vorjahr € 17.395) und € 1.909.283 für aktivierungspflichtige Investitionen (Neubau medizinisches Dienstleistungszentrum, Niels-Stensen-Str. 20, Kauf Pferdemarktstraße 9 und Betriebs- und Geschäftsausstattung) aufgewendet. (Vorjahr € 823.826)

Die Zinsaufwendungen waren trotz Neubaufinanzierungen wegen der Zinsdegression im Bestand rückläufig (Zinssatz 0,75 % - 4,05 %)

Insgesamt beurteilen wir die Entwicklung unseres Wohnungsunternehmens positiv, da wir den Wohnungsbestand erweitert, Instandhaltung und Modernisierung planmäßig fortgeführt und die Ertragslage bei unverändertem Personalbestand gestärkt haben.

2.3. Wirtschaftliche Lage des Unternehmens

Ertragslage

Der im Geschäftsjahr 2020 erzielte Jahresüberschuss setzt sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

	2020 T€	2019 T€	Veränderungen T€
Betriebsergebnis	33	37	- 4
Finanzergebnis	- 19	-20	1
Ordentliches Ergebnis	14	17	- 3
Neutrales Ergebnis	28	12	16
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 8	- 8	0
Jahresergebnis	34	21	13

Der Jahresüberschuss ergibt sich überwiegend aus der Senkung der Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung (Heizkosten, Instandhaltungskosten). Aufwendungen für Rauchwarnmelder sind im Jahr 2020 nicht angefallen. Mit dem Austausch der Rauchwarnmelder (funkbasiert) wurde im Jahr 2020 begonnen. Diese Maßnahme ist im II Quartal 2021 abgeschlossen.
Die Kennzahl WE / Mitarbeiter beträgt ohne Handwerker, Altersteilzeit Ruhephase, Hausmeister, Reinigungskraft, Auszubildende und Geschäftsführerin 212. Nach der Jahresstatistik des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen liegt der Durchschnitt für unsere Größenordnung bei 166 WE / Beschäftigter.

Vermögenslage

Die Vermögenslage stellt sich zum 31.12.2020 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	31. Dezember				Veränderungen
	2020		2019		
	T€	%	T€	%	T€
Aktiva					
Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	25.046	83,6	24.496	90,1	550
Kurzfristig gebundenes Vermögen	4.901	16,4	2.689	9,9	2.212
Bilanzsumme	29.947	100,0	27.185	100,0	2.762
Passiva					
Mittel- und langfristiges Kapital	27.385	91,4	24.526	90,2	2.859
Kurzfristiges Kapital	2.562	8,6	2.659	9,8	- 97
Bilanzsumme	29.947	100,0	27.185	100,0	2.762

Das Anlagevermögen beträgt 83,5 % der Bilanzsumme. Es ist vollständig durch Eigenkapital und langfristige Fremdmittel einschließlich langfristiger Rückstellungen gedeckt. Die Überdeckung beträgt T€ + 2.339 (Vorjahr T€ + 30). Das Eigenkapital erhöhte sich um T€ 34. Die Eigenkapitalquote beträgt 53,1 % (Vorjahr 58,4 %).

Die Verringerung der Eigenkapitalquote erfolgte durch die vollständige Auszahlung des Darlehens der Deutschen Ärzte- und Apothekerbank für das medizinische Dienstleistungszentrum Rosenstraße 2 in Höhe von 2,9 Mio €. Dadurch erhöhten sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen und die liquiden Mittel. Die Erhöhung in den Sachanlagen wird durch den Bautenstand jedoch erst im Geschäftsjahr 2021 wirksam. Im Geschäftsjahr 2021 wird daher die Eigenkapitalquote annähernd wieder 60 % betragen.

Die Vermögenslage ist geordnet, die Vermögens- und Kapitalstruktur solide. Aufgrund unserer soliden wirtschaftlichen Situation hat uns die Deutsche Bundesbank am 23.07.2020 erneut das Prädikat „notenbankfähig“ erteilt.

Finanzlage

Im Rahmen unseres Finanzmanagements wird vorrangig darauf geachtet, sämtliche Zahlungsverpflichtungen aus dem laufenden Geschäftsverkehr sowie gegenüber den finanzierenden Banken termingerecht nachkommen zu können. Darüber hinaus gilt es, die Zahlungsströme so zu gestalten, dass weitere Liquidität geschöpft wird, sodass ausreichende Eigenmittel für die Modernisierung des Wohnungsbestandes und ggf. für Neuinvestitionen zur Verfügung stehen, ohne dass dadurch die Eigenkapitalquote beeinträchtigt wird.

Unsere Verbindlichkeiten bestehen ausschließlich in der Euro-Währung, sodass Währungsrisiken nicht bestehen. Swaps, Caps oder andere Finanzinstrumente werden nicht in Anspruch genommen. Bei den für die Finanzierung des Anlagevermögens hereingenommenen langfristigen Fremdmitteln handelt es sich ausschließlich um langfristige Annuitätendarlehen mit Restlaufzeiten bis zu 20 Jahren. Die durch-

schnittliche Zinsbelastung für unsere Darlehen betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 1,77 % nach 1,98 % im Vorjahr.
Die Mittelherkunft und die Mittelverwendung ergibt sich aus der folgenden Kapitalflussrechnung nach DVFA/SG*

	2020 T€
Laufende Geschäftstätigkeit	
Jahresergebnis	34
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.194
Zu- / Abnahme langfristiger Rückstellungen	48
Cashflow	1.281
Zu- / Abnahme kurzfristiger Rückstellungen	2
Gewinn/Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0
Zunahme / Abnahme Grundstücke des Umlaufvermögens	0
Abnahme / Zunahme sonstiger Aktiva	27
Zunahme / Abnahme sonstiger Passiva	- 170
Zinsaufwendungen/Zinserträge (Saldo)	212
Ertragsteueraufwand	8
Ertragsteuerzahlungen	57
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.412
Investitionsbereich	
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 1.909
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des SAV	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.909
Finanzierungsbereich	
Einzahlungen Kreditaufnahmen	3.332
Planmäßige Tilgungen	- 387
außerplanmäßige Tilgung	- 101
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	161
Gezahlte Zinsen	- 193
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	2.812
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	2.315
Finanzmittelfonds	
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	876
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.191
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	2.315

(* DVFA Deutsche Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management e.V. / Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft)

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit für die planmäßige Tilgung ausreichte, darüber hinaus jedoch die Investitionsauszahlungen nicht vollständig deckten. Die liquiden Mittel nahmen um T€ 2.315 zu. Es bestehen bei Kreditinstituten keine zusätzlichen Kreditzusagen.

Die vollständige Abschreibung nach der wirtschaftlichen Nutzungsdauer und die Tilgung der Darlehen auf diese Bestände sind in unserem Unternehmen überwiegend gewährleistet.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Jahr 2020 in Höhe von € 270.000,00 vorgenommen (Vorjahr € 60.000,00) und Zuschreibungen in Höhe von € 270.000,00.

Durch den regelmäßigen Liquiditätszufluss aus den Mieten wird bei sorgfältiger Vergabe von Instandhaltungsaufträgen die Zahlungsfähigkeit unserer Gesellschaft auch zukünftig gesichert bleiben.

Finanzielle (und nichtfinanzielle) Leistungsindikatoren

Die für die Gesellschaft bedeutsamen finanziellen Leistungsindikatoren stellen wir im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	In	2020	2019
Eigenkapitalquote	%	53,1	58,4
Durchschnittliche Wohnungsmiete	€/m²	4,88	4,86
Fluktuationsquote	%	14,8	12,7
Bereinigter Leerstand	%	4,35	3,21

3. Risiko- und Chancenbericht

3.1. Risiken der künftigen Entwicklung

Unser Risikomanagementsystem erfasst das Controlling und regelmäßige interne Berichterstattung. Diese werden regelmäßig geprüft und aktualisiert. Es ist darauf ausgerichtet, die dauerhafte Zahlungsfähigkeit sicherzustellen und das Eigenkapital zu stärken. Zum internen Kontrollsystem gehören auch Regelungen zur Compliance.

Besondere Risiken können in den nächsten Jahren daraus erwachsen, indem sich der Teilmarkt-Wohnungsmarkt verschärfter als Angebotsmarkt mit erhöhtem Leerstand darstellt.

Die Teterower Wohnungsgesellschaft mbH ist dann nachfolgend aufgeführten Risiken ausgesetzt:

- Beschleunigter Anstieg des Bevölkerungsrückganges und der Arbeitslosigkeit
- Steigende Überschuldung der ostdeutschen Haushalte und damit verbundener Erhöhung der Mietausfälle
- Steigende Tendenz der Ausgaben für Haushalte mit Bezug von Sozialhilfeleistungen

- Hoher Anteil Hartz IV-Bezieher (≈ 25 % der Mieter) und das erkennbare Bestreben der Landkreise, die Angemessenheit der Wohnkosten von der Kassenlage abhängig zu machen

- Steigende Fluktuation in den Plattenbauten
  Die Nachfrage nach Wohnungen mit gehobener Ausstattung in ruhiger Wohnlage hält an. Weiterhin besteht eine erhöhte Nachfrage nach kleineren Wohnungen mit einer Bruttokaltmiete bis zu € 6,24 / m² für Haushalte mit Hartz IV-Bezug.

- Die Auswirkungen von Basel III, insbesondere die beabsichtigten Risikoaufschläge durch die Banken bei längerfristigen Investitionen

- Höherer Anstieg der Wohnnebenkosten als die allgemeinen Lebenserhaltungskosten – insbesondere die Kosten für Wasser/Abwasser, Müllentsorgung, Strom und Gas begrenzen die ohnehin schon geringe Wohnkaufkraft und die Entwicklung der Netto-Kalt-Mieten. Seit dem Jahr 2000 sind diese um über 80 % gestiegen.

- Die Konzentration der gesellschaftlichen Probleme wie Arbeitslosigkeit, Armut, Zuwanderung, fehlende Perspektive vieler Jugendlichen, Mietschulden, Gewalt und Vandalismus verlangt ein erhöhtes Sozialmanagement.

- Steigende Tendenz zur Minderung der Wohnkaufkraft, weil Arbeits- und Alterseinkünfte sinken

- Die Energieeinsparungsverordnung führt zum weiteren Rückgang von Investitionen, 60 € / m² mehr Baukosten erreichen eine Einsparung von 2 € / m². Dies ist wirtschaftlich nicht darstellbar und in unserer Region an Kostenmiete nicht zu erzielen.

- Die Erreichung der Klimaschutzziele bis zum Jahr 2030 mit einer CO_2 Minderung von 67 % im Gebäudebestand stellt die Wohnungswirtschaft vor große Herausforderungen. Zukunftsfähige Quartierskonzepte sind nun zeitnah zu entwickeln.

- Steigende Bau- und Handwerkspreise und Fachkräftemangel in den Handwerksberufen

- Absenkung der Modernisierungsumlage führt zur Absenkung der energetischen Sanierung und zur Unwirtschaftlichkeit vieler Modernisierungsmaßnahmen

- Die Grundsteuernovellierung wird zu einer weiteren Erhöhung der Wohnnebenkosten führen.

- Die geführten Debatten im Wahljahr hinsichtlich der Umlage der CO_2 Steuer auf die Vermieter zu 50 % führt zur weiteren Schwächung der Eigenkapitalsituation bei Wohnungsunternehmen im ländlichen Räumen.

Eine latente Gefahr für den Unternehmensfortbestand in der heutigen Solidität besteht bei einem beabsichtigten Verkauf infolge anhaltender schlechter Haushaltslage durch die Kommune. Kommunale Wohnungsunternehmen sind unverzichtbar, bieten

moderate Mieten, lebenswerte Quartiere, übernehmen soziale Verantwortung und tragen zur Stärkung der Stadtrendite bei.

Die aktuelle Zinsentwicklung auf historisch niedrigem Niveau begünstigt die Ertragslage und ggf. weiteres Wachstum durch Neubau oder Erwerb weiterer Immobilien. Wegen steigender Tilgungsanteile bei den Annuitätendarlehen und der recht gleichmäßigen Verteilung der Zinsbindungsfristen halten sich die Zinsänderungsrisiken für unsere Gesellschaft in überschaubarem Rahmen. In Einzelfällen wurden zur Sicherung günstiger Konditionen Prolongationen im Voraus abgeschlossen (Forward-Darlehen).

Wesentliche Risiken aus Zahlungsstromschwankungen und Liquiditätsrisiken sind aufgrund regelmäßiger Mieteinzahlungen derzeit nicht erkennbar. Die Mieteinnahmen sind durch Mietverträge gesichert. Preisänderungsrisiken bestehen im Rahmen der Investitionen im Bestand und Neubautätigkeiten bei den Baukosten, jedoch auch bei den Wohnnebenkosten, die stetig steigen.

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus (Covid-19) weltweit ausgebreitet. Auch in Deutschland hat die Pandemie seit Februar 2020 zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen als auch im Wirtschaftsleben geführt. Von einer Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist daher auszugehen. Die Geschwindigkeit der Entwicklung macht es schwierig, die Auswirkung zuverlässig einzuschätzen; es ist jedoch mit weiteren Risiken für den zukünftigen Geschäftsverlauf des Unternehmens zu rechnen. Zu nennen sind Risiken aus der Verzögerung bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen verbunden mit dem Risiko von Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen. Darüber hinaus ist mit einem Anstieg der Mietausfälle zu rechnen.

3.2 Chancen der künftigen Entwicklung

Auch für die Zukunft erwarten wir eine günstige Vermietungssituation mit punktuell leicht steigenden Mieten und zusätzlichen Neubauwohnungen. Weitere Chancen werden wir bei Wirtschaftlichkeit durch Neubau und Erwerb von Wohnungsbeständen ebenso wahrnehmen wie durch Ausweitung des Betreuungsgeschäfts. Zusätzliche Wohnungsverkäufe sind derzeit in 2021 mit dem Objekt Fischersteig 34 geplant.

Der besondere Vorteil unseres Geschäftsmodells liegt in den regelmäßig eingehenden Mieten. Vor dem Hintergrund unserer Marktlage (fehlende Wirtschaftskraft) jedoch mit rückläufiger Arbeitslosenquote seit 2008 um 27,8 % ist die Entwicklung unseres Unternehmens günstig. [9]

Die angebotenen wohnbegleitenden Dienstleistungen, Beratungsangebote und das Mehrgenerationenhaus werden auch in den kommenden Jahren die Lebensqualität in den Quartieren weiter erhöhen und ausgewogene Nachbarschaftsstrukturen unterstützen.

Die Gesellschaft plant hier eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung dieser Angebote. Dafür ist jedoch auch eine zeitnahe Umsetzung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes zur Verbesserung des Wohnumfeldes und klimaneutrale Konzepte in diesen Quartieren unerlässlich.

[9] Stadt Monitoring Stichtag 31.12.2017 Seite 9

Zusätzlich sollen diese Angebote auch durch digitale Dienstleistungen erweitert werden. Der Ausbau der Wohnungen mit einem Glasfaseranschluss hat bereits im Jahr 2020 im Wohngebiet Teterow Ost begonnen. Bis zum Jahresende waren 26 % unserer Wohnungen angeschlossen. Diese Maßnahmen werden im Jahr 2021 fortgesetzt mit weiteren 364 Wohneinheiten zum 01.01.2022 werden dann ca. 60 % unseres Wohnungsbestandes angeschlossen sein.

Zusammenfassend sehen wir derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken auf die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage.

4. Prognose

Den wesentlichen derzeit bestehenden Risiken aus der Corona-Pandemie ist in der Unternehmensplanung Rechnung getragen worden. Unter Berücksichtigung des gegenwärtig unsicheren wirtschaftlichen Umfeldes sind Prognosen für das Geschäftsjahr 2021 mit Unsicherheiten verbunden. Die offene Dauer sowie der Umfang der Maßnahmen der Bundesregierung und der Bundesländer zur Pandemiebekämpfung machen es dabei schwierig, negative Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf zuverlässig einzuschätzen und können zu einer negativen Abweichung bei einzelnen Kennzahlen führen.

Bei auch zukünftig leicht steigenden Mieten, bei weiterhin nicht ansteigenden Zinsen sowie planmäßiger Fortführung von Instandhaltung und Modernisierung im geplanten Kostenrahmen, rechnen wir für 2021 mit Umsatzerlösen von T€ 4.843 und planen die Kosten für Instandhaltung/Modernisierung im Bestand mit T€ 680 neben zu aktivierenden Investitionen in Höhe von 3.680 T€ für die Neubaumaßnahmen Rosenstraße 2 und Niels-Stensen-Straße 20 und andere.

Als Jahresüberschuss rechnen wir mit einem Betrag von T€ 2, ausschließlich der Auswirkungen des Coronavirus.

Teterow, den 26. Mai 2021

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Manuela Hilse
Geschäftsführerin

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Teterower Wohnungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

- geben die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG M-V

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gesellschaft i.S.v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Geschäftsjahr befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG M-V haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

Waren (Müritz), den 9. Juni 2021

Fidelis Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Schmidt
Wirtschaftsprüfer

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Nachtrag 2021

Gemeinde/Landkreis/Zweckverband [1]

Stadt Teterow

Nachtrag zu der Zusammenstellung für das Jahr 2021 - Korrektur

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 der Kommunalverfassung hat ..... [2] durch Beschluss vom ..... - und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde [3] - den Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

Der Aufsichtsrat der Teterower Wohnungsgesellschaft mit beschränkter Haftung hat den Nachtrag für 2020 am 22.11.2021 festgestellt.

1. Mit dem Nachtragswirtschaftsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.1 im Erfolgsplan				
die Erträge	92		4.918	5.010
die Aufwendungen			4.916	4.972
der Jahresgewinn	2		2	38
der Jahresverlust				
1.2 im Finanzplan				
Der Mittelzu-/abfluss aus lfd. Geschäftst.	420		1.112	1.532
Der Mittelzu-/abfluss aus Investitionst.		1.084	-3.680	-2.596
Der Mittelzu-/abfluss aus Finanzierungst.		-2.844	2.667	- 177

2. Es werden neu festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf — von bisher 1.870 TEUR — auf 0 TEUR

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf — von bisher _____ € — auf _____ €

2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite — von bisher _____ € — auf _____ €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt [3]

Teterow,

Hilse
Geschäftsführerin

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
17166 Teterow
Tel. 03996/174751 * 174753
ISDN 15190

Erfolgsplan

2021

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

in TEUR

	Bezeichnung	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2021 Korrektur
1.	Umsatzerlöse	4.772	4.843	4.885
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	-40		35
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen			
4.	Sonstige betriebliche Erträge	383	75	90
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.225	2.350	2.352
6.	Personalaufwand	848	890	827
	a) Löhne und Gehälter	590	589	565
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	259	301	262
7.	Abschreibungen auf			
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.464	1.110	1.170
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB			
	- davon nach § 254 HGB			
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB			
	- davon nach § 254 HGB			
8.	Konzessionsabgabe			
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	216	240	227
10.	Erträge aus Beteiligungen			
	- davon aus verbundenen Unternehmen			
11.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des			
	- davon aus verbundenen Unternehmen			
12.	Zinsen und ähnliche Erträge			
	- davon aus verbundenen Unternehmen			
13.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			

	Bezeichnung	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2021 Korrektur
14.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	212	215	206
	- davon an verbundene Unternehmen			
15.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	150	113	228
16.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen			
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme			
18.	Außerordentliche Erträge			
19.	Außerordentliche Aufwendungen			
20.	Außerordentliches Ergebnis			
21.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8	1	81
22.	Sonstige Steuern	108	110	109
23.	Jahresgewinn / Jahresverlust	34	2	38

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns **oder** **Behandlung des Jahresverlustes**

Verwendung	Betrag in TEUR	Verwendung
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus Andere Gewinnrücklagen
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnung vorzutragen
d) auf neue Rechnung vorzutragen		

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesell-schafts-anteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

Finanzplan

2021

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

in TEUR

	Bezeichnung	IST 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2021 Korrektur
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	34	2	38
2	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.194	1.110	1.170
3	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	50		95
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge			15
5	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	27		
6	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-170		50
7	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			
8	Zinsaufwendungen/Zinserträge	212	(215)	206
9	Sonstige Beteiligungserträge			
10	Ertragsteueraufwand/-ertrag	8		5
11	Ertragsteuerzahlungen	57		1
12	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten			
13	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit**	1.412	1.112	1.580
14	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens			
15	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens			
16	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.909	-3.680	-2.596
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens			
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen			
20	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition			
21	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition			
22	Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen			
23	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen			

	Bezeichnung	IST 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2021 Korrektur
24	Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen			
25	Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen			
26	**Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**	-1.909	-3.680	-2.596
27	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen			
28	Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)			
29	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	3.332	1.870	0
30	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-488	-533	-540
31	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	161	1.330	549
32	gezahlte Zinsen	-193	(-195)	-186
33	**Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	2.812	2.667	-177
34	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 23, 28)	2.315	99	-1.193
35	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands			
36	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	876	1.228	3.191
37	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	3.191	1.327	1.998

Erläuterungen zum Nachtrag für den Wirtschaftsplan 2021
Korrektur

Erfolgsplan

Auf Grund des Geschäftsverlaufes und der erfolgten Abschlussprüfung ergeben sich in den nachfolgenden Positionen folgende Veränderungen:

Umsatzerlöse
Erhöht um Verkauf Wendenring +42T€

Bestandsveränderungen in Höhe von 35T€ resultieren aus
1.) Betriebskostenerhöhungen führen zu Bestandserhöhungen von Betriebskosten 2021 in Höhe von ca. +1.640T€ im Gegensatz zu BK.Bestandsminderung 2020 in Höhe von -1.565T€ in Summe +75T€
2.) Bestandsminderung durch Verkauf eines Grundstücks Wendenring -40T€

sonstige betriebliche Erträge
Zuschuss neuer Arbeitnehmer (Elektriker)
geringfügige Erhöhung Rückdeckungsversicherung

Aufwendungen für bezogene Leistungen (Hausbewirtschaftungskosten)
erhöht
u.a. Fernwärme

verringert
Instandhaltungsaufwand, weil keine freien Bau-Kapazitäten (Verschiebung ins Folgejahr)

Personalaufwand
vermindert
Betriebsausflug konnte nicht stattfinden (verschoben ins Jahr 2022)
Krankheit von 2 Arbeitnehmern über mehrere Monate, dadurch LfZg für die ersten 6.Wochen und Wegfall des Bruttoverdienstes nach den 6 Wochen

Abschreibungen
erhöht
-Zuschreibung (JA 2020-B.-Brecht-Straße 15-18) in Höhe von 115T€ nun wieder als planmäßige Abschreibung in 2021 enthalten

vermindert
-Fertigstellung Ärztehaus 9/2021 und anderen Abschreibungssatz gewählt, so dass hier Verschiebung der AfA -43T€
-Fertigstellung Außenanlagen Rosenstr.3a -2T€
-Keine sonstige BGA angeschafft (u.a.Wodis Yuneo (wohnungswirtschaftliche Software ab 2022) -2T€

Sonstige betriebliche Aufwendungen
verringert
Corona-bedingt Reduzierung von Fortbildungskosten
Zuordnung RA.kosten zu HBW.kosten
Reduzierung Leasinggebühren ->BGA-Anschaffung (Kopierer Ende 2020)

Zinsaufwand
Vermindert durch Umschuldung von Krediten (Reduzierung Zinssatz)
Aufnahme Kredit N.-Stensen-Straße verschoben ins Jahr 2022

Steuern vom Einkommen und Ertrag
Nachzahlungen aus 2020 +36T€
Nachzahlungen 2021 +45T€

Finanzplan

Periodenergebnis (siehe Erfolgsplan) Jahresüberschuss 38T€

Abschreibung
Erhöhung siehe Erläuterungen zu Erfolgsplan

Zunahme/Abnahme Rückstellungen
Steuer- und Pensionsrückstellungen +95T€

Sonstige zahlungsunwirksamen Aufwendungen und Erträge
Wertberichtigungen aus Forderungen +15T€

Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten
Anzahlungen aus Betriebskostenvorauszahlungen +50T€

Zinsaufwendungen
Zuordnung der Zinsaufwendungen zum Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit +186T€
Aus der Abzinsung von Rückstellungen +20T€

Auszahlungen für Investitionen
vermindert
Niels-Stensen-Str. 20 Verschiebung der Baukosten (zzgl.Erhöhung) ins Folgejahr

Wegfall Erweiterung Dachgeschoss Wirtschaftsgebäude Bahnhof

Sonstige BGA nur ca. 10T€ (Küche, Wodis Yuneo)

Einzahlung aus Aufnahme von Krediten
vermindert
Niels-Stensen-Straße 20 -400T€ da Verschiebung ins Folgejahr
Ärzthaus -1.470T€, Darlehensauszahlung schon in 2020 erfolgt, da Bereitstellungsprovision teurer war als Normalzins

Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten
erhöht
Sondertilgung VW-Bank +8T€
vermindert
Tilgungen Nichtaufnahme DZ-Hyp- Niels-Stensen-Straße 20

Einzahlung aus erhaltenen Zuschüssen
Vermindert
Niels-Stensen-Str. 20, da Verschiebung ins Folgejahr

Gezahlte Zinsen
hier Zinsaufwand aus Investitionskrediten berücksichtigt -186T€

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftsplan 2022

Gemäß der Kommunalverfassung des Landes M/V § 73 sind für die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts die geltenden Bestimmungen für Eigenbetriebe, bei hoheitlicher Beteiligung der Gemeinde sinngemäß anzuwenden. Wir erstellen daher diesen Bericht nach der Eigenbetriebsverordnung vom 14. Juli 2017 und weiterführenden Erläuterungen entsprechend der Verwaltungsvorschrift vom 11 Juli 2018.

Ausgangslage waren hier die betriebswirtschaftlichen Erkenntnisse per September 2021.

Dieser Wirtschaftsplan besteht aus folgenden Unterlagen:

Anlage 1	Zusammenstellung für das Wirtschaftsjahr 2022
Anlage 2	Erfolgsplan 2022
Anlage 2a	Erläuterungen zum Erfolgsplan
Anlage 3	Finanzplan 2022
Anlage 3a	Erläuterungen zum Finanzplan
Anlage 5	Investitionszusammenfassung
Anlage 5a	Einzelnachweis zu den Investitionen
Anlage 7	Stellenübersicht
Anlage 9	Bilanz für das Jahr 2020
Anlage 10	Gewinn- und Verlustrechnung 2020
Anlage 11	Anlagenübersicht 2020
Anlage 12	Forderungsübersicht 2020
Anlage 13	Verbindlichkeitsübersicht 2020

Die Formblätter Anlage 4 und Anlage 6 (Berichtserfolgs- und Berichtsfinanzplan) entfallen da es nur einen Geschäftsbereich gibt. Dies trifft auch zu für die Anlage 8 (Verpflichtungsermächtigungen), da keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen sind.

Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Grundlage für diese Planung sind die betriebswirtschaftlichen Erkenntnisse per September 2021.

Die politisch angedachten Verschärfungen im Mietrecht wie (Mietpreisbremse, Reduzierung der Modernisierungsumlage, Umlage der CO_2 Steuer auf die Vermieter, Klimaziele im Gebäudebestand) die Novellierung der Grundsteuer, weiter ansteigende Baukosten, Baukapazitätenengpässe, Steigerung der Strom- und Gaspreise und andere zukünftige gesetzlichen Veränderungen können Änderungen ergeben, die dann in einer entsprechenden Planfortschreibung zu berücksichtigen sind. Insbesondere die Erlangung der Klimaziele im Gebäudebestand wird zukünftig erhebliche Investitionen erfordern. Im gesamten Gebäudesektor sollen nun EU-weit bis 2030 gegenüber 2015 die Treibhausgasemission um 60 % und der Endenergieverbrauch für Heizung und Kühlung um 18 % gesenkt werden. Hier werden nachbarschaftsbasierte Ansätze favorisiert (Strom und Wärmeerzeugung im Quartier).

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus weltweit ausgebreitet. Auch in Deutschland hat die Pandemie seit Februar 2020 zu deutlichen Einschnitten sowohl im Sozialen- als auch im Wirtschaftsleben geführt. Die Geschwindigkeit der Entwicklung macht es schwierig die Auswirkungen zuverlässig einzuschätzen. Es ist jedoch mit weiteren Risiken für unseren Geschäftsverlauf zu rechnen. Diese sind Verzögerungen bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen verbunden mit dem Risiko von Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen. Darüber hinaus ist mit einem Anstieg der Mietausfälle zu rechnen. Bis zum heutigen Tage sind jedoch in unserem Unternehmen noch keine wesentlichen Mietausfälle zu verzeichnen.

Im Erfolgsplan für das Jahr 2022 und der sich hier aufbauenden Entwicklung der Erfolgslage bis zum Jahr 2025 werden Jahresüberschüsse prognostiziert. Diese Jahresüberschüsse werden benötigt für die Eigenkapitalfinanzierung der Investitionsmaßnahmen (Neubau- und Modernisierungen) und zur Vornahme weiterer Darlehnsrückzahlungen. Die Jahresüberschüsse werden daher in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt. Ab dem Jahr 2022 sind erhöhte Aufwendungen im Gebäudebestand (Fassadensanierungen) für Wohnumfeldverbesserungen im Rahmen des ISEK und CO_2 Reduzierung im Gebäudebestand vorgesehen.

Entwicklung der wirtschaftlichen Lage, der Aufwendungen und Erträge

Am 17.12.1990 wurde die Verwaltungsgesellschaft der Stadt Teterow gegründet. Zweck dieser Gesellschaft war die Verwaltung von eigenen und fremden Wirtschaftsgütern insbesondere die Verwaltung von Grundbesitz der Stadt Teterow und Umgebung, der mit dem Einigungsvertrag übertragen wurde. Zu diesem Zeitpunkt verwaltete die Gesellschaft 1726 Wohnungen, 89 Gewerbeobjekte und 953 Garagen.

Die Ausstattungen des Wohnungsbestandes zum Zeitpunkt der Wiedervereinigung waren schlecht. Mehr als 50 % des Bestandes hatten kein modernes Heizungssystem, mehr als 20 % keine Innentoilette und mehr als 20 % keine Dusche oder Bad.

Im Jahre 1994 wurde die Verwaltungsgesellschaft der Stadt Teterow zur Teterower Wohnungsgesellschaft umfirmiert. Unter Berücksichtigung des Altschuldenhilfegesetzes wurden die städtischen Grundstücke in die Gesellschaft eingebracht. In diesem Zuge musste auch die Anerkennung der Altschulden für den staatlichen DDR Wohnungsbau erfolgen. Diese valutierten mit 9.859.014 €. Nach dem Gesetz wurde uns eine Teilentlastung von 150 DM je m² Wohnfläche gewährt = 4.635.616 € mit der weiteren Verpflichtung 15 % des Bestandes zu privatisieren, die hier erzielten Verkaufserlöse anteilig an den Erblastentilgungsfonds abzuführen und rund 16.000.000 € in den verbleibenden Bestand für Instandhaltungen und Modernisierungen zu investieren. Daneben waren die verbleibenden 5.223.398 € Altschulden zu tilgen, die heute noch mit rund 689.000 € valutieren.

Der Wohnungsbestand heute setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand Wohnungen	1034	(Vorjahr 1034)
Gewerbeeinheiten	28	(Vorjahr 21)

Die enorme Reduzierung des Bestandes ist zurückzuführen auf zahlreiche Rückübertragungen an Alteigentümer, Veräußerungspflicht von 15 % nach dem Altschuldenhilfegesetz und Einstellungen von Gebäuden in das Treuhandvermögen im Sanierungsgebiet.

Die Veränderungen zum Vorjahr resultieren aus dem Kauf des Objektes Pferdemarktstraße 9 (4 WE) und der Umwandlung dreier Gewerbeeinheiten zu einer Gewerbeeinheit in der v.-Thünen-Straße 5.

Per 31.12.2020 ergibt sich folgende Modernisierungs- und Instandhaltungsquote im Wohnungsbestand:

Vollmodernisierter Bestand	902 WE = 87,2 %
Teilmodernisierter Bestand	68 WE = 6,6 %
Neubauten	54 WE = 5,2 %
geringfügig modernisiert	10 WE = 1,0 %

Bei den realisierten Instandhaltungen und Modernisierungen wurden stets energetische Aspekte berücksichtigt, die zu einer Reduzierung des Energiebedarfes führten. So weisen unsere Gebäude einen sehr guten Wert in den Energieausweisen in der Skalierung von A+ bis H aus. Bereits 68 % des Bestandes liegen in der Kategorie A bis C.

Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen und Erträge des Jahresergebnisses

Die Gesellschaft wird auch zukünftig in bedarfsgerechte Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen mit einem differenzierten Preisniveau investieren. Diese Investitionen werden der Verbesserung der Leerstandsquote und Ertragslage des Unternehmens dienen.

Die umfassenden Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen liegen nun über 20 Jahre zurück. Es sind daher nun wieder größere laufende Instandhaltungen erforderlich, die auch durch die Fluktuation vermietungsbedingt sind. (siehe Anlage 2a)

Wir gehen davon aus, dass es der Stadt Teterow gelingen wird in das Stadtumbauprogramm Ost Aufnahme zu finden. Für die dringend erforderlichen Wohnumfeldgestaltungen und Fassadensanierungen in unseren Wohngebieten Teterow Ost, Nord und Nordwest haben wir dafür beginnend ab dem Jahr 2021 Aufwendungen vorgesehen. Erstmalig haben wir im III Quartal 2021 eine Mieterhöhung der Bestandsmieten nach der ortsüblichen Vergleichsmiete erklärt. Die Erhöhung der Umsatzerlöse wirkt sich zahlungswirksam im Jahr 2022 aus.

Bei der Entwicklung der Mieterträge haben wir für das Jahr 2022 Steigerungen vorgesehen. Diese resultieren überwiegend aus Mieterhöhungen, Modernisierungsumlagen und Einnahmen aus fertiggestellten Neubaumaßnahmen.

Die in den Planjahren ausgewiesenen Jahresüberschüsse werden zur Finanzierung der Investitionen und Instandhaltungen im Bestand benötigt.

Entwicklung der Salden aus Ein- und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres aus der laufenden Geschäftstätigkeit, der Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres aus der laufenden Geschäftstätigkeit ergeben einen Mittelzufluss, der jedoch abhängig ist vom Jahresüberschuss, Abschreibungen und der Zu- bzw. Abnahme von Rückstellungen.

Darlehensneuaufnahmen, Zuschüsse und die planmäßige Tilgung bestehender Darlehen prognostizieren einen Anstieg der Finanzmittel. (siehe Anlage 3a)

Diese Finanzmittel werden benötigt für den Eigenkapitaleinsatz bei den Finanzierungen der Investitionen und Ablösung von Darlehen.

Stand zum 31.12.2020

Altschulden	rd.	689 T€
Investitionskredite	rd.	9.735 T€
andere Kreditgeber (Sanierungsträger)	rd.	281 T€

Die Stärkung der Eigenkapitalquote hat seit Jahren unternehmerische Priorität. Durch nachstehende Maßnahmen in der Finanzierungstätigkeit kann eine weitere Stabilisierung erfolgen.

Ablösung (vollständige Rückzahlung) von DKB Kapitalmarktdarlehn mit einer Restschuld von 63 T€ zum 28.02.2022 (v.-Thünen-Str. 25) nach Ablauf der Zinsfestbindung.

Umfinanzierung DKB Kapitalmarktdarlehen nach Ablauf der Zinsbindung in Höhe von 171 T€ zum 30.07.2022 (Malchiner Straße 19).

Umfinanzierung der Altschulden 689 T€ zum 31.12.2021 Ostseesparkasse Kapitalmarktdarlehen.

Umfinanzierung DKB Kapitalmarktdarlehen nach Ablauf der Zinsfestbindung in Höhe von 197 T€ zum 30.09.2022 (Schillerstraße 20).

Entwicklungen der Investitionen, Förderungen und Kredite zu diesen Investitionen

Vorrangiger Zweck dieser Gesellschaft ist eine sichere und sozialorientierte Wohnungsversorgung der Bevölkerung, aber auch die zur Verfügung Stellung wichtiger Infrastrukturmaßnahmen, die der Sicherung der Daseinsvorsorge und Stabilisierung der Einordnung Mittelzentrum dienen.

In den Geschäftsjahren 2019 und 2020 sind daher bereits Investitionen für ein neues medizinisches Dienstleistungszentrum berücksichtigt, um hier Versorgungsengpässen in der gesundheitlichen Betreuung unserer Bevölkerung und der aus den ländlichen Regionen im Umkreis von 80 km entgegenzuwirken. Diese investiven Maßnahmen berühren die Wirtschaftsjahre 2019, 2020 und 2021. Die Finanzierung erfolgt über KfW-Mittel-Infrastrukturprogramm, Zuschüsse und Eigenmittel. Dieses Vorhaben wurde im September 2021 fertiggestellt und an die Mieter übergeben.

Schwerpunkte des Investitionsprogrammes liegen auch in der Innenstadt. In der Niels-Stensen-Straße 20 werden 14 barrierearme und barrierefreie Wohnungen entstehen mit Belegungsbindung. Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt aus dem Programm Wohnungsbau Sozial des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 721 T€ ist bereits erfolgt. Zuschüsse des Sanierungsträgers, Kapitalmarktdarlehen und Eigenmittel. Auch diese Maßnahme wirkt sich in den Jahren 2021 und 2022 aus.

Für das stadtbildprägende Objekt Malchiner Straße 18 im Sanierungsgebiet ist die Erstellung des Modernisierungsgutachten für das Jahr 2020 beauftragt. Die Realisierung der Baumaßnahmen ist jedoch in Abstimmung mit dem Sanierungsträger in den Jahren 2022 (Planungen) und 2023 (Baumaßnahmen) vorgesehen.

Weitere zukünftige investive Maßnahmen werden aus der Bilanzierung der CO_2 Emissionen für unseren Gebäudebestand erforderlich. Im Jahr 2022 erfolgt dazu die Analyse der Ist-Situation mit einer Investitionsplanung für die erforderlichen Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele bis zum Jahr 2030 – Reduzierung 67 %.

Angaben zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wurden nicht aufgenommen. Diese sind auf der Grundlage unserer Liquiditätsplanung auch für den Planungszeitraum bis 2024 nicht vorgesehen.

Entwicklung des Eigenkapitals und der Rückstellungen

Das Eigenkapital der Gesellschaft setzt sich zusammen aus dem Stammkapital (gezeichnetes Kapital) der Kapitalrücklage und den Gewinnrücklagen. In den Gewinnrücklagen ist eine gesellschaftsvertragliche Rücklage enthalten die 50 % des gezeichneten Kapitals beträgt (gemäß des Gesellschaftsvertrages § 20). Diese ist durch die Zuführung positiver Jahresergebnisse der Vorjahre erreicht.

Der Landesrechnungshof fordert eine Mindesteigenkapitalausstattung von 25 %. Unsere Eigenkapitalausstattung beträgt zum 31.12.2020 53,1 %.

Die Eigenkapitalquote hat sich durch die geplanten investiven Maßnahmen etwas reduziert im Vergleich zu den Vorjahren. Diese wird jedoch für die Verhältnisse in der Wohnungswirtschaft weiter angemessen sein.

Die Rückstellungen betreffen im wesentlichen Pensionen, Archivierung von Geschäftsunterlagen und Betriebskosten die im Rahmen der Jahresabschlusserstellung, hinsichtlich der Auflösung und Zuführung ermittelt werden.

Darstellung der Finanz- und Leistungsbeziehungen der Gemeinde

Die Stadt Teterow hat der Gesellschaft für Bauvorhaben im Sanierungsgebiet im Rahmen der Städtebauförderung über den treuhändischen Sanierungsträger zinsgünstige Darlehen gewährt.

Übersicht über die Darlehen der Stadt Teterow mit Angabe der Restschuld zum 31.12.2021

Objekt	Restschuld am 31.12.2020	vorläufiger Abgang durch Tilgung in 2021	vorläufige Restschuld am 31.12.2021
Knickhäger Str. 5	17.671,56	2.836,26	14.835,30
Nils-Stensen-Str. 15	63.414,61	15.637,39	47.777,22
Rosenstraße 3	99.201,88	10.327,63	88.874,25
Rostocker Str. 80	17.671,56	2.836,26	14.835,30
Rostocker Str. 35	69.018,78	7.594,55	61.424,23
Bahnhof 3	14.009,14	8.108,52	5.900,62
Gesamtsumme	**280.987,53**	**51.162,98**	**233.646,92**

Des Weiteren besteht für das Ostseesparkasse Kapitalmarktdarlehen für die Altschulden eine Ausfallbürgschaft der Stadt Teterow. Für diese Bürgschaft werden die marktüblichen Bürgschaftszinsen an die Stadt Teterow gezahlt.

Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung über den Planungszeitraum hinaus

Wir gehen von einer gleichbleibenden Entwicklung der Gesellschaft über den Planungszeitraum 2025 hinaus aus und erwarten positive Jahresergebnisse.

Teterow, den 15.11.2021

Manuela Hilse
Geschäftsführerin

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	5.572
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.552
Jahresergebnis	20

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.099
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.099
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.601
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.601
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.798
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-620
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.178
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-324

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	18,45

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.674
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020	15.895
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	15.933
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	15.953

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Erfolgsplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	4.772	4.885	5.335	5.694	5.783	5.783
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-40	35	162	37	38	39
3	andere aktivierte Eigenleistungen						
4	sonstige betriebliche Erträge	383	90	75	75	75	75
5	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.225	2.352	2.936	2.928	2.626	2.665
6	Personalaufwand	848	827	966	970	975	980
	a) Löhne und Gehälter	589	565	651	654	657	660
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	259	262	315	316	318	320
7	Abschreibungen						
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.464	1.170	1.079	1.104	1.126	1.122
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	216	227	250	250	250	250
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	212	206	203	204	203	194
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8	81	8	72	183	174
16	Ergebnis nach Steuern						
17	sonstige Steuern	108	109	110	110	110	110
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**34**	**38**	**20**	**168**	**423**	**402**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	34	38	20	168	423	402
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Erläuterungen zum Erfolgsplan	2022	2023	2024	2025
Umsatzerlöse Hausbewirtschaftung				
Sollmieten lt. Letzten Abrechnungsmonat x12	3.892.648	3.906.972	3.906.972	3.906.972
Alte Poststraße 19 ab 07/2022	4.829	9.658	9.658	9.658
Niels-Stensen-Straße 20		64.000	64.000	64.000
Malchiner Str. 18		12.500	25.000	25.000
Bahnhof			40.000	40.000
Vermietung C.K. 5/FeWo/Rostocker 37/Gartensteig/MGH	8.000	10.000	10.000	10.000
Erlösschmälerung	-280.000	-280.000	-280.000	-280.000
BK-Ertrag Vorjahr (BK ohne Leerstand)	1.640.000	1.901.000	1.938.000	1.976.000
Verkauf unbebaute Grundstücke				
Umsatzerlöse Betreuungstätigkeit	70.000	70.000	70.000	70.000
Umsatzerlöse aus Bestandsveränderung	161.856	37.073	38.034	38.755
gesamt Umsatzerlöse	*5.497.333*	*5.731.203*	*5.821.664*	*5.821.630*
Bestandsminderung Verkaufsgrundstücke				
Bestandserhöhung BK				
Sonstige betriebliche Erträge	20.000	20.000	20.000	20.000
Projektsteuerung				
Versicherungsentschädigung	20.000	20.000	20.000	20.000
Rückdeckungsversicherung	35.000	35.000	35.000	35.000
gesamt sonstige betriebliche Erlöse	*75.000*	*75.000*	*75.000*	*75.000*
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
BK Hochrechn 2022 abzügl. Grundsteuer	1.860.856	1.898.073	1.936.034	1.974.755
gesamt Aufwendungen aus der HBW umlagefähig	1.860.856	*1.898.073*	*1.936.034*	*1.974.755*

andere Kosten HBW	105.000	110.000	110.000	110.000
laufende IH/ Modernisierungen	480.000	500.000	500.000	500.000
Maler- und Elektrikermaterial	80.000	80.000	80.000	80.000
Sanierung Rostocker Str.80	55.000			
Fassade+Kellersanierung Malchiner Str.19	75.000			
CO^2 Einsparungen Ost (Fassaden...)	150.000	250.000		
Höfe Neukalener Straße 11/13 und 10	60.000			
Versetzung Zählerplätze in den Keller Wohngebiet Ost	40.000	40.000		
Erneuerungen Wohnungseingangstüren CK5	30.000	50.000		
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen Nord+Ost				
gesamt Aufwendungen aus der HBW	*2.935.856*	*2.928.073*	*2.626.034*	*2.664.755*
Personalaufwand	*966.464*	*970.000*	*975.000*	*980.000*
Abschreibung	*1.079.105*	*1.104.070*	*1.126.160*	*1.122.677*
Sonstige betriebliche Aufwendung	*250.000*	*250.000*	*250.000*	*250.000*
Zinserträge	*0*	0	0	0
Zinsaufwand	*202.700*	*204.000*	*203.000*	*193.820*
Zwischensumme	138.208	350.060	716.470	685.378
Zwischensumme	28.208	240.060	606.470	575.378
Steuern vom Einkommen und Ertrag	8.512	72.438	183.002	173.620
Grundsteuer	110.000	110.000	110.000	110.000
Ergebnis	19.696	167.622	423.468	401.758

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	34	38	20	168	424	402
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.194	1.170	1.079	1.104	1.126	1.122
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	50	95				
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		15				
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	27					
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-170	50				
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	212	206				
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	8	5				
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	57	1				
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.412**	**1.580**	**1.099**	**1.272**	**1.550**	**1.524**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-1.909	-2.596	-2.601	-960	-950	-50
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)						
27	Erhaltene Dividenden (+)						
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	-1.909	-2.596	-2.601	-960	-950	-50
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	3.332	0	800	500	400	
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.332	0	800	500	400	
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-488	-540	-620	-642	-636	-622
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-488	-540	-620	-642	-636	-622
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	161	549	998	300	0	
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
	c) von sonstigen Dritten						
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-193	-186				
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	2.812	-177	1.178	158	-236	-622
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	2.315	-1.193	-324	470	364	852
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	876	3.191	1.998	1.674	2.144	2.508
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	3.191	1.998	1.674	2.144	2.508	3.360
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Erläuterungen zum Finanzplan	2022	2023	2024	2025
Periodenergebnis	19.696	167.622	423.468	401.758
Abschreibung	1.079.105	1.104.070	1.126.160	1.122.677
Mittelzu-abfluß aus lfd. Geschäftstätigkeit	**1.098.801**	**1.271.692**	**1.549.628**	**1.524.435**
Einzahlungen aus Abgängen AV				
Auszahlungen für Investitionen (Sonstiges)	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Malchiner Str. 18	-70.000	-910.000		
N.-Stensen-Str. 20	-1.821.352			
Energetische Maßnahmen Ost	-400.000			
Kauf Alte Poststraße 19	-260.000			
Kauf Bahnhof			-900.000	
Mittelzu-abfluß aus Investionstätigkeit	**-2.601.352**	**-960.000**	**-950.000**	**-50.000**
Zuschüsse				
Malchiner Str. 18	0	300.000		
N.-Stensen-Str. 20	997.621			
	997.621	300.000		
Einzahlung aus Aufnahme Investionskredite				
Malchiner Str. 18	0	500.000		
N.-Stensen-Str. 20	400.000			
Energetische Maßnahmen Heizung Ost	400.000			
Kauf Bahnhof			400.000	
	800.000	500.000	400.000	

Auszahlung für Tilgung	-557.000	-641.700	-636.100	-622.350
Sondertilgung #42166	-62.923			
	-619.923	-641.700	-636.100	-622.350
Mittelzu- abfluß aus Finanzierungstätigkeit	**1.177.698**	**158.300**	**-236.100**	**-622.350**
Veränderung Finanzmittelbestand	**-324.853**	**469.992**	**363.528**	**852.085**

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahre)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**5.310.000**	**748.648**	**2.601.352**	**960.000**	**950.000**	**50.000**	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	5.310.000	748.648	2.601.352	960.000	950.000	50.000	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**5.310.000**	**748.648**	**2.601.352**	**960.000**	**950.000**	**50.000**	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	1.982.000	282.000	800.000	500.000	400.000	0	
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde	616.900	123.179	193.721	300.000	0	0	
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	803.900	0	803.900	0	0	0	
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	1.907.200	343.469	803.731	160.000	550.000	50.000	

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Niels-Stensen-Straße 20	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Neubau von 14 barrierearmen und barrierefreien Wohnungen mit Stellpätzen mit Belegungsbindung		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahre)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**2.550.000**	**728.648**	**1.821.352**				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.550.000	728.648	1.821.352				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**2.550.000**	**728.648**	**1.821.352**				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	682.000	282.000	400.000				
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde	316.900	123.179	193.721				
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten	803.900	0	803.900				
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	747.200	323.469	423.731				

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Malchiner Straße 18	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	umfassende Modernisierung		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**1.000.000**	**20.000**	**70.000**	**910.000**			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.000.000	20.000	70.000	910.000			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**1.000.000**	**20.000**	**70.000**	**910.000**			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	500.000	0	0	500.000			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde	300.000	0	0	300.000			
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	200.000	20.000	70.000	110.000			

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Kauf Alte Poststraße 19, Kauf Bahnhof	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	Kauf Alte Poststraße 19 (2022) Kauf Bahnhof (2024)		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**1.160.000**		**260.000**		**900.000**		
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.160.000		260.000		900.000		
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**1.160.000**		**260.000**		**900.000**		
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	400.000		0		400.000		
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	760.000		260.000		500.000		

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	CO^2-Reduzierungen, Sonstiges	Bereich:	
Kurzbeschreibung:	> Maßnahmen zur Reduzierung der CO^2-Emissionen im Gebäudebestand (2022) > Sonstiges		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	**0**	**0**	**450.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0	0	450.000	50.000	50.000	50.000	
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**450.000**	**0**	**450.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	400.000	0	400.000	0	0	0	
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	50.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2021	tatsächliche Besetzung am 30.06.2021	Anzahl und Bewertung 2022	Bemerkungen
1	Geschäftsführerin	1	1	1	
2	Finanzbuchhalterin	1	1	1,5	
3	Sekretärin	1	1	1	
4	Kaufm. Angestellte	4	4	5	
5	Techn. Angestellte	7	7	7	
6	Auszubildende	1	1	1	
7	Geringfügig Beschäftigte	0	0	0	
8	Teilzeitbeschäftigte für "Wohnen mit Service"	2	2	2	
9	Sozialpädagoge	1	1	1	
Summe		18,0	18,0	19,5	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Handelsbilanz zum 31. Dezember 2020

Aktiva

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.089,00	7.729,00
	5.089,00	7.729,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Wohnbauten	22.667.873,15	23.572.184,26
2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	135.227,91	140.438,91
3. Grundstücke ohne Bauten	171.356,52	171.356,52
4. Technische Anlagen und Maschinen	5,00	5,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	105.023,00	129.402,00
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.905.743,80	326.268,75
7. Bauvorbereitungskosten	28.369,01	117.134,64
	25.013.598,39	24.456.790,08
Summe Anlagevermögen	25.018.687,39	24.464.519,08
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Grundstücke ohne Bauten	75.696,00	75.696,00
2. Unfertige Leistungen	1.565.000,00	1.605.000,00
3. Andere Vorräte	1.766,40	2.474,01
	1.642.462,40	1.683.170,01
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	17.266,14	17.256,25
2. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	0,00	2.349,59
3. Forderungen gegen den Gesellschafter	0,00	0,00
4 Sonstige Vermögensgegenstände	50.243,29	110.656,61
	67.509,43	130.262,45
III. Flüssige Mittel		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.190.735,20	876.256,20
	3.190.735,20	876.256,20
Summe Umlaufvermögen	4.900.707,03	2.689.688,66
C. Sonstige Aktiva	27.852,00	30.896,00
Bilanzsumme	29.947.246,42	27.185.103,74

Passiva

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	766.937,82	766.937,82
II. Kapitalrücklage	9.209.786,87	9.209.786,87
III. Gewinnrücklagen		
1. Sonderrücklage gem. § 27 Abs. 2 DMBilG	1.980.378,33	1.980.378,33
2. Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	383.468,91	383.468,91
3. andere Gewinnrücklagen	3.520.694,76	3.499.864,06
IV. Bilanzgewinn		
1. Jahresüberschuss	33.637,19	20.830,70
Summe Eigenkapital	15.894.903,88	15.861.266,69
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	212.521,00	164.459,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	47.610,06	47.610,06
4. Sonstige Rückstellungen	138.274,13	136.296,00
	398.405,19	348.365,06
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.424.589,45	7.580.983,83
2. Erhaltene Anzahlungen	1.706.326,95	1.747.279,25
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	15.299,93	15.974,62
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	171.100,70	244.312,25
5. Sonstige Verbindlichkeiten	291.916,22	348.281,50
davon an Gesellschafter: € 280.987,54; Vorjahr: € 332.150,51		
davon aus Steuern: € 10.567,80; Vorjahr € 13.730,18		
	12.609.233,25	9.936.831,45
D. Rechnungsabgrenzungsposten	68.890,32	68.176,48
E. Passive latente Steuern	975.813,78	970.464,06
Bilanzsumme	29.947.246,42	27.185.103,74

Nachrichtlicher Ausweis		
1. Treuhandguthaben	1.056.139,61	1.029.723,46

Nachrichtlicher Ausweis		
1. Treuhandverbindlichkeiten	1.056.139,61	1.029.723,46

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH, Teterow

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

		2020	2019
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	4.701.243,48		4.702.740,08
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		2.560,00
c) aus Betreuungstätigkeit	71.133,54	4.772.377,02	67.802,75
2. Veränderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken sowie unfertigen Leistungen		-40.000,00	45.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		382.723,23	171.205,14
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	2.224.519,63		2.300.492,47
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	475,50	2.224.995,13	642,00
5. Rohergebnis		**2.890.105,12**	**2.688.173,50**
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	589.694,35		574.936,20
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: € 121.277,11; Vorjahr € 123.727,66)	258.986,91	848.681,26	250.054,49
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.463.973,30	1.250.248,47
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		215.946,15	293.848,74
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus Abzinsung: € 0,00; Vorjahr € 0,00)		90,00	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon aus Aufzinsung: € 19.060,00; Vorjahr € 19.702,36)		211.933,34	195.370,81
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**149.661,07**	**123.714,79**
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag (davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung latenter Steuern: € 5.349,72; Vorjahr € -828,09)		8.275,98	8.163,78
13. Sonstige Steuern		107.747,90	94.720,31
14. Jahresüberschuss		**33.637,19**	**20.830,70**

Anlagespiegel zum 31.12.2020

Posten	Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte	
		Stand zum 01.01.	Zugänge im Jahr	Abgänge im Jahr	Umbuchungen im Jahr	Stand zum 31.12.	Aufgelaufene Abschreibungen zum 01.01.	Zugänge	Abgänge	Abschreibungen zum 31.12.	Restbuchwerte zum 31.12.	Restbuchwerte zum 31.12.
		2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2020	2019
I	Immaterielle Vermögensgegenstände	65.786,50	1.247,40		0,00	67.033,90	58.058,50	3.887,40	0,00	61.945,90	5.088,00	7.728,00
1.	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.064,00				4.064,00	4.063,00	0,00	0,00	4.063,00	1,00	1,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		69.850,50	1.247,40	0,00	0,00	71.097,90	62.121,50	3.887,40	0,00	66.008,90	5.089,00	7.729,00
II	Sachanlagen											
1.	Grundstücke mit Wohnbauten	48.752.058,82	243.878,27	0,00	0,00	48.995.937,09	25.179.874,56	1.418.189,38	270.000,00	26.328.063,94	22.667.873,15	23.572.184,26
2.	Grundstücke mit Geschäfts- und andere Bauten	183.665,58	0,00	0,00	0,00	183.665,58	43.226,67	5.211,00	0,00	48.437,67	135.227,91	140.438,91
3.	Grundstücke ohne Bauten	171.356,52	0,00	0,00	0,00	171.356,52	0,00	0,00	0,00	0,00	171.356,52	171.356,52
4.	Technische Anlagen und Maschinen	67.768,95	0,00	0,00	0,00	67.768,95	67.763,95	0,00	0,00	67.763,95	5,00	5,00
5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	406.350,62	12.307,52	2.359,75	0,00	416.298,39	276.948,62	36.685,52	2.358,75	311.275,39	105.023,00	129.402,00
6.	Anlagen im Bau	326.268,75	1.470.559,98	0,00	108.915,07	1.905.743,80	0,00	0,00	0,00	0,00	1.905.743,80	326.268,75
7.	Bauvorbereitungskosten	117.134,64	20.149,44	0,00	-108.915,07	28.369,01	0,00	0,00	0,00	0,00	28.369,01	117.134,64
Summe Sachanlagen		50.024.603,88	1.746.895,21	2.359,75	0,00	51.769.139,34	25.567.813,80	1.460.085,90	272.358,75	26.755.540,95	25.013.598,39	24.456.790,08
Summe Anlagevermögen		50.094.454,38	1.748.142,61	2.359,75	0,00	51.840.237,24	25.629.935,30	1.463.973,30	272.358,75	26.821.549,85	25.018.687,39	24.464.519,08

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2021	31.12.2020	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		17.266	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		17.266	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände		50.243	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		50.243	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe		67.509	

Angaben in TEUR

Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2021	31.12.2020	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		**10.424.589**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		419.023		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren		2.847.949		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren		7.157.617		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		**1.706.327**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		1.706.327		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		**171.101**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		171.101		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		**280.988**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		47.341		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren		149.923		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren		83.724		
sonstige Verbindlichkeiten		**10.928**		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		10.928		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	0	**12.593.933**		

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Stadtwerke Teterow GmbH

Jahresabschluss 2020

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Teterow GmbH für das Geschäftsjahr 2020 lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltes 2022 noch nicht vor.

Die Unterlagen werden wir nach Erhalt einreichen.

Aus dem vorliegenden, geprüften Zahlenwerk für das Geschäftsjahr 2020, das bereits im Beteiligungsbericht der Bergringstadt Teterow für das Jahr 2020 Berücksichtigung fand, geht eine Eigenkapitalquote von 38,8 % hervor. Das Jahr 2020 schloss mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 1,7 Mio. € ab und lag damit um 1,4 Mio. € über dem Planansatz von 310 T€. Die Abweichung ergab sich hauptsächlich aus der Veräußerung von landwirtschaftlichen Flächen und dem Verkauf einer Photovoltaikanlage.

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan 2021

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan

für

2021

I. Rechtliche Verhältnisse der Stadtwerke Teterow GmbH

Sitz: Teterow

Handelsregister: Amtsgericht Rostock
HRB 56 72

Gegenstand des Unternehmens:
Wir sind ein regionales Mehrspartenunternehmen mit dem Schwerpunkt, Energiedienstleistungen anzubieten. Die Erfüllung der Kundenanforderungen steht im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns. Dabei ist die sichere Versorgung unserer Kunden mit Strom, Gas und Fernwärme sowie Telekommunikation unser Hauptanliegen. Betriebsführend stehen wir u.a. für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" ein. Als weitere Geschäftsfelder bieten wir Dienstleistungen im öffentlichen und im privaten Bereich an.

07.10.1992	**Beschlussfassung der Stadtvertreter der Stadt Teterow zur Gründung der Stadtwerke Teterow GmbH**
01.04.1993	Aufnahme der Geschäftstätigkeit mit Umwandlung der Heizkraftwerk GmbH in die Stadtwerke Teterow GmbH
1993	Übernahme der Betriebsführung für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
06.10.1994	Gründung der 100-prozentigen Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
30.11.1994	Übernahme der Gasversorgung
1997	Übernahme des Stadtbauhofes von der Stadt Teterow – Bildung der Sparte Kommunaltechnik
1997	Inbetriebnahme der BHKW-Module im Heizhaus Nord
01.01.1998	Übernahme der Stromversorgung
1998	Gründung der Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
31.12.1998	Übergabe der städtischen Straßenbeleuchtung von der Stadt Teterow an die Stadtwerke Teterow
2004	Beteiligung an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG und Bio GmbH
2007	Grundsteinlegung der Biogasanlage Teterow
2008	Stadtwerkeverbund (EEHG) startet Produktoffensive mit „enemax"
01.01.2012	Beteiligung an der Stadtwerke Laage GmbH
2012	Verkauf der Gesellschafteranteile an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG
2013	Verschmelzung mit der Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
2014	Verschmelzung mit der Bioenergie Teterow GmbH
2014	Erstzertifizierung des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2008
2015	Verschmelzung mit der Energie Alt Sührkow GmbH
2015	Kauf der Photovoltaikanlage Koppelberg

2016	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH)
2018	Geschäftsführerwechsel: bis zum 30.09.2018 war Herr Dipl.-Ing. (FH) Klaus Reinders Geschäftsführer, seit dem 01.10 2018 hat Herr Hagen Frank Böhme diese Aufgabe übernommen
2019	Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik mit 20%
2020	100% Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik
2020	Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen, der Photovoltaikanlage Koppelberg und des Schornsteines beim Heizhaus Nord im Mieckower Weg

Stammkapital:	EUR 2.000.000,00
Gesellschafter:	Stadt Teterow zu 100 %
Gesellschafts-vertrag:	in der Neufassung vom 03. Dezember 2019, eingetragen im Handelsregister am 15. Januar 2020
Organe der Gesellschaft:	der Geschäftsführer, der Aufsichtsrat und die Gesellschafter-versammlung;
Vertretung der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wird durch den Geschäftsführer, Herrn Hagen Frank Böhme vertreten.
Prokura:	Einzelprokura: Gregor, Matthias
Aufsichtsrat:	Die Entsendung der Aufsichtsratsmitglieder durch den Gesellschafter erfolgt auf die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung. Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen: • Jürgen Wasner (Aufsichtsratsvorsitzender) • Christa Geibies • Sigrun Maibohm • Grit Schmelzer • Dr. Jürgen Paries (stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender) • Wolfgang Blanck • Rainer Bartsch • Andreas Lange

II. Geschäftsverlauf des Jahres 2021

Nach wie vor liegt der Schwerpunkt der Stadtwerke Teterow GmbH im Anbieten regionaler Energiedienstleistungen. Der Wirtschaftsplan 2021 gliedert sich in die folgenden wertschöpfenden Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich	Eckdaten
Stromnetz	• Mittel- und Niederspannungsnetz (Länge: ca. 190 km) • Jahreshöchstlast: 9 MW (Installierte Leistung EEG: 7,1 MW) • Versorgte Fläche: 5,1 km² (Abnahmestellen: ca. 5.900)
Stromvertrieb	• Kundenanteil im Netz SWT ca. 95 % • Absatzmengen im Netz SWT ca. 22 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 16 GWh
Gasnetz	• Hoch-, Mittel- und Niederdrucknetz (Länge: ca. 74 km) • Jahreshöchstlast: 36 MW (3.229 m³/h) (Abnahmestellen: ca. 2.100)
Gasvertrieb	• Kundenanteil im Netz SWT ca. 95 % • Absatzmengen im Netz SWT ca. 55 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 28 GWh
Fernwärme	• Netzlänge: 10 km (Höchstleistung: 10 MW) • Absatzmenge: ca. 16 GWh
Kommunaltechnik	• Auftragsbearbeitung gemäß Pflichtleistungskatalog gegenüber der Stadt Teterow • Bewirtschaftung des Bergringstadions (ab 2021 im Katalog integriert) • Sonstige Dienstleistungserbringung gegenüber der Stadt Teterow bzw. Dritten
Betriebsführung	Technische und/oder kaufmännische Betriebsführung für: • Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" • Stadtwerke Laage GmbH • Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
Vermietung und Verpachtung	• Vermietung der Wohnung am Standort „Mieckower Weg" • Verpachtung der Liegenschaft „Wendenkrug" und „Bergring-Arena" sowie landwirtschaftlicher Flächen
Schifffahrtsverkehr	Betrieb der Barkasse Regulus auf dem Teterower See und der Fähre (Pachtmodell)
Digitale Netze	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH und FTTB)
Messstellenbetrieb	Grundzuständiger Messstellenbetreiber nach Messstellenbetriebsgesetz (MsbG)

Wir wollen durch unsere Produkte, Dienstleistungen und unser Kostenbewusstsein den langfristigen Bestand unseres Unternehmens sichern. Aus ökonomischer Sicht verfolgen wir primär das Ziel, unsere Kunden optimal mit angemessenen Preisen zu versorgen.

Zur Finanzierung der Sachinvestitionen in Höhe von T€ 2.829 ist geplant, einen langfristigen Investitionskredit in Höhe von T€ 500 aufzunehmen. Die Darlehenstilgungen in 2021 belaufen sich auf T€ 1.266. Für das Geschäftsjahr 2021 ist ein Betriebsergebnis von T€ 255 geplant.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Rundungsdifferenzen in den Formblättern kommen kann, da die Zahlen nicht als Ganzes ausgeschrieben werden.

III. Erläuterungen zu den wichtigsten Investitionsvorhaben

Der Breitbandausbau wird im Jahr 2021 fortgeführt. Im Fokus stehen diverse Wohnblöcke (12), die in diesem Zeitraum angeschlossen werden. Die Stadtwerke Teterow GmbH rechnet mit einem Gesamtvolumen von T€ 485 und ca. 250 neuen Anschlüssen. Im gleichen Zuge wird auf der Grundlage der Schwachstellenanalyse die Erneuerung von Gas- und Stromleitungen durchgeführt. Dafür werden T€ 480 kalkuliert.

Für die Sanierung des Bornmühlenweges sind im Wirtschaftsplan 2021 T€ 465 vorgesehen. In dieser Investitionssumme sind die Auswechslungen der Niederdruckleitung und des Mittel- und Niederspannungskabels inklusive der Hausanschlüsse sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung einkalkuliert. Diese Baumaßnahme ist teilweise eine Weiterführung aus dem Jahr 2020.

Eine weitere Maßnahme ist die Einführung des Redispatch 2.0 für T€ 100. Das zum 13. Mai 2019 in Kraft getretene Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) enthält neue Vorgaben für das Management von Netzengpässen, die von den Netzbetreibern zum 1. Oktober 2021 umgesetzt sein müssen. Unter Redispatch versteht man Eingriffe in die Erzeugungsleistung von Kraftwerken, um Leitungsabschnitte vor einer Überlastung zu schützen. Droht an einer bestimmten Stelle im Netz ein Engpass, werden Kraftwerke diesseits des Engpasses angewiesen, ihre Einspeisung zu drosseln, während Anlagen jenseits des Engpasses ihre Einspeiseleistung erhöhen müssen. Auf diese Weise wird ein Lastfluss erzeugt, der dem Engpass entgegenwirkt.

Im Rahmen der Umstrukturierung im technischen Bereich ist für die Umsetzung des Workforce- und Assetmanagement die Einführung einer Software in Höhe von T€ 100 notwendig. Davon

werden 50 % durch den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" getragen.

Eine hohe Investitionssumme von T€ 270 ist im Bereich der IT Hard- und Software zu erwarten. Ein großer Teil ist für die Neuanschaffung einer Kundenportallösung eingeplant. Unter anderem haben die Kunden in der Zukunft die Möglichkeit, online Rechnungen einzusehen sowie Zählerstände einzugeben. Dafür sind T€ 50 vorgesehen.
Das Risikomanagement basiert momentan auf einer Exceltabelle und wird ab nächstes Jahr über ein revisionssicheres Programm gesteuert. Zusammen mit dem Ideenmanagement wird mit T€ 25 kalkuliert.
Für T€ 32 wird eine Softwarelösung für Ein- und Ausgangsrechnungen angeschafft. Diese können nachfolgend digital bearbeitet werden.

IV. Erläuterungen zu den Planansätzen 2021

Bereiche Stromnetz und Gasnetz

Durch die sogenannte Anreizregulierung werden durch die zuständige Regulierungsbehörde die Erlösobergrenzen vorgegeben. Die dritte Regulierungsperiode im Stromnetz begann im Geschäftsjahr 2019. Für das Planjahr 2021 beläuft sich die Erlösobergrenze im Stromnetz auf T€ 2.697. Im Bereich Gasnetz begann die dritte Regulierungsperiode 2018. Die Erlösobergrenze für das Planjahr 2021 beläuft sich auf T€ 1.425,2. Die eingeplante und an die Stadt Teterow abzuführende Konzessionsabgabe beträgt im Bereich Stromnetz T€ 227,0 und im Bereich Gasnetz T€ 22,0.

Bereich Stromvertrieb und sonstige Aktivitäten

Im Bereich Stromvertrieb planen wir mit einem Absatz von 38 GWh. Davon entfallen auf das RLM-Segment ca. 8 GWh und auf das SLP-Segment 26 GWh. Des Weiteren sind die Netzverluste und der Verkauf an die Stadtwerke Laage GmbH mit 4 GWh berücksichtigt. Die Energiebeschaffungskosten werden zeitnah an die Kunden weitergegeben, so dass keine Margenverluste zu erwarten sind.

Bereich Gasvertrieb und sonstige Aktivitäten

Im Gasvertrieb wird eine Absatzmenge von 83 GWh erwartet. Die Absatzmenge im RLM-Segment wird mit 19 GWh und im SLP-Segment mit 60 GWh veranschlagt. Der Gasverkauf an die Stadtwerke Laage ist mit ca. 4 GWh berücksichtigt. Diese Preisentwicklung bei den Beschaffungskosten wird an die Kunden weitergereicht.

Bereich Fernwärme

Am 01. Dezember 2019 kam es zu einem Verkauf der Biogasanlage. Diese Übergabe zog keinerlei Einschränkungen unsererseits nach sich. Die Bezugspreise für die Wärmeerzeugung werden analysiert und entsprechend ihrer Entwicklung an die Kunden weitergereicht. Im Planjahr ist eine Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 33,0 eingestellt.

Bereich Betriebsführung

Die Planansätze der einzelnen Betriebsführungen basieren auf Vorjahreserfahrungen. Dabei werden folgende kaufmännische bzw. technische Betriebsführungen beplant:

- Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
- Stadtwerke Laage GmbH
- Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)

Bereich Kommunaltechnik

Im Vergleich zu den Vorjahren basiert der Planansatz im Bereich Kommunaltechnik auf einen inhaltlich und finanziell aktualisierten Pflichtleistungskatalog. Das Budget für diese Dienstleistungserbringung beträgt T€ 733,4.

Bereich Vermietung und Verpachtung

Die Kosten und Erlöse dieser Sparte beziehen sich auf die oben in der Tabelle angegebenen Objekte. Zu berücksichtigen ist, dass ein Teil der landwirtschaftlichen Flächen im Jahr 2020 veräußert wurde.

Außerdem beinhaltet der Plan auch wieder die Kosten und Erlöse aus dem stattfindenden Speedway Grand Prix in der Bergring-Arena.

Bereich Schifffahrtsverkehr

Die Planansätze um die Barkasse Regulus und die Fähre zur Burgwallinsel basieren auf den Vorjahreserfahrungen.

Bereich Digitale Netze

Breitbandversorgung gehört zur Daseinsvorsorge – deshalb sollen zukünftig auch die Bürger der Stadt Teterow mit schnellem Internet und anderen Dienstleistungen durch einen kommunalen Anbieter versorgt werden. Die Stadtwerke Teterow investieren deshalb ab 2017 in ein Glasfasernetz (FTTH) über das gesamte Stadtgebiet, um den Anforderungen an die Breitbandversorgung nachzukommen. Nach begonnenem Ausbau des Breitbandnetzes in 2017 sind nunmehr 572 aktive Kunden (Stand November 2020) angeschlossen. Der Planansatz für 2021 geht von einem Zuwachs von weiteren 500 aktiven Kunden aus. Erlöse und Kosten sind dementsprechend angesetzt.

Bereich Messstellenbetrieb

Das „Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende" ist am 2. September 2016 in Kraft getreten und enthält als Kernstück das Messstellenbetriebsgesetz. Dies verpflichtet alle Messstellenbetreiber, ab 2017 flächendeckend moderne und intelligente Messsysteme einzubauen. Der Rollout sieht vor, dass eine 10 % Umbauquote bis 2020 und eine 95% Umbauquote bis 2032 erreicht sein muss.

In den Geschäftsjahren 2018-2020 (Stand September 2020) wurden die ersten 559 Abnahmestellen entsprechend umgerüstet und damit das Ziel für 2020 erreicht. Der weitere Rollout für das Planjahr 2021 sieht eine Umrüstung der nächsten 520 Abnahmestellen vor. Dementsprechend sind die Erlöse und Kosten der neuen Messsysteme sowie sonstige Kosten im Bereich der IT eingeplant.

Bereich Verwaltung

Im Plan 2021 ist die Verwaltung als eigenständiger Bereich beplant, um die Transparenz der Kostenentwicklung auch in diesem Bereich zu gewährleisten. Bis dato wurden die Kosten der Verwaltung nach verursachungsgerechten Schlüsseln auf die einzelnen Geschäftsbereiche umgelegt. Es kann kein Vergleich mit den Vorjahreszahlen 2019 bis 2020 und den Planzahlen ab 2021 vorgenommen werden. Diese Veränderung ist in den Formblättern grau markiert.
Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden als Gesamtaufwand in der Verwaltungssparte angegeben.

Es wurden im Juli 2020 Ackerflächen von der Stadtwerke Teterow für T€ 1.351 veräußert. Nach der Berücksichtigung des Anlagenabganges ergibt sich ein Gewinn von T€ 1.057. Weiterhin kam es im September 2020 zum Verkauf des Schornsteines Mieckower Weg und der Photovoltaikanlage auf dem Koppelberg. Dies brachte einen Gewinn von T€ 406 ein. Durch die Verkäufe werden stille Reserven aufgedeckt, diese dienen zur Finanzierung der Investitionen sowie zur Stärkung des Eigenkapitals. Bei der Erstellung des Planes 2020 wurden die Geschäftsvorfälle noch nicht berücksichtigt. Um eine korrekte Finanzplanung für 2021 zu ermöglichen, wurden die die genannten Geschäftsvorfälle in der Spalte Plan 2020 berücksichtigt und gelb markiert, da auf diesen Werten die weitere Planung aufbaut (Finanzmittelstand).

V. Angaben gem. Haushalterlass 2007

Privatrechtliche Entgelte

Im Bereich Stromnetz- und Gasnetzsparten unterliegen alle Entgelte der Aufsichts- und Genehmigungspflicht der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern; welche die Bearbeitung ab 2016 mit einer eigenen Landesregulierungsbehörde aufgenommen hat. Nach Ansicht der Regulierungsbehörde wird mit dem Kalkulationsmodell für Netznutzung eine angemessene Eigenkapitalverzinsung gewährt.

Im Bereich des Strom- und Gashandels unterliegen unsere Entgelte in der Grundversorgung der Aufsicht der Bundesnetzagentur bzw. des Kartellamtes. Alle anderen Tarife unterliegen dem freien Wettbewerb. Eine angemessene Marge für attraktive Energieprodukte wird bei der Preisgestaltung berücksichtigt.

Im Bereich Fernwärme erwirtschaften wir eine überdurchschnittliche Eigenkapitalverzinsung. Diese dient zum Ausgleich der in den Jahren bis 2008 aufgelaufenen Verluste. Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern - als Landeskartellbehörde – überprüft regelmäßig die Preise der Fernwärmeversorgung.

Die Aufwendungen für Sponsoring und Spenden an Vereine und gemeinnützige Organisationen sind mit T€ 38,5 in 2021 eingeplant.

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft per 12/2019 beträgt 31,9 % (VJ.: 32,1 %) und ist für die bilanzielle Darstellung unseres Unternehmens im liberalisierten Markt als befriedigend zu bezeichnen. Zukünftig sollte eine weitere Verbesserung der Eigenkapitalsituation, insbesondere durch Erzielung von positiven Jahresergebnissen und deren Thesaurierung, angestrebt werden. Die im oberen Text genannten Verkäufe im Jahr 2020 tragen dazu bei und es wird Ende des Jahres 2020 eine Eigenkapitalquote von ca. 40 % erwartet.

Weitere Angaben

- Angaben zur Anzahl der Beschäftigten mit Sonderdienstvertrag und deren Vergütung – entfällt
- Angaben zu Umfang nicht betriebsnotwendiges Vermögen – entfällt
- Vorhandensein nicht zwingend betriebsnotwendiger Geschäftsbereiche und deren Auswirkungen auf das Jahresergebnis - entfällt

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	24.238
Gesamtbetrag der Aufwendungen	23.983
Jahresergebnis	255

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	25.876
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	24.243
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.633
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	121
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.829
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2.708
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	943
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.521
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-578
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-1.652

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	500
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	500
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	90,35

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	849
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	7.524
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	7.833
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	8.088

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Erfolgsplan

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	24.986	25.039	23.443	24.485	24.871	25.225
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen				0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	214	304	619	529	330	180
4	sonstige betriebliche Erträge	57	23	27	8	8	8
5	Materialaufwand	17.283	17.615	16.196	16.721	16.820	16.833
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16.463	16.946	15.514	16.052	16.158	16.218
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	820	670	681	669	662	615
6	Personalaufwand	4.366	4.625	4.965	5.121	5.196	5.331
	a) Löhne und Gehälter	3.600	3.828	4.106	4.229	4.290	4.402
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	766	796	858	892	906	929
	- davon für Altersversorgung				0	0	0
7	Abschreibungen	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten				0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	34	20	29	35	37	31
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.503	1.154	1.155	1.168	1.212	1.225
10	Erträge aus Beteiligungen				0	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	46	46	121	71	96	96
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens				0	0	0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	325	178	255	233	223	206
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	96	220	109	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern	445	328	274	504	575	624
17	sonstige Steuern	83	18	20	111	112	112
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**362**	**310**	**255**	**393**	**463**	**512**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung				255	393	463	512
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	362	1.810	255	393	463	512
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	87	-82	-110	-82	-103	-110
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-31	-20	-29	-35	-37	-31
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-156	100	100	100	50	0
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-412					
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32	-1.462				
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	202	178	255	233	223	206
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-46	-46	-121	-71	-96	-96
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	101					
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	141					
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.600**	**1.789**	**1.633**	**1.829**	**1.721**	**1.702**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-38					
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	15	3.218				
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-3.031	-1.439	-2.829	-2.050	-1.850	-1.700
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0					
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-50	-250	0	0	0	0
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26	Erhaltene Zinsen (+)	1					
27	Erhaltene Dividenden (+)	46	46	121	71	96	96
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**-3.057**	**1.573**	**-2.708**	**-1.979**	**-1.754**	**-1.604**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0					
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	2.150	1.000	845	1.200	1.197	1.000
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.150	0	500	1.200	1.100	1.000
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		1.000	345	0	97	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.040	-1.922	-1.266	-883	-1.002	-864
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.040	-922	-921	-883	-905	-864
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		-1.000	-345	0	-97	0
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	100	30	98	30	30	30
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	100	30	48	30	30	30
	c) von sonstigen Dritten			50			
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36	Gezahlte Zinsen (-)	-203	-178	-255	-233	-223	-206
37	Gezahlte Dividenden (-)						
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**1.007**	**-1.070**	**-578**	**114**	**2**	**-40**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**-450**	**2.292**	**-1.652**	**-35**	**-31**	**59**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	660	210	2.502	849	814	783
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**210**	**2.502**	**849**	**814**	**783**	**842**
	Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Verwaltung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse			23	23	23	25
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen			53	0	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge			18			
5	Materialaufwand			198	199	209	209
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			59	60	65	65
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			138	139	144	144
6	Personalaufwand			1.108	1.141	1.175	1.211
	a) Löhne und Gehälter			899	925	953	982
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			210	216	222	229
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen			165	158	141	191
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			165	158	141	191
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V			10	18	18	10
9	sonstige betriebliche Aufwendungen			679	682	685	688
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			46	46	46	46
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0			
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			125	111	99	87
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			109	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern			-2.234	-2.294	-2.317	-2.405
17	sonstige Steuern			3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**			**-2.238**	**-2.297**	**-2.320**	**-2.408**
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromnetz

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	8.342	8.056	8.461	8.469	8.495	8.507
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	27	14	13	14	15	15
4	sonstige betriebliche Erträge	7	4	1			
5	Materialaufwand	6.748	6.671	7.085	7.085	7.093	7.096
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.649	6.603	7.023	7.023	7.028	7.030
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	99	68	62	62	65	66
6	Personalaufwand	621	659	465	487	502	517
	a) Löhne und Gehälter	511	536	378	389	401	413
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110	123	87	98	101	104
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	273	270	269	280	271	258
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	273	270	269	280	271	258
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	13	9	5	5	6	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	492	272	142	141	148	150
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		9	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72	27	15	18	20	22
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	179	194	504	477	482	487
17	sonstige Steuern	2	2	1	1	2	2
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**177**	**192**	**503**	**476**	**480**	**485**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	6.402	6.644	5.926	5.947	5.969	5.992
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0					
4	sonstige betriebliche Erträge	5	2	1	1	1	1
5	Materialaufwand	5.544	5.832	5.414	5.428	5.447	5.466
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.579	5.914	5.521	5.538	5.559	5.580
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-36	-82	-108	-110	-112	-114
6	Personalaufwand	315	305	122	124	128	132
	a) Löhne und Gehälter	261	259	106	109	112	116
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	54	46	15	15	16	16
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	178	181	10	10	10	10
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	178	181	10	10	10	10
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0	0	0	0	0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	134	109	25	26	31	32
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	35	5	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30	23	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	217	202	356	360	354	353
17	sonstige Steuern	21	26	21	22	22	22
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**195**	**177**	**335**	**338**	**332**	**331**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasnetz

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.482	1.488	1.449	1.474	1.505	1.542
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	19	6	33	35	35	35
4	sonstige betriebliche Erträge	7	2	0			
5	Materialaufwand	491	402	260	260	271	272
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	435	360	308	310	322	325
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	57	43	-49	-50	-51	-53
6	Personalaufwand	528	557	466	479	494	509
	a) Löhne und Gehälter	433	455	383	394	406	418
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	96	102	83	85	88	91
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	154	171	149	173	171	167
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	154	171	149	173	171	167
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	5	3	2	2	3	3
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	168	182	56	58	64	65
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		7	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39	14	5	7	11	14
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1	42	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	133	138	549	534	532	553
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**132**	**137**	**548**	**533**	**531**	**552**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	4.181	3.746	2.277	2.310	2.354	2.379
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			
4	sonstige betriebliche Erträge	3	1	0			
5	Materialaufwand	3.555	3.228	1.733	1.745	1.772	1.780
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.560	3.275	1.788	1.800	1.828	1.838
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-5	-47	-54	-55	-56	-58
6	Personalaufwand	220	168	77	80	83	85
	a) Löhne und Gehälter	181	141	67	69	71	73
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	39	27	11	11	12	12
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	11	13	1	1	0	0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11	13	1	1	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0					
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	59	67	20	21	25	25
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10	3	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	3	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23	55	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	319	217	447	464	474	489
17	sonstige Steuern	41	48	66	68	68	68
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**278**	**169**	**381**	**396**	**406**	**421**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.609	2.557	2.684	2.753	2.814	2.883
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			
4	sonstige betriebliche Erträge	7	4	1			
5	Materialaufwand	325	333	337	340	346	350
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	166	164	165	168	172	175
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	159	169	171	172	174	175
6	Personalaufwand	1.583	1.782	1.552	1.598	1.647	1.696
	a) Löhne und Gehälter	1.309	1.480	1.295	1.334	1.374	1.415
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	274	302	257	264	273	281
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	91	80	29	29	24	14
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	91	80	29	29	24	14
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	2	1	1	1	1	1
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	289	237	49	50	54	55
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		12	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50	9	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	20	29	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	262	103	719	737	744	769
17	sonstige Steuern	4	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**257**	**100**	**716**	**734**	**741**	**766**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.880	1.834	1.795	1.823	1.845	1.870
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	8			
4	sonstige betriebliche Erträge	3	1	0			
5	Materialaufwand	936	946	952	962	985	997
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	860	898	806	811	830	838
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	76	48	146	151	155	159
6	Personalaufwand	254	277	108	112	114	118
	a) Löhne und Gehälter	205	228	90	93	95	98
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49	48	18	19	19	20
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	152	124	117	114	97	94
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	152	124	117	114	97	94
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	4	4	2	2	2	2
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	94	80	27	29	30	31
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1	4	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39	24	12	4	3	2
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	28	95	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	384	298	589	604	618	630
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**383**	**298**	**588**	**603**	**617**	**629**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Kommunaltechnik

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	826	814	814	835	850	869
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	1	0	0			
4	sonstige betriebliche Erträge	21	6	7	7	7	7
5	Materialaufwand	359	340	21	20	12	7
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	189	199	178	180	183	187
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	171	141	-157	-160	-171	-180
6	Personalaufwand	458	481	662	681	702	723
	a) Löhne und Gehälter	381	401	551	567	584	602
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	77	81	111	114	118	121
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	89	85	88	75	71	67
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	89	85	88	75	71	67
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0	0	0			
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	68	57	65	66	67	67
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	4	2	1	1	1
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-133	-146	-16	-1	4	11
17	sonstige Steuern	7	7	8	9	9	9
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-141**	**-153**	**-25**	**-10**	**-5**	**2**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Schifffahrt

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	29	15	15	16	18	25
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	8					
4	sonstige betriebliche Erträge			0			
5	Materialaufwand	27	17	12	12	12	12
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5	5	12	12	12	12
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	21	12	0	0	0	0
6	Personalaufwand	27	36	39	41	42	44
	a) Löhne und Gehälter	22	30	33	34	35	36
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5	6	7	7	7	8
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	13	11	18	13	13	13
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	13	11	18	13	13	13
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	1		7	7	7	7
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1	1	1	1	1	1
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	0	0	0	0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0			
16	Ergebnis nach Steuern	-30	-51	-48	-44	-43	-38
17	sonstige Steuern	0	0	0			
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-30**	**-51**	**-48**	**-44**	**-43**	**-38**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Vermietung und Verpachtung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	198	230	230	235	241	246
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			
4	sonstige betriebliche Erträge	1	0	0			
5	Materialaufwand	200	215	223	225	229	230
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11	8	9	10	12	12
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	189	207	214	215	217	218
6	Personalaufwand	14	0	0	0	0	0
	a) Löhne und Gehälter	12					
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2					
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	41	40	56	44	37	35
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	41	40	56	44	37	35
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	3	3	3			
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	30	12	13	14	15	16
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	3	8	7	6	5
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0			
16	Ergebnis nach Steuern	-88	-38	-67	-55	-46	-40
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-91**	**-41**	**-70**	**-58**	**-49**	**-43**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Digitale Netze

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	140	278	327	570	706	820
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	156	275	482	450	250	100
4	sonstige betriebliche Erträge	4	1	0			
5	Materialaufwand	199	178	400	390	385	351
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	113	78	115	120	125	131
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	86	100	285	270	260	220
6	Personalaufwand	345	355	361	373	304	291
	a) Löhne und Gehälter	285	294	301	310	254	244
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	61	61	61	63	50	47
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	318	335	381	392	383	370
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	318	335	381	392	383	370
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	6	0	0			
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	164	135	71	72	83	85
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		5	75	25	50	50
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0					
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74	72	88	85	82	74
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-795	-513	-417	-267	-231	-201
17	sonstige Steuern	1	1	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-796**	**-514**	**-417**	**-267**	**-231**	**-201**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Messstellenbetrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2	9	17	30	51	67
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3	andere aktivierte Eigenleistungen	3	9	30	30	30	30
4	sonstige betriebliche Erträge		0	0			
5	Materialaufwand	3	13	51	55	59	63
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0		18	20	22	25
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3	13	33	35	37	38
6	Personalaufwand	0	5	5	5	5	5
	a) Löhne und Gehälter	0	5	5	5	5	5
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0					
	- davon für Altersversorgung						
7	Abschreibungen	0	2	3	3	3	3
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	2	3	3	3	3
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	4	2	6	8	9	10
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16	Ergebnis nach Steuern	-3	-3	-18	-11	5	16
17	sonstige Steuern						
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**-3**	**-3**	**-18**	**-11**	**5**	**16**
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	**13.934**	**3.905**	**2.829**	**2.050**	**1.850**	**1.700**	**1.600**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	3.216	3.216	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	**11.718**	**1.689**	**2.829**	**2.050**	**1.850**	**1.700**	**1.600**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	11.468	1.439	2.829	2.050	1.850	1.700	1.600
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	250	250	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung			0	0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**2.216**	**2.216**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	4.800	0	500	1.200	1.100	1.000	1.000
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	248	30	98	30	30	30	30
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	198	30	48	30	30	30	30
c) von sonstigen Dritten	50	0	50	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	5.670	659	2.231	820	720	670	570

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau Stadtgebiet Teterow incl. HA	Bereich:	DN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**485**	**0**	**485**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	485	0	485				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-485**	**0**	**-485**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)	
Zuschuss	
Verlustausgleich	
Leistungsvergütung	
Ausschüttung	

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung ND-Gasleitung Bornmühlenweg	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**260**	**0**	**260**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	260		260				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-260**	**0**	**-260**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung MS/ NS-Kabel Bornmühlenweg	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**168**	**0**	**168**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	168		168				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-168**	**0**	**-168**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Straßenbeleuchtung Bornmühlenweg Bereich: KT
Kurzbeschreibung:	

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	37	0	37	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	37		37				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-37	0	-37	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	IT Hard- und Software	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	270	0	270	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	270		270				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-270	0	-270	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	16		16				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	0	16	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16		16				
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)	
Zuschuss	
Verlustausgleich	
Leistungsvergütung	
Ausschüttung	

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	16		16				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	0	16	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16		16				
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**16**	**0**	**16**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	16		16				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	0	16	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16		16				
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**100**	0	100	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	100		100				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-100**	0	-100	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	BGA, Werkzeuge, Geräte und GWG	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	60	0	60	0	0	0	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	60		60				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-60	0	-60	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Messstellenbetrieb	Bereich:	MB
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**35**	**0**	**35**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	35		35				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-35**	**0**	**-35**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**17**	**0**	**17**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	17		17				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-17**	**0**	**-17**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**17**	**0**	**17**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	17		17				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-17**	**0**	**-17**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)	
Zuschuss	
Verlustausgleich	
Leistungsvergütung	
Ausschüttung	

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	17	0	17	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	17		17				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-17	0	-17	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Einführung Redispatch 2.0	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**100**	**0**	**100**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	100		100				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-100**	**0**	**-100**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ausbau Seestr. Weiterführung (Inventar usw.)	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**195**	**180**	**15**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	195	180	15				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-195**	**-180**	**-15**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Einführung Asset- u. Workforcemanagement	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**50**	**0**	**50**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**100**	**0**	**100**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	100		100				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-50**	**0**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	50	0	50	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	50		50				
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Rekonstruktion Werkstatt Kommunaltechnik	Bereich:	KT
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**20**	**0**	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	20		20				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-20**	**0**	**-20**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Kauf Rasentraktor und Mähwerk KT	Bereich:	KT
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**20**	**0**	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das Immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	20		20				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-20**	**0**	**-20**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)					
Zuschuss					
Verlustausgleich					
Leistungsvergütung					
Ausschüttung					

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung NS-Kabel Teterow	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**200**	**0**	**200**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	200		200				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-200**	**0**	**-200**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung MS-Kabel Teterow	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**160**	**0**	**160**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	160		160				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-160**	**0**	**-160**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ausbau Lager Gasstr.	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**30**	**0**	**30**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	30		30				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-30**	**0**	**-30**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Gasleitung Grüner Weg/Fischersteig	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**120**	**0**	**120**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	120		120				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-120**	**0**	**-120**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Kauf Gebäude Markt (alte Sparkasse + Bäcker)	Bereich:	VV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	**500**	**0**	**500**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0						
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	**550**	**0**	**550**	**0**	**0**	**0**	**0**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0						
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	550		550				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**-50**	**0**	**-50**	**0**	**0**	**0**	**0**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	500		500				
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)	
Zuschuss	
Verlustausgleich	
Leistungsvergütung	
Ausschüttung	

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021 (Planjahr)	**2022** (1. Folgejahr)	**2023** (2. Folgejahr)	**2024** (3. Folgejahr)	**ab 2025** (Folgejahre)
Im Wirtschaftsplan 2017							
Im Wirtschaftsplan 2018							
Im Wirtschaftsplan 2019							
Im Wirtschaftsplan 2020							
Im Planjahr 2021							
Summe							
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stellenübersicht
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06.		Anzahl und Bewertung 2021		Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1	AT	1	AT	1	AT	außertariflich
2	Technischer Leiter	1	13	-	-	-	-	
3	Kaufmännischer Leiter	1	13	1	13	1	13	
4	Assistenz der Geschäftsführung	1	7	1	7	1	7	ATZ APH
5	Abteilungsleiter Technisches Management	-	-	1	13	1	13	
6	Abteilungsleiter Technischer Service	-	-	1	13	1	13	
7	Asset-Manager	-	-	1	10	1	10	
8	Asset-Manager	-	-	-	-	0,875	9	
9	Controller/Datenschutzbeauftr.	1	9	1	9	1	9	
10	Personalreferent	0,875	8	0,875	8	0,875	8	
11	SL IT/IT-Sicherheitsbeauftr.	1	11	1	10	1	10	Wechsel/Neubesetzung
12	Systemadministrator	1	8	-	-	-	-	
13	Systemadministrator	1	4	1	4	1	6	
14	Systemadministrator	1	6	1	6	1	6	
15	Azubi Fachinformatiker Systemint.	-	-	-	-	1	AE	Ausbildungsentgelt
16	Azubi Kauffrau f. Büromanagement	1	AE	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
17	Empfangsmitarbeiter	0,625	2	0,625	2	0,625	2	
18	Empfangsmitarbeiter	0,5	4	0,425	4	0,425	4	
19	Reinigungskraft	0,75	1	0,75	1	-		
20	Reinigungskraft	0,625	1	0,75	1	0,625	2	
21	Reinigungskraft	-	-	0,50	1	-	-	
22	SL Vertrieb/Marketing	1	10	1	10	1	10	ATZ FPH
23	SL Vertrieb/Marketing	1	9	1	9	-	-	
24	SL Vertrieb/Marketing/Kundenservice	-	-	-	-	1	10	
25	SB Vertrieb/Marketing	1	4	1	4	1	4	
26	SB Vertrieb/Marketing	1	3	1	3	1	4	
27	SB Marketing	1	9	-	-	1	7	
28	SL Rechnungswesen	0,875	10	0,875	10	0,875	10	
29	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
30	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
31	SB Rechnungswesen	0,75	3	0,75	3	0,75	4	
32	SB Rechnungswesen	0,5	4	0,575	4	0,575	4	
33	SB Rechnungswesen	-	-	-	-	1	4	
34	SL Kundenservice	0,875	8	-	-	-	-	
35	SB Kundenservice	-	-	0,875	8	-	-	
36	SB Kundenservice	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
37	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
38	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
39	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
40	Bauleiter	1	10	1	10	1	10	
41	Planer/Ingenieur	1	10	-	-	-	-	
42	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	-	-	1	7	1	7	
43	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	1	3	1	4	1	4	
44	SB Digitale Netze	1	7	1	6	1	6	
45	Monteur Digitale Netze	1	3	1	3	1	3	
46	Monteur Digitale Netze	1	4	1	4	1	4	
47	SL Netzmanagement/Liegenschaft.	1	10	1	10	1	10	
48	SB Netzmanagement/Liegenschaft.	1	7	1	7	1	7	
49	SBL Anschlusswesen	1	8	1	8	-	-	
50	SB Anschlusswesen	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
51	SB Anschlusswesen/GIS	1	7	1	7	1	7	
52	Workforce-Manager Strom, Beleuch,Breitb	-	-	1	9	1	9	
53	Workforce-Manager Ga,Wa,Fw,Abw.	-	-	-	-	1	9	
54	Meister Gas/Fernwärme (Gas/Fw)	1	8	1	8	-	-	ATZ FPH
55	Meister Gas/Fernwärme (Gas/Fw)	1	7	1	7	1	7	

Beschluss vom: 08.12.2020

56	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
57	Monteur Gas/Fw	1	3	-	-	1	4	
58	Monteur Gas/Fw	1	5	1	5	1	5	
59	Monteur Gas/Fw	1	3	1	3	1	4	
60	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
61	Monteur Gas/Fw	-	-	-	-	1	4	
62	Monteur Gas/Fw					1	4	
63	Azubi Anlagenmech. Versorgungst.	1	AE	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
64	Meister Strom	1	8	-	-	-	-	
65	Teamleiter Strom	-	-	-	-	1	7	
66	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
67	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
68	Monteur Strom	1	4	-	-	-	-	
69	Monteur Strom	1	3	1	3	1	4	
70	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
71	SL Wasser/Abwasser	1	10	-	-	-	-	
72	Obermonteur Wasser Tet	1	8	1	8	1	8	
73	Monteur Wasser Tet	1	4	1	4	1	4	
74	Monteur Wasser Tet	1	2	1	2	1	2	
75	Monteur Wasser Tet	1	5	1	5	1	5	
76	Azubi Fachkraft Wasserversorgungst. T	1	AE	-	-	-	-	
77	Meister Wasser G	1	8	1	8	1	8	
78	Monteur Wasser G	1	3	1	3	1	4	
79	Monteur Wasser G	1	4	1	4	1	4	
80	Aushilfskraft Wasser G	0,24	AT	-	-	-	-	außertariflich, geringfügig
81	Azubi Fachkraft Wasserversorgungst. G	1	AE	1	AE	1	AE	
82	Meister Abwasser	1	8	1	8	1	8	
83	Monteur/Vertretung Meister Abw.	1	6	1	6	1	6	
84	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
85	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
86	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
87	Monteur Abwasser	1	3	1	3	1	4	
88	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
89	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
90	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
91	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
92	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
93	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
94	Vorarbeiter Tiefbau	-	-	1	4	1	4	
95	Mitarbeiter Tiefbau	-	-	1	3	1	4	
96	Mitarbeiter Tiefbau	-	-	-	-	1	4	
97	SL Kommunaltechnik/Lager	1	10	1	10	1	10	
98	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
99	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	0,85	3	
100	Arbeiter Kommunaltechnik	1	1	1	1	1	3	
101	Arbeiter Kommunaltechnik	1	5	1	5	1	5	
102	Arbeiter Kommunaltechnik	0,875	AT	0,5	AT	0,5	AT	Festgehalt
103	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
104	Arbeiter Kommunaltechnik	1	2	-	-	-	-	
105	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
106	Arbeiter Kommunaltechnik	1	4	1	4	1	4	
107	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	-	-	1	4	
108	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	1	3	1	3	
109	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	-	-	1	3	
110	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	1	3	1	3	
111	Lagerarbeiter	1	4	1	4	1	4	
112	Azubi Gärtner Gala	1	AE	1	AE	-	-	
113	Barkassenführer	-	-	-	-	1	3	
114	Barkassenführer	1	2	1	2	-		
Summ		**87**		**85,88**		**90,35**		

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Aktivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen	19.007	17.286
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	197	261
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	197	261
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
3. Geschäfts- oder Firmenwert		
4. geleistete Anzahlungen		
II. Sachanlagen	18.327	16.554
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.251	3.259
2. technische Anlagen und Maschinen	13.752	11.261
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	759	894
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	564	1.140
III. Finanzanlagen	483	471
1. Beteiligungen	313	301
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	170	170
4. sonstige Ausleihungen		
B. Umlaufvermögen	4.260	4.707
I. Vorräte	517	568
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	517	568
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		
3. fertige Erzeugnisse und Waren		
4. geleistete Anzahlungen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.534	3.480
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.086	1.832
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	107	98
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	275	384
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.066	1.165
III. Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	210	660
C. Rechnungsabgrenzungsposten	71	130
D. Aktive latente Steuern	223	218
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
	23.562	22.341

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Passivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital	7.524	7.161
I. Stammkapital	2.000	2.000
II. Kapitalrücklage	1.936	1.936
III. Gewinnrücklage	61	61
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.165	3.104
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	362	61
B. Sonderposten	299	225
I. Ertragszuschüsse	14	28
II. zum Anlagevermögen	285	197
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse	285	197
C. Rückstellungen	1.823	1.736
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.401	1.344
2. Steuerrückstellungen	-	-
3. sonstige Rückstellungen	423	392
D. Verbindlichkeiten	13.916	13.075
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.541	8.993
ö davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.641	1.962
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	311	468
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	5	80
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.419	1.572
davon aus Steuern		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	143
F. Passive latente Steuern		
	23.562	22.341

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Gewinn- und Verlustrechnung

		2019	2018
1	Umsatzerlöse	25.539	24.525
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		
3	andere aktivierte Eigenleistungen	214	205
4	sonstige betriebliche Erträge	57	185
5	Materialaufwand	18.117	18.147
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17.015	17.027
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.102	1.120
6	Personalaufwand	4.366	4.430
	a) Löhne und Gehälter	3.600	3.682
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	766	748
	- davon für Altersversorgung		
7	Abschreibungen	1.320	1.219
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.320	1.219
	- davon außerplanmäßig		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
	- davon außerplanmäßig		
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	34	39
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.221	1.016
10	Erträge aus Beteiligungen		
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	46	51
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	325	317
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	96	- 280
16	Ergebnis nach Steuern	445	160
17	sonstige Steuern	83	99
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**362**	**61**

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Finanzrechnung

		2019	2018
1	Periodenergebnis	362	61
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.320	1.218
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	87	164
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 26	- 38
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 156	248
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 412	155
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32	- 130
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	202	315
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	- 46	- 51
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	96	- 280
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	141	- 433
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.600**	**1.229**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens (+)		
17	Auszahlungen für Investitionen in das Immaterielle Anlagevermögen (-)	- 38	- 96
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	15	136
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 3.031	- 3.210
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		8
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 50	
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	2
27	Erhaltene Dividenden (+)	46	51
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 3.057**	**- 3.109**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		300
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	2.150	3.100
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.150	3.100
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 1.040	- 1.038
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 1.040	- 1.038
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	100	
	a) von der Gemeinde		
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter		
	c) von sonstigen Dritten		
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 203	- 317
37	Gezahlte Dividenden (-)		
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**1.007**	**2.045**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 450**	**165**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	660	495
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**210**	**660**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2018	Zuänge im Jahr 2019	Abgänge im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	Stand am 31.12.2019	kumulierter Stand am 31.12.2018	Zuschreibungen im Jahr 2019	Abschreibungen im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	kumuliert auf Abgange bis 31.12.2018	außerplanmäßig bis 31.12.2019	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2019
Immaterielle Vermögensgegenstände	**2.356**	**38**	**-**	**-**	**2.394**	**2.095**	**102**	**-**	**-**	**2.197**	**-**	**261**	**197**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte					-					-			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.356	38			2.394	2.095	102			2.197		261	197
Geschäfts- oder Firmenwert					-					-			
geleistete Anzahlungen					-					-			
Sachanlagen	**34.136**	**3.118**	**170**	**-**	**37.083**	**17.582**	**1.218**	**43**	**-**	**18.756**	**-**	**16.554**	**18.327**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.759	112			5.871	2.500	120			2.619		3.259	3.251
technische Anlagen und Maschinen	24.672	2.353	90	1.140	28.075	13.411	913	1		14.322		11.261	13.752
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.566	88	80		2.574	1.671	186	42		1.815		894	759
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.140	564		- 1.140	564					-		1.140	564
Finanzanlagen	**471**	**50**	**38**	**-**	**483**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**471**	**483**
Beteiligungen	301	50	38		313					-		301	313
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					-					-			
Wertpapiere des Anlagevermögens	170				170					-		170	170
sonstige Ausleihungen					-					-			
Summe	**36.963**	**3.206**	**208**	**-**	**39.960**	**19.677**	**1.320**	**43**	**-**	**20.953**	**-**	**17.286**	**19.007**

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan 2021

Nachtrag

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan

für

2021

(Nachtrag)

Investitionsübersicht 2021 untersetzt nach Vorhaben SWT
Nachtrag

lfd. Nr.	Maßnahme	Plankosten 2021 T€	Zuschüsse 2021 T€	Hausanschluss-kosten 2021 T€	Sparte
1	Breitbandausbau Stadtgebiet Teterow incl. HA	400			DN
2	Erneuerung ND-Gasleitung Bornmühlenweg	230			GN
3	Erneuerung MS/NS-Kabel Bornmühlenweg	158			SN
4	Erneuerung Straßenbeleuchtung Bornmühlenweg	37			KT
5	IT Hard- und Software	270			V
6	Hausanschlüsse Gas/Strom/Fernwärme	48		48	SN/GN/FW
7	Sonstige Investitionen	100			V
8	BGA, Werkzeuge, Geräte und GWG	60			V
9	Messstellenbetrieb	35			MB
10	Erweiterung Leittechnik Strom/Gas/Fernwärme	51			SN/GN/FW
11	Einführung Redispatch 2.0	70			SN
12	Ausbau Seestr. Weiterführung (Inventar usw.)	22			V
13	Ausbau Lager Gasstr.	75			V
14	Einführung Asset- u. Workforcemanagement	80	40		V
15	Rekonstruktion Werkstatt Kommunaltechnik (Heizung usw.)	40			KT
16	Kauf Rasentraktor und Mähwerk KT	20			KT
17	Erneuerung NS-Kabel Teterow	100			SN
18	Erneuerung MS-Kabel Teterow	120			SN
19	Erneuerung Gasleitung J.-Becher-Str.	160			GN
20	Kauf Gebäude Markt (alte Sparkasse+Bäcker)	610			VV
21	Umbau/Ausrüstung Gebäude Markt (alte Sparkasse)	150			V/VV
	Summe Sachanlagen	**2.836**			
22	Beteiligung Landwerke M-V GmbH	100			V
23	Darlehen CCE-Technik	350			
	Summe Finanzanlagen	**450**			
	Summe Gesamt	**3.286**	**40**	**48**	

Investsumme von Sparte SN zu 100% am Anfang des Jahres finanzieren

I. Rechtliche Verhältnisse der Stadtwerke Teterow GmbH

Sitz: Teterow

Handelsregister: Amtsgericht Rostock
HRB 56 72

Gegenstand des Unternehmens:
Wir sind ein regionales Mehrspartenunternehmen mit dem Schwerpunkt, Energiedienstleistungen anzubieten. Die Erfüllung der Kundenanforderungen steht im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns. Dabei ist die sichere Versorgung unserer Kunden mit Strom, Gas und Fernwärme sowie Telekommunikation unser Hauptanliegen. Betriebsführend stehen wir u.a. für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" ein. Als weitere Geschäftsfelder bieten wir Dienstleistungen im öffentlichen und im privaten Bereich an.

07.10.1992	**Beschlussfassung der Stadtvertreter der Stadt Teterow zur Gründung der Stadtwerke Teterow GmbH**
01.04.1993	Aufnahme der Geschäftstätigkeit mit Umwandlung der Heizkraftwerk GmbH in die Stadtwerke Teterow GmbH
1993	Übernahme der Betriebsführung für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
06.10.1994	Gründung der 100-prozentigen Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
30.11.1994	Übernahme der Gasversorgung
1997	Übernahme des Stadtbauhofes von der Stadt Teterow – Bildung der Sparte Kommunaltechnik
1997	Inbetriebnahme der BHKW-Module im Heizhaus Nord
01.01.1998	Übernahme der Stromversorgung
1998	Gründung der Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
31.12.1998	Übergabe der städtischen Straßenbeleuchtung von der Stadt Teterow an die Stadtwerke Teterow
2004	Beteiligung an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG und Bio GmbH
2007	Grundsteinlegung der Biogasanlage Teterow
2008	Stadtwerkeverbund (EEHG) startet Produktoffensive mit „enemax"
01.01.2012	Beteiligung an der Stadtwerke Laage GmbH
2012	Verkauf der Gesellschafteranteile an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG
2013	Verschmelzung mit der Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
2014	Verschmelzung mit der Bioenergie Teterow GmbH
2014	Erstzertifizierung des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2008
2015	Verschmelzung mit der Energie Alt Sührkow GmbH
2015	Kauf der Photovoltaikanlage Koppelberg

2016	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH)
2018	Geschäftsführerwechsel: bis zum 30.09.2018 war Herr Dipl.-Ing. (FH) Klaus Reinders Geschäftsführer, seit dem 01.10 2018 hat Herr Hagen Frank Böhme diese Aufgabe übernommen
2019	Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik mit 20%
2020	100% Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik
2020	Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen, der Photovoltaikanlage Koppelberg und des Schornsteines beim Heizhaus Nord im Mieckower Weg

Stammkapital:	EUR 2.000.000,00
Gesellschafter:	Stadt Teterow zu 100 %
Gesellschafts-vertrag:	in der Neufassung vom 03. Dezember 2019, eingetragen im Handelsregister am 15. Januar 2020
Organe der Gesellschaft:	der Geschäftsführer, der Aufsichtsrat und die Gesellschafter-versammlung;
Vertretung der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wird durch den Geschäftsführer, Herrn Hagen Frank Böhme vertreten.
Prokura:	Einzelprokura: Gregor, Matthias
Aufsichtsrat:	Die Entsendung der Aufsichtsratsmitglieder durch den Gesellschafter erfolgt auf die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung. Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen: • Jürgen Wasner (Aufsichtsratsvorsitzender) • Christa Geibies • Sigrun Maibohm • Grit Schmelzer • Dr. Jürgen Paries (stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender) • Wolfgang Blanck • Rainer Bartsch • Andreas Lange

II. Geschäftsverlauf des Jahres 2021

Nach wie vor liegt der Schwerpunkt der Stadtwerke Teterow GmbH im Anbieten regionaler Energiedienstleistungen. Der Wirtschaftsplan 2021 gliedert sich in die folgenden wertschöpfenden Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich	Eckdaten
Stromnetz	• Mittel- und Niederspannungsnetz (Länge: ca. 190 km) • Jahreshöchstlast: 9 MW (installierte Leistung EEG: 7,1 MW) • Versorgte Fläche: 5,1 km² (Abnahmestellen: ca. 5.900)
Stromvertrieb	• Kundenanteil im Netz SWT ca. 95 % • Absatzmengen im Netz SWT ca. 22 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 16 GWh
Gasnetz	• Hoch-, Mittel- und Niederdrucknetz (Länge: ca. 74 km) • Jahreshöchstlast: 36 MW (3.229 m³/h) (Abnahmestellen: ca. 2.100)
Gasvertrieb	• Kundenanteil im Netz SWT ca. 95 % • Absatzmengen im Netz SWT ca. 55 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 28 GWh
Fernwärme	• Netzlänge: 10 km (Höchstleistung: 10 MW) • Absatzmenge: ca. 16 GWh
Kommunaltechnik	• Auftragsbearbeitung gemäß Pflichtleistungskatalog gegenüber der Stadt Teterow • Bewirtschaftung des Bergringstadions (ab 2021 im Katalog integriert) • Sonstige Dienstleistungserbringung gegenüber der Stadt Teterow bzw. Dritten
Betriebsführung	Technische und/oder kaufmännische Betriebsführung für: • Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" • Stadtwerke Laage GmbH • Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
Vermietung und Verpachtung	• Vermietung der Wohnung am Standort „Mieckower Weg" • Verpachtung der Liegenschaft „Wendenkrug" und „Bergring-Arena" sowie landwirtschaftlicher Flächen
Schifffahrtsverkehr	Betrieb der Barkasse Regulus auf dem Teterower See und der Fähre (Pachtmodell)
Digitale Netze	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH und FTTB)
Messstellenbetrieb	Grundzuständiger Messstellenbetreiber nach Messstellenbetriebsgesetz (MsbG)

Begründung Nachtrag

Wir wollen durch unsere Produkte, Dienstleistungen und unser Kostenbewusstsein den langfristigen Bestand unseres Unternehmens sichern. Aus ökonomischer Sicht verfolgen wir primär das Ziel, unsere Kunden optimal mit angemessenen Preisen zu versorgen.

Zur Finanzierung der Sachinvestitionen in Höhe von T€ 2.938 ist geplant, einen langfristigen Investitionskredit in Höhe von T€ 500 aufzunehmen. Die Darlehenstilgungen in 2021 belaufen sich auf T€ 1.266. Für das Geschäftsjahr 2021 ist ein Betriebsergebnis von T€ 255 geplant.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Rundungsdifferenzen in den Formblättern kommen kann, da die Zahlen nicht als Ganzes ausgeschrieben werden.

Die Änderungen zum Wirtschaftsplan 2021 sind im Nachtrag gelb markiert.

III. Erläuterungen zu den wichtigsten Umschichtungen der Investitionen

Der Breitbandausbau wird im Jahr 2021 fortgeführt. Auf Grund der derzeit besonderen Bedingungen (Pandemie) kann der geplante Breitbandausbau nicht im vollen Umfang getätigt werden. Im Fokus stehen weiterhin diverse Wohnblöcke (12), die in diesem Zeitraum angeschlossen werden. Die Stadtwerke Teterow GmbH rechnet mit einem neuen Gesamtvolumen von T€ 400. Im gleichen Zuge wird auf der Grundlage der Schwachstellenanalyse die Erneuerung von Gas- und Stromleitungen durchgeführt. Dafür werden T€ 380 kalkuliert.

Die Ausschreibungsergebnisse für die Sanierung des Bornmühlenweges haben eine Summe von T€ 425 ergeben. Dieses wurde im Nachtrag berücksichtigt.

Die Einführung des Asset- u. Workforcemanagement sowie die Umsetzung des Redispatch 2.0 haben nach Auswertung der Angebote ein Investitionsvolumen in Höhe von T€ 150.

Der Ausbau des Lagers in der Gasstraße hat nach erneuter Kalkulation eine Erhöhung des Bauvolumens von T€ 45 ergeben. Diverse Materialpreiserhöhungen wurden hier berücksichtigt.

Die Baumaßnahme am Fischersteig wird auf das nächste Jahr verschoben, dafür erfolgt die Erneuerung der Gasleitung in der J.-R.–Becher-Str. in Höhe von T€ 160.

Der Kauf des Gebäudes am Markt übersteigt das geplante Investitionsvolumen. Bestimmte Kostenpunkte sind nach Abwicklung des Kaufes in die Investitionen geflossen. Ebenfalls liegen nunmehr erste konkrete Kostenschätzungen für den Umbau sowie für die Geschäfts- und Büroausstattung im Wert von T€ 150 vor.

Im Bereich der Finanzinvestitionen beteiligt sich die Stadtwerke Teterow GmbH mit weiteren T€ 100 bei den Landwerken M-V GmbH. Ursprünglich war diese Investition für das Geschäftsjahr 2020 vorgesehen, wurde aber nicht umgesetzt und wird im Plan 2021 berücksichtigt.

Des Weiteren gewährt die Stadtwerke Teterow GmbH ein Darlehen an die CCE Rostock GmbH in Höhe von bis zu T€ 350.

V. Angaben gem. Haushalterlass 2007

Privatrechtliche Entgelte

Im Bereich Stromnetz- und Gasnetzsparten unterliegen alle Entgelte der Aufsichts- und Genehmigungspflicht der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern; welche die Bearbeitung ab 2016 mit einer eigenen Landesregulierungsbehörde aufgenommen hat. Nach Ansicht der Regulierungsbehörde wird mit dem Kalkulationsmodell für Netznutzung eine angemessene Eigenkapitalverzinsung gewährt.

Im Bereich des Strom- und Gashandels unterliegen unsere Entgelte in der Grundversorgung der Aufsicht der Bundesnetzagentur bzw. des Kartellamtes. Alle anderen Tarife unterliegen dem freien Wettbewerb. Eine angemessene Marge für attraktive Energieprodukte wird bei der Preisgestaltung berücksichtigt.

Im Bereich Fernwärme erwirtschaften wir eine überdurchschnittliche Eigenkapitalverzinsung. Diese dient zum Ausgleich der in den Jahren bis 2008 aufgelaufenen Verluste. Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern - als Landeskartellbehörde – überprüft regelmäßig die Preise der Fernwärmeversorgung.

Die Aufwendungen für Sponsoring und Spenden an Vereine und gemeinnützige Organisationen sind mit T€ 38,5 in 2021 eingeplant.

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft per 12/2019 beträgt 31,9 % (VJ.: 32,1 %) und ist für die bilanzielle Darstellung unseres Unternehmens im liberalisierten Markt als befriedigend zu bezeichnen. Zukünftig sollte eine weitere Verbesserung der Eigenkapitalsituation, insbesondere durch Erzielung von positiven Jahresergebnissen und deren Thesaurierung, angestrebt werden. Bisher nicht berücksichtigt ist die Aufdeckung stiller Reserven durch den Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen, welche die Eigenkapitalquote positiv beeinflusst.

Weitere Angaben

- Angaben zur Anzahl der Beschäftigten mit Sonderdienstvertrag und deren Vergütung – entfällt
- Angaben zu Umfang nicht betriebsnotwendiges Vermögen – entfällt
- Vorhandensein nicht zwingend betriebsnotwendiger Geschäftsbereiche und deren Auswirkungen auf das Jahresergebnis - entfällt

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	24.238
Gesamtbetrag der Aufwendungen	23.983
Jahresergebnis	255

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	25.876
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	24.243
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.633
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	121
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.286
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 3.165
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	933
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.521
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	- 588
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	- 2.119

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	500
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	500
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	90

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	383
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	7.524
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	7.833
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	8.088

15.06.2021

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Erfolgsplan

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	24.986	25.039	23.443	24.485	24.871	25.225
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	214	304	619	529	330	180
4	sonstige betriebliche Erträge	57	23	27	8	8	8
5	Materialaufwand	17.283	17.615	16.196	16.721	16.820	16.833
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16.463	16.946	15.514	16.052	16.158	16.218
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	820	670	681	669	662	615
6	Personalaufwand	4.366	4.625	4.965	5.121	5.196	5.331
	a) Löhne und Gehälter	3.600	3.828	4.106	4.229	4.290	4.402
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	766	796	858	892	906	929
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	34	20	29	35	37	31
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.503	1.154	1.155	1.168	1.212	1.225
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	46	46	121	71	96	96
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	325	178	255	233	222	205
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	96	220	109	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern	445	328	274	504	576	624
17	sonstige Steuern	83	18	20	111	112	112
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**362**	**310**	**255**	**393**	**464**	**512**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung			255	393	464	512
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	362	1.810	255	393	464	512
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.320	1.312	1.284	1.292	1.221	1.222
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	87	- 82	- 110	- 82	- 103	- 110
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 31	- 20	- 29	- 35	- 37	- 31
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 156	100	100	100	50	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 412	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32	- 1.462	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	202	178	255	233	222	205
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	- 46	- 46	- 121	- 71	- 96	- 96
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	101	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	141	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.600**	**1.789**	**1.633**	**1.829**	**1.721**	**1.702**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	- 38	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	15	3.216	-	-	-	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 3.031	- 1.439	- 2.836	- 2.050	- 1.850	- 1.700
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 50	- 250	- 450	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	46	46	121	71	96	96
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 3.057**	**1.573**	**- 3.165**	**- 1.979**	**- 1.754**	**- 1.604**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	2.150	1.000	845	1.200	1.197	1.000
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.150	-	500	1.200	1.100	1.000
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	1.000	345	-	97	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 1.040	- 1.922	- 1.266	- 883	- 1.002	- 864
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 1.040	- 922	- 921	- 883	- 905	- 864
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	- 1.000	- 345	-	- 97	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	100	30	88	30	30	30
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	100	30	48	30	30	30
	c) von sonstigen Dritten	-	-	40	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 203	- 178	- 255	- 233	- 222	- 205
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**1.007**	**- 1.070**	**- 588**	**114**	**3**	**- 39**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 450**	**2.292**	**- 2.119**	**- 35**	**- 30**	**59**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	660	210	2.502	383	347	317
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**210**	**2.502**	**383**	**347**	**317**	**375**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Verwaltung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse			23	23	23	25
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen			-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen			53	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge			18	-	-	-
5	Materialaufwand			198	199	209	209
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			59	60	65	65
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			138	139	144	144
6	Personalaufwand			1.108	1.141	1.175	1.211
	a) Löhne und Gehälter			899	925	953	982
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			210	216	222	229
	- davon für Altersversorgung			-	-	-	-
7	Abschreibungen			165	158	141	191
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			165	158	141	191
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V			10	18	18	10
9	sonstige betriebliche Aufwendungen			679	682	685	688
10	Erträge aus Beteiligungen			-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			46	46	46	46
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			125	111	99	87
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			109	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern			- 2.235	- 2.294	- 2.317	- 2.405
17	sonstige Steuern			3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**			**- 2.238**	**- 2.297**	**- 2.320**	**- 2.408**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromnetz

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	8.342	8.056	8.461	8.469	8.495	8.507
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	27	14	13	14	15	15
4	sonstige betriebliche Erträge	7	4	1	-	-	-
5	Materialaufwand	6.748	6.671	7.085	7.085	7.093	7.096
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.649	6.603	7.023	7.023	7.028	7.030
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	99	68	62	62	65	66
6	Personalaufwand	621	659	465	487	502	517
	a) Löhne und Gehälter	511	536	378	389	401	413
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110	123	87	98	101	104
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	273	270	269	280	271	258
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	273	270	269	280	271	258
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	13	9	5	5	6	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	492	272	142	141	148	150
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	9	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72	27	15	18	20	22
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	179	194	504	477	482	487
17	sonstige Steuern	2	2	1	1	2	2
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**177**	**192**	**503**	**476**	**480**	**485**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	6.402	6.644	5.926	5.947	5.969	5.992
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	5	2	1	1	1	1
5	Materialaufwand	5.544	5.832	5.414	5.428	5.447	5.466
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.579	5.914	5.521	5.538	5.559	5.580
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 36	- 82	- 108	- 110	- 112	- 114
6	Personalaufwand	315	305	122	124	128	132
	a) Löhne und Gehälter	261	259	106	109	112	116
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	54	46	15	15	16	16
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	178	181	10	10	10	10
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	178	181	10	10	10	10
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	134	109	25	26	31	32
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	35	5	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30	23	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	216	202	356	360	354	353
17	sonstige Steuern	21	26	21	22	22	22
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**195**	**176**	**335**	**338**	**332**	**331**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasnetz

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.482	1.488	1.449	1.474	1.505	1.542
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	19	6	33	35	35	35
4	sonstige betriebliche Erträge	7	2	0	-	-	-
5	Materialaufwand	491	402	260	260	271	272
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	435	360	308	310	322	325
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	57	43	- 49	- 50	- 51	- 53
6	Personalaufwand	528	557	466	479	494	509
	a) Löhne und Gehälter	433	455	383	394	406	418
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	96	102	83	85	88	91
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	154	171	149	173	171	167
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	154	171	149	173	171	167
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	5	3	2	2	3	3
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	168	182	56	58	64	65
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		7	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39	14	5	7	11	14
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 1	42	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	133	138	549	534	532	553
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**132**	**137**	**548**	**533**	**531**	552

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	4.181	3.746	2.277	2.310	2.354	2.379
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	3	1	0	-	-	-
5	Materialaufwand	3.555	3.228	1.733	1.745	1.772	1.780
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.560	3.275	1.788	1.800	1.828	1.838
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 5	- 47	- 54	- 55	- 56	- 58
6	Personalaufwand	220	168	77	80	83	85
	a) Löhne und Gehälter	181	141	67	69	71	73
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	39	27	11	11	12	12
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	11	13	1	1	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11	13	1	1	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	59	67	20	21	25	25
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10	3	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	3	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23	55	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	319	217	447	464	474	489
17	sonstige Steuern	41	48	66	68	68	68
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**278**	**169**	**381**	**396**	**406**	**421**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.609	2.557	2.684	2.753	2.814	2.883
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	7	4	1	-	-	-
5	Materialaufwand	325	333	337	340	346	350
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	166	164	165	168	172	175
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	159	169	171	172	174	175
6	Personalaufwand	1.583	1.782	1.552	1.598	1.647	1.696
	a) Löhne und Gehälter	1.309	1.480	1.295	1.334	1.374	1.415
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	274	302	257	264	273	281
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	91	80	29	29	24	14
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	91	80	29	29	24	14
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	2	1	1	1	1	1
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	289	237	49	50	54	55
10	Erträge aus Beteiligungen						
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	12	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50	9	0	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	20	29	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	261	103	719	737	744	769
17	sonstige Steuern	4	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**257**	**100**	**716**	**734**	**741**	**766**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.880	1.834	1.795	1.823	1.845	1.870
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	8	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	3	1	0	-	-	-
5	Materialaufwand	936	946	952	962	985	997
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	860	898	806	811	830	838
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	76	48	146	151	155	159
6	Personalaufwand	254	277	108	112	114	118
	a) Löhne und Gehälter	205	228	90	93	95	98
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49	48	18	19	19	20
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	152	124	117	114	97	94
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	152	124	117	114	97	94
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	4	4	2	2	2	2
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	94	80	27	29	30	31
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1	4	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39	24	12	4	3	2
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	28	95	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	384	298	589	604	618	630
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**383**	**298**	**588**	**603**	**617**	**629**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Kommunaltechnik

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	826	814	814	835	850	869
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	1	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	21	6	7	7	7	7
5	Materialaufwand	359	340	21	20	12	7
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	189	199	178	180	183	187
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	171	141	- 157	- 160	- 171	- 180
6	Personalaufwand	458	481	662	681	702	723
	a) Löhne und Gehälter	381	401	551	567	584	602
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	77	81	111	114	118	121
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	89	85	88	75	71	67
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	89	85	88	75	71	67
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	68	57	65	66	67	67
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	4	2	1	1	1
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 134	- 146	- 17	- 1	4	11
17	sonstige Steuern	7	7	8	9	9	9
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 141**	**- 154**	**- 25**	**- 10**	**- 5**	**2**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Schifffahrt

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	29	15	15	16	18	25
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	8	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	27	17	12	12	12	12
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5	5	12	12	12	12
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	21	12	-	-	-	-
6	Personalaufwand	27	36	39	41	42	44
	a) Löhne und Gehälter	22	30	33	34	35	36
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5	6	7	7	7	8
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	13	11	18	13	13	13
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	13	11	18	13	13	13
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	1		7	7	7	7
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1	1	1	1	1	1
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 30	- 51	- 48	- 44	- 43	- 38
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 30**	**- 51**	**- 48**	**- 44**	**- 43**	**- 38**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Vermietung und Verpachtung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	198	230	230	235	241	246
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	1	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	200	215	223	225	229	230
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11	8	9	10	12	12
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	189	207	214	215	217	218
6	Personalaufwand	14	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	12	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	41	40	56	44	37	35
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	41	40	56	44	37	35
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	3	3	3	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	30	12	13	14	15	16
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	3	8	7	6	5
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 88	- 38	- 67	- 55	- 46	- 40
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 91**	**- 41**	**- 70**	**- 58**	**- 49**	**- 43**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Digitale Netze

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	140	278	327	570	706	820
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	156	275	482	450	250	100
4	sonstige betriebliche Erträge	4	1	-	-	-	-
5	Materialaufwand	199	178	400	390	385	351
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	113	78	115	120	125	131
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	86	100	285	270	260	220
6	Personalaufwand	345	355	361	373	304	291
	a) Löhne und Gehälter	285	294	301	310	254	244
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	61	61	61	63	50	47
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	318	335	381	392	383	370
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	318	335	381	392	383	370
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	6	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	164	135	71	72	83	85
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	5	75	25	50	50
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74	72	88	85	82	74
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 0	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 795	- 514	- 417	- 267	- 231	- 201
17	sonstige Steuern	1	1	0	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 796**	**- 514**	**- 417**	**- 267**	**- 231**	**- 201**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Messstellenbetrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2	9	17	30	51	67
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	3	9	30	30	30	30
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	3	13	51	55	59	63
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-	18	20	22	25
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3	13	33	35	37	38
6	Personalaufwand	-	5	5	5	5	5
	a) Löhne und Gehälter	-	5	5	5	5	5
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	2	3	3	3	3
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	2	3	3	3	3
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	4	2	6	8	9	10
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 2	- 3	- 18	- 11	5	16
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 2**	**- 3**	**- 18**	**- 11**	**5**	**16**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	**3.216**	**3.216**	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	3.216	3.216	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 12.175**	**- 1.689**	**- 3.286**	**- 2.050**	**- 1.850**	**- 1.700**	**- 1.600**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 11.475	- 1.439	- 2.836	- 2.050	- 1.850	- 1.700	- 1.600
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 700	- 250	- 450	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung			-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 8.959**	**1.527**	**- 3.286**	**- 2.050**	**- 1.850**	**- 1.700**	**- 1.600**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	4.800	-	500	1.200	1.100	1.000	1.000
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	238	30	88	30	30	30	30
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	198	30	48	30	30	30	30
c) von sonstigen Dritten	40	-	40	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	6.789	1.659	2.350	820	720	670	570

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau Stadtgebiet Teterow incl. HA	Bereich:	DN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 400	-	- 400	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 400	-	- 400	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 400	-	- 400	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung ND-Gasleitung Bornmühlenweg	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 230	-	- 230	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 230	-	- 230	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 230	-	- 230	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung MS/ NS-Kabel Bornmühlenweg	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 158	-	- 158	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 158	-	- 158	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 158	-	- 158	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Straßenbeleuchtung Bornmühlenweg	Bereich:	KT
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 37	-	- 37	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 37	-	- 37	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 37	-	- 37	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	IT Hard- und Software	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 270**	-	**- 270**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 270	-	- 270	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 270**	-	**- 270**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	-	16	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16	-	16	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 16**	-	**- 16**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 16**	-	**- 16**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	-	16	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16	-	16	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 16	-	- 16	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16	-	16	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	16	-	16	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	BGA, Werkzeuge, Geräte und GWG	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 60**	-	**- 60**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 60	-	- 60	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 60**	-	**- 60**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Messstellenbetrieb	Bereich:	MB
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Einführung Redispatch 2.0	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 70	-	- 70	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 70	-	- 70	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 70	-	- 70	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ausbau Seestr. Weiterführung (Inventar usw.)	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 202**	**- 180**	**- 22**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 202	- 180	- 22	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 202**	**- 180**	**- 22**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Einführung Asset- u. Workforcemanagement	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 80	-	- 80	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 80	-	- 80	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 80	-	- 80	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	40	-	40	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	40	-	40	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Rekonstruktion Werkstatt Kommunaltechnik	Bereich:	KT
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 40	-	- 40	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 40	-	- 40	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 40	-	- 40	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Kauf Rasentraktor und Mähwerk KT	Bereich:	KT
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 20	-	- 20	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 20	-	- 20	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 20	-	- 20	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung NS-Kabel Teterow	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung MS-Kabel Teterow	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ausbau Lager Gasstr.	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Gasleitung J.-R.-Becher-Str.	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 160**	-	**- 160**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 160	-	- 160	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 160**	-	**- 160**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Investitionsübersicht

Maßnahme:	Kauf Gebäude Markt (alte Sparkasse + Bäcker)	Bereich:	VV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 610	-	- 610	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 610	-	- 610	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 610	-	- 610	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	500	-	500	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Umbau/Ausrüstung Gebäude Markt	Bereich:	V/VV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 150	-	- 150	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 150	-	- 150	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 150	-	- 150	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-		-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Beteiligung Landwerke M-V GmbH	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-		-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Darlehen CCE-Technik	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 350	-	- 350	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 350	-	- 350	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 350	-	- 350	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-		-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021 (Planjahr)	**2022** (1. Folgejahr)	**2023** (2. Folgejahr)	**2024** (3. Folgejahr)	**ab 2025** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2017	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2018	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2019	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2020	-	-	-	-	-	-	-
im Planjahr 2021	-			-	-	-	-
Summe	-	-	-	-	-	-	-
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			-	-	-	-	-

Angaben in TEUR

Stellenübersicht
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06.		Anzahl und Bewertung 2021		Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1	AT	1	AT	1	AT	außertariflich
2	Technischer Leiter	1	13	-	-	-	-	
3	Kaufmännischer Leiter	1	13	1	13	1	13	
4	Assistenz der Geschäftsführung	1	7	1	7	1	7	ATZ APH
5	Abteilungsleiter Technisches Management	-	-	1	13	1	13	
6	Abteilungsleiter Technischer Service	-	-	1	13	1	13	
7	Asset-Manager	-	-	1	10	1	10	
8	Asset-Manager	-	-	-	-	0,875	9	
9	Controller/Datenschutzbeauftr.	1	9	1	9	1	9	
10	Personalreferent	0,875	8	0,875	8	0,875	8	
11	SL IT/IT-Sicherheitsbeauftr.	1	11	1	10	1	10	Wechsel/Neubesetzung
12	Systemadministrator	1	8	-	-	-	-	
13	Systemadministrator	1	4	1	4	1	6	
14	Systemadministrator	1	6	1	6	1	6	
15	Azubi Fachinformatiker Systemint.	-	-	-	-	1	AE	Ausbildungsentgelt
16	Azubi Kauffrau f. Büromanagement	1	AE	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
17	Empfangsmitarbeiter	0,625	2	0,625	2	0,625	2	
18	Empfangsmitarbeiter	0,5	4	0,425	4	0,425	4	
19	Reinigungskraft	0,75	1	0,75	1	-		
20	Reinigungskraft	0,625	1	0,75	1	0,625	2	
21	Reinigungskraft	-	-	0,50	1	-	-	
22	SL Vertrieb/Marketing	1	10	1	10	1	10	ATZ FPH
23	SL Vertrieb/Marketing	1	9	1	9	-	-	
24	SL Vertrieb/Marketing/Kundenservice	-	-	-	-	1	10	
25	SB Vertrieb/Marketing	1	4	1	4	1	4	
26	SB Vertrieb/Marketing	1	3	1	3	1	4	
27	SB Marketing	1	9	-	-	1	7	
28	SL Rechnungswesen	0,875	10	0,875	10	0,875	10	
29	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
30	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
31	SB Rechnungswesen	0,75	3	0,75	3	0,75	4	
32	SB Rechnungswesen	0,5	4	0,575	4	0,575	4	
33	SB Rechnungswesen	-	-	-	-	1	4	
34	SL Kundenservice	0,875	8	-	-	-	-	
35	SB Kundenservice	-	-	0,875	8	-	-	
36	SB Kundenservice	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
37	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
38	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
39	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
40	Bauleiter	1	10	1	10	1	10	
41	Planer/Ingenieur	1	10	-	-	-	-	
42	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	-	-	1	7	1	7	
43	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	1	3	1	4	1	4	
44	SB Digitale Netze	1	7	1	6	1	6	
45	Monteur Digitale Netze	1	3	1	3	1	3	
46	Monteur Digitale Netze	1	4	1	4	1	4	
47	SL Netzmanagement/Liegenschaft.	1	10	1	10	1	10	
48	SB Netzmanagement/Liegenschaft.	1	7	1	7	1	7	
49	SBL Anschlusswesen	1	8	1	8	-	-	
50	SB Anschlusswesen	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
51	SB Anschlusswesen/GIS	1	7	1	7	1	7	
52	Workforce-Manager Strom, Beleuch,Breitb	-	-	1	9	1	9	
53	Workforce-Manager Ga,Wa,Fw,Abw.	-	-	-	-	1	9	
54	Meister Gas/Fernwärme (Gas/Fw)	1	8	1	8	-	-	ATZ FPH
55	Meister Gas/Fernwärme (Gas/Fw)	1	7	1	7	1	7	

56	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
57	Monteur Gas/Fw	1	3	-	-	1	4	
58	Monteur Gas/Fw	1	5	1	5	1	5	
59	Monteur Gas/Fw	1	3	1	3	1	4	
60	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
61	Monteur Gas/Fw	-	-	-	-	1	4	
62	Monteur Gas/Fw					1	4	
63	Azubi Anlagenmech. Versorgungst.	1	AE	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
64	Meister Strom	1	8	-	-	-	-	
65	Teamleiter Strom	-	-	-	-	1	7	
66	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
67	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
68	Monteur Strom	1	4	-	-	-	-	
69	Monteur Strom	1	3	1	3	1	4	
70	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
71	SL Wasser/Abwasser	1	10	-	-	-	-	
72	Obermonteur Wasser Tet	1	8	1	8	1	8	
73	Monteur Wasser Tet	1	4	1	4	1	4	
74	Monteur Wasser Tet	1	2	1	2	1	2	
75	Monteur Wasser Tet	1	5	1	5	1	5	
76	Azubi Fachkraft Wasserversorgungst. T	1	AE	-	-	-	-	
77	Meister Wasser G	1	8	1	8	1	8	
78	Monteur Wasser G	1	3	1	3	1	4	
79	Monteur Wasser G	1	4	1	4	1	4	
80	Aushilfskraft Wasser G	0,24	AT	-	-	-	-	außertariflich, geringfügig
81	Azubi Fachkraft Wasserversorgungst. G	1	AE	1	AE	1	AE	
82	Meister Abwasser	1	8	1	8	1	8	
83	Monteur/Vertretung Meister Abw.	1	6	1	6	1	6	
84	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
85	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
86	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
87	Monteur Abwasser	1	3	1	3	1	4	
88	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
89	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
90	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
91	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
92	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
93	Monteur Abwasser	1	2	1	2	1	4	
94	Vorarbeiter Tiefbau	-	-	1	4	1	4	
95	Mitarbeiter Tiefbau	-	-	1	3	1	4	
96	Mitarbeiter Tiefbau	-	-	-	-	1	4	
97	SL Kommunaltechnik/Lager	1	10	1	10	1	10	
98	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
99	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	0,85	3	
100	Arbeiter Kommunaltechnik	1	1	1	1	1	3	
101	Arbeiter Kommunaltechnik	1	5	1	5	1	5	
102	Arbeiter Kommunaltechnik	0,875	AT	0,5	AT	0,5	AT	Festgehalt
103	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
104	Arbeiter Kommunaltechnik	1	2	-	-	-	-	
105	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
106	Arbeiter Kommunaltechnik	1	4	1	4	1	4	
107	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	-	-	1	4	
108	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	1	3	1	3	
109	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	-	-	1	3	
110	Arbeiter Kommunaltechnik	-	-	1	3	1	3	
111	Lagerarbeiter	1	4	1	4	1	4	
112	Azubi Gärtner Gala	1	AE	1	AE	-	-	
113	Barkassenführer	-	-	-	-	1	3	
114	Barkassenführer	1	2	1	2	-		
Summ		**87**		**85,88**		**90,35**		

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Aktivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	197	261
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	197	261
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.251	3.259
2. technische Anlagen und Maschinen	13.752	11.261
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	759	894
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	564	1.140
	18.327	16.554
III. Finanzanlagen	483	471
1. Beteiligungen	313	301
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	170	170
4. sonstige Ausleihungen	-	-
	483	471
	19.007	**17.286**
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	517	568
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	-
3. fertige Erzeugnisse und Waren	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	517	568
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.086	1.832
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	107	98
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Forderungen gegen die Gemeinde	275	384
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.066	1.165
	3.534	3.480
III. Wertpapiere	-	-
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	210	660
	4.260	**4.707**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	71	130
D. Aktive latente Steuern	223	218
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
	23.562	22.341

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Passivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.000	2.000
II. Kapitalrücklage	1.936	1.936
III. Gewinnrücklage	61	61
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.165	3.104
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	362	61
	7.524	7.161
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	14	28
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	-	-
2. Investitionszuschüsse	285	197
	299	225
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.401	1.344
2. Steuerrückstellungen	-	-
3. sonstige Rückstellungen	423	392
	1.823	1.736
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.541	8.993
ö davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.641	1.962
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	311	468
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	5	80
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.419	1.572
davon aus Steuern	-	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
	13.916	13.075
E. Rechnungsabgrenzungsposten	-	143
F. Passive latente Steuern	-	-
	23.562	22.341

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Gewinn- und Verlustrechnung

		2019	2018
1	Umsatzerlöse	25.539	24.525
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	214	205
4	sonstige betriebliche Erträge	57	185
5	Materialaufwand	18.117	18.147
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17.015	17.027
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.102	1.120
6	Personalaufwand	4.366	4.430
	a) Löhne und Gehälter	3.600	3.682
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	766	748
	- davon für Altersversorgung	-	-
7	Abschreibungen	1.320	1.219
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.320	1.219
	- davon außerplanmäßig	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
	- davon außerplanmäßig	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	34	39
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.221	1.016
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	46	51
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	2
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	325	317
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	96	- 280
16	Ergebnis nach Steuern	445	160
17	sonstige Steuern	83	99
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**362**	**61**

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Finanzrechnung

		2019	2018
1	Periodenergebnis	362	61
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.320	1.218
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	87	164
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 26	- 38
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 156	248
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 412	155
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	32	- 130
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	202	315
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	- 46	- 51
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	96	- 280
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	141	- 433
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.600**	**1.229**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	- 38	- 96
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	15	136
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 3.031	- 3.210
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	8
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 50	-
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	2
27	Erhaltene Dividenden (+)	46	51
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 3.057**	**- 3.109**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	300
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	2.150	3.100
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.150	3.100
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 1.040	- 1.038
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 1.040	- 1.038
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	100	-
	a) von der Gemeinde	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-
	c) von sonstigen Dritten	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 203	- 317
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**1.007**	**2.045**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 450**	**165**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Anderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	-	-
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	660	495
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**210**	**660**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2018	Zuänge im Jahr 2019	Abgänge im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	Stand am 31.12.2019	kumulierter Stand am 31.12.2018	Zuschreibungen im Jahr 2019	Abschreibungen im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2019	außerplanmäßig bis 31.12.2019	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2019
Immaterielle Vermögensgegenstände	**2.356**	**38**	**-**	**-**	**2.394**	**2.095**	**102**	**-**	**-**	**2.197**	**-**	**261**	**197**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.356	38	-	-	2.394	2.095	102	-	-	2.197	-	261	197
Geschäfts- oder Firmenwert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen	**34.136**	**3.118**	**170**	**-**	**37.083**	**17.582**	**1.218**	**43**	**-**	**18.756**	**-**	**16.554**	**18.327**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.759	112	-	-	5.871	2.500	120	-	-	2.619	-	3.259	3.251
technische Anlagen und Maschinen	24.672	2.353	90	1.140	28.075	13.411	913	1	-	14.322	-	11.261	13.752
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.566	88	80	-	2.574	1.671	186	42	-	1.815	-	894	759
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.140	564	-	- 1.140	564	-	-	-	-	-	-	1.140	564
Finanzanlagen	**471**	**50**	**38**	**-**	**483**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**471**	**483**
Beteiligungen	301	50	38	-	313	-	-	-	-	-	-	301	313
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	170	-	-	-	170	-	-	-	-	-	-	170	170
sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	**36.963**	**3.206**	**208**	**-**	**39.960**	**19.677**	**1.320**	**43**	**-**	**20.953**	**-**	**17.286**	**19.007**

Beschluss vom: 08.12.2020

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan 2022

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan

für

2022

I. Rechtliche Verhältnisse der Stadtwerke Teterow GmbH

Sitz: Teterow

Handelsregister: Amtsgericht Rostock
HRB 56 72

Gegenstand des Unternehmens:
Wir sind ein regionales Mehrspartenunternehmen mit dem Schwerpunkt, Energiedienstleistungen anzubieten. Die Erfüllung der Kundenanforderungen steht im Mittelpunkt unseres täglichen Handelns. Dabei ist die sichere Versorgung unserer Kunden mit Strom, Gas und Fernwärme sowie Telekommunikation unser Hauptanliegen. Betriebsführend stehen wir u.a. für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" ein. Als weitere Geschäftsfelder bieten wir Dienstleistungen im öffentlichen und im privaten Bereich an.

07.10.1992	**Beschlussfassung der Stadtvertreter der Stadt Teterow zur Gründung der Stadtwerke Teterow GmbH**
01.04.1993	Aufnahme der Geschäftstätigkeit mit Umwandlung der Heizkraftwerk GmbH in die Stadtwerke Teterow GmbH
1993	Übernahme der Betriebsführung für den Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
06.10.1994	Gründung der 100-prozentigen Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
30.11.1994	Übernahme der Gasversorgung
1997	Übernahme des Stadtbauhofes von der Stadt Teterow – Bildung der Sparte Kommunaltechnik
1997	Inbetriebnahme der BHKW-Module im Heizhaus Nord
01.01.1998	Übernahme der Stromversorgung
1998	Gründung der Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
31.12.1998	Übergabe der städtischen Straßenbeleuchtung von der Stadt Teterow an die Stadtwerke Teterow
2004	Beteiligung an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG und Bio GmbH
2007	Grundsteinlegung der Biogasanlage Teterow
2008	Stadtwerkeverbund (EEHG) startet Produktoffensive mit „enemax"
01.01.2012	Beteiligung an der Stadtwerke Laage GmbH
2012	Verkauf der Gesellschafteranteile an der Bioenergie Teterow GmbH & Co. KG
2013	Verschmelzung mit der Tochtergesellschaft „Freizeit- und Naherholungsgesellschaft Teterow GmbH"
2014	Verschmelzung mit der Bioenergie Teterow GmbH
2014	Erstzertifizierung des Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2008
2015	Verschmelzung mit der Energie Alt Sührkow GmbH
2015	Kauf der Photovoltaikanlage Koppelberg

2016	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH)
2018	Geschäftsführerwechsel: bis zum 30.09.2018 war Herr Dipl.-Ing. (FH) Klaus Reinders Geschäftsführer, seit dem 01.10. 2018 hat Herr Hagen Frank Böhme diese Aufgabe übernommen
2019	Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik mit 20%
2020	100% Beteiligung an der CCE Technik GmbH Rostock Communications- und Elektrotechnik
2020	Verkauf von landwirtschaftlichen Flächen, der Photovoltaikanlage Koppelberg und des Schornsteines beim Heizhaus Nord im Mieckower Weg
2021	Kauf des Gebäudes am Markt (ehem. OSPA)

Stammkapital:	EUR 2.000.000,00
Gesellschafter:	Stadt Teterow zu 100 %
Gesellschafts-vertrag:	in der Neufassung vom 03. Dezember 2019, eingetragen im Handelsregister am 15. Januar 2020
Organe der Gesellschaft:	der Geschäftsführer, der Aufsichtsrat und die Gesellschafter-versammlung;
Vertretung der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wird durch den Geschäftsführer, Herrn Hagen Frank Böhme vertreten.
Prokura:	Einzelprokura: Gregor, Matthias
Aufsichtsrat:	Die Entsendung der Aufsichtsratsmitglieder durch den Gesellschafter erfolgt auf die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung. Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen: • Jürgen Wasner (Aufsichtsratsvorsitzender) • Christa Geibies • Sigrun Maibohm • Grit Schmelzer • Bastian Karge • Wolfgang Blanck • Rainer Bartsch • Andreas Lange

II. Geschäftsverlauf des Jahres 2022

Nach wie vor liegt der Schwerpunkt der Stadtwerke Teterow GmbH im Anbieten regionaler Energiedienstleistungen. Der Wirtschaftsplan 2022 gliedert sich in die folgenden wertschöpfenden Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich	Eckdaten
Stromnetz	• Mittel- und Niederspannungsnetz (Länge: ca. 190 km) • Jahreshöchstlast: 8 MW (installierte Leistung EEG: 8,4 MW) • Versorgte Fläche: 5,1 km² (Abnahmestellen: ca. 6.000)
Stromvertrieb	• Absatzmengen im Netz SWT ca. 17 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 16 GWh
Gasnetz	• Hoch-, Mittel- und Niederdrucknetz (Länge: ca. 74 km) • Jahreshöchstlast: 30 MW (2.643 m³/h) (Abnahmestellen: ca. 2.000)
Gasvertrieb	• Absatzmengen im Netz SWT ca. 56 GWh • Absatzmengen in fremde Netze ca. 27 GWh
Fernwärme	• Netzlänge: 10 km (Höchstleistung: 10 MW) • Absatzmenge: ca. 16 GWh
Kommunaltechnik	• Auftragsbearbeitung gemäß Pflichtleistungskatalog gegenüber der Stadt Teterow • Bewirtschaftung des Bergringstadions (ab 2021 im Katalog integriert) • Sonstige Dienstleistungserbringung gegenüber der Stadt Teterow bzw. Dritten
Betriebsführung	Technische und/oder kaufmännische Betriebsführung für: • Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ • Stadtwerke Laage GmbH • Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)
Vermietung und Verpachtung	• Vermietung der Wohnung am Standort „Mieckower Weg“ • Verpachtung der Liegenschaft „Wendenkrug“ und „Bergring-Arena“ sowie landwirtschaftlicher Flächen
Schifffahrtsverkehr	Betrieb der Barkasse Regulus auf dem Teterower See und der Fähre (Pachtmodell)
Digitale Netze	Ausbau und Betreiben eines Breitbandnetzes mit Lichtwellenleiterkabel bis ins Haus (FTTH und FTTB)
Messstellenbetrieb	Grundzuständiger Messstellenbetreiber nach Messstellenbetriebsgesetz (MsbG)

Wir wollen durch unsere Produkte, Dienstleistungen und unser Kostenbewusstsein den langfristigen Bestand unseres Unternehmens sichern. Aus ökonomischer Sicht verfolgen wir primär das Ziel, unsere Kunden optimal mit angemessenen Preisen zu versorgen.

Zur Finanzierung der Investitionen in Höhe von T€ 2.323 ist geplant, einen langfristigen Investitionskredit in Höhe von T€ 1.400 aufzunehmen. Die Darlehenstilgungen in 2022 belaufen sich auf T€ 839. Für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Betriebsergebnis von T€ 200 geplant.

III. Erläuterungen zu den wichtigsten Investitionsvorhaben

Der Breitbandausbau wird im Jahr 2022 fortgeführt. Im Fokus stehen diverse Wohnblöcke, die in diesem Zeitraum angeschlossen werden. Die Stadtwerke Teterow GmbH rechnet mit einem Gesamtvolumen von T€ 250 und ca. 150 neuen Anschlüssen.

In Auswertung der Schwachstellenanalyse ist es notwendig, umfangreiche Arbeiten im Strommittelspannungsnetz durchzuführen. Hierzu gehören der Umbau und die Anbindung Richtung Teschow sowie die Erneuerung am Vietsmorgen (Getreidewirtschaft).

In gemeinsamer Baumaßnahme mit der Bergringstadt Teterow erfolgt die Erneuerung der Gasleitung in der Otimarstraße sowie die Erneuerung der Gasleitung und der Stromniederspannungsleitung in der Warener Straße (Abschnitt Westliche Ringstraße bis Schulstraße).

Des Weiteren ist eine Optimierung der Netzpumpen und Kesselanlage im Heizhaus Nord erforderlich, dafür werden T€ 140 kalkuliert.

Auf dem Burgwall ist das Dach bereits mehrfach repariert worden. Versicherungstechnisch ist dieses nicht mehr tragbar. Aus diesem Grund werden T€ 200 für die Sanierung des Daches eingeplant.

Gesetzliche Vorschriften machen es notwendig für die IT-Hard- und Software T€ 200 bei den Investitionen in die Planung aufzunehmen. Unter anderem wird das Kundenportal für eine Investitionssumme von T€ 21 erweitert. Eine Softwarelösung als Dokumentenmanagement-system für die interne Vertragsverwaltung wird mit T€ 21 kalkuliert. Des Weiteren bedarf das Rechenzentrum einer Hardwareerweiterung, in anteiliger Nutzung trägt die Bergringstadt Teterow T€ 75.

Eine weitere Maßnahme ist die Einführung des Redispatch 2.0 für T€ 70. Das zum 13. Mai 2019 in Kraft getretene Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) enthält neue Vorgaben für das Management von Netzengpässen, die von den Netzbetreibern zum 1. Oktober 2021 umgesetzt sein müssen. Dies wurde verlängert auf den 01.04.2022. Die Investition wurde zum Teil im Wirtschaftsjahr 2021 umgesetzt und wird im Wirtschaftsjahr 2022 weitergeführt. Unter Redispatch versteht man Eingriffe in die Erzeugungsleistung von Kraftwerken, um Leitungsabschnitte vor einer Überlastung zu schützen. Droht an einer bestimmten Stelle im Netz ein Engpass, werden Kraftwerke diesseits des Engpasses angewiesen, ihre Einspeisung zu drosseln, während Anlagen jenseits des Engpasses ihre Einspeiseleistung erhöhen müssen. Auf diese Weise wird ein Lastfluss erzeugt, der dem Engpass entgegenwirkt.

Im Jahr 2022 erfolgt die Neuerschließung des Wohngebietes an der Bornmühle/Mühlenblick (Schnepf). Für die Primarerschließung sind ca. T€ 100 veranschlagt.

Auf dem Betriebshof der Stadtwerke Teterow in der Gasstraße 26 soll die Modernisierung der Beleuchtung und die Installation einer Ladeinfrastruktur mit Photovoltaik und Elektrospeicher erfolgen. Für diese Umbauarbeiten werden T€ 196 veranschlagt, davon sollen T€ 98 an Fördermitteln fließen.

IV. Erläuterungen zu den Planansätzen 2022

Bereiche Stromnetz und Gasnetz

Durch die sogenannte Anreizregulierung werden durch die zuständige Regulierungsbehörde die Erlösobergrenzen vorgegeben. Die dritte Regulierungsperiode im Stromnetz begann im Geschäftsjahr 2019. Für das Planjahr 2022 beläuft sich die Erlösobergrenze im Stromnetz auf T€ 2.751. Im Bereich Gasnetz begann die dritte Regulierungsperiode 2018. Die Erlösobergrenze für das Planjahr 2022 beläuft sich auf T€ 1.514,3. Die eingeplante und an die Stadt Teterow abzuführende Konzessionsabgabe beträgt im Bereich Stromnetz T€ 227,0 und im Bereich Gasnetz T€ 22,0.

Bereich Stromvertrieb und sonstige Aktivitäten

Im Bereich Stromvertrieb planen wir mit einem Absatz von 33 GWh. Davon entfallen auf das RLM-Segment ca. 4 GWh und auf das SLP-Segment 25 GWh. Des Weiteren sind die Netzverluste und der Verkauf an die Stadtwerke Laage GmbH mit 4 GWh berücksichtigt. Die Marge wird im Wirtschaftsjahr 2022 angepasst und es erfolgt eine Bereinigung der Tarife, sodass diese übersichtlicher gestaltet werden.

Bereich Gasvertrieb und sonstige Aktivitäten

Im Gasvertrieb wird eine Absatzmenge von 83 GWh erwartet. Die Absatzmenge im RLM-Segment wird mit 19 GWh und im SLP-Segment mit 60 GWh veranschlagt. Der Gasverkauf an die Stadtwerke Laage ist mit ca. 4 GWh berücksichtigt. Auch in dieser Sparte wird die Marge angepasst und die Tarife auf das Nötigste reduziert, um einen besseren Überblick zu gewährleisten.

Bereich Fernwärme

Die Bezugspreise für Gas sind gestiegen, sodass ein Teil der Beschaffung über Heizöl für das Wirtschaftsjahr 2022 zur Wärmeerzeugung geplant ist. Die Wärmeeinspeiung über die Biogasanlage wird mit ca. 18 GWh kalkuliert. Im Planjahr ist eine Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 33,0 eingestellt.

Bereich Betriebsführung

Die Planansätze der einzelnen Betriebsführungen basieren auf Vorjahreserfahrungen. Dabei werden folgende kaufmännische bzw. technische Betriebsführungen beplant:

- Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
- Stadtwerke Laage GmbH
- Energieeinkaufs- und -handelsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH (EEHG)

Bereich Kommunaltechnik

Im Vergleich zu den Vorjahren basiert der Planansatz im Bereich Kommunaltechnik auf einen inhaltlich und finanziell aktualisierten Pflichtleistungskatalog. Das Budget für diese Dienstleistungserbringung beträgt T€ 733,4. Des Weiteren ist die Abteilung Tiefbau in dieser Sparte angegliedert. Die innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen sowie Kosten und Erlöse wurden dementsprechend angepasst.

Bereich Vermietung und Verpachtung

Die Kosten und Erlöse dieser Sparte beziehen sich auf die oben in der Tabelle angegebenen Objekte (siehe Seite 4). Zu berücksichtigen ist, dass ein Teil der landwirtschaftlichen Flächen im Jahr 2020 veräußert wurde. Des Weiteren wird der Grand Prix in der Speedwayarena am Kellerholz im Jahr 2022 nicht von der Stadtwerke Teterow GmbH ausgerichtet.

Bereich Schifffahrtsverkehr

Die Planansätze um die Barkasse Regulus und die Fähre zur Burgwallinsel basieren auf den Vorjahreserfahrungen.

Bereich Digitale Netze

Breitbandversorgung gehört zur Daseinsvorsorge – deshalb sollen zukünftig auch die Bürger der Stadt Teterow mit schnellem Internet und anderen Dienstleistungen durch einen kommunalen Anbieter versorgt werden. Die Stadtwerke Teterow investieren deshalb ab 2017 in ein Glasfasernetz (FTTH) über das gesamte Stadtgebiet, um den Anforderungen an die Breitbandversorgung nachzukommen. Nach begonnenem Ausbau des Breitbandnetzes in 2017 sind nunmehr 680 aktive Kunden (Stand Oktober 2021) angeschlossen. Der Planansatz für 2022 geht von einem Zuwachs von weiteren 150 aktiven Kunden aus. Erlöse und Kosten sind dementsprechend angesetzt.

Bereich Messstellenbetrieb

Das „Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende" ist am 2. September 2016 in Kraft getreten und enthält als Kernstück das Messstellenbetriebsgesetz. Dies verpflichtet alle Messstellenbetreiber, ab 2017 flächendeckend moderne und intelligente Messsysteme einzubauen. Der Rollout sieht vor, dass eine 10 % Umbauquote bis 2020 und eine 95% Umbauquote bis 2032 erreicht sein muss.

In den Geschäftsjahren 2018-2020 wurden die ersten 560 Abnahmestellen entsprechend umgerüstet und damit das Ziel für 2020 erreicht. Der weitere Rollout für das Planjahr 2021 sah eine Umrüstung der nächsten 520 Abnahmestellen vor. Dieses Ziel wurde auf Grund der Pandemieregelung nicht erfüllt. Voraussichtlich werden zum Ende des Jahres 2021 800 moderne

Messeinrichtungen im Netz verbaut sein. Im Wirtschaftsjahr 2022 wird mit einem Einbau von 650 Zählern geplant. Dies wurde in den Kosten und Erlösen berücksichtigt.

Bereich Verwaltung

Seit dem Wirtschaftsplan 2021 ist die Verwaltung als eigenständiger Bereich aufgeführt, um die Transparenz der Kostenentwicklung auch in diesem Bereich zu gewährleisten. Bis dato wurden die Kosten der Verwaltung nach verursachungsgerechten Schlüsseln auf die einzelnen Geschäftsbereiche umgelegt.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden als Gesamtaufwand in der Verwaltungssparte angegeben.

Die IST-Zahlen 2020 beziehen sich auf vorläufige Zahlen, da der Jahresabschluss noch nicht endgültig fertiggestellt worden ist und die Wirtschaftsprüfer diesen noch bearbeiten. Es dürfte aber nur noch zu sehr geringen Abweichungen kommen, da die Bearbeitung in den letzten Zügen ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Rundungsdifferenzen in den Formblättern kommen kann, da die Zahlen nicht als Ganzes ausgeschrieben werden.

V. Angaben gem. Haushalterlass 2007

Privatrechtliche Entgelte

Im Bereich Stromnetz- und Gasnetzsparten unterliegen alle Entgelte der Aufsichts- und Genehmigungspflicht der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern; welche die Bearbeitung ab 2016 mit einer eigenen Landesregulierungsbehörde aufgenommen hat. Nach Ansicht der Regulierungsbehörde wird mit dem Kalkulationsmodell für Netznutzung eine angemessene Eigenkapitalverzinsung gewährt.

Im Bereich des Strom- und Gashandels unterliegen unsere Entgelte in der Grundversorgung der Aufsicht der Bundesnetzagentur bzw. des Kartellamtes. Alle anderen Tarife unterliegen dem freien Wettbewerb. Eine angemessene Marge für attraktive Energieprodukte wird bei der Preisgestaltung berücksichtigt.

Im Bereich Fernwärme erwirtschaften wir eine überdurchschnittliche Eigenkapitalverzinsung. Diese dient zum Ausgleich der in den Jahren bis 2008 aufgelaufenen Verluste. Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern - als Landeskartellbehörde – überprüft regelmäßig die Preise der Fernwärmeversorgung.

Die Aufwendungen für Sponsoring und Spenden an Vereine und gemeinnützige Organisationen sind mit T€ 38,6 in 2022 eingeplant.

Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft per 12/20 beträgt 38,8 % (VJ.: 31,9 %) und ist für die bilanzielle Darstellung unseres Unternehmens im liberalisierten Markt als gut zu bezeichnen. Die Verkäufe (siehe Seite 3) im Jahr 2020 tragen dazu bei, dass sich die Eigenkapitalquote um 7% verbessert hat.

Weitere Angaben

- Angaben zur Anzahl der Beschäftigten mit Sonderdienstvertrag und deren Vergütung – entfällt
- Angaben zu Umfang nicht betriebsnotwendiges Vermögen – entfällt
- Vorhandensein nicht zwingend betriebsnotwendiger Geschäftsbereiche und deren Auswirkungen auf das Jahresergebnis - entfällt

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	24.835
Gesamtbetrag der Aufwendungen	24.635
Jahresergebnis	200

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	26.521
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	24.841
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.680
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	45
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.323
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 2.278
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.615
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.034
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	581
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	- 17

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	1.400
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	500
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	94

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	622
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020	9.321
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	9.576
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	9.776

Beschluss vom: 7.12.2021 H. Bohm

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Erfolgsplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	25.017	23.443	24.192	25.213	25.569	25.894
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	330	619	479	420	410	370
4	sonstige betriebliche Erträge	1.649	27	23	25	29	30
5	Materialaufwand	17.741	16.196	16.297	17.068	17.205	17.325
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16.937	15.514	15.740	16.517	16.589	16.663
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	804	681	557	551	616	662
6	Personalaufwand	4.601	4.965	5.268	5.336	5.501	5.615
	a) Löhne und Gehälter	3.794	4.106	4.320	4.448	4.584	4.685
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	807	858	948	888	917	930
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1.371	1.284	1.392	1.357	1.271	1.117
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.371	1.284	1.392	1.357	1.274	1.120
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	67	29	91	80	92	102
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.253	1.155	1.462	1.166	1.192	1.212
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	80	121	45	71	121	121
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	-	5	5	3	1
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	275	255	195	208	208	204
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	170	109	-	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern	1.733	274	221	589	752	945
17	sonstige Steuern	20	20	21	111	112	112
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**1.712**	**255**	**200**	**478**	**640**	**833**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung			200	478	640	833
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	1.712	255	200	478	640	833
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.371	1.284	1.392	1.357	1.271	1.117
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	110	- 110	- 71	- 103	- 110	- 85
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 25	- 29	- 91	- 80	- 92	- 102
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	478	100	100	100	50	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	72	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 1.491	-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	170	255	195	208	208	204
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	- 80	- 121	- 45	- 71	- 121	- 121
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	170	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 31	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**2.456**	**1.633**	**1.680**	**1.889**	**1.846**	**1.846**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	- 96	-	- 167	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	3.354	-	-	-	-	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 1.378	- 2.836	- 2.156	- 2.000	- 2.000	- 2.000
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	50	150	150
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 205	- 450	-	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	389	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	- 1.838	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	80	121	45	71	121	121
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**307**	**- 3.165**	**- 2.278**	**- 1.879**	**- 1.729**	**- 1.729**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	85	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	1.753	845	1.400	1.147	850	800
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.753	500	1.400	1.050	850	800
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	345	-	97	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 934	- 1.266	- 839	- 966	- 805	- 741
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 934	- 921	- 839	- 869	- 805	- 741
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	- 345	-	- 97	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	54	88	215	30	30	30
	a) von der Gemeinde	-	-	75	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	54	48	42	30	30	30
	c) von sonstigen Dritten	-	40	98	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	- 1.003	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 171	- 255	- 195	- 208	- 208	- 204
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 216**	**- 588**	**581**	**3**	**- 133**	**- 115**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**2.548**	**- 2.119**	**- 17**	**13**	**- 16**	**2**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	210	2.758	638	622	635	619
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**2.758**	**638**	**622**	**635**	**619**	**620**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Verwaltung

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	32	23	86	88	91	93
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	62	53	35	30	30	30
4	sonstige betriebliche Erträge	29	18	15	16	20	21
5	Materialaufwand	107	198	179	185	192	198
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	34	59	90	95	100	103
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	73	138	89	90	92	95
6	Personalaufwand	1.104	1.108	1.161	1.152	1.187	1.222
	a) Löhne und Gehälter	890	899	932	960	989	1.018
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	214	210	228	192	198	204
	- davon für Altersversorgung		-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	184	165	249	229	203	186
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	184	165	249	229	203	186
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	2	10	2	10	10	10
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	596	679	800	682	685	688
10	Erträge aus Beteiligungen		-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	46	46	45	46	46	46
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	118	125	91	90	88	87
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35	109	-	90	95	100
16	Ergebnis nach Steuern	- 1.971	- 2.235	- 2.298	- 2.238	- 2.253	- 2.281
17	sonstige Steuern	4	3	4	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	- 1.975	- 2.238	- **2.302**	- **2.241**	- **2.256**	- **2.284**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromnetz

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	8.359	8.461	8.576	8.580	8.583	8.589
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	60	13	102	80	85	85
4	sonstige betriebliche Erträge	-	1	-	-	-	-
5	Materialaufwand	7.069	7.085	7.191	7.220	7.231	7.240
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.884	7.023	7.100	7.125	7.133	7.139
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	184	62	91	95	98	101
6	Personalaufwand	418	465	553	546	563	580
	a) Löhne und Gehälter	351	378	442	455	469	483
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	66	87	111	91	94	97
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	237	269	279	287	263	231
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	237	269	279	287	263	231
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	12	5	3	5	6	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	155	142	200	141	148	150
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34	15	13	18	20	22
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	505	504	445	453	449	459
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	2	2
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**504**	**503**	**444**	**452**	**447**	**457**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromvertrieb

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	6.596	5.926	5.034	5.033	5.068	5.093
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	375	1	-	1	1	1
5	Materialaufwand	5.754	5.414	4.504	4.488	4.510	4.526
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.829	5.521	4.585	4.598	4.622	4.640
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 75	- 108	- 81	- 110	- 112	- 114
6	Personalaufwand	121	122	132	145	150	155
	a) Löhne und Gehälter	94	106	118	121	125	129
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27	15	14	24	25	26
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	135	10	11	11	11	11
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	135	10	11	11	11	11
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	98	25	22	20	23	26
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	70	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	781	356	365	370	375	376
17	sonstige Steuern	21	21	21	22	22	22
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**760**	**335**	**344**	**348**	**353**	**354**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasnetz

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.303	1.449	1.522	1.525	1.540	1.560
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	10	33	7	20	25	35
4	sonstige betriebliche Erträge	-	0	-	-	-	-
5	Materialaufwand	358	260	341	390	393	403
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	295	308	294	340	342	350
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	63	- 49	48	50	51	53
6	Personalaufwand	366	466	550	548	565	582
	a) Löhne und Gehälter	304	383	444	457	471	485
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	62	83	107	91	94	97
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	130	149	156	158	154	147
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	130	149	156	158	154	147
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	4	2	1	2	3	3
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	80	56	116	58	64	65
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11	5	2	7	11	14
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	371	549	364	386	381	387
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**370**	**548**	**363**	**385**	**380**	**386**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasvertrieb

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	3.578	2.277	3.300	3.320	3.335	3.348
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	1	0	-	-	-	-
5	Materialaufwand	3.037	1.733	2.881	2.886	2.896	2.905
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.991	1.788	2.875	2.880	2.888	2.895
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	45	- 54	5	6	8	10
6	Personalaufwand	79	77	86	95	98	101
	a) Löhne und Gehälter	63	67	77	79	82	84
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	16	11	9	16	16	17
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1	1	1	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1	1	1	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	27	20	17	21	25	25
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	432	447	315	318	316	317
17	sonstige Steuern	38	66	68	68	68	68
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**394**	**381**	**247**	**250**	**248**	**249**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Bereichserfolgsplan für den Bereich Betriebsführung

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	2.533	2.684	3.139	3.180	3.245	3.286
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	1	1	1	1	1	1
5	Materialaufwand	361	337	432	442	447	453
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	179	165	182	190	194	198
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	182	171	251	252	253	255
6	Personalaufwand	1.430	1.552	1.526	1.559	1.606	1.654
	a) Löhne und Gehälter	1.190	1.295	1.261	1.299	1.338	1.378
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	240	257	265	260	268	276
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	34	29	31	26	16	1
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	34	29	31	26	16	1
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	1	1	1	1	1	1
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	53	49	58	50	54	55
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 4	0	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 9	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	670	719	1.094	1.105	1.124	1.125
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**667**	**716**	**1.091**	**1.102**	**1.121**	**1.122**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.874	1.795	1.819	1.823	1.845	1.870
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	1	8	7	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	76	0	0	-	-	-
5	Materialaufwand	929	952	998	1.005	1.014	1.020
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	457	806	904	910	916	920
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	471	146	94	95	98	100
6	Personalaufwand	127	108	90	91	95	97
	a) Löhne und Gehälter	103	90	74	76	79	81
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	24	18	16	15	16	16
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	114	117	121	107	104	80
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	114	117	121	107	104	80
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	4	2	1	2	2	2
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	55	27	26	25	26	28
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15	12	4	4	3	2
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	49	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	665	589	589	593	605	645
17	sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**665**	**588**	**588**	**592**	**604**	**644**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Bereichserfolgsplan für den Bereich Kommunaltechnik

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	858	814	955	968	980	978
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	9	-	20	15	15	15
4	sonstige betriebliche Erträge	7	7	7	7	7	7
5	Materialaufwand	154	21	106	110	111	110
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	119	178	225	230	233	235
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	35	- 157	- 119	- 120	- 122	- 125
6	Personalaufwand	583	662	741	759	782	806
	a) Löhne und Gehälter	487	551	615	633	652	672
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	96	111	127	126	130	134
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	93	88	92	88	83	58
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	93	88	92	88	83	58
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	30	-	74	50	60	68
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	78	65	109	66	67	73
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	2	2	1	1	1
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 8	- 17	4	16	18	20
17	sonstige Steuern	7	8	8	9	9	9
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 15**	**- 25**	**- 4**	**7**	**9**	**11**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Schifffahrt

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	12	15	15	16	18	25
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	24	12	25	12	12	12
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4	12	10	12	12	12
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20	-	15	-	-	-
6	Personalaufwand	31	39	45	46	48	50
	a) Löhne und Gehälter	25	33	37	38	39	40
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5	7	8	8	9	10
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	19	18	12	12	12	11
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	19	18	12	12	12	11
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	7	7	7	7	7	7
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	12	1	1	1	1	1
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 67	- 48	- 62	- 48	- 48	- 42
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 67**	**- 48**	**- 62**	**- 48**	**- 48**	**- 42**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Bereichserfolgsplan für den Bereich Vermietung und Verpachtung

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	63	230	57	60	63	65
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	34	-	30	25	25	25
4	sonstige betriebliche Erträge	1.058	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	74	223	59	60	62	63
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7	9	7	7	8	8
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	67	214	52	53	54	55
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	40	56	36	31	30	29
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	40	56	36	31	30	29
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	3	3	3	3	3	3
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	16	13	13	14	15	16
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10	8	2	3	3	4
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	1.017	- 67	- 20	- 20	- 19	- 19
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**1.014**	**- 70**	**- 23**	**- 23**	**- 22**	**- 22**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Digitale Netze

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	302	327	413	580	750	920
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	143	482	260	220	200	150
4	sonstige betriebliche Erträge	102	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	306	400	203	220	280	330
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	78	115	103	100	110	130
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	228	285	100	120	170	200
6	Personalaufwand	335	361	380	390	402	363
	a) Löhne und Gehälter	280	301	316	325	335	310
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	55	61	64	65	67	53
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	383	381	398	402	392	360
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	383	381	398	402	392	360
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	81	71	93	80	75	75
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	34	75		25	75	75
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	5	5	3	1
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	68	88	81	85	82	74
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 601	- 417	- 478	- 347	- 203	- 56
17	sonstige Steuern	0	0	0	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 601**	**- 417**	**- 478**	**- 347**	**- 203**	**- 56**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Bereichserfolgsplan für den Bereich Messstellenbetrieb

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	7	17	30	40	51	67
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	10	30	19	30	30	30
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	11	51	41	50	57	65
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	18	29	30	31	33
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11	33	12	20	26	32
6	Personalaufwand	7	5	5	5	5	5
	a) Löhne und Gehälter	6	5	5	5	5	5
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1	3	5	6	3	3
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1	3	5	6	6	6
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1	6	7	8	9	10
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 3	- 18	- 9	1	7	14
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 3**	**- 18**	**- 9**	**1**	**7**	**14**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 13.609**	**- 3.286**	**- 2.323**	**- 2.000**	**- 2.000**	**- 2.000**	**- 2.000**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 167	-	- 167	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 12.992	- 2.836	- 2.156	- 2.000	- 2.000	- 2.000	- 2.000
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 450	- 450	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung		-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 13.609**	**- 3.286**	**- 2.323**	**- 2.000**	**- 2.000**	**- 2.000**	**- 2.000**
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	5.400	500	1.400	1.050	850	800	800
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	423	88	215	30	30	30	30
a) von der Gemeinde	75	-	75	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	210	48	42	30	30	30	30
c) von sonstigen Dritten	138	40	98	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	7.786	2.698	708	920	1.120	1.170	1.170

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Breitbandausbau Stadtgebiet Teterow incl. HA	Bereich:	DN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 250**	-	**- 250**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 250	-	- 250	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 250**	-	**- 250**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Umbau/Anbindung MS Teschow	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 250**	-	**- 250**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 250	-	- 250	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 250**	-	**- 250**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung MS Vietsmorgen/Getreidewirtschaft	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung NS	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 50	-	- 50	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 50	-	- 50	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 50	-	- 50	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung Leittechnik Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 17	-	- 17	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Strom	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	14	-	14	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	14	-	14	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Gas	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 14**	-	**- 14**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 14**	-	**- 14**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	14	-	14	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	14	-	14	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	HA Fernwärme	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 14	-	- 14	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	14	-	14	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	14	-	14	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Gasleitung Warener Str.	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung NS Warener Str.	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 42	-	- 42	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 42	-	- 42	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 42	-	- 42	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Gasleitung Otimarstr.	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 85	-	- 85	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 85	-	- 85	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 85	-	- 85	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Werkzeuge und Geräte	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Werkzeuge und Geräte	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 45	-	- 45	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Dach Burgwall	Bereich:	VV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 200**	-	**- 200**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 200	-	- 200	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 200**	-	**- 200**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Netzpumpen- und Kesselanlage HH Nord	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 140	-	- 140	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 140	-	- 140	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 140	-	- 140	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Druckerhöhung HS Nils-Stensenstr.	Bereich:	FW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Umbau Bürogebäude Gasstr. 26	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 40**	-	**- 40**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 40	-	- 40	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 40**	-	**- 40**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Primärerschließung Schnepf	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	IT Hard- und Software	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 220**	-	**- 220**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 220	-	- 220	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 220**	-	**- 220**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	75	-	75	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	75	-	75	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Vogelschutz Freileitung MS	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Umrüstung Motorsteuerung	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:	Umrüstung Motorsteuerung Trafo Niendorf und Fischersteig		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Messstellenbetrieb	Bereich:	MB
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Einführung Redispatch 2.0	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 70**	-	**- 70**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 70	-	- 70	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 70**	-	**- 70**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Hof Gasstr. 26	Bereich:	V
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 196**	-	**- 196**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 196	-	- 196	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 196**	-	**- 196**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	98	-	98	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	98	-	98	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Schließsystem	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **35**	-	- **35**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 35	-	- 35	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **35**	-	- **35**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktformate und Prozesse (Anpassung)	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktformate und Prozesse (Anpassung)	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 18	-	- 18	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktformate und Prozesse (Anpassung)	Bereich:	SV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktformate und Prozesse (Anpassung)	Bereich:	GV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bilanzierung Energielogistik	Bereich:	SN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bilanzierung Energielogistik	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 15	-	- 15	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bilanzierung Energielogistik	Bereich:	SV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bilanzierung Energielogistik	Bereich:	GV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktkommunikation	Bereich:	GN
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 8	-	- 8	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 8	-	- 8	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 8	-	- 8	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Marktkommunikation	Bereich:	GV
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2021** (Vorjahr)	Plan **2022** (Planjahr)	Plan **2023** (1. Folgejahr)	Plan **2024** (2. Folgejahr)	Plan **2025** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2026** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 4	-	- 4	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 4	-	- 4	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung	-	-	-	-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 4	-	- 4	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2022 (Planjahr)	**2023** (1. Folgejahr)	**2024** (2. Folgejahr)	**2025** (3. Folgejahr)	**ab 2026** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2018	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2019	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2020	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2021	-	-	-	-	-	-	-
im Planjahr 2022	-			-	-	-	-
Summe	-	-	-	-	-	-	-
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stellenübersicht
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06.2021		Anzahl und Bewertung 2022		Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1	AT	1	AT	1	AT	außertariflich
2	Kaufmännischer Leiter	1	13	1	13	1	13	
3	Assistenz der Geschäftsführung	1	7	1	7	1	7	ATZ APH
4	Abteilungsleiter Technisches Management	1	13	1	13	1	13	
5	Abteilungsleiter Technischer Service	1	13	1	13	1	13	
6	Asset-Manager	1	10	1	10	1	10	
7	Asset-Manager	0,875	9	0,875	9	0,875	9	
8	Controller/Datenschutzbeauftr.	1	9	1	9	1	9	
9	Personalreferent	0,875	8	0,875	8	0,875	8	
10	SL IT	1	10	1	10	1	10	
11	Systemadministrator	1	6	1	4	1	6	
12	Systemadministrator	1	6	1	6	1	6	
13	Azubi Fachinformatiker Systemint.	1	AE	-	-	1	AE	Ausbildungsentgelt
14	Azubi Kauffrau f. Büromanagement	-	-	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
15	Empfangsmitarbeiter	0,625	2	0,625	2	0,625	2	
16	Empfangsmitarbeiter	0,425	4	0,425	4	0,425	4	
17	Reinigungskraft	0,625	2	0,75	2	0,750	2	
18	Reinigungskraft	-	-	0,50	1	0,50	2	
19	SL Vertrieb/Marketing	1	10	1	10	-	-	ATZ FPH: 01.12.19-30.11.21
20	SL Vertrieb/Marketing/Kundenservice	1	10	1	10	1	9	
21	SB Vertrieb/Marketing	1	4	1	4	1	4	
22	SB Vertrieb/Marketing	1	4	1	3	1	4	
23	SB Marketing	1	7	1	7	1	7	
24	SL Rechnungswesen	0,875	10	0,875	10	0,875	10	
25	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
26	SB Rechnungswesen	1	8	1	8	1	8	
27	SB Rechnungswesen	0,75	4	0,75	4	0,75	4	
28	SB Rechnungswesen	0,575	4	0,575	4	0,575	4	
29	SB Rechnungswesen	1	4	-	-	-	-	
30	SB Kundenservice	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
31	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
32	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
33	SB Kundenservice	0,875	4	0,875	4	0,875	4	
34	Bauleiter	1	10	1	10	1	10	
35	Ingenieur Netzplanung	-	-	-	-	1	10	
36	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	1	7	1	7	1	7	
37	Mitarbeiter Vertrieb Digitale Netze	1	4	1	4	1	4	
38	SB Digitale Netze	1	6	1	6	1	6	
39	Monteur Digitale Netze	1	3	1	4	1	4	
40	Monteur Digitale Netze	1	4	1	4	1	4	
41	SL Netzmanagement/Liegenschaft.	1	10	1	10	-	-	
42	SB Netzmanagement/Liegenschaft.	-	-	-	-	1	9	
43	SB Netzmanagement/Liegenschaft.	1	7	1	7	1	7	
44	SB Anschlusswesen	0,875	6	0,875	6	0,875	6	
45	GIS	1	7	1	7	1	7	
46	Workforce-Manager Strom, Beleuchtung Breitband	1	9	1	9	1	9	
47	Workforce-Manager Ga,Wa,Fw,Abw.	1	9	1	9	1	9	
48	Meister Gas/Fernwärme (Gas/Fw)	1	7	1	7	1	7	
49	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
50	Monteur Gas/Fw	1	4	1	7	1	7	
51	Monteur Gas/Fw	1	5	1	5	1	5	
52	Monteur Gas/Fw	1	4	1	3	1	4	
53	Monteur Gas/Fw	1	4	1	4	1	4	
54	Monteur Gas/Fw	1	4	-	-	1	4	

Beschluss vom:

55	Monteur Gas/Fw	1	4	-	-	1	4	
56	Azubi Anlagenmech. Versorgungst.	-	-	1	AE	-	-	Ausbildungsentgelt
57	Teamleiter Strom	1	7	1	7	1	7	
58	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
59	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
60	Monteur Strom	1	4	1	3	1	4	
61	Monteur Strom	1	4	1	4	1	4	
62	Monteur Strom	-	-	-	-	1	4	
63	Obermonteur Wasser Tet	1	8	1	8	1	8	
64	Monteur Wasser Tet	1	4	1	5	1	5	
65	Monteur Wasser Tet	1	2	1	4	1	4	
66	Monteur Wasser Tet	1	5	1	5	1	5	
67	Meister Wasser G	1	8	1	8	1	8	
68	Monteur Wasser G	1	4	1	4	1	4	
69	Monteur Wasser G	1	4	1	4	1	4	
70	Azubi Fachkraft Wasserversorgungst. G	1	AE	1	AE	1	AE	
71	Meister Abwasser	1	8	1	8	1	8	
72	Meister Abwasser	-	-	-	-	1	8	
73	Monteur/Vertretung Meister Abw.	1	6	1	6	1	6	
74	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
75	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
76	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
77	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
78	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
79	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
80	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
81	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
82	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
83	Monteur Abwasser	1	4	1	4	1	4	
84	Vorarbeiter Tiefbau	1	4	1	4	1	4	
85	Mitarbeiter Tiefbau	1	4	1	4	1	4	
86	Mitarbeiter Tiefbau	-	-	-	-	1	4	
87	Mitarbeiter Tiefbau	1	4	1	4	1	4	
88	SL Kommunaltechnik/Lager	1	10	1	10	1	10	
89	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
90	Arbeiter Kommunaltechnik	0,85	3	0,85	3	1	3	
91	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
92	Arbeiter Kommunaltechnik	1	5	1	5	1	5	
93	Arbeiter Kommunaltechnik	0,5	AT	0,5	AT	0,5	AT	Festgehalt
94	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
95	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
96	Arbeiter Kommunaltechnik	1	4	1	4	1	4	
97	Arbeiter Kommunaltechnik	1	4	1	4	1	4	
98	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
99	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
100	Arbeiter Kommunaltechnik	1	3	1	3	1	3	
101	Azubi Mechatroniker Land-u.Baumasch.	-	-	-	-	1	AE	Ausbildungsentgelt
102	Lagerarbeiter	1	4	1	4	1	4	
103	Barkassenführer	-	-	1	3	-	-	
104	Barkassenführer	1	3	1	3	1	3	
	Summe	**90,35**		**89,98**		**94,13**		

Beschluss vom:

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Bilanz

Aktivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	191	197
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	191	197
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.790	3.251
2. technische Anlagen und Maschinen	12.709	13.752
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	753	759
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	324	564
	16.576	18.327
III. Finanzanlagen	688	483
1. Beteiligungen	518	313
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	170	170
4. sonstige Ausleihungen	-	-
	688	483
	17.454	**19.007**
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	482	517
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	-
3. fertige Erzeugnisse und Waren	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	482	517
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.707	2.086
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	112	107
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Forderungen gegen die Gemeinde	89	275
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.207	1.066
	3.116	3.534
III. Wertpapiere	-	-
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.758	210
	6.357	**4.260**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38	71
D. Aktive latente Steuern	201	223
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
	24.049	23.562

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Bilanz

Passivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.000	2.000
II. Kapitalrücklage	2.021	1.936
III. Gewinnrücklage	61	61
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.527	3.165
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.712	362
	9.321	7.524
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	4	14
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	-	-
2. Investitionszuschüsse	321	285
	325	299
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.430	1.401
2. Steuerrückstellungen	115	-
3. sonstige Rückstellungen	503	423
	2.049	1.823
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.908	10.541
ö davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.379	1.641
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	368	311
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	75	5
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.624	1.419
davon aus Steuern	-	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
	12.354	13.916
E. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
F. Passive latente Steuern	-	-
	24.049	23.562

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Gewinn- und Verlustrechnung

		2020	2019
1	Umsatzerlöse	25.075	25.539
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	330	214
4	sonstige betriebliche Erträge	1.649	57
5	Materialaufwand	17.466	18.117
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16.662	17.015
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	804	1.102
6	Personalaufwand	4.601	4.366
	a) Löhne und Gehälter	3.794	3.600
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	807	766
	- davon für Altersversorgung	-	-
7	Abschreibungen	1.371	1.320
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.371	1.320
	- davon außerplanmäßig	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
	- davon außerplanmäßig	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	67	34
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.528	1.221
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	80	46
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	275	325
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	170	96
16	Ergebnis nach Steuern	1.791	445
17	sonstige Steuern	79	83
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**1.712**	**362**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Finanzrechnung

		2020	2019
1	Periodenergebnis	1.712	362
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.371	1.320
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	110	87
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 25	- 26
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	478	- 156
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	72	- 412
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 1.491	32
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	170	202
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	- 80	- 46
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	170	96
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 31	141
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**2.456**	**1.600**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	- 96	- 38
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	3.354	15
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 1.378	- 3.031
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 205	- 50
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	389	-
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	- 1.838	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	1	1
27	Erhaltene Dividenden (+)	80	46
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**307**	**- 3.057**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	85	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	1.753	2.150
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.753	2.150
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 934	- 1.040
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 934	- 1.040
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	54	100
	a) von der Gemeinde	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	54	100
	c) von sonstigen Dritten	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	- 1.003	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 171	- 203
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 216**	**1.007**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**2.548**	**- 450**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Anderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	-	-
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	210	660
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**2.758**	**210**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Teterow GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2019	Zuänge im Jahr 2020	Abgänge im Jahr 2020	Umbuchungen im Jahr 2020	Stand am 31.12.2020	kumulierter Stand am 31.12.2019	Zuschreibungen im Jahr 2020	Abschreibungen im Jahr 2020	Umbuchungen im Jahr 2020	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2020	außerplanmäßig bis 31.12.2020	Stand am 31.12.2019	Stand am 31.12.2020
Immaterielle Vermögensgegenstände	**2.395**	**96**	**140**	**-**	**2.351**	**2.197**	**86**	**123**	**-**	**2.160**	**-**	**197**	**191**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.395	96	140	-	2.351	2.197	86	123	-	2.160	-	197	191
Geschäfts- oder Firmenwert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen	**37.083**	**1.496**	**2.720**	**- 118**	**35.742**	**18.757**	**1.286**	**876**	**-**	**19.166**	**-**	**18.327**	**16.576**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.871	73	426	-	5.517	2.619	127	18	-	2.728	-	3.251	2.790
technische Anlagen und Maschinen	28.075	913	2.254	441	27.175	14.322	970	826	-	14.466	-	13.752	12.709
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.574	191	40	-	2.725	1.815	189	32	-	1.972	-	759	753
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	564	319	-	- 559	324	-	-	-	-	-	-	564	324
Finanzanlagen	**483**	**205**	**-**	**-**	**688**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**483**	**688**
Beteiligungen	313	205		-	518	-	-	-	-	-	-	313	518
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	170	-	-	-	170	-	-	-	-	-	-	170	170
sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	**39.961**	**1.797**	**2.860**	**- 118**	**38.780**	**20.954**	**1.371**	**999**	**-**	**21.326**	**-**	**19.007**	**17.454**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Beteiligung 25% durch Stadtwerke Teterow GmbH

Stadtwerke Laage GmbH

Beteiligung 25% durch Stadtwerke Teterow GmbH

Jahresabschluss 2019

Stadtwerke Laage GmbH, Laage
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019
Bilanz

Anlage 1

A K T I V A

	Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	162.557,96		171.561,73
2. Technische Anlagen und Maschinen	813.422,96		891.163,94
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	91.761,31		31.067,76
		1.067.742,23	1.093.793,43
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		8.924,70	7.665,51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	149.926,30		141.545,50
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	16.165,79		9.782,42
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)			
3. sonstige Vermögensgegenstände	9.054,24		11.257,17
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00)		175.146,33	162.585,09
III. Guthaben bei Kreditinstituten		287.717,02	245.946,46
		1.539.532,28	1.509.992,49

P A S S I V A

	Euro	Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	740.000,00		740.000,00
II. Kapitalrücklage	116,94		116,94
III. Verlustvortrag	87.318,39		141.873,99
IV. Jahresüberschuss	53.134,30		54.555,60
		705.932,85	652.798,55
B. Empfangene Ertragszuschüsse		148.285,88	157.700,29
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	1.370,00		1.370,00
2. sonstige Rückstellungen	18.870,00		18.700,00
		20.240,00	20.070,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	295.554,68		330.221,48
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 34.666,80 (Vorjahr: Euro 34.666,80)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren: Euro 122.220,68 (Vorjahr: Euro 156.887,48)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	142.716,42		121.643,13
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 142.716,42 (Vorjahr: Euro 121.643,13)			
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	116.950,39		121.687,37
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 116.950,39 (Vorjahr: Euro 121.687,37)			
4. sonstige Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: Euro 109.852,06 (Vorjahr: Euro 105.871,67)	109.852,06		105.871,67
		665.073,55	679.423,65
- davon aus Steuern: Euro 26.551,40 (Vorjahr: Euro 36.572,02)			
		1.539.532,28	1.509.992,49

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Gewinn- und Verlustrechnung

		2019 Euro	Vorjahr Euro
1 Umsatzerlöse		1.830.957,85	1.802.175,85
2. sonstige betriebliche Erträge		11.320,36	1.489,29
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.229.820,15		1.212.519,92
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	124.714,14		106.528,85
		1.354.534,29	1.319.048,77
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	156.488,24		151.887,93
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgungen und für Unterstützung	36.809,39		34.223,86
		193.297,63	186.111,79
- davon für Altersversorgung: Euro 4.702,70 (Vorjahr: Euro 4.624,05)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		106.779,42	116.276,91
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		92.676,02	91.252,40
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,21	231,84
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		7.609,47	8.794,44
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		30.037,26	23.475,54
10. Ergebnis nach Steuern		**57.348,33**	**58.937,13**
11. sonstige Steuern		4.214,03	4.381,53
12. Jahresüberschuss		**53.134,30**	**54.555,60**

Stadtwerke Laage GmbH

Laage

Jahresabschluss

für das

Geschäftsjahr

vom

1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Anhang

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB und ergänzenden Bestimmungen des GmbHG aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Der Sitz der Stadtwerke Laage GmbH ist Laage. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 12013 im Register des Amtsgerichtes Rostock eingetragen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu den Anschaffungskosten unter Berücksichtigung linearer Abschreibungen bewertet.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten (zzgl. Nebenkosten abzgl. Skonti) oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen bewertet. In die Herstellungskosten wurden Material- und Fertigungseinzelkosten sowie angemessene Teile der Gemeinkosten einbezogen.

Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern liegen zwischen ein und 25 Jahren.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Nennbeträgen angesetzt. Das allgemeine Ausfallrisiko wurde durch Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 1% auf den Forderungsbetrag berücksichtigt.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit ihrem Nominalwert aktiviert.

Das Eigenkapital wird zum Nennwert angesetzt.

Empfangene Ertragszuschüsse werden passiviert. Die Auflösung erfolgt ergebniswirksam über die Nutzungsdauer der entsprechenden Anlagegüter von 20 Jahren.

Die Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag erfasst und bewertet. Die Laufzeiten der Rückstellungen liegen voraussichtlich unter einem Jahr.

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte mit dem Erfüllungsbetrag.

III. Erläuterungen zur Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung und Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens ist aus dem Anlagespiegel (Anlage zum Anhang) ersichtlich.

Die Vorräte betreffen hauptsächlich den Bestand an Streusalz mit T€ 6 zur Sicherung der winterdienstlichen Verpflichtungen gegenüber der Stadt Laage.

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen (Vorjahres Werte in Klammer):

	Gesamt 2019	**bis zu 1 Jahr**	**1 bis 5 Jahre**	**über 5 Jahre**
	€	**€**	**€**	**€**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	149.926,30 (141.545,50)	149.926,30 (141.545,50)	- -	- -
Forderungen gegen Gesellschafter	16.165,79 (9.782,42)	16.165,79 (9.782,42)	- -	- -
Sonstige Vermögens-gegenstände	9.054,24 (11.257,17)	9.054,24 (11.257,17)	- -	- -
Insgesamt	**175.146,33** (162.585,09)	**175.146,33** (162.585,09)	**-** -	- -

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen hauptsächlich den Bereich der Energieversorgung (Strom und Fernwärme) mit T€ 143.

Bei den Forderungen gegen Gesellschafter handelt es sich um Endabrechnungen der Energielieferungen Wärme mit T€ 16 an die Stadt Laage.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen werden Forderungen gegen das Hauptzollamt aus Energiesteuererstattungen (T€ 2), gegen das Finanzamt aus Erstattungen von Ertragssteuern (T€ 3) sowie gegen die 50Hertz Transmission GmbH aus der Abrechnung der EEG-LV Umlage 2019 (T€ 4) ausgewiesen.

Das Stammkapital der Stadtwerke Laage GmbH beträgt € 740.000,00 und ist vollständig eingezahlt.

Die empfangenen Ertragszuschüsse sind zum Bilanzstichtag mit einem Betrag in Höhe von T€ 148 ausgewiesen. Im Geschäftsjahr 2019 wurden infolge der Auflösung dieser Ertragszuschüsse T€ 16 ertragswirksam vereinnahmt. Gleichfalls wurden Baukostenzuschüsse für die Erstellung von Hausanschlüssen in Höhe von T€ 6 vereinnahmt.

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

	Stand am 1.1.2019 €	**Verbrauch/ Auflösung €**	**Zuführung €**	**Auf(+)-/Ab(-)-zinsung €**	**Stand am 31.12.2019 €**
Steuerrückstellungen					
Gewerbesteuer	227,00	-	-	-	227,00
Körperschafts-steuer inkl. Soli.	1.143,00	-	-	-	1.143,00
	1.370,00	-	-	-	1.370,00
sonstige Rückstellungen					
Prüfungskosten	8.000,00	6.810,00	8.000,00	-	9.190,00
Ausstehende Rechnungen	10.700,00	8.170,00	7.150,00	-	9.680,00
	18.700,00	14.980,00	15.150,00	-	18.870,00
Insgesamt	**20.070,00**	**14.980,00**	**15.150,00**	**-**	**20.240,00**

Die Rückstellung für ausstehende Rechnungen betrifft die voraussichtlichen Kosten aus der Mehr-/Mindermengenabrechnung für Gaslieferungen, das nachträgliche Energieaudit für das Jahr 2015 sowie das Sitzungsgeld für den Aufsichtsrat. Eine Archivierungskostenrückstellung wurde wegen Unwesentlichkeit nicht gebildet.

Für Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten (Vorjahreswerte in Klammer):

	Gesamt 2019 €	**bis zu 1 Jahr €**	**1 bis 5 Jahre €**	**über 5 Jahre €**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	295.554,68 (330.221,48)	34.666,80 (34.666,80)	138.667,20 (138.667,20)	122.220,68 (156.887,48)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	142.716,42 (121.643,13)	142.716,42 (121.643,13)	- -	- -
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	116.950,39 (121.687,37)	116.950,39 (121.687,37)	- -	- -
Sonstige Verbindlichkeiten	109.852,06 (105.871,67)	109.852,06 (105.871,67)	- -	- -
Insgesamt	**665.073,55** (679.423,65)	**404.185,67** (383.868,97)	**138.667,20** (138.667,20)	**122.220,68** (156.887,48)

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf die einzelnen Bereiche wie folgt:

	2019 in T€	2018 in T€
Fernwärme	726	674
Kommunale Dienste	338	326
Stromvertrieb	565	615
Gasvertrieb	202	187
Gesamt	**1.831**	**1.802**

Die Auflösung der Ertragszuschüsse betrug in 2019 T€ 16 (Vorjahr: T€ 18).

Im Materialaufwand sind im Wesentlichen enthalten der Gasbezug incl. Netzentgelte mit T€ 582 (Vorjahr: T€ 520), Elektroenergie mit T€ 570 (Vorjahr: T€ 611), der Wärmebezug mit T€ 49 (Vorjahr; T€ 42), Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe mit T€ 12 (Vorjahr: T€ 13), Wartungskosten mit T€ 19 (Vorjahr: T€ 30), die technische Betriebsführung mit T€ 30 (Vorjahr: T€ 31) sowie kaufmännische Betriebsführung mit T€ 56 (Vorjahr: T€ 30).

Von den ausgewiesenen Abschreibungen entfallen T€ 107 auf die Abschreibung von Sachanlagen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten vor allem mit T€ 31 Mieten, Pachten und Leasing, mit T€ 12 Soft- und Hardwarebetreuung, mit T€ 9 Abschluss- und Prüfungskosten, mit T€ 10 Versicherungsbeiträge sowie mit T€ 5 Abfallbeseitigung.

Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich um die Verzinsung des Darlehens gegenüber der Stadt Laage und der Darlehen gegenüber der Deutschen Kreditbank AG zur Finanzierung der Investitionstätigkeit.

In den Ertragssteuern sind periodenfremde Beträge in Höhe von T€ 19 enthalten.

IV. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse lagen zum Bilanzstichtag nicht vor.

V. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, haben sich zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses nicht ereignet.

VI. Sonstige Angaben

Zum 1. Januar 2019 ist Herr Hagen Frank Böhme zum Geschäftsführer berufen worden. Die entsprechende Eintragung im Handelsregister erfolgte am 18. Januar 2019. Herr Böhme ist ebenfalls Geschäftsführer der Stadtwerke Teterow GmbH und des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" (jeweils mit Sitz in Teterow).

Am 1. Oktober 2011 wurden die kaufmännische Betriebsführung und am 1. Januar 2012 die technische Betriebsführung auf die Stadtwerke Teterow GmbH übertragen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgt durch die Stadtwerke Teterow GmbH im Rahmen der Betriebsführung.

Der Aufsichtsrat setzte sich in 2019 wie folgt zusammen:

Herr Wolfram Hahn, Vertreter (bis 9/19),
Herr Volker Schmidt, technischer Betriebswirt (bis 9/19),
Herr Manfred Ludwig, Pensionär,
Herr Wolfgang Boldt, Kommunikationselektroniker (bis 9/19),
Herr Jürgen Wasner, Rentner,
Herr Jörg Marten, Selbstständiger (bis 2/19),
Herr Harald Huffschmid, Selbstständiger,
Frau Christa Geibies, Rentnerin,
Herr Matthias Auer, Glasbläser (ab 9/19),
Herr Alfons Hütten, Pensionär (ab 4/19),
Herr Rocco Hamann, Berufssoldat (ab 9/19),
Herr Hans-Jürgen Mank, Rentner (ab 9/19).

Den Vorsitz des Aufsichtsrates führte bis 9/19 Herr Wolfram Hahn. Stellvertreter war Herr Volker Schmidt, ebenfalls bis 9/19.
Ab 9/19 hatte Herr Rocco Hamann die Position des Aufsichtsratsvorsitzenden. Zum stellvertretenen Vorsitzenden wurde Herr Alfons Hütte gewählt.

Den Aufsichtsratsmitgliedern wurde im Jahr 2019 keine Vergütung gezahlt. Es wurde eine Rückstellung in Höhe von € 450,00 gebildet.

Im Jahr 2019 waren durchschnittlich 4 (Vorjahr: 4) gewerbliche Mitarbeiter/innen beschäftigt.

Für die Jahresabschlussprüfung wurden in 2019 Aufwendungen in Höhe von T€ 8 veranschlagt. Weitere Leistungen des Abschlussprüfers gab es nicht.

In den Umsatzerlösen und Materialaufwendungen sind Lieferungen und Leistungen an bzw. von nachfolgenden Einrichtungen/Gesellschaften enthalten:

- Stadt Laage,
- Stadtwerke Teterow GmbH.

Angaben über bestimmte Geschäfte gemäß § 6b Abs. 2 EnWG.

Die Gesellschaft hat Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen Unternehmen, die aus dem Rahmen der gewöhnlichen Energieversorgungstätigkeit herausfallen, im Geschäftsjahr 2019 in folgendem Rahmen ausgeführt:

a) empfangene Leistungen von der Stadtwerke Teterow GmbH:

Forderungsmanagement, Ablesung, Finanz- und Rechnungswesen, Steuern und Controlling, Personalwesen, Versicherungswesen, Unternehmensentwicklungen, IT Dienstleistungen, Auftragsabrechnung, technische Betreuung.

b) Gegenleistungen:

Jahresentgelt: T€ 86.

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss in Höhe von 53.134,30 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Laage, 12. Juni 2020

(Hagen Frank Böhme)
Geschäftsführer
Stadtwerke Laage GmbH
Laage

Entwicklung des Anlagevermögens - Gesamt 2019

	Anschaffungs- und Herstellkosten				Abschreibungen				Buchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Endstand €	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Endstand €	2019 €	Vorjahr €	Durchschn. Abschr.-Satz %	Durchschn. Restbuchw. %
I. Immatrielle Vermögensgegenstände	36.869,07	-	-	36.869,07	36.867,07	-	-	36.867,07	2,00	2,00	-	0,01
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgl. Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	349.487,38	-	-	349.487,38	177.925,65	9.003,77	-	186.929,42	162.557,96	171.561,73	2,58	46,51
2. Technische Anlagen	2.062.485,11	6.173,90	-	2.068.659,01	1.171.321,17	83.914,88	-	1.255.236,05	813.422,96	891.163,94	4,06	39,32
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	151.349,67	74.557,32	36.090,67	189.816,32	120.281,91	13.860,77	36.087,67	98.055,01	91.761,31	31.067,76	7,30	48,34
Summe Sachanlagen	2.563.322,16	80.731,22	36.090,67	2.607.962,71	1.469.528,73	106.779,42	36.087,67	1.540.220,48	1.067.742,23	1.093.793,43	4,09	40,94
Summe Anlagevermögen	2.600.191,23	80.731,22	36.090,67	2.644.831,78	1.506.395,80	106.779,42	36.087,67	1.577.087,55	1.067.744,23	1.093.795,43	4,04	40,37

Stadtwerke Laage GmbH

Laage

Lagebericht

für das

Geschäftsjahr

vom

1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Bericht der Geschäftsführung

Die wirtschaftliche Entwicklung und Konjunktur in Deutschland kann man für 2019 als positiv einstufen. Somit wächst die Wirtschaft in Deutschland das elfte Jahr in Folge. Aber das Wachstum hat an Schwung verloren. Im Vergleich zu den Jahren 2017 - 2,5% und 2018 - 1,5 % weist das Wachstum 2019 lediglich noch 0,6 % aus. Somit liegt das Wachstum unter dem 10-jährigen Mittel von 1,3 %. Selbst die lockere Geldpolitik der EZB konnte kaum Wachstumsanreize schaffen. Die Treiber des BIP sind die Sektoren Konsum und Baugewerbe. Einbrüche gab es im produzierenden Gewerbe und in der Automobilindustrie. Trotz dessen konnte für 2019 ein Höchststand an Erwerbstätigen ermittelt werden, was man durchaus positiv einschätzen muss. Wie sich die lockere Geldpolitik der EZB auf die Unternehmen und Konsumenten auswirkt und wie sich die Wirtschaft weiterentwickelt, ist nicht abschätzbar.
Im Vergleich dazu haben sich die Energieeinkaufspreise 2019 auf einem hohen Niveau bewegt. Erst Ende des Jahres kam es zu einer Entspannung.

Grundlagen der Gesellschaft

Die Gesellschaft ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes Rostock unter der Nummer HRB 12013. Der Gesellschaftsvertrag besteht in der Fassung vom 25. August 2011 mit Änderung vom 23. September 2014. Gesellschafter sind die Stadt Laage und die Stadtwerke Teterow GmbH, wobei die Stadt Laage am Stammkapital von € 740.000,00 einen Anteil von € 555.000,00 (75,0 %) und die Stadtwerke Teterow GmbH den verbleibenden Anteil von € 185.000,00 (25,0 %) hält.

Gegenstand des Unternehmens ist die Bereitstellung, Bewirtschaftung und Instandhaltung kommunaler Einrichtungen, die zur Erfüllung der Aufgaben des eigenen Wirkungskreises nach § 2 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern dienen sowie entsprechende Dienstleistungen, insbesondere die öffentliche Versorgung mit Fernwärme sowie in diesem Zusammenhang zu erbringende Dienstleistungen, die Errichtung und der Betrieb der hierzu erforderlichen Anlagen, die An- und Verpachtung und der Erwerb und die Veräußerung derartiger Anlagen. Für die Stadt übernehmen wir ebenfalls die Unterhaltung und Instandhaltung der unterfallenden öffentlichen Einrichtungen sowie den Betrieb einer Kompostierungsanlage und das öffentliche Schwimmbad, welches geschlossen ist. Weiterhin gehören die Geschäftsbereiche Strom- und Gasvertrieb zum Gegenstand des Unternehmens.

Wirtschaftsbericht

Die Gesellschaft ist gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG körperschaftsteuerpflichtig und unterliegt mit ihrem Gewerbebetrieb der Gewerbe- und Umsatzsteuer.
Der geplante Jahresüberschuss von T€ 62 konnte im abgelaufenen Jahr nicht ganz erreicht werden. Das Geschäftsjahr schließt somit mit einem Jahresergebnis auf Vorjahresniveau von T€ 53 (Vorjahr: T€ 55) ab. Damit konnte die Zielsetzung, die positive Unternehmensentwicklung zu stabilisieren, erreicht werden. Ursächlich hierfür ist die Tarifumstellung in der Fernwärme zum Ende 2018, welche sich nun erstmalig ganzjährig auswirkte.

Die Zielsetzung für das Jahr 2020 ist es, den positiven Trend der Fernwärme-, Strom- und Gasversorgung zu halten und zu stabilisieren.

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt T€ 1.540 (Vorjahr: T€ 1.510). Im Vergleich zum Vorjahr reduzierte sich das Anlagevermögen um T€ 26. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erhöhten sich um T€ 12, die Vorräte um 1 T€. Die liquiden Mittel erhöhten sich um T€ 42 und festigten damit die Liquiditätslage der Gesellschaft weiter.

Den Investitionen über insgesamt T€ 81 stehen planmäßige Abschreibungen von T€ 107 gegenüber und führen zu der Reduzierung des Anlagevermögens.

Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 45,9 % (Vorjahr: 43,2 %). Die leichte Erhöhung korrespondiert mit den geringen Investitionen und der Finanzierung über den Cashflow der laufenden Geschäftstätigkeit. Diese führte auch zu einer Verbesserung der Liquiditätslage.

Die Investitionen 2019 erfolgten ohne Kreditaufnahme und wurden aus dem laufenden Geschäft finanziert.

Das Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	2019 T€	2018 T€
Fernwärme	67	12
Kommunale Dienste	10	34
Stromvertrieb	- 10	- 1
Gasvertrieb	- 13	11
Sonstige Aktivitäten	- 1	- 1
Insgesamt	**53**	**55**

Das Gesamtergebnis der Stadtwerke bewegt sich auf dem Vorjahresniveau. Entgegen der Ergebnisreduzierung im Bereich kommunale Dienste, stehen die deutlichen Verbesserungen im Bereich der Fernwärme. Die positive Entwicklung in der Fernwärme resultiert aus der geänderten Tarifstruktur (Grundpreiserhöhung bei gleichzeitiger Senkung des Arbeitspreises).

Nachtragsbericht

Die Auswirkungen der weltweiten Corona Pandemie können derzeit noch nicht gänzlich abgeschätzt werden. Maßnahmen zur Absicherung der Handlungsfähigkeit sind umgesetzt. So wurden ab März 2020 Hygienerichtlinien erlassen.
Eine spürbare Reduzierung des Energieabsatzes konnte bisher in der Gesamtheit nicht festgestellt werden.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Risikomanagement
Ein spezielles Risikomanagement ist in der Gesellschaft nicht eingerichtet. Die Aufgaben werden hauptsächlich über die kaufmännische Betriebsführung der Stadtwerke Teterow GmbH abgewickelt. Aufgrund der Größe und Komplexität der Gesellschaft ist eine gute Übersichtlichkeit der einzelnen Geschäftsvorfälle gegeben.

Bestandsgefährdende Risiken der künftigen Entwicklung sind derzeit nicht bekannt.

Bei Zunahme der Aktivitäten der Gesellschaft, u. a. durch verstärkten Ausbau in den Bereichen Strom- und Gasvertrieb, wird die Implementierung eines eigenständigen Risikofrüherkennungssystems notwendig werden.

Chancen und Risiken

Der Ausbau der Kommunaldienstleistungen durch die Eingemeindung der Gemeinde Diekhof wird sich nachhaltig positiv auf den Geschäftsverlauf der Sparte Bauhof auswirken. Durch die Vergrößerung des Aufgabengebietes und Anpassung des Dienstleistungskatalog können auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Mit dem Ausbau des Vertriebes im Strom- und Gasbereich entstehen neue finanzielle Risiken im Bereich der Beschaffung, welchen mit dem Aufbau eines entsprechenden Risikofrüherkennungssystems entgegengewirkt werden kann. Durch diesen weiteren Ausbau ergibt sich hier ebenfalls die Chance auf dauerhaft positive Jahresergebnisse.

Prognose

Unter Anbetracht aller aufgeführten Gesichtspunkte zur wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft wird eine positive Entwicklung erwartet. Getragen wird diese Erwartung aus der Fernwärmesparte, der steigenden Kundenzahl in den Bereichen Strom- und Gasvertrieb und der Erweiterung des Bereiches des Bauhofes.

In der Wirtschaftsplanung 2020/21 sind Umsatzerlöse von T€ 1.968 und T€ 1.996 berücksichtigt, welche nach derzeitigem Kenntnisstand auch Bestand haben. In der Planung werden Jahresgewinne für 2020 von T€ 98 und für 2021 von T€ 101 prognostiziert. Diese werden nach jetzigem Kenntnisstand nicht ganz erreicht werden.

Laage, 12. Juni 2020

(Hagen Frank Böhme)
Geschäftsführer
Stadtwerke Laage GmbH
Laage

Stadtwerke Laage GmbH

Beteiligung 25% durch Stadtwerke Teterow GmbH

Jahresabschluss 2020

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Laage GmbH für das Geschäftsjahr 2020 lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltes 2022 noch nicht vor.

Die Unterlagen werden wir nach Erhalt einreichen.

Aus dem vorliegenden, geprüften Zahlenwerk für das Geschäftsjahr 2020 geht eine Eigenkapitalquote von 48,2 % (2019: 45,3 %) hervor. Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt T€ 1.746 (Vorjahr: T€ 1.563). Im Vergleich zum Vorjahr erhöhten sich hauptsächlich die liquiden Mittel um T€ 163 und festigten damit die Liquiditätslage der Gesellschaft weiter.

Das Jahresergebnis fiel mit + 135 T€ erneut positiv aus (2019: + 53 T€).

Stadtwerke Laage GmbH

Beteiligung 25% durch Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan 2021

Nachtrag

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan
Nachtrag 2

für

2021

I. Rechtliche Verhältnisse der Stadtwerke Laage GmbH

Sitz:	Laage
Handelsregister:	Amtsgericht Rostock HRB 120 13
Gegenstand des Unternehmens:	Bereitstellung, Betrieb, Bewirtschaftung und Instandhaltung kommunaler Einrichtungen, die zur Erfüllung der Aufgaben des eigenen Wirkungskreises nach § 2 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern dienen sowie entsprechende Dienstleistungen. Änderung des Gesellschaftsvertrages durch notariell beurkundeten Gesellschafterbeschluss vom 16. Dezember 2011.
Stammkapital:	EUR 740.000,00
Gesellschafter:	Stadt Laage (75 %) Stadtwerke Teterow GmbH, Teterow (25 %)
Gesellschafts-vertrag:	in der Fassung vom 23. September 2014
Organe der Gesellschaft:	Der Geschäftsführer, die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat
Vertretung der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wird ab 01. Januar 2019 durch den Geschäftsführer, Herrn Hagen Frank Böhme vertreten.
Aufsichtsrat:	Der Aufsichtsrat besteht aus folgenden Mitgliedern: Rocco Hamann Alfons Hütten Jürgen Heinz Friedrich Wilhelm Kulik Harald Huffschmid Hans-Jürgen Mank Jürgen Wasner Christa Geibies

II. Geschäftsverlauf

Die Stadtwerke Laage GmbH ist ein regionales Energiedienstleistungsunternehmen, das sich ganz den Kundenbedürfnissen stellt. Wir arbeiten wirtschaftlich, umweltbewusst und zukunftsorientiert. Wir wollen durch unsere Produkte, Dienstleistungen und unser Kostenbewusstsein den langfristigen Bestand des Unternehmens sichern.
Aus ökonomischer Sicht verfolgen wir primär das Ziel, unsere Kunden zu günstigen und sicheren Preisen zu versorgen.

Im Geschäftsjahr 2021 gliedern sich die einzelnen Geschäftsaktivitäten in die Sparten Verwaltung, Fernwärme, Kommunale Dienste, Strom- und Gasvertrieb sowie Freibad.
Im Bereich der Fernwärmeversorgung wird auch im Geschäftsjahr 2021 der Wärmevertrieb über alle drei Versorgungsgebiete vereinheitlicht weitergeführt. Im Versorgungsgebiet „Am Fischteich" ist die in den Vorjahren begonnene Netzerweiterung abgeschlossen.
In der Sparte „Kommunale Dienste" wurde im Verlauf des Geschäftsjahres 2013 ein Dienstleistungsvertrag zwischen der Stadt Laage (Auftraggeber) und der Stadtwerke Laage GmbH (Auftragnehmer) abgeschlossen. Mit diesem Vertrag überträgt der Auftraggeber die Leistungserbringung im Bereich der Kommunalen Dienstleistungen an den Auftragnehmer nach einem abgestimmten Aufgabenkatalog. Im Jahr 2019 hat eine Überarbeitung dieses Vertrages stattgefunden und die Gemeinde Diekhof wurde ab dem 01.01.2020 mit angegliedert. Zum Stand September 2021 konnten im Bereich Stromvertrieb 789 Kunden verzeichnet werden. Im Bereich Gasvertrieb zählen 100 Kunden zum Kundenstamm.
Die Geschäftsaktivitäten im Bereich Freibad werden beibehalten.

III. Erläuterungen zum Nachtragsplan 2 für 2021

Die Planung wurde in sechs Sparten aufgegliedert (Fernwärme, Kommunale Dienste, Stromvertrieb, Gasvertrieb, Freibad und Verwaltung). Die Verwaltung wurde neu aufgenommen, um eine bessere Kostentransparenz zu erreichen. Die Vergleichbarkeit mit den Angaben 2019 und 2020 ist daher nur eingeschränkt möglich.

Bereich Kommunale Dienste

Eine Investition mit einem Volumen von T€ 12 ist im Bereich des Bauhofes geplant. Im September 2021 wird ein Frontmähwerk von Fiedler angeschafft. Dieses kann an die Bestandsfahrzeuge montiert werden, um die Mähleistung effizienter und einfacher zu gestalten.

Der Erfolgsplan bleibt unberührt, da die Auswirkungen auf diesen zu gering sind.

Alle Änderungen zum Wirtschaftsplan (Nachtrag 1) 2021 wurden in den Tabellen gelb markiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Rundungsdifferenzen in den Formblättern kommen kann, da die Zahlen nicht als Ganzes ausgeschrieben werden.

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.989
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.973
Jahresergebnis	16

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.977
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.850
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	128
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	-
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 22
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	41
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	- 41
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	65

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	-
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	7

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	-
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	456
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	706
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	792
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	808

Beschluss vom: 28.09.2021

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Erfolgsplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.717	1.968	1.977	2.026	2.052	2.079
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	11	37	-	-	-	-
5	Materialaufwand	1.257	1.412	1.433	1.412	1.443	1.465
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.132	1.236	1.239	1.252	1.277	1.292
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	125	176	194	160	166	173
6	Personalaufwand	193	250	293	302	310	320
	a) Löhne und Gehälter	156	201	236	243	250	258
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	37	50	57	59	60	62
	- davon für Altersversorgung	5	5	5	5	5	5
7	Abschreibungen	107	133	118	116	88	80
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	107	133	118	116	88	80
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	16	12	12	10	9	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	92	112	105	117	128	132
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	6	6	5	4	3
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	17	17	18	20	20
16	Ergebnis nach Steuern	57	88	18	65	67	66
17	sonstige Steuern	4	2	2	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**53**	**86**	**16**	**65**	**67**	**66**
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag			16	65	67	66
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	53	86	16	65	67	66
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	107	133	118	116	88	80
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 16	- 12	- 12	- 10	- 9	- 8
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 23	-	-	-	-	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	30	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	8	6	6	5	4	3
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-	-	-	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**158**	**213**	**128**	**176**	**151**	**141**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 81	- 69	- 22	- 5	- 5	- 5
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	-	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-	-	-	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	- 81	- 69	- 22	- 5	- 5	- 5
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	-	-	-	-	-	-
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	6	-	-	-	-	-
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	6	-	-	-	-	-
	c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 8	- 6	- 6	- 5	- 4	- 3
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	- 36	- 41	- 41	- 40	- 39	- 38
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	42	103	65	131	107	98
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	246	288	391	456	587	694
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	288	391	456	587	694	792
	Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Verwaltung

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse			-	-	-	-
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen			-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen			-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge			-	-	-	-
5	Materialaufwand			57	57	59	62
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			5	5	6	7
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			51	52	53	55
6	Personalaufwand			-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter			-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung			-	-	-	-
7	Abschreibungen			-	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			-	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V			-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen			31	33	35	35
10	Erträge aus Beteiligungen			-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern			- 88	- 90	- 94	- 97
17	sonstige Steuern			-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**			**- 88**	**- 90**	**- 94**	**- 97**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Bauhof

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	338	462	458	483	487	494
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	9	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	44	68	34	37	39	41
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	19	42	28	30	31	32
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	25	26	6	7	8	9
6	Personalaufwand	193	249	293	302	310	320
	a) Löhne und Gehälter	156	201	236	243	250	258
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	36	49	57	59	60	62
	- davon für Altersversorgung	5	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	20	32	35	33	26	21
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	20	32	35	33	26	21
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	48	57	36	38	41	42
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	17	17	18	20	20
16	Ergebnis nach Steuern	12	39	45	55	51	50
17	sonstige Steuern	1	1	1	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**10**	**38**	**44**	**55**	**51**	**50**
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	710	686	689	694	702	707
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	2		-	-	-	-
5	Materialaufwand	545	518	567	530	543	549
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	464	423	443	445	456	460
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	81	96	124	85	87	89
6	Personalaufwand	-	1	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	1	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	87	86	83	83	62	59
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	87	86	83	83	62	59
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	16	12	12	10	9	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	21	27	14	17	19	21
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	6	6	5	4	3
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	67	60	30	69	83	83
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**67**	**60**	**30**	**69**	**83**	**83**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Bad

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	-	-	-	-	-	-
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	1	-	2	2	2	2
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-	-	-	-	-
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1	-	2	2	2	2
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1	1	0	0	0	0
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 2	- 1	- 3	- 3	- 3	- 3
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	- 2	- 1	- 3	- 3	- 3	- 3
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	545	621	640	651	657	665
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	537	609	612	618	625	630
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	523	594	602	606	611	615
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14	15	10	12	14	15
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	15	14	13	15	17	18
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 7	- 2	16	18	15	17
17	sonstige Steuern	2	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 9**	**- 2**	**16**	**18**	**15**	**17**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasvertrieb

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	179	221	217	225	233	240
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	185	204	188	195	202	208
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	181	198	187	193	200	205
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3	6	1	2	2	3
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	7	13	12	14	16	16
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 13	3	17	16	15	16
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 13**	**3**	17	16	15	16
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Verwaltung	an Bauhof	an Fernwärme	an Bad	an Stromvertrieb	an Gasvertrieb	**Summe**
von Verwaltung		-	-	-	-	-	-
von Bauhof	-		-	-	-	-	-
von Fernwärme	-	-		-	-	-	-
von Bad	-	-	-		-	-	-
von Stromvertrieb	-	-	27	-		-	**27**
von Gasvertrieb	-	-	-	-	-		-
Summe	-	-	**27**	-	-	-	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 111	- 69	- 22	- 5	- 5	- 5	- 5
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 111	- 69	- 22	- 5	- 5	- 5	- 5
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 111	- 69	- 22	- 5	- 5	- 5	- 5
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	111	69	22	5	5	5	5

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Ersatzbeschaffung Werkzeuge/Geräte	Bereich:	Bauhof
Kurzbeschreibung:	Ersatzbeschaffung Werkzeuge/Geräte bei Bedarf		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	5	-	5	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss						
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Elektrofrosch	Bereich:	Bauhof
Kurzbeschreibung:	Elektro Pritschenwagen		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	5	-	5	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich						
Leistungsvergütung						
Ausschüttung						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Frontmähwerk	Bereich:	Bauhof
Kurzbeschreibung:	Frontmähwerk für Bestandsfahrzeuge zur besseren Mähleistung		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 12	-	- 12	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 12	-	- 12	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 12	-	- 12	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	12	-	12	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)	
Zuschuss	
Verlustausgleich	
Leistungsvergütung	
Ausschüttung	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021 (Planjahr)	**2022** (1. Folgejahr)	2023 (2. Folgejahr)	2024 (3. Folgejahr)	**ab 2025** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2017	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2018	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2019	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2020	-	-	-	-	-	-	-
im Planjahr 2021	-			-	-	-	-
Summe	-	-	-	-	-	-	-
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2020	tatsächliche Besetzung am 30.06.2020	Anzahl und Bewertung 2021	Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1 -	1 -	1 -	
2	Bauhofarbeiter	1 - 6	1 - 6	1 - 6	Anlehnung TV-V
3	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
4	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
5	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
6	Bauhofarbeiter	1 - AT	1 - AT	1 - AT	Anlehnung TV-V
7	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
Summe		**7**	**7**	**7**	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Aktivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	-	-
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	163	172
2. technische Anlagen und Maschinen	813	891
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	92	31
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-	-
	1.068	1.094
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	-	-
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-
4. sonstige Ausleihungen	-	-
	-	-
	1.068	1.094
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9	8
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	-
3. fertige Erzeugnisse und Waren	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	9	8
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	150	142
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	16	9
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	10	11
	176	162
III. Wertpapiere	-	-
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	288	246
	473	416
C. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
D. Aktive latente Steuern	-	-
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
	1.540	1.510

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Passivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	740	740
II. Kapitalrücklage	-	-
III. Gewinnrücklage	-	-
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	- 87	- 142
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	53	55
	706	653
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	148	158
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	-	-
2. Investitionszuschüsse	-	-
	148	158
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-	-
2. Steuerrückstellungen	1	-
3. sonstige Rückstellungen	19	20
	20	20
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	296	330
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	143	122
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	117	122
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
7. sonstige Verbindlichkeiten	111	106
davon aus Steuern	-	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
	666	680
E. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
F. Passive latente Steuern	-	-
	1.540	1.510

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Gewinn- und Verlustrechnung

		2019	2018
1	Umsatzerlöse	1.831	1.802
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	11	2
5	Materialaufwand	1.355	1.319
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.230	1.213
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	125	107
6	Personalaufwand	193	186
	a) Löhne und Gehälter	156	152
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	37	34
	- davon für Altersversorgung	5	5
7	Abschreibungen	107	116
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	107	116
	- davon außerplanmäßig	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
	- davon außerplanmäßig	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	92	91
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8	9
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30	23
16	Ergebnis nach Steuern	57	59
17	sonstige Steuern	4	4
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**53**	**54**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Finanzrechnung

		2019	2018
1	Periodenergebnis	53	55
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	107	116
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-	8
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 16	- 18
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 23	32
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	30	- 47
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	8	9
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	-	23
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-	- 22
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**158**	**156**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 81	- 31
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-	-
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 81**	**- 31**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	-	20
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	20
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 35	- 45
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 35	- 45
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	6	32
	a) von der Gemeinde	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	6	32
	c) von sonstigen Dritten	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 8	- 9
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 36**	**- 2**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**42**	**123**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	-	-
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	246	123
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**288**	**246**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2018	Zuänge im Jahr 2019	Abgänge im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	Stand am 31.12.2019	kumulierter Stand am 31.12.2018	Zuschreibungen im Jahr 2019	Abschreibungen im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2019	außerplanmäßig bis 31.12.2019	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2019
Immaterielle Vermögensgegenstände	**37**	-	-	-	**37**	**37**	-	-	-	**37**	-	-	-
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	37	-	-	-	37	37	-	-	-	37	-	-	-
Geschäfts- oder Firmenwert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen	**2.563**	**81**	**36**	-	**2.608**	**1.470**	-	-	-	**1.540**	-	**1.094**	**1.068**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	350	-	-	-	350	178	9	-	-	187	-	172	163
technische Anlagen und Maschinen	2.062	6	-	-	2.069	1.171	84	-	-	1.255	-	891	813
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	151	75	36	-	190	120	14	36	-	98	-	31	92
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beteiligungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	**2.600**	**81**	**36**	-	**2.645**	**1.506**	**107**	**36**	-	**1.577**	-	**1.094**	**1.068**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Beteiligung 25% durch Stadtwerke Teterow GmbH

Wirtschaftsplan 2022

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan

für

2022

I. Rechtliche Verhältnisse der Stadtwerke Laage GmbH

Sitz:	Laage
Handelsregister:	Amtsgericht Rostock HRB 120 13
Gegenstand des Unternehmens:	Bereitstellung, Betrieb, Bewirtschaftung und Instandhaltung kommunaler Einrichtungen, die zur Erfüllung der Aufgaben des eigenen Wirkungskreises nach § 2 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern dienen sowie entsprechende Dienstleistungen. Änderung des Gesellschaftsvertrages durch notariell beurkundeten Gesellschafterbeschluss vom 16. Dezember 2011.
Stammkapital:	EUR 740.000,00
Gesellschafter:	Stadt Laage (75 %) Stadtwerke Teterow GmbH, Teterow (25 %)
Gesellschafts-vertrag:	in der Fassung vom 23. September 2014
Organe der Gesellschaft:	Der Geschäftsführer, die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat
Vertretung der Gesellschaft:	Die Gesellschaft wird ab 01. Januar 2019 durch den Geschäftsführer, Herrn Hagen Frank Böhme vertreten.
Aufsichtsrat:	Der Aufsichtsrat besteht aus folgenden Mitgliedern: Rocco Hamann Alfons Hütten Jürgen Heinz Friedrich Wilhelm Kulik Harald Huffschmid Hans-Jürgen Mank Jürgen Wasner Christa Gelbies

II. Geschäftsverlauf

Die Stadtwerke Laage GmbH ist ein regionales Energiedienstleistungsunternehmen, das sich ganz den Kundenbedürfnissen stellt. Wir arbeiten wirtschaftlich, umweltbewusst und zukunftsorientiert. Wir wollen durch unsere Produkte, Dienstleistungen und unser Kostenbewusstsein den langfristigen Bestand des Unternehmens sichern.
Aus ökonomischer Sicht verfolgen wir primär das Ziel, unsere Kunden zu günstigen und sicheren Preisen zu versorgen.

Im Geschäftsjahr 2022 gliedern sich die einzelnen Geschäftsaktivitäten in die Sparten Fernwärme, Kommunale Dienste, Strom- und Gasvertrieb sowie Freibad.
Im Bereich der Fernwärmeversorgung wird auch im Geschäftsjahr 2022 der Wärmevertrieb über alle drei Versorgungsgebiete vereinheitlicht weitergeführt. Im Versorgungsgebiet „Am Fischteich" ist die in den Vorjahren begonnene Netzerweiterung abgeschlossen.
In der Sparte „Kommunale Dienste" wurde im Verlauf des Geschäftsjahres 2013 ein Dienstleistungsvertrag zwischen der Stadt Laage (Auftraggeber) und der Stadtwerke Laage GmbH (Auftragnehmer) abgeschlossen. Mit diesem Vertrag überträgt der Auftraggeber die Leistungserbringung im Bereich der Kommunalen Dienstleistungen an den Auftragnehmer nach einem abgestimmten Aufgabenkatalog. Zum Stand November 2021 konnten im Bereich Stromvertrieb 784 Kunden verzeichnet werden. Im Bereich Gasvertrieb zählen 103 Kunden zum Kundenstamm.
Die Geschäftsaktivitäten im Bereich Freibad werden weiterentwickelt. Es soll zusammen mit der Stadt Laage ein B-Plan entstehen, um den Bereich des Freibades mit Mehrfamilienhäusern zu bebauen. Die Grundlage hierfür wurde mit der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Laage GmbH am 02.06.2021 durch den Stadtratsbeschluss geschaffen. Die positive Rückmeldung der Rechtsaufsichtsbehörde steht noch aus.

III. Erläuterungen zu den Planansätzen 2022

Die Planung wurde in fünf Sparten aufgegliedert (Fernwärme, Kommunale Dienste, Stromvertrieb, Gasvertrieb und Freibad).

Bereich Fernwärme

Die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner wurde 2018 vom Geschäftsführer der Stadtwerke Laage beauftragt, eine Fernwärmepreiskalkulation für das Wärmeversorgungsgebiet der Stadtwerke durchzuführen (vorherige Kalkulation war 2012).
Der Aufsichtsrat befürwortete mit der Preisgestaltung ein Szenario, welches eine Senkung des Arbeitspreises sowie einen gestiegenen Leistungspreis annimmt und damit die Fixkosten dem Leistungspreis und die variablen Kosten dem Arbeitspreis zugeordnet werden.
Zum 01.10.2018 wurden die Kunden über die neuen Preise auf der Grundlage der AVB FernwärmeV informiert. Dies hatte mehrere Kündigungen der Fernwärmeversorgung in privaten Haushalten im Geschäftsjahr 2019 und 2020 zur Folge, da es bei Kunden mit einem atypischem Abnahmeverhalten zu einer überproportionalen Belastung führte.
Die Kalkulation ist im Jahr 2021 überprüft worden und sieht für das Planjahr eine Senkung des Leistungs- und des Arbeitspreises vor. Insgesamt führt die Anpassung zu einer Entlastung der privaten Haushalte.
Im Bereich Fernwärme wird im Geschäftsjahr 2022 ein Absatz von 3,9 GWh erwartet, dies entspricht den Durchschnittswert der IST-Zahlen aus den vergangenen Jahren von 2018 bis 2020.

Bereich Kommunale Dienste

Der geltende Dienstleistungsvertrag ist ab dem 01.01.2020 in Kraft getreten und das Budget wurde auf T€ 456 festgelegt. Es hat eine Überarbeitung des Kataloges im Oktober 2021 stattgefunden. Im Jahr 2022 soll eine Kehrmaschine zur Erfüllung der Pflichtaufgaben angeschafft werden und der Stundenverrechnungssatz für die Arbeitsleistung wurde mit 40,00 €/h kalkuliert. Ebenso wurden Arbeitszeiten, Flächengrößen und die Anzahl der Entsorgungsleistungen angepasst. Damit die zusätzlichen Anforderungen erfüllt werden können, wird im Wirtschaftsjahr 2022 ein weiterer Mitarbeiter für die Stadtwerke Laage GmbH eingestellt und das Budget für die Pflichtleistungen auf T€ 657 erhöht. Diese Veränderungen des Kataloges werden von der Stadt Laage voraussichtlich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2021 beschlossen.

Bereiche Stromvertrieb und Gasvertrieb

In diesen Geschäftsbereichen werden die Erlöse und Aufwendungen des Strom- bzw. Gasvertriebs ausgewiesen. Der Planansatz im Strom basiert auf einer Absatzmenge von 2,6 GWh, der im Gas auf einer Absatzmenge von 4,4 GWh. Die Bezugskosten im Bereich Stromvertrieb und Gasvertrieb sind zum Vorjahr gestiegen. Die Marge wird zum Vorjahr beibehalten und eine entsprechende Anpassung der Absatzpreise auch auf Grund geänderter Netzentgelte und Umlagen ist notwendig.
Der Kundenservice im Kundenbüro wird wie im Vorjahr als Dienstleistung von den Stadtwerken Teterow weitergeführt.

Bereich Freibad

Für die Planung 2022 waren die Entwicklungen aus dem laufenden Geschäftsjahr Grundlage des Planungsansatzes. Eine Veränderung der örtlichen Gegebenheiten ist für das Planjahr momentan nicht vorgesehen, da die Weiterentwicklung noch nicht abgeschätzt werden kann und die formelle Grundlage (neuer Gesellschaftsvertrag) noch fehlt, handelt es sich um eine reine Fortschreibung.

Bereich Verwaltung

In dem Wirtschaftsplan 2021 ist der Bereich Verwaltung als eigenständiger Bereich beplant worden, um die Transparenz der Kostenentwicklung in diesem Bereich zu gewährleisten. Der Aufsichtsrat begrüßt diese Aufteilung nicht und wünscht im Wirtschaftsplan 2022 eine Umlegung der Verwaltungspositionen nach verursachungsgerechten Schlüsseln auf die einzelnen Geschäftsbereiche. Dies wurde für den aktuellen Plan berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zu Rundungsdifferenzen in den Formblättern kommen kann, da die Zahlen nicht als Ganzes ausgeschrieben werden.

Für das Geschäftsjahr 2022 sind Investitionen in Höhe von T€ 112 für den Bereich Bauhof zur Ersatzbeschaffung von Werkzeugen und Geräten sowie eine Kehrmaschine zur Erfüllung der Pflichtleistungen gegenüber der Stadt Laage eingeplant. Im Bereich Verwaltung werden T€ 5 für die Ausstattung des Sozialraumes veranschlagt.

Die IST-Zahlen 2020 beziehen sich auf vorläufige Zahlen, da der Jahresabschluss noch nicht endgültig fertiggestellt worden ist und die Wirtschaftsprüfer diesen noch bearbeiten. Es dürfte aber nur noch zu sehr geringen Abweichungen kommen, da die Bearbeitung in den letzten Zügen ist.

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	2.202
Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.141
Jahresergebnis	60

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.190
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.012
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	178
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	-
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	117
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 117
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	40
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	- 40
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	21

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	-
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	8

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	-
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	536
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020	841
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	857
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	917

Beschluss vom: 16.12.2021

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Erfolgsplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.872	1.977	2.190	2.271	2.316	2.346
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	3	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	1.229	1.433	1.501	1.517	1.535	1.570
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.107	1.239	1.303	1.319	1.330	1.354
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	122	194	197	198	205	216
6	Personalaufwand	272	293	351	355	368	376
	a) Löhne und Gehälter	223	236	282	287	298	305
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49	57	68	68	70	71
	- davon für Altersversorgung	6	5	5	5	5	5
7	Abschreibungen	123	118	125	101	92	90
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	123	118	125	101	92	90
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	12	12	12	10	9	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	107	105	111	117	123	126
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	6	5	5	4	3
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12	17	48	48	47	48
16	Ergebnis nach Steuern	139	18	62	137	156	141
17	sonstige Steuern	4	2	2	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**135**	16	**60**	**137**	**156**	**140**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag			60	137	156	140
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	135	16	60	137	156	140
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	123	118	125	101	92	90
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-	-	-	-	-
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 10	- 12	- 12	- 10	- 9	- 8
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 74	-	-	-	-	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	100	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	6	6	5	5	4	3
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-	-	-	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	-	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**280**	**128**	**178**	**233**	**243**	**225**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 77	- 22	- 117	- 5	- 5	- 5
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	-	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-	-	-	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 77**	**- 22**	**- 117**	**- 5**	**- 5**	**- 5**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	-	-	-	-	-	-
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35	- 35
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	-	-	-	-	-	-
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-
	c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 6	- 6	- 5	- 5	- 4	- 3
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 41**	**- 41**	**- 40**	**- 40**	**- 39**	**- 38**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**162**	**65**	**21**	**188**	**199**	**182**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	288	450	515	536	724	923
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**450**	**515**	**536**	**724**	**923**	**1.105**
	Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
	jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Bauhof

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	469	458	689	693	706	717
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	43	55	112	117	120	122
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	21	31	34	35	37	39
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22	24	78	82	83	83
6	Personalaufwand	271	293	349	355	368	376
	a) Löhne und Gehälter	223	236	282	287	298	305
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	48	57	67	68	70	71
	- davon für Altersversorgung	6	6	6	6	6	6
7	Abschreibungen	37	35	42	39	34	31
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	37	35	42	39	34	31
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	59	53	64	65	67	68
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12	17	48	48	47	48
16	Ergebnis nach Steuern	46	7	75	69	70	72
17	sonstige Steuern	1	1	2	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**45**	**5**	**74**	**69**	**70**	**72**

Verwendung des Jahresergebnisses			
Verrechnung mit dem Verlustvortrag			
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag			
Vortrag auf neue Rechnung			
Einstellung in die Rücklagen			
Entnahme aus den Rücklagen			
Ausschüttung an die Gemeinde			
Ausgleich durch die Gemeinde			

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Fernwärme

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	686	689	630	703	727	735
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	2		-	-	-	-
5	Materialaufwand	497	591	558	572	580	605
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	421	445	466	477	480	496
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	76	147	92	95	100	109
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	86	83	83	62	58	59
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	86	83	83	62	58	59
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	12	12	12	10	9	8
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	26	24	21	23	24	24
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	6	5	5	4	3
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	85	- 4	- 26	51	70	52
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**85**	**- 4**	**- 26**	**51**	**70**	**52**

Verwendung des Jahresergebnisses			
Verrechnung mit dem Verlustvortrag			
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag			
Vortrag auf neue Rechnung			
Einstellung in die Rücklagen			
Entnahme aus den Rücklagen			
Ausschüttung an die Gemeinde			
Ausgleich durch die Gemeinde			

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Bad

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	-	-	-	-	-	-
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	4	2	6	6	6	6
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-	-	-	-	-
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4	2	6	6	6	6
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
a)	Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1	1	-	-	-	-
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	- 5	- 3	- 6	- 6	- 6	- 6
17	sonstige Steuern	0	-	0	0	0	0
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**- 5**	**- 3**	**- 7**	**- 6**	**- 6**	**- 6**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Bereichserfolgsplan für den Bereich Stromvertrieb

	Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	590	640	633	635	640	648
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3 andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4 sonstige betriebliche Erträge	1	-	-	-	-	-
5 Materialaufwand	582	618	606	605	611	616
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	575	603	595	596	601	605
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8	15	11	9	10	11
6 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7 Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	13	16	14	16	17	18
10 Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16 Ergebnis nach Steuern	- 5	7	12	14	12	14
17 sonstige Steuern	2	-	-	-	-	-
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**- 7**	**7**	**12**	**14**	**12**	**14**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Bereichserfolgsplan für den Bereich Gasvertrieb

		Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	180	217	267	268	271	274
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-
5	Materialaufwand	156	194	248	245	246	249
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	144	187	237	239	240	242
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12	6	10	6	6	7
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	-	-	-	-	-	-
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-	-	-	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	8	13	12	13	15	16
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	17	10	8	10	10	9
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**17**	**10**	**8**	**10**	**10**	**9**
	Verwendung des Jahresergebnisses						
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung						
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an Verwaltung	an Bauhof	an Fernwärme	an Bad	an Stromvertrieb	an Gasvertrieb	**Summe**
von Verwaltung		-	-	-	-	-	-
von Bauhof	-		-	-	-	-	-
von Fernwärme	-	-		-	-	-	-
von Bad	-	-	-		-	-	-
von Stromvertrieb	-	-	28	-		-	28
von Gasvertrieb	-	-	-	-	-		-
Summe	-	-	28	-	-	-	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 159	- 22	- 117	- 5	- 5	- 5	- 5
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 159	- 22	- 117	- 5	- 5	- 5	- 5
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 159	- 22	- 117	- 5	- 5	- 5	- 5
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	159	22	117	5	5	5	5

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)					
Zuschuss					
Verlustausgleich					
Leistungsvergütung					
Ausschüttung					

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Investitionsübersicht

Maßnahme: Kehrmaschine Bereich: Bauhof

Kurzbeschreibung: Anschafftung einer Kehrmaschine zur Erfüllung der Pflichtaufgaben gegenüber der Stadt Laage

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 106	-	- 106	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 106	-	- 106	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 106	-	- 106	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	106	-	106	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)			
Zuschuss			
Verlustausgleich			
Leistungsvergütung			
Ausschüttung			

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme: Ausstattung Belegschaft Sozialraum Bereich: Verwaltung

Kurzbeschreibung: Die Ausstattung des Sozialraumes wird für die Belegschaft erneuert.

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 5	-	- 5	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-	-	- 5	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	5	-	5	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)			
Zuschuss			
Verlustausgleich			
Leistungsvergütung			
Ausschüttung			

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Werkzeuge und Geräte	Bereich:	Bauhof
Kurzbeschreibung:	Neuanschafftung von Werkzeugen und Geräten		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des Immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 6	-	- 6	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 6	-	- 6	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-	-	- 6	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	6	-	6	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)					
Zuschuss					
Verlustausgleich					
Leistungsvergütung					
Ausschüttung					

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2022 (Planjahr)	**2023** (1. Folgejahr)	**2024** (2. Folgejahr)	**2025** (3. Folgejahr)	**ab 2026** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2018	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2019	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2020	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2021	-	-	-	-	-	-	-
im Planjahr 2022	-			-	-	-	-
Summe	-	-	-	-	-	-	-
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			-	-	-	-	-

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Stellenübersicht

laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2021	tatsächliche Besetzung am 30.06.2021	Anzahl und Bewertung 2022	Bemerkungen
1	Geschäftsführer	1 -	1 -	1 -	
2	Bauhofarbeiter	1 - 6	1 - 6	1 - 6	Anlehnung TV-V
3	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
4	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
5	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
6	Bauhofarbeiter	1 - AT	1 - AT	1 - AT	Anlehnung TV-V
7	Bauhofarbeiter	1 - 4	1 - 4	1 - 4	Anlehnung TV-V
8	Bauhofarbeiter	-	-	1 - 4	Anlehnung TV-V
Summe		**8**	**8**	**8**	

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Bilanz

Aktivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	-	-
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	150	163
2. technische Anlagen und Maschinen	734	813
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	133	92
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-	-
	1.017	1.068
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	-	-
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-
4. sonstige Ausleihungen	-	-
	-	-
	1.017	1.068
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9	9
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	-
3. fertige Erzeugnisse und Waren	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
	9	9
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	214	150
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	16
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	55	10
	270	176
III. Wertpapiere	-	-
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	451	288
	729	473
C. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
D. Aktive latente Steuern	-	-
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
	1.746	1.540

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2020

Bilanz

Passivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	740	740
II. Kapitalrücklage	-	-
III. Gewinnrücklage	-	-
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	- 34	- 87
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	135	53
	841	706
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse	136	148
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	-	-
2. Investitionszuschüsse	-	-
	136	148
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-	-
2. Steuerrückstellungen	-	1
3. sonstige Rückstellungen	48	19
	48	20
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	261	296
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	105	143
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	150	117
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
7. sonstige Verbindlichkeiten	205	111
davon aus Steuern	-	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
	722	666
E. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
F. Passive latente Steuern	-	-
	1.746	1.540

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Gewinn- und Verlustrechnung

		2020	2019
1	Umsatzerlöse	1.985	1.831
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	3	11
5	Materialaufwand	1.329	1.355
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.207	1.230
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	122	125
6	Personalaufwand	272	193
	a) Löhne und Gehälter	223	156
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	49	37
	- davon für Altersversorgung	6	5
7	Abschreibungen	123	107
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	123	107
	- davon außerplanmäßig	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
	- davon außerplanmäßig	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	107	92
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6	8
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12	30
16	Ergebnis nach Steuern	139	57
17	sonstige Steuern	4	4
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**135**	**53**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Finanzrechnung

		2020	2019
1	Periodenergebnis	135	53
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	123	107
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-	-
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 10	- 16
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 74	- 14
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	100	30
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	- 9
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	6	8
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**280**	**158**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 77	- 81
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-	-
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 77**	**- 81**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	-	-
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 35	- 35
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 35	- 35
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	-	6
	a) von der Gemeinde	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	6
	c) von sonstigen Dritten	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 6	- 8
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 41**	**- 36**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**162**	**42**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	-	-
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	288	246
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**450**	**288**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

Stadtwerke Laage GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2019	Zugänge im Jahr 2020	Abgänge im Jahr 2020	Umbuchungen im Jahr 2020	Stand am 31.12.2020	kumulierter Stand am 31.12.2019	Zuschreibungen im Jahr 2020	Abschreibungen im Jahr 2020	Umbuchungen im Jahr 2020	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2020	außerplanmäßig bis 31.12.2020	Stand am 31.12.2019	Stand am 31.12.2020
Immaterielle Vermögensgegenstände	**37**	**-**	**-**	**-**	**37**	**37**	**-**	**-**	**-**	**37**	**-**	**-**	**-**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	37	-	-	-	37	37	-	-	-	37	-	-	-
Geschäfts- oder Firmenwert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen	**2.608**	**77**	**37**	**-**	**2.648**	**1.540**	**123**	**33**	**-**	**1.630**	**-**	**1.068**	**1.017**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	350	-	37	-	312	187	8	33	-	163	-	163	150
technische Anlagen und Maschinen	2.069	4	-	-	2.073	1.255	83	-	-	1.338	-	813	734
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190	73		-	263	98	32		-	129	-	92	133
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzanlagen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Beteiligungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	**2.645**	**77**	**37**	**-**	**2.685**	**1.577**	**123**	**33**	**-**	**1.667**	**-**	**1.068**	**1.017**

Beschluss vom:

Angaben in TEUR

CCE Technik GmbH Rostock

Allgemeine Angaben

Seit dem 1. Juli 2019 war die Stadtwerke Teterow GmbH an der CCE-Technik GmbH Rostock in Höhe von 20 % am Stammkapital beteiligt. Weitere Gesellschafter waren zwei Privatpersonen. Nach Einholung der notwendigen Gremienbeschlüsse wurde von der Stadtwerke Teterow GmbH der vollständige Erwerb der Gesellschaft eingeleitet. Am 23. Juni 2020 wurde der vollständige Erwerb notariell beurkundet, am 31. Juli 2020 war er vollzogen.

Die Gesellschaft wird unter der HRB Nr. 6180 beim Amtsgericht Rostock geführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen handelt es sich bei der Gesellschaft um eine kleine Kapitalgesellschaft. Wirtschaftspläne werden nicht erstellt. Für das Jahr 2022 wird in Abstimmung der Geschäftsführung mit dem Betriebsleiter ein Jahresergebnis von 200 T€ angestrebt.

CCE Technik GmbH Rostock

Jahresabschluss 2020

CCE Technik GmbH Rostock
BILANZ
zum
31. Dezember 2020

AKTIVA

	Euro	31.12.2020 Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1.144,00
II. Sachanlagen			
1. technische Anlagen und Maschinen	15.158,00		9.926,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.736,00		56.265,50
		52.894,00	66.191,50
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		2.500,00	2.500,00
Übertrag		55.395,00	69.835,50

PASSIVA

	Euro	31.12.2020 Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag		0,18	0,18
III. Jahresüberschuss		316.754,69	170.122,80
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	123.612,31		36.300,72
2. sonstige Rückstellungen	86.773,05		64.581,32
		210.385,36	100.882,04
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		6.896,28
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.241,73		32.145,98
3. sonstige Verbindlichkeiten	34.764,74		37.588,04
		54.006,47	76.630,30
Übertrag		606.711,29	373.199,91

DR. STEIN
STEUERBERATER

CCE Technik GmbH Rostock
BILANZ
zum
31. Dezember 2020

Anlage 1 Blatt 2

AKTIVA

	Euro	31.12.2020 Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		55.395,00	69.835,50
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	32.857,37		26.371,67
2. fertige Erzeugnisse und Waren	9.025,00		10.155,00
		41.882,37	36.526,67
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	263.329,49		56.144,02
2. sonstige Vermögensgegenstände	4.581,89		1.681,20
		267.911,38	57.825,22
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		233.301,47	206.074,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten		8.221,07	2.937,70
		606.711,29	373.199,91

PASSIVA

	Euro	31.12.2020 Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		606.711,29	373.199,91
		606.711,29	373.199,91

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
CCE Technik GmbH Rostock

Anlage 2 Blatt 1

	Euro	2020 Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		1.700.596,06	1.073.677,24
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		6.485,70	95,01-
3. sonstige betriebliche Erträge		12.855,43	20.077,04
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	622.433,30		270.276,48
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	71.885,59		82.761,33
		694.318,89	353.037,81
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	377.087,42		317.911,05
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	87.964,85		58.461,68
		465.052,27	376.372,73
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		26.005,74	27.110,32
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		94.708,17	100.236,09
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1,51	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		398,78	398,78
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		121.500,07	65.243,99
11. Ergebnis nach Steuern		317.954,78	171.259,55
12. sonstige Steuern		1.200,09	1.136,75
13. Jahresüberschuss		316.754,69	170.122,80

CCE Technik GmbH Rostock

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

ANHANG

Allgemeine Angaben

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Der Jahresabschluss der CCE Technik GmbH Rostock wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs und der ergänzenden Vorschriften des GmbH - Gesetzes aufgestellt.

Bei der erstmaligen Aufstellung des Jahresabschlusses nach dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) wurden die Vorjahresvergleichszahlen auf Grund des Wahlrechts des Art. 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB nicht angepasst.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern deren Nutzung zeitlich begrenzt ist um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,-- wurden voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert angesetzt.

Die Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie sind in der Höhe nach mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilungnotwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angabe zu Forderungen

Forderungsspiegel:

Art der Forderung zum 31.12.2020	**Gesamtbetrag**	**davon mit einer Restlaufzeit**	
		kleiner 1 Jahr	**größer 1 Jahr**
	TEuro	**TEuro**	**TEuro**
aus Lieferungen und Leistungen	263,3	263,3	0,0
sonstige Vermögensgegenstände	4,6	4,6	0,0
Summe	**267,9**	**267,9**	**0,0**

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden nicht unerheblichen Rückstellungsarten enthalten : Rückstellung für Gewährleistungen, für Jahresabschlusskosten und für Archivierungskosten.

Angabe zu Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 54.006,47 (Vorjahr: Euro 69.734,02).

Verbindlichkeitenspiegel:

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2020	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit kleiner 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
aus Lieferungen und Leistungen	19,2	19,2	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	34,8	34,8	0,0	0,0
Summe	**54,0**	**54,0**	**0,0**	**0,0**

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Erster Geschäftsführer: Norbert Rossnagel
Weitere Geschäftsführer: Gregor Matthias

Unterschrift der Geschäftsleitung

Ort, Datum Unterschrift

CCE Technik GmbH Rostock
ANLAGENSPIEGEL

	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2020	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert 31.12.2020
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände							
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.477,40	0,00	0,00	0,00	4.476,40	0,00	1,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	4.477,40	0,00	0,00	0,00	4.476,40	0,00	1,00
II. Sachanlagen							
1. technische Anlagen und Maschinen	19.888,22	7.833,00	0,00	0,00	12.563,22	0,00	15.158,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	151.921,22	3.732,74	8.790,07	0,00	109.127,89	0,00	37.736,00
Summe Sachanlagen	171.809,44	11.565,74	8.790,07	0,00	121.691,11	0,00	52.894,00
III. Finanzanlagen							
1. Beteiligungen	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00
Summe Finanzanlagen	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00
Summe Anlagevermögen	178.786,84	11.565,74	8.790,07	0,00	126.167,51	0,00	55.395,00

Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Jahresabschluss 2019

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,
Teterow

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2019

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,
Teterow

B i l a n z

zum

31. Dezember 2019

Bilanz zum

Aktiva

	€	€	Vorjahr €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		30.878,96	43.093,62
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	3.948.647,76		4.115.839,08
2. Technische Anlagen und Maschinen	65.493.914,60		64.996.060,67
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	245.102,59		247.525,32
4. Anlagen im Bau	1.587.260,72		1.127.901,13
		71.274.925,67	70.487.326,20
III. Finanzanlagen		119.728,00	-
		71.425.532,63	70.530.419,82
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte an unfertigen Leistungen		-	170.334,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.641.547,22		1.695.092,89
2. Sonstige Vermögensgegenstände	324.848,66		306.675,71
		1.966.395,88	2.001.768,60
III. Guthaben bei Kreditinstituten		319.422,16	112.391,46
		2.285.818,04	2.284.494,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten		13.145,01	34.086,78
Summe der Aktiva		73.724.495,68	72.849.000,92

31. Dezember 2019

Passiva

	€	€	Vorjahr €
A. Eigenkapital			
I. Kapitalrücklage	22.326.452,42		22.326.452,42
II. Gewinnvortrag	2.992.649,42		2.550.171,67
III. Jahresüberschuss	622.475,31		442.477,75
		25.941.577,15	25.319.101,84
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		9.929.173,91	9.962.571,91
C. Sonderposten mit Rücklageanteil		68.680,83	76.667,67
D. Empfangene Ertragszuschüsse		12.422.045,01	12.881.571,02
E. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	113.395,75		92.132,85
2. Sonstige Rückstellungen	375.383,50		166.724,26
		488.779,25	258.857,11
F. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.781.617,29		22.101.694,65
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	841.053,81		1.092.629,44
3. Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedsgemeinden	-		-
4. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: € 0,00 davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00	1.251.568,43		1.155.907,28
		24.874.239,53	24.350.231,37
Summe der Passiva		73.724.495,68	72.849.000,92

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,
Teterow

B i l a n z

Sparte Trinkwasserversorgung

zum

31. Dezember 2019

Bilanz zum

Aktiva

	€	€	Vorjahr €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		232,33	3.043,44
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.474.857,97		1.528.643,62
2. Technische Anlagen und Maschinen	15.996.102,56		16.051.913,75
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.236,09		62.166,19
4. Anlagen im Bau	711.588,06		275.743,79
		18.236.784,68	17.918.467,35
		18.237.017,01	17.921.510,79
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte an unfertigen Leistungen		-	170.334,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	566.730,26		653.792,60
2. Sonstige Vermögensgegenstände	240.222,40		228.475,54
		806.952,66	882.268,14
III. Guthaben bei Kreditinstituten		35.426,45	228.330,60
		842.379,11	1.280.933,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.835,40	11.790,83
Summe der Aktiva		19.086.231,52	19.214.234,62

31. Dezember 2019

Passiva

	€	€	Vorjahr €
A. Eigenkapital			
I. Kapitalrücklage	5.910.216,67		5.910.216,67
II. Gewinnvortrag	2.017.258,71		1.617.826,30
III. Jahresüberschuss	284.204,33		399.432,41
		8.211.679,71	7.927.475,38
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		375.412,54	305.928,54
C. Sonderposten mit Rücklageanteil		68.680,83	76.667,67
D. Empfangene Ertragszuschüsse		863.960,00	936.495,00
E. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	113.395,75		92.132,85
2. Sonstige Rückstellungen	12.376,00		9.669,20
		125.771,75	101.802,05
F. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.309.357,57		8.434.029,92
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	343.747,34		669.684,23
3. Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedsgemeinden	-		-
4. Sonstige Verbindlichkeiten	787.621,78		762.151,83
		9.440.726,69	9.865.865,98
Summe der Passiva		19.086.231,52	19.214.234,62

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,
Teterow

B i l a n z

Sparte Abwasserentsorgung

zum

31. Dezember 2019

Bilanz zum

Aktiva

			Vorjahr
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		30.646,63	40.050,18
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	2.473.789,79		2.587.195,46
2. Technische Anlagen und Maschinen	49.497.812,04		48.944.146,92
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.866,50		185.359,13
4. Anlagen im Bau	875.672,66		852.157,34
		53.038.140,99	52.568.858,85
III. Finanzanlagen		119.728,00	-
		53.188.515,62	52.608.909,03
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte an unfertigen Leistungen		-	-
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.074.816,96		1.041.300,29
2. Sonstige Vermögensgegenstände	84.626,26		78.200,17
		1.159.443,22	1.119.500,46
III. Guthaben bei Kreditinstituten		283.995,71	- 115.939,14
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.309,61	22.295,95
Summe der Aktiva		54.638.264,16	53.634.766,30

31. Dezember 2019

Passiva

			Vorjahr
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Kapitalrücklage	16.416.235,75		16.416.235,75
II. Gewinnvortrag	975.390,71		932.345,37
III. Jahresergebnis	338.270,98		43.045,34
		17.729.897,44	17.391.626,46
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		9.553.761,37	9.656.643,37
C. Sonderposten mit Rücklageanteil		-	-
D. Empfangene Ertragszuschüsse		11.558.085,01	11.945.076,02
E. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	-		-
2. Sonstige Rückstellungen	363.007,50		157.055,06
		363.007,50	157.055,06
F. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.472.259,72		13.667.664,73
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	497.306,47		422.945,21
3. Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedsgemeinden	-		-
4. Sonstige Verbindlichkeiten	463.946,65		393.755,45
		15.433.512,84	14.484.365,39
Summe der Passiva		54.638.264,16	53.634.766,30

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,

Teterow

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2019

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	8.521.510,58		8.324.119,38
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- 170.334,26		170.334,26
3. Sonstige betriebliche Erträge	970.714,09		971.152,69
		9.321.890,41	9.465.606,33
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.387.817,31		1.378.311,78
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.703.649,88		3.952.109,63
		5.091.467,19	5.330.421,41
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.780.394,43	2.774.634,20
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		282.028,26	258.836,51
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.049,25	1.621,01
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		424.393,53	492.585,18
9. Steuern vom Einkommem und vom Ertrag		119.886,48	164.898,52
10. Ergebnis nach Steuern		625.769,77	445.851,52
11. Sonstige Steuern		3.294,46	3.373,77
12. Jahresüberschuss		622.475,31	442.477,75

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,

Teterow

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

Sparte Trinkwasserversorgung

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	3.330.127,73		3.528.009,79
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- 170.334,26		170.334,26
3. Sonstige betriebliche Erträge	126.860,13		127.141,96
		3.286.653,60	3.825.486,01
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	419.035,36		424.307,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.182.033,87		1.493.998,36
		1.601.069,23	1.918.306,08
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.029.226,48	1.046.976,15
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		84.513,53	112.786,72
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		56,00	664,51
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		164.515,09	180.376,87
9. Steuern vom Einkommem und vom Ertrag		119.886,48	164.898,52
10. Ergebnis nach Steuern		287.498,79	402.806,18
11. Sonstige Steuern		3.294,46	3.373,77
12. Jahresüberschuss		284.204,33	399.432,41

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,

Teterow

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

Sparte Abwasserentsorgung

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	5.191.382,85		4.796.109,59
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-		-
3. Sonstige betriebliche Erträge	843.853,96		844.010,73
		6.035.236,81	5.640.120,32
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	968.781,95		954.004,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.521.616,01		2.458.111,27
		3.490.397,96	3.412.115,33
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.751.167,95	1.727.658,05
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		197.514,73	146.049,79
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.993,25	956,50
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		259.878,44	312.208,31
9. Steuern vom Einkommem und vom Ertrag		-	-
10. Ergebnis nach Steuern		338.270,98	43.045,34
11. Sonstige Steuern		-	-
12. Jahresüberschuss		338.270,98	43.045,34

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,
Teterow

A n h a n g

nebst Anlagennachweis

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 des Zweckverbandes „Wasser/ Abwasser Mecklenburgische Schweiz", Teterow, ist bezüglich der Bilanzierung und Bewertung der Vermögens- und Schuldposten entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften unter Berücksichtigung der Landesverordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung M-V) aufgestellt worden. Die Vorgaben des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) sind berücksichtigt. Der Sitz des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" ist Teterow.

Besondere Umstände, die dazu führen, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt, liegen nicht vor.

II. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

1. Allgemeine Angaben

Gemäß § 20 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung M-V finden die Vorschriften der "großen" Kapitalgesellschaften i. S. des § 267 Abs. 3 HGB Anwendung, so dass von größenabhängigen Erleichterungen kein Gebrauch gemacht werden kann.

Der Jahresabschluss ist vor Ergebnisverwendung aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Vorjahreswerte werden angegeben.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wird vom Grundsatz der Unternehmensfortführung (going-concern-Prinzip) ausgegangen.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände und Schulden werden einzeln bewertet.

Das Realisationsprinzip sowie der Grundsatz der Vorsicht bzw. das Imparitätsprinzip werden beachtet.

2. Aktiva

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden auf der Grundlage der Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten - vermindert um lineare Abschreibungen - bewertet. Im Bereich "Trinkwasser" werden ab dem 1. Januar 2003 die erhaltenen Baukostenzuschüsse direkt von den Investitionen abgesetzt.

Vermögensgegenstände im Einzelwert zwischen € 250 (GWG bis 2017: € 150,00) und € 1.000,00 werden entsprechend § 6 Abs. 2a EStG im Zugangsjahr in einem Pool gesammelt und auf 5 Jahre verteilt linear abgeschrieben.

Die Abgänge innerhalb des Anlagevermögens werden mit ihrem Restbuchwert im Zeitpunkt des Ausscheidens erfasst.

Die Bilanzierung der Beteiligung an der Klärschlamm-Kooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH erfolgte zu Anschaffungskosten.

Forderungen werden zum Nennwert angesetzt. Zur Abdeckung des allgemeinen Kreditrisikos in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von T€ 2 gebildet worden. Des Weiteren wurden Einzelwertberichtigungen von insgesamt T€ 27 vorgenommen.

Die übrigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bewertet.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

3. Passiva

Die Kapitalrücklage und die Kapitalzuschüsse der öffentlichen Hand sind zum Nennbetrag bewertet.

Der ausgewiesene Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen betrifft Zuschüsse und Zuwendungen für investive Maßnahmen zum Nennbetrag. Die ertragsmäßige Berücksichtigung durch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens erfolgt zeitanteilig entsprechend des Abschreibungsverlaufes der geförderten Sachanlagegüter.

Der Sonderposten mit Rücklageanteil enthält Sonderabschreibungen auf das Anlagevermögen gemäß § 254 HGB i. d. F. vor BilMoG i. V. m. § 4 Fördergebietsgesetz mit einem Abschreibungssatz von 40 %.

Als empfangene Ertragszuschüsse werden die von Anschlussnehmern geleisteten Baukostenzuschüsse und Anschlussbeiträge sowie ähnliche Zuschüsse erfasst, die jährlich in Höhe von 2,5 % der Ursprungsbeträge aufgelöst werden.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung werden ab dem 1. Januar 2003 gemäß den gesetzlichen Neuregelungen die Ertragszuschüsse direkt vom Anlagevermögen abgesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen. Sie sind ausreichend bemessen und nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden zum Nennwert bzw. mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

4. Gewinn- und Verlustrechnung

Aufwendungen und Erträge werden auf das Geschäftsjahr abgegrenzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen des Geschäftsjahres werden in der Anlage "Entwicklung des Anlagevermögens" dargestellt. Bei Investitionsmaßnahmen, deren Herstellung einen mehrjährigen Zeitraum umfassen, werden die Zugänge zunächst innerhalb des Bilanzpostens "Anlagen im Bau" erfasst und im Jahr der Fertigstellung auf den entsprechenden Posten des Sachanlagevermögens bzw. der immateriellen Vermögensgegenstände umgebucht.

Bei den Investitionen im Bereich der Trinkwasserversorgung werden Baukostenzuschüsse in Höhe von T€ 87,1 direkt von den Anlagenzugängen abgesetzt.

Unter den Vorräten an unfertigen Leistungen sind im Vorjahr noch ausstehende Weiterberechnungen einer gemeinsam mit dem Land, der Stadt Teterow und den Stadtwerken Teterow GmbH durchgeführten Baumaßnahme erfasst worden. Die Abrechnung erfolgte im Geschäftsjahr.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten hauptsächlich Forderungen aus der Verbrauchsabrechnung sowie Anschlussbeiträge. Vor allem bei den Forderungen aus Anschlussbeiträgen sind Ratenzahlungen (3 Jahre) bzw. Stundungen (Landwirtschaftliche Grundstücke 10 Jahre) der Forderungen vereinbart worden. Eine Verzinsung für die Ratenzahlung erfolgt nicht, da dies in § 9 der Beitragssatzung verankert ist. Stundungszinsen werden erhoben.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen debitorische Kreditoren mit T€ 34,5 (Vorjahr: T€ 61,0). Forderungen gegen das Finanzamt bestehen über T€ 138,1 (Vorjahr: T€ 94,8), Forderungen aus den Kundenabrechnungen und gegen die Stadtwerke Teterow GmbH über T€ 152,2 (Vorjahr: T€ 150,5).

Die Forderungen haben folgende Laufzeiten (Vorjahreswerte in Klammern):

	gesamt	**bis 1 Jahr**	**über 1 Jahr**
	T€	**T€**	**T€**
1. Forderungen aus Lieferung und Leistung	1.641,5 (1.695,1)	1.457,5 (1.456,0)	184,0 (239,1)
2. Sonstige Vermögensgegenstände	324,9 (306,7)	324,9 (306,7)	- -
Insgesamt	**1.966,4** **(2.001,8)**	**1.782,4** **(1.762,7)**	**184,0** **(239,1)**

Die Kapitalrücklage ist unverändert. Ausgewiesen werden hauptsächlich die unentgeltlichen Sacheinlagen der Mitgliedsgemeinden.

Im Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen werden Zuschüsse, die dem Verband für investive Maßnahmen zur Verfügung gestellt wurden, erfasst.

Die erhaltenen Zuschüsse (Übernahmen von Dritten) im Geschäftsjahr 2019 betragen:

Zuschüsse

	2019	2018
	T€	T€
Wasserversorgung	88,8	-
Abwasserbeseitigung	220,8	85,8

Der Sonderposten mit Rücklageanteil enthält Sonderabschreibungen auf das Anlagevermögen. In Vorjahren wurden Abschreibungen auf Inventare aus dem Jahr 1997 nachgeholt und im Berichtsjahr entsprechend der Abschreibungssätze der Sachanlagen ertragswirksam mit T€ 8,0 aufgelöst.

Die Rückstellungen entwickelten sich wie folgt:

alle Angaben in T€	Stand zum 01.01.	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand zum 31.12.
Steuerrückstellungen					
Körperschaftssteuer incl. Solidaritätszuschlag 2018	49,9	8,4	-	-	41,5
Körperschaftssteuer incl. Solidaritätszuschlag 2019	-	-	-	16,3	16,3
Gewerbesteuer 2018	42,2	-	-	-	42,2
Gewerbesteuer 2019	-	-	-	13,4	13,4
	92,1	8,4	-	29,7	113,4
Sonstige Rückstellungen					
Abwasserabgabe	142,6	66,5	2,1	116,0	190,0
Prüfung und Beratung	20,0	14,8	-	20,0	25,2
Überdeckung SW Kalkulation	-	-	-	19,0	19,0
Überdeckung NW Kalkulation	-	-	-	8,0	8,0
Klärschlammentsorgung	-	-	-	129,0	129,0
Sitzungsgeld	4,1	4,1	-	4,2	4,2
	166,7	85,4	2,1	296,2	375,4
Gesamt	**258,8**	**93,8**	**2,1**	**325,9**	**488,8**

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	gesamt	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über 5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.781,6 (22.101,7)	1.700,8 (1.396,8)	21.080,8 (20.704,9)	16.207,2 (16.103,0)
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	841,1 (1.092,6)	841,1 (1.092,6)	- -	- -
3. Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedsgemeinden	- -	- -	- -	- -
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.251,6 (1.155,9)	1.251,6 (1.155,9)	- -	- -
Insgesamt	**24.874,3** **(24.350,2)**	**3.793,5** **(3.645,3)**	**21.080,8** **(20.704,9)**	**16.207,2** **(16.103,0)**

Im Berichtsjahr sind Darlehen in einem Umfang von T€ 1.423,6 getilgt worden. Es wurden Darlehen in Höhe von T€ 1.750 für Investitionen sowie ein Kontokorrentkredit in Höhe von T€ 353,3 aufgenommen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beliefen sich auf T€ 1.251,6 (Vorjahr: T€ 1.155,9) und beinhalten unter anderem Zahlungen aus der Jahresverbrauchsabrechnung mit T€ 680,0 (Vorjahr: T€ 665,8), nicht zur Auszahlung angeforderte Trinkwasseranschlussbeiträge über T€ 379,1 (Vorjahr: T€ 403,5) und kreditorische Debitoren mit T€ 88,1 (Vorjahr: T€ 75,6).

- davon aus Steuern: T€ 0 (i. Vj. = T€ 0),
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: T€ 0 (i. Vj. = T€ 0).

Verbindlichkeiten aus der Übertragung von Wechseln, aus Bürgschaften, Wechsel- und Schuldbürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen bestanden nicht.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Von den Umsatzerlösen betreffen:

	2019	2018
	T€	T€
Trinkwasserversorgung	3.330,1	3.528,0
Abwasserbeseitigung	5.191,4	4.796,1
Insgesamt	**8.521,5**	**8.324,1**

Im Berichtsjahr korrespondiert die Entwicklung mit den Preis- und Gebührenanpassungen zum 1. Januar 2019. So ist der Mengenpreis im Trinkwasser gesenkt und die Grundgebühr in der zentralen Schmutzwasserentsorgung angehoben worden.

Unter der Position Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen wurden im Vorjahr noch nicht abgerechnete Leistungen gegenüber dem Land, der Stadt Teterow und den Stadtwerken Teterow GmbH erfasst. In diesem Jahr erfolgte die Rechnungslegung.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind hauptsächlich mit T€ 582,2 (Vorjahr: T€ 577,6) die Auflösung der empfangenen Ertragszuschüssen und mit T€ 351,0 (Vorjahr: T€ 342,7) Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen enthalten.

Unter den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind u. a. T€ 892,0 (Vorjahr: T€ 854,8) für den Bezug von Elektroenergie, T€ 184,4 (Vorjahr: T€ 197,4) für das Wasserentnahmeentgelt und Wasserbezüge, T€ 116,0 (Vorjahr: T€ 118,0) für die Abwasserabgaben und T€ 103,7 (Vorjahr: T€ 104,7) für Material, Betrieb und Instandhaltung ausgewiesen.

Die Fremdleistungen beinhalten neben den Aufwendungen für die Betriebsführung durch die Stadtwerke Teterow GmbH über T€ 2.533,6 (Vorjahr: T€ 2.484,2) u. a. auch Aufwendungen für die Klärschlammentsorgung über T€ 354,7 (Vorjahr: T€ 409,6), Kosten für die Fäkalienabfuhr durch ein Fremdunternehmen über T€ 137,1 (Vorjahr: T€ 129,9), Kosten für Analysen und Gutachten über T€ 129,9 (Vorjahr: T€ 135,9) sowie Kosten für Weiterberechnungen über T€ 73,1 (Vorjahr: T 414,5).

Von den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen entfallen auf:

	2019	2018
	T€	T€
Trinkwasserversorgung	1.029,2	1.047,0
Abwasserbeseitigung	1.751,2	1.727,6
Insgesamt	**2.780,4**	**2.774,6**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten u. a. Versicherungsaufwendungen von T€ 49,8 (Vorjahr: T€ 45,8), Prüfungs- und Beratungskosten von T€ 20,0 (Vorjahr: T€ 28,7) sowie Gerichts- und Anwaltskosten über T€ 12,3 (Vorjahr: T€ 22,2).

Das Honorar für die Jahresabschlussprüfung 2019 beträgt T€ 16 inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Unter den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen werden mit T€ 419,6 (Vorjahr: T€ 488,8) Dauerschuldzinsen und mit T€ 4,8 (Vorjahr: T€ 3,8) sonstige Bank- und Verzugszinsen ausgewiesen.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen in Höhe von T€ 119,9 (Vorjahr: T€ 164,9) ausschließlich die Sparte "Trinkwasserversorgung".

V. Sonstige Angaben

1. Beeinflussung des Jahresergebnisses

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen wurde im Geschäftsjahr 2019 ertragswirksam in Höhe von T€ 342,9, der Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von T€ 8,0 sowie die empfangenen Ertragszuschüsse in Höhe von T€ 582,52 aufgelöst.

Die von den Anschlussnehmern erhobenen Baukostenzuschüsse sowie baukostengleiche Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen werden jährlich mit 2,5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen aus dem Betriebsführungsvertrag gegenüber der Stadtwerke Teterow GmbH, aus einer Zahlungsverpflichtung für eine grundwasserschonende Landnutzung von T€ 20/anno gegenüber einem Landwirt und aus diversen Pachten (z.B. Brunnengelände).

2. Mitarbeiter

Der Verband beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Aufgrund des mit der Stadtwerke Teterow GmbH abgeschlossenen Betriebsführungsvertrages sind die Mitarbeiter der Betriebsführerin auch für den Verband tätig.

3. Angaben zum Verbandsvorsteher und zum Verbandsvorstand

Verbandsvorsteher

Nach der Kommunalwahl im Mai 2019 wurden auf der Verbandsversammlung vom 02.09.2019 zum Verbandsvorsteher gewählt:

Herr Andreas Lange,
Bürgermeister der Stadt Teterow,

Herr Dr. Reinhard Dettmann (bis 02.09.2019),
Bürgermeister der Stadt Teterow a.D.;

Herr Rainer Mucke, Amtsvorsteher	Amtsvorsteher des Amtes Mecklenburgische Schweiz (1. Stellvertreter),
Herr Klaus Harder Angestellter	Stadt Gnoien (2. Stellvertreter).

Verbandsvorstand

Dem Verbandsvorstand gehörten im Berichtsjahr folgende Personen an:

Herr	Dr. Reinhard Dettmann,	Bürgermeister der Stadt Teterow a.D. bis 02.09.2019,
Herr	Andreas Lange	Bürgermeister der Stadt Teterow ab 02.09.2019,
Herr	Klaus Harder	Angestellter, Stadt Gnoien,
Herr	Uwe Hohenegger,	Bauamtsleiter Stadt Teterow,
Herr	Jens Behn,	leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Mecklenburgische Schweiz,
Herr	Reinhold Hellweg,	Rentner, Stadt Teterow bis 02.09.2019,
Herr	Johann Priwitzer	Rentner, Stadt Teterow ab 02.09.2019,
Herr	Lars Schwarz,	Bürgermeister der Stadt Gnoien,
Herr	Rainer Mucke,	Amtsvorsteher des Amtes Mecklenburgische Schweiz,
Herr	Walter Bommer	Angestellter, Gemeinde Levitzow,
Frau	Janette Höter,	Bau- und Ordnungsamtsleiterin des Amtes Gnoien.

An Aufwandsentschädigungen wurden im Berichtsjahr € 4.440,00 gezahlt. Die Sitzungsgelder beliefen sich auf € 4.160,00. Es handelt sich bei den Vergütungen ausschließlich um ein Fixum.

4. Gewährung von Vorschüssen und eingegangene Haftungsverhältnisse

Es wurden im Geschäftsjahr keine Vorschüsse und Kredite an den Verbandsvorsteher sowie den Verbandsvorstand gewährt. Es wurden keine Haftungsverhältnisse eingegangen.

VI. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Der Verbandsversammlung wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss in Höhe von € 622.475,31 auf neue Rechnung vorzutragen und mit dem bestehenden Gewinnvortrag von € 2.992.649,42 zu verrechnen.

VII. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, haben sich zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses nicht ereignet. Die weltweite Pandemie mit dem Coronavirus und der COVID-19 Erkrankung haben bisher keine wesentlichen Auswirkungen auf den Verband. Die Zahlungsmoral unserer Kunden hat sich nicht spürbar verschlechtert.

Teterow, 19. Juni 2020

Zweckverband „Wasser/ Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Teterow

Andreas Lange

(Andreas Lange)
Verbandsvorsteher

Entwicklung des Anlagevermögens

zum

31. Dezember 2019

Entwicklung des Anlagevermögens - Gesamt 2019

	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen					Buchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	2019 €	Buchwert Vorjahr €	Durchschn. Abschr.-Satz %	Durchschn. Restbuchw. %
I. Immatrielle Vermögensgegenstände	**462.334,34**	**-**	**-**	**-**	**462.334,34**	**419.240,72**	**12.214,66**	**-**	**-**	**431.455,38**	**30.878,96**	**43.093,62**	**2,64**	**6,68**
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	8.095.250,77	915,75	-	-	8.096.166,52	3.979.411,69	168.107,07	-	-	4.147.518,76	3.948.647,76	4.115.839,08	2,08	48,77
2. Technische Anlagen	113.724.860,38	2.453.875,83	-	605.434,52	116.784.170,73	48.728.799,71	2.561.456,42	-	-	51.290.256,13	65.493.914,60	64.996.060,67	2,19	56,08
3. Andere Anlagen,Be- triebs-u. Gesch.ausst.	993.608,68	16.246,22	-	-	1.009.854,90	749.055,32	33.140,85	-	-	782.196,17	227.658,73	244.553,36	3,28	22,54
4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	31.805,21	19.947,33	-	-	51.752,54	28.833,25	5.475,43	-	-	34.308,68	17.443,86	2.971,96	10,58	33,71
5. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.127.901,13	1.066.334,11	-	- 606.974,52	1.587.260,72	-	-	-	-	-	1.587.260,72	1.127.901,13	-	100,00
Summe Sachanlagen	**123.973.426,17**	**3.557.319,24**	**-**	**- 1.540,00**	**127.529.205,41**	**53.486.099,97**	**2.768.179,77**	**-**	**-**	**56.254.279,74**	**71.274.925,67**	**70.487.326,20**	**2,17**	**55,89**
III. Finanzanlagen														
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Beteiligungen	-	118.188,00	-	1.540,00	119.728,00	-	-	-	-	-	119.728,00	-	-	-
3. Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Sonstige Finanzanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Finanzanlagen	**-**	**118.188,00**	**-**	**1.540,00**	**119.728,00**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**119.728,00**	**-**	**-**	**-**
Summe Anlagevermögen	**124.435.760,51**	**3.675.507,24**	**-**	**-**	**128.111.267,75**	**53.905.340,69**	**2.780.394,43**	**-**	**-**	**56.685.735,12**	**71.425.532,63**	**70.530.419,82**	**2,17**	**55,75**

Entwicklung des Anlagevermögens - Trinkwasser 2019

	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen					Buchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	2019 €	Buchwert Vorjahr €	Durchschn. Abschr.-Satz %	Durchschn. Restbuchw. %
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**83.000,62**	**-**	**-**	**-**	**83.000,62**	**79.957,18**	**2.811,11**	**-**	**-**	**82.768,29**	**232,33**	**3.043,44**	**3,39**	**0,28**
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	2.850.666,43	-	-	-	2.850.666,43	1.322.022,81	53.785,65	-	-	1.375.808,46	1.474.857,97	1.528.643,62	1,89	51,74
2. Technische Anlagen und Maschinen						-								
2.1 Förder- und Bezugsanlagen	1.863.010,48	-	-	-	1.863.010,48	1.433.262,06	31.282,71	-	-	1.464.544,77	398.465,71	429.748,42	1,68	21,39
2.2 Speicheranlagen	1.516.986,46	-	-	-	1.516.986,46	821.106,99	46.502,85	-	-	867.609,84	649.376,62	695.879,47	3,07	42,81
2.3 Leitungsnetz und HA	25.798.039,35	645.061,52	-	179.641,67	26.622.742,54	12.404.266,57	777.938,77	-	-	13.182.205,34	13.440.537,20	13.393.772,78	2,92	50,49
2.4 Meßeinrichtung.	16.927,70	-	-	-	16.927,70	16.927,70	-	-	-	16.927,70	- 0,00	- 0,00	0,00	0,00
2.5 Sonstige technische Anlagen	4.570.429,17	53.440,29	-	29.156,95	4.653.026,41	3.037.916,09	107.387,29	-	-	3.145.303,38	1.507.723,03	1.532.513,08	2,31	32,40
Summe technische Anlagen und Maschinen	33.765.393,16	698.501,81	-	208.798,62	34.672.693,59	17.713.479,41	963.111,62	-	-	18.676.591,03	15.996.102,56	16.051.913,75	2,78	46,13
3. Andere Anlagen														
3.1 Werkzeuge	100.828,58	1.588,00	-	-	102.416,58	87.309,54	4.576,54	-	-	91.886,08	10.530,50	13.519,04	4,47	10,28
3.2 BGA	303.002,15	-	-	-	303.002,15	254.355,00	4.941,56	-	-	259.296,56	43.705,59	48.647,15	1,63	14,42
Summe andere Anlagen.	403.830,73	1.588,00	-	-	405.418,73	341.664,54	9.518,10	-		351.182,64	54.236,09	62.166,19	2,35	13,38
4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.030,02	-	-	-	15.030,02	15.030,02	-	-	-	15.030,02	-	-	0,00	0,00
5. Anzahlungen und Anlagen im Bau	275.743,79	644.642,89	-	- 208.798,62	711.588,06	-	-	-	-	-	711.588,06	275.743,79	0,00	100,00
Summe Sachanlagen	**37.310.664,13**	**1.344.732,70**	**-**	**0,00**	**38.655.396,83**	**19.392.196,78**	**1.026.415,37**	**-**	**-**	**20.418.612,15**	**18.236.784,68**	**17.918.467,35**	**2,66**	**47,18**
III. Finanzanlagen														
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Beteiligungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Sonstige Finanzanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe Finanzanlagen	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
Summe Anlagevermögen	**37.393.664,75**	**1.344.732,70**	**-**	**0,00**	**38.738.397,45**	**19.472.153,96**	**1.029.226,48**	**-**	**-**	**20.501.380,44**	**18.237.017,01**	**17.921.510,79**	**2,66**	**47,08**

Entwicklung des Anlagevermögens - Abwasser 2019

	Anschaffungs- und Herstellkosten					Abschreibungen					Buchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Umbuchung €	Endstand €	2019 €	Buchwert Vorjahr €	Durchschn. Abschr.-Satz %	Durchschn. Restbuchw. %
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**379.333,72**	-	-	-	**379.333,72**	**339.283,54**	**9.403,55**	-	-	**348.687,09**	**30.646,63**	**40.050,18**	**2,48**	**8,08**
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgl. Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	5.244.584,34	915,75	-	-	5.245.500,09	2.657.388,88	114.321,42	-	-	2.771.710,30	2.473.789,79	2.587.195,46	2,18	47,16
2. Technische Anlagen														
2.1 Kläranlagen, Klärwerke	13.523.585,71	24.465,67	-	-	13.548.051,38	9.218.495,81	290.997,90	-	-	9.509.493,71	4.038.557,67	4.305.089,90	2,15	29,81
2.2 Kanäle, Rohrnetze, Pumpen	59.597.861,24	1.636.424,17	-	396.635,90	61.630.921,31	17.170.030,60	1.056.314,00	-	-	18.226.344,60	43.404.576,71	42.427.830,64	1,71	70,43
2.3 sonstige technische Anlagen	6.838.020,27	94.484,18	-	-	6.932.504,45	4.626.793,89	251.032,90	-		4.877.826,79	2.054.677,66	2.211.226,38	3,62	29,64
Summe technische Anlagen	79.959.467,22	1.755.374,02	-	396.635,90	82.111.477,14	31.015.320,30	1.598.344,80	-	-	32.613.665,10	49.497.812,04	48.944.146,92	1,95	60,28
3. Andere Anlagen														
3.1 Werkzeuge	60.120,90	12.938,67	-	-	73.059,57	42.312,45	5.804,59	-	-	48.117,04	24.942,53	17.808,45	7,95	34,14
3.2 Fuhrpark	-				-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00
3.3 BGA	529.657,05	1.719,55	-	-	531.376,60	365.078,33	17.818,16	-	-	382.896,49	148.480,11	164.578,72	3,35	27,94
Summe andere Anlagen	589.777,95	14.658,22	-	-	604.436,17	407.390,78	23.622,75	-	-	431.013,53	173.422,64	182.387,17	3,91	28,69
4. Geringwertige Anlagegüter	16.775,19	19.947,33	-	-	36.722,52	13.803,23	5.475,43	-	-	19.278,66	17.443,86	2.971,96	14,91	47,50
5. Anlagen im Bau	852.157,34	421.691,22	-	- 398.175,90	875.672,66	-	-	-		-	875.672,66	852.157,34	0,00	100,00
Summe Sachanlagen	**86.662.762,04**	**2.212.586,54**	-	**- 1.540,00**	**88.873.808,58**	**34.093.903,19**	**1.741.764,40**	-	-	**35.835.667,59**	**53.038.140,99**	**52.568.858,85**	**1,96**	**59,68**
III. Finanzanlagen														
1. anteile an verbundenen Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2. Beteiligungen	-	118.188,00	-	1.540,00	119.728,00	-	-	-	-	-	119.728,00	-	-	100,00
3. Wertpapiere	-	-	-	-	-					-	-	-	-	-
4. Sonstige Finanzanlagen	-	-	-	-	-					-	-	-	-	-
Summe Finanzanlagen	-	**118.188,00**	-	**1.540,00**	**119.728,00**	-	-	-	-	-	**119.728,00**	-	-	**100,00**
Summe Anlagevermögen	**87.042.095,76**	**2.330.774,54**	-	-	**89.372.870,30**	**34.433.186,73**	**1.751.167,95**	-	-	**36.184.354,68**	**53.188.515,62**	**52.608.909,03**	**1,96**	**59,51**

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“,

Teterow

Lagebericht

Lagebericht

des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Grundlagen des Zweckverbandes

Die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung in den Ortschaften der Ämter Gnoien und Mecklenburgische Schweiz sowie der Stadt Teterow obliegt dem Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz". Der rechtliche Rahmen ergibt sich unter anderem aus der Verbandssatzung vom 23. Dezember 1998 mit der neunten Änderungsfassung vom 02. September 2019.

Der Verband besteht aus den Städten Teterow (9) und Gnoien (3) sowie den Gemeinden Altkalen (1), Alt-Sührkow (1), Behren-Lübchin (1), Dahmen (1), Dalkendorf (1), Finkenthal (1), Groß Roge (1), Groß Wokern (2), Groß Wüstenfelde (1), Hohen Demzin (1), Jördenstorf (1), Lelkendorf (1), Prebberede (1), Schorssow (1), Schwasdorf (1), Sukow-Levitzow (1), Thürkow (1), Walkendorf (1) und Warnkenhagen (1) mit der entsprechenden Anzahl von Vertretern in der Verbandsversammlung. Die Anzahl ergibt sich aus den Einwohnerzahlen der Städte und Gemeinden.

Verbandsvorsteher ist ab 02. September 2019 Herr Andreas Lange, Bürgermeister der Stadt Teterow. Die Geschäftsführung des Verbandes erfolgt satzungsgemäß durch den Geschäftsführer der Stadtwerke Teterow GmbH.

Weiterhin wurde durch die Verbandsversammlung ein Vorstand aus neun Mitgliedern gebildet, welcher Aufgaben entsprechend der Geschäftsordnung wahrnimmt. Die personelle Zusammensetzung ist dem Anhang zum Jahresabschluss zu entnehmen.

Gemäß Betriebsführungsvertrag vom 24. Juni 1993 in seiner Fassung vom 27. August 1996 erfolgen die kaufmännische und die technische Betriebsführung durch die Stadtwerke Teterow GmbH.

Die Trinkwasserversorgung wird mittels 11 Wasserwerken im Verbandsgebiet sichergestellt. Die Trinkwassergewinnung erfolgt ausschließlich aus dem Grundwasser. Durch Zugabe von Sauerstoff wird dem Rohwasser Eisen und Mangan entzogen. Der Anschlussgrad beträgt nahezu 100 %. Der Verband betreibt diesen Bereich unter Anwendung des Privatrechtes.
Im Abwasserbereich betreibt der Verband unverändert insgesamt 35 zentrale Kläranlagen, in denen das kommunale und gewerbliche Schmutzwasser entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gereinigt wird. Der Anschlussgrad beträgt 85,1 %. Neben der Schmutzwasserentsorgung führt der Zweckverband in den Städten Teterow und Gnoien und in einigen anderen Ortschaften die zentrale Niederschlagswasserentsorgung durch. Weiterhin werden die Abfuhr der Inhalte aus abflusslosen Gruben und die Fäkalschlammentsorgung aus Kleinkläranlagen im Auftrag des Zweckverbandes durch einen Dienstleister vorgenommen. Der Abwasserbereich unterliegt ausschließlich dem öffentlichen Recht.

Weitere Informationen über die Wasserver- und Abwasserentsorgung können aus dem Internet unter: www.zv-mecklenburgische-schweiz.de abgerufen werden.

Wirtschaftsbericht

Bereich Trinkwasserversorgung:
Im Jahr 2019 wurden 1 605 076 m³ (VJ. 1 724 118 m³) Trinkwasser in das öffentliche Netz geleitet. Die verkaufte Trinkwassermenge beträgt 1 591 661 m³ (VJ. 1 641 177 m³). Die Wasserverluste belaufen sich auf 13 415 m³ und entsprechen 0,8 % der eingespeisten Menge (VJ. 82 941 m³, entspricht 4,8 %). Die Netzverluste beruhen hauptsächlich auf die im Jahr durchgeführten Rohrnetzspülungen und aufgetretenen Rohrbrüchen. Insgesamt sind die Wasserverluste niedrig und als gut zu bezeichnen. Der Rückgang in der verkauften Trinkwassermenge beruht hauptsächlich auf der geminderten Abnahme eines Großkunden, welche seine Produktion umgestellt hat. Die Umsatzerlöse mit T€ 3.057 (VJ. T€ 3.275) ohne Nebengeschäfte, Weiterberechnungen, innerbetrieblicher Leistungsverrechnung spiegeln diesen Mengenrückgang und die Preissenkung zum 1. Januar 2019 wider. Im Bereich der Materialaufwendungen, ohne Aufwendungen zur Weiterberechnung, ergaben sich nur geringfügige Veränderungen zum Vorjahr. In 2018 wurde erstmals ein Bestand an unfertigen Leistungen mit T€ 170 ausgewiesen. Es handelt sich um noch nicht abgerechnete Leistungen aus einer gemeinsamen Baumaßnahme mit dem Land, der Stadt und der Stadtwerke Teterow GmbH gegenüber diesen. Im Geschäftsjahr erfolgte die Auflösung dieser Position.

Insgesamt ergibt sich somit ein Jahresüberschuss für die Trinkwasserversorgung von T€ 284,2 (VJ. T€ 399,4) dieser liegt damit unter dem Vorjahr entsprechend der Preissenkung. Der Plan sah ein Jahresüberschuss von T€ 85 vor und enthielt höhere Materialaufwendungen und geringere Umsatzerlöse.

Bereich Abwasserentsorgung:
Im Abwasserbereich wurden neben der Niederschlagswasserableitung im Jahr 2019 1 015 659 m³ (VJ. 1 058 648 m³) Schmutzwasser entsorgt und gereinigt. Die Schmutzwassermenge bewegt sich korrespondierend mit der Trinkwassermenge unter dem Vorjahresniveau. Insgesamt lagen die im Bereich des Schmutzwassers erzielten Umsatzerlöse mit T€ 4.489,0 ohne Nebengeschäfte, Weiterberechnungen, innerbetrieblicher Leistungsverrechnung um T€ 513,5 über denen des Vorjahres von T€ 3.975,5. Die Steigerung ergibt sich aus der Gebührenanpassung zum 1. Januar 2019. Bei den Materialaufwendungen und den bezogenen Leistungen insgesamt war im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Zuwachs von T€ 78,3 auf T€ 3.490,4 zu verzeichnen. Dieser Zuwachs spiegelt die allgemeine Kostensteigerung (Personalkosten der Betriebsführung) wider. Im Bereich der Zinsaufwendungen ist ein Rückgang von T€ 52,3 zu verzeichnen.

Aus diesem Geschäftsverlauf ergibt sich ein Jahresüberschuss von T€ 338,3, welches mit T€ 295,3 über dem Vorjahr liegt. Es spiegelt damit die Gebührenanpassungen zum 1. Januar 2019 wider. Das Planziel von T€ 537,0 konnte nicht erreicht werden. Die Planabweichung resultiert hauptsächlich aus den erhöhten Materialaufwendungen sowie den geringeren sonstigen betrieblichen Erträgen.

Im Jahr 2019 lag die Investitionstätigkeit des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" vor Verrechnung der Baukostenzuschüsse mit T€ 3.762,6 um T€ 106,3 über dem Planansatz.

Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Im Zuge der Jahresabschlussprüfung 2019 wurde eine Nachkalkulation auf Basis der Ist-Daten 2019 für Schmutz- und Regenwasser erstellt. Das Fazit aus der Nachkalkulation ist, dass die Schmutzwasserzusatzgebühr (zentral) eine Überdeckung in Höhe von 1 Cent/m³ aufweist. Im Niederschlagswasserbereich ergibt sich ebenfalls eine Überdeckung zu den gültigen Gebühren von 1 Cent/m². Für beide Sachverhalte wurde eine entsprechende Rückstellung gebildet. Im Rahmen der nächsten Gebührenanpassung wird die Überdeckung kostenmindernd berücksichtigt. Die derzeitige gültige Kalkulation umfasst einen Zeitraum von

drei Jahre (2019 bis 2021) und war Grundlage für die Preis- und Gebührenanpassungen zum 1. Januar 2019.
Im Ergebnis der Kalkulation ist mit Beschluss der Verbandsversammlung am 20.12.2018 die Benutzungsgebühr A von 5,81 €/Monat auf 9,90 €/Monat je Wohneinheit erhöht worden.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung ist entsprechend der Kalkulation für 2019 eine Senkung des Mengenpreises von 1,29 €/m³ (netto) auf 1,17 €/m³ (netto) erfolgt.

Der prozentuale Anteil des Eigenkapitals an der um den Sonderposten mit Rücklageanteil und den Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen gekürzten Bilanzsumme beträgt 50,6 % (VJ = 50,7 %) und ist damit voll zufriedenstellend.

Der Restbestand der Kredite per 31.12.2019 beläuft sich auf T€ 22.781,6. In 2019 wurden Darlehenstilgungen in einem Umfang von T€ 1.423,6 geleistet. Gleichfalls wurden Investitionsdarlehen in Höhe von T€ 1.750 aufgenommen. Die Darlehensaufnahmen beruhen auf der Kreditgenehmigung für das Wirtschaftsjahr 2018 und 2019. Eine noch offene Kreditlinie von T€ 250 aus 2018 wurde in das Jahr 2019 übernommen. Gleichfalls wurde der Kassenkredit in Höhe von T€ 353,5 in Anspruch genommen.

Der Liquiditätsstand per 31.12.2019 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 207,0 auf T€ 319,4. Der Verband war jederzeit in der Lage, seine finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen. Aus dem genehmigten Wirtschaftsplan 2019 ergeben sich freie Kreditlinien in Höhe von T€ 600.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Die vollständige Umsetzung der Trinkwasserkonzeption mit der Stilllegung von einem weiteren Wasserwerk ist bis zum Jahr 2023 und zwei weiteren in den darauf folgenden Jahren geplant.

Auf der Verbandsversammlung vom 20. Dezember 2018 sind Anpassungen in der Preis- und Gebührengestaltung des Verbandes entsprechend der durchgeführten Kalkulation beschlossen worden. Diese haben im Ergebnis zu einer Verschiebung der Erlöse geführt. So wurde im Trinkwasserbereich eine Senkung des Mengenpreises beschlossen. Im Bereich der Abwasserentsorgung wurden hauptsächlich eine Erhöhung der Grundgebühr im Teilbereich der zentralen Schmutzwasserentsorgung und eine Erhöhung der Niederschlagswassergebühr umgesetzt.

Die rechtliche Neuregelung der Klärschlammentsorgung und die damit verbundene Einschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung des Klärschlammes führen zu einer Neuausrichtung in der Klärschlammentsorgung.

Auf Grund des Beschlusses der Verbandsversammlung aus dem Jahr 2018 hat der Zweckverband im Jahr 2018 Gesellschaftsanteile an der Klärschlammkooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH (KKMV) erworben. Zusätzlich zum Eigenkapitalanteil von derzeit 4,2 % hat der Zweckverband im Berichtsjahr Einlagen zum Aufbau von Eigenkapital in Höhe von insgesamt T€ 118 geleistet. Es hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass das ursprüngliche Unternehmenskonzept so nicht mehr umsetzbar ist. Daher wurde durch die KKMV eine zweite Fortschreibung des Unternehmenskonzeptes erstellt. Bei Umsetzung der zweiten Fortschreibung kommt es zu einem entsprechend erhöhten Eigenkapitalbedarf. Der Zweckverband muss seine Eigenkapitaleinlage nochmals um rund 106 % (T€ 126) erhöhen. Der erhöhte Eigenkapitalbedarf der KKMV beruht auf eine aktuelle Kostenberechnung des von der KKMV beauftragten Planungsbüros. Danach werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten für die Klärschlammverbrennungsanlage auf ca. Mio. € 58,5 prognostiziert. Im ursprünglichen Konzept wurde von ca. Mio. € 50,6 ausgegangen.

Die weltweite Pandemie mit dem Coronavirus und der COVID-19 Erkrankung haben bisher keine wesentlichen Auswirkungen auf den Verband. Die Zahlungsmoral unserer Kunden hat sich nicht spürbar verschlechtert, daher erwarten wir entsprechend des genehmigten Wirtschaftsplanes 2020 vom 19. Dezember 2019 im Bereich Trinkwasser einen Jahresüberschuss von T€ 114 und im Abwasserbereich einen Jahresüberschuss von T€ 209.

Teterow, 19. Juni 2020

Zweckverband „Wasser/ Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Teterow

Andreas Lange

(Andreas Lange)
Verbandsvorsteher

Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Jahresabschluss 2020

Der Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2020 des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltes 2022 für die Stadt Teterow im Entwurf vor.

Aus dem vorliegenden Zahlenwerk geht eine positive Ertragslage 2020 (+ 509 T€; 2019: +622 T€) hervor. Sowohl im Abwasser- (+191 T€; 2019: + 338 T€) als auch im Trinkwasserbereich (+ 318 T€; 2019: + 284 T€) konnte ein Jahresüberschuss erzielt werden.

Den beschlossenen Jahresabschluss 2020 werden wir nachreichen.

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Wirtschaftsplan 2021
Nachtrag

Zweckverband

„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Wirtschaftsplan

für

2021

Investitionsübersicht 2021 untersetzt nach Vorhaben

lfd. Nr.	Maßnahme	Plankosten 2021 T€
1	RNA Gnoien Sülzer Siedlung	130
2	RNA Teterow Bornmühlenweg	210
3	RNA Jördenstorf Neue Straße /Pappstraße	65
4	RNA Schwetzin Matgendorfer Str. / zur Bahn	68
5	RNA Finkenthal	78
6	RNA Groß Wokern	200
7	RNA Vietschow	25
8	TW Hausanschlüsse	100
9	Erneuerung technischer Aggregate TW- Anlagen	50
10	Erneuerung technischer Ausrüstung Druckstation Jördenstorf	30
11	Software	25
12	Erweiterung technischer Ausrüstung WW Lelkendorf	100
13	Sonstige Investitionen	400
	Trinkwasser gesamt	**1.481**
1	KA Altkalen + Überleitung	400
2	Sülzer Siedlung Gnoien SW/RW	415
3	Bornmühlenweg Teterow SW/RW	625
4	Erneuerung AW- Druckrohrleitung Teschower Siedlung Teterow	105
5	Rekonstruktion Abwasserpumpwerk Groß Wokern Dorfmitte	50
6	AW- Hausanschlüsse	75
7	Erneuerung Aggregate AW-Anlagen	120
8	Software	30
9	Zuführung Kapitalrücklage KKMV	126
10	Sonstige Investitionen	400
	Abwasser gesamt	**2.346**
	Summe ZV gesamt	**3.827**

Geschäftsverlauf des Jahres 2021

Dem Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" obliegt die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung im Territorium der Stadt Teterow, des Amtes Mecklenburgische Schweiz und des Amtes Gnoien. Die kaufmännische und technische Betriebsführung erfolgt durch die Stadtwerke Teterow GmbH.

Im Verbandsgebiet wird die Aufbereitung von Trinkwasser in 11 Wasserwerken vorgenommen. Hierbei wird dem Rohwasser durch Filtertechnik Eisen und Mangan entzogen. Das Rohwasser wird aus 25 - 90 m tiefen Bohrbrunnen entnommen. Die gesetzlichen Anforderungen an die Trinkwasserqualität werden im Rahmen der Eigenkontrolle durch umfangreiche Kontrollen eines anerkannten Labors überwacht. Ebenso nimmt das Gesundheitsamt des Landkreises Rostock Untersuchungen in den Wasserwerken und Rohrnetzen des Verbandes vor. Die entsprechenden Trinkwasserwerte der einzelnen Wasserwerke sind auf der Internetseite des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" veröffentlicht. Der Anschlussgrad liegt bei nahezu 100 %.

Im Abwasserbereich hat der Zweckverband derzeit einen Anschlussgrad von 85 % erreicht. In allen zentralen Kläranlagen des Verbandes wird das Abwasser mechanisch und biologisch gereinigt. Kohlenstoff- und Stickstoffverbindungen werden durch vorhandene Mikroorganismen und mit Hilfe von Sauerstoff auf natürliche Weise abgebaut. Insgesamt verfügt der Zweckverband zum gegenwärtigen Zeitpunkt über 35 zentrale Kläranlagen sowie diverse Kleinkläranlagen.

Auf Grund der Einleitung des gereinigten Abwassers in den Teterower See erfolgt in der Kläranlage Teterow zusätzlich eine chemische Reinigung.

Des Weiteren unterhält der Zweckverband in den Städten Teterow und Gnoien sowie in einigen weiteren Ortschaften eine zentrale Niederschlagswasserbeseitigung.

Die in den Vorbericht eingebetteten Diagramme zeigen die jeweils dargestellten Kennzahlen in [T€] für die in den Berichtstabellen angegebenen Geschäftsjahre von 2019 (IST) – 2020 (PLAN Vorjahr) – 2021 (PLAN Planjahr) – 2022-2024 (PLAN 1.-3. Planfolgejahr).

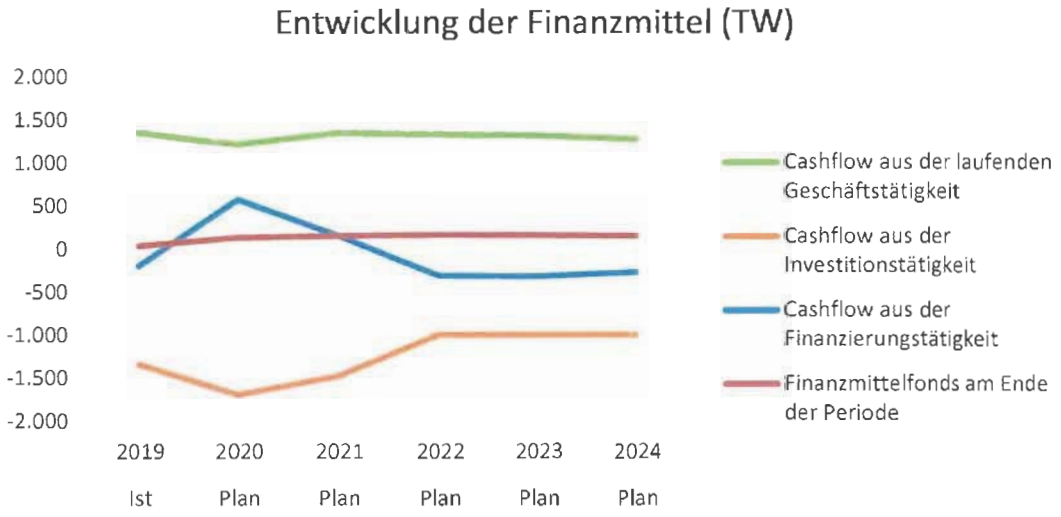
Erläuterungen zu den Planansätzen 2021: Trinkwasserversorgung

Entsprechend der gesetzlichen Vorschriften steht eine Trinkwasserentgeltkalkulation für 2023 an. Im Jahr 2021 sind Investitionen in Höhe von T€ 1.481 im Bereich der Wasserversorgung geplant.



Eine Übersicht der Maßnahmen ist der Anlage des Wirtschaftsplanes zu entnehmen.

Der Bereichsfinanzplan Trinkwasser sieht einen Aufbau der Finanzmittel von T€ 21 vor. Die Investitionen von T€ 1.481 werden zu 56 % aus der Aufnahme von Krediten in Höhe von T€ 800 und T€ 25 aus empfangenen Ertragszuschüssen finanziert. Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit mit T€ 1.349 dient der planmäßigen Kredittilgung in Höhe von T€ 530. Für das Geschäftsjahr 2021 ist ein steigender Finanzmittelbestand geplant.



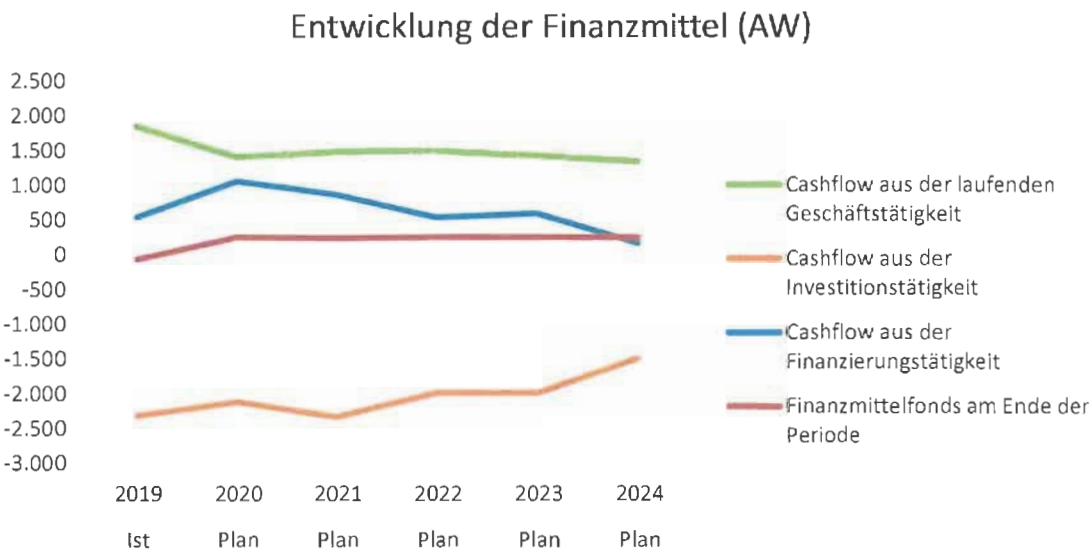
Erläuterungen zu den Planansätzen 2020: Abwasserentsorgung

Entsprechend der gesetzlichen Vorschriften steht eine Abwassergebührenkalkulation für 2023 an. Der Zweckverband beabsichtigt, im Planjahr Investitionen in Höhe von T€ 2.346 durchzuführen.



Eine Übersicht der Maßnahmen ist der Anlage des Wirtschaftsplanes zu entnehmen.

Die geplanten Investitionen werden zu 78 % mit Kredit in Höhe von T€ 1.800 sowie mit Anschlussbeiträgen in Höhe von T€ 40 finanziert. Die anfallende planmäßige Tilgung in Höhe von T€ 784 wird komplett durch das laufende Geschäft finanziert. Es ist ein Liquiditätsabfluss von T€ 15 eingeplant.



Erläuterung zu den wichtigsten Investitionsvorhaben im Jahr 2021

Die wichtigsten Investitionen im Trinkwasserbereich sind Rohrnetzauswechselungen. Diese finden in den Ortschaften Gnoien, Teterow, Jördenstorf, Schwetzin, Finkenthal, Groß Wokern und Vietschow statt. Ein Teil dieser Baumaßnahmen wird in Abstimmung mit Vorhaben der Gemeinden ausgeführt. Die Sülzer Siedlung in Gnoien ist eine Weiterführung und wird 2021 abgeschlossen. In Teterow im Bornmühlenweg wird ein weiterer Bauabschnitt fertiggestellt. Im Wasserwerk Lelkendorf erfolgt die Erweiterung der technischen Ausrüstung.

Im Abwasserbereich ist die grundhafte Erneuerung eines weiteren Bauabschnittes des Bornmühlenweges in Teterow geplant. Hierbei handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Teterow zusammen mit dem Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" und der Stadtwerke Teterow GmbH. Es werden sämtliche unterirdischen Entsorgungssysteme erneuert.

Eine weitere wichtige Maßnahme ist die Erneuerung des Abwassernetzes in der Sülzer Siedlung in Gnoien. Wie bereits beim Trinkwasser erläutert, handelt es sich um eine Weiterführung, die im Jahr 2021 abgeschlossen wird.

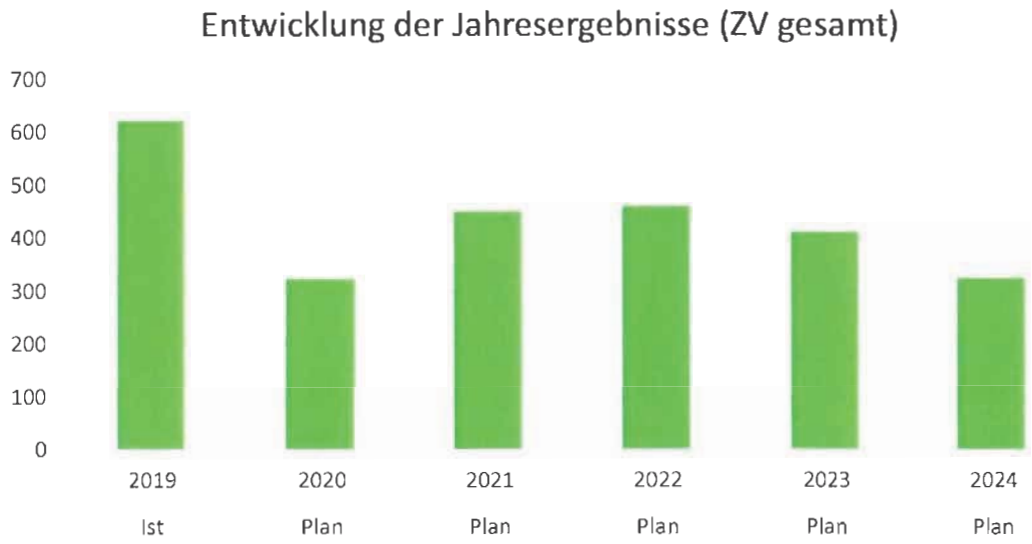
Die Abwasserentsorgung in Altkalen erfolgt zurzeit größtenteils über eine Mischkanalisation und die Kläranlage Altkalen entspricht nicht den anerkannten Regeln der Technik sowie den Umweltanforderungen. Im Geschäftsjahr 2021 wird eine neue Kläranlage mit entsprechender Überleitung errichtet. Diese Maßnahme war bereits für 2020 geplant, wurde aber auf Grund von Investitionsverschiebungen (Sülzer Siedlung in Gnoien) auf das Jahr 2021 verschoben.

Für die Klärschlammkooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH (KKMV) ist eine weitere Zuführung zum Eigenkapital notwendig. Die rechtliche Neuregelung der Klärschlammentsorgung und die damit verbundene Einschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung des Klärschlammes führen zu einer Neuausrichtung in der Klärschlammentsorgung. Auf Grund des Beschlusses der Verbandsversammlung aus dem Jahr 2018 hat der Zweckverband im Jahr 2018 Gesellschaftsanteile an der Klärschlammkooperation Mecklenburg-Vorpommern GmbH (KKMV) erworben. Zusätzlich zum Eigenkapitalanteil von derzeit 4,2 % hat der Zweckverband zwischenzeitlich Einlagen zum Aufbau von Eigenkapital in Höhe von insgesamt 118 T€ geleistet. Es hat sich zwischenzeitlich herausgestellt, dass das ursprüngliche Unternehmenskonzept so nicht mehr umsetzbar ist. Daher wurde durch die KKMV eine zweite Fortschreibung des Unternehmenskonzeptes erstellt. Bei Umsetzung der zweiten Fortschreibung kommt es zu einem entsprechend erhöhten Eigenkapitalbedarf. Der Zweckverband muss seine Eigenkapitaleinlage nochmals um rund 106 % (126 T€) erhöhen. Der erhöhte Eigenkapitalbedarf der KKMV beruht auf

einer aktuellen Kostenberechnung des von der KKMV beauftragten Planungsbüros. Danach werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten für die Klärschlammverbrennungsanlage auf 58,5 Mio.€ prognostiziert. Im ursprünglichen Konzept wurde von ca. 50,6 Mio. € ausgegangen.

Erläuterungen zu den wesentlichen Ansätzen von Aufwendungen und Erträgen im Jahr 2021

Das geplante Jahresergebnis beläuft sich auf T€ 451.



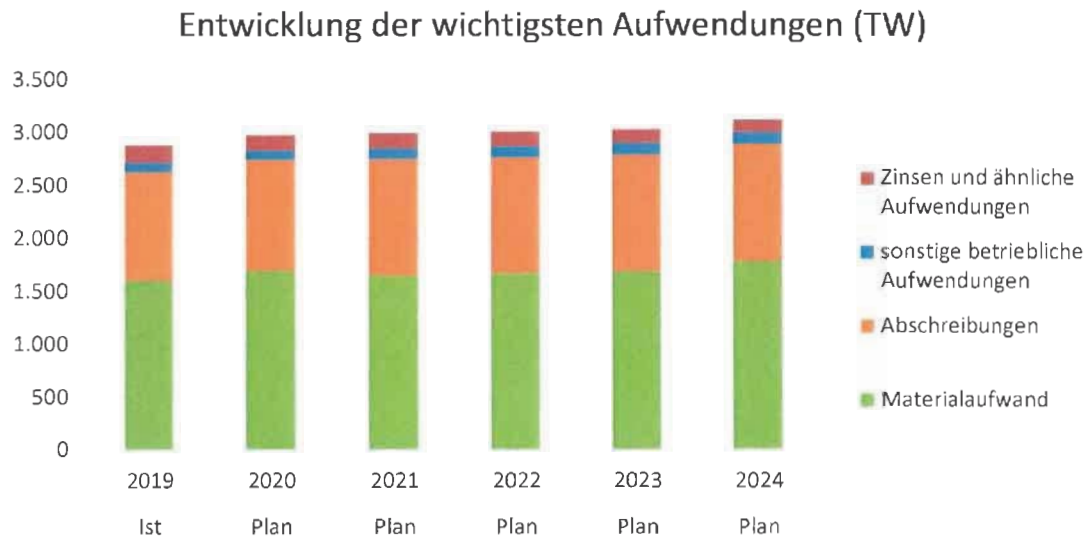
Der Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" wird von der Stadtwerke Teterow GmbH seit Gründung des Zweckverbands kaufmännisch und technisch betriebsgeführt. Die für den Zweckverband daraus resultierenden Aufwendungen spiegeln sich in den bezogenen Leistungen wider. Sie belaufen sich im Planjahr auf T€ 2.658.

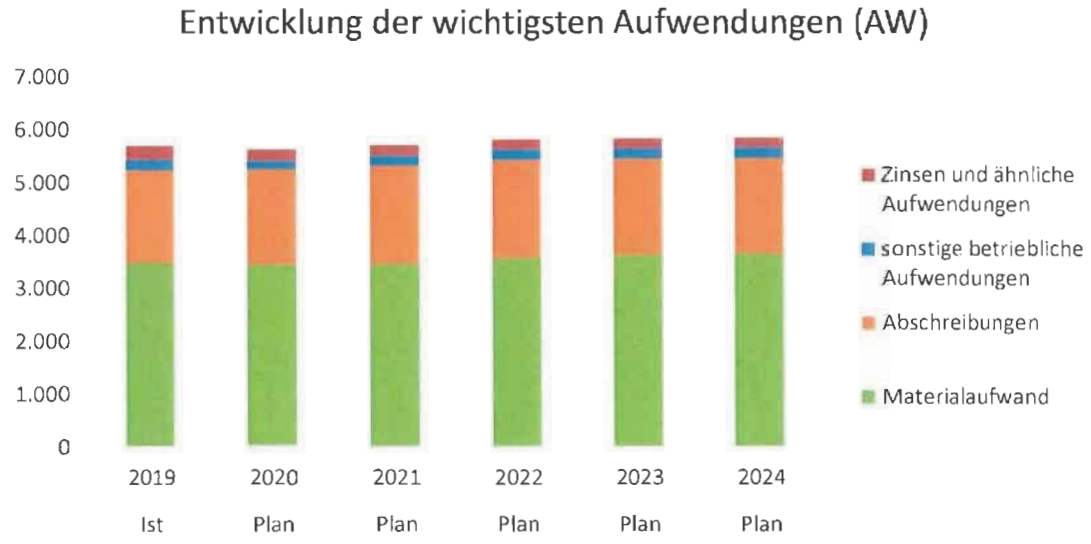
Des Weiteren bestehen Vertragsverhältnisse für die Schlammentsorgung der einzelnen Kläranlagen (zentral und dezentral) des Zweckverbandes und der privaten Kleinkläranlagen sowie für die Inhaltsstoffe der abflusslosen Gruben. Die Aufwendungen aus diesen Verträgen belaufen sich auf T€ 455.

Im Rahmen der Eigenüberwachung erfolgt die Kontrolle des Trink- und Schmutzwassers durch ein beauftragtes Umweltlabor. Im Planansatz sind T€ 136 diesbezüglich berücksichtigt.

Sämtliche abzuschreibende Anlagegüter des Anlagevermögens werden linear abgeschrieben. Die Planung der Abschreibung basiert grundsätzlich auf IST-Daten des Vorvorjahres. Zu berücksichtigende Zu- und Abgänge fließen kalkulatorisch in die Planung ein.

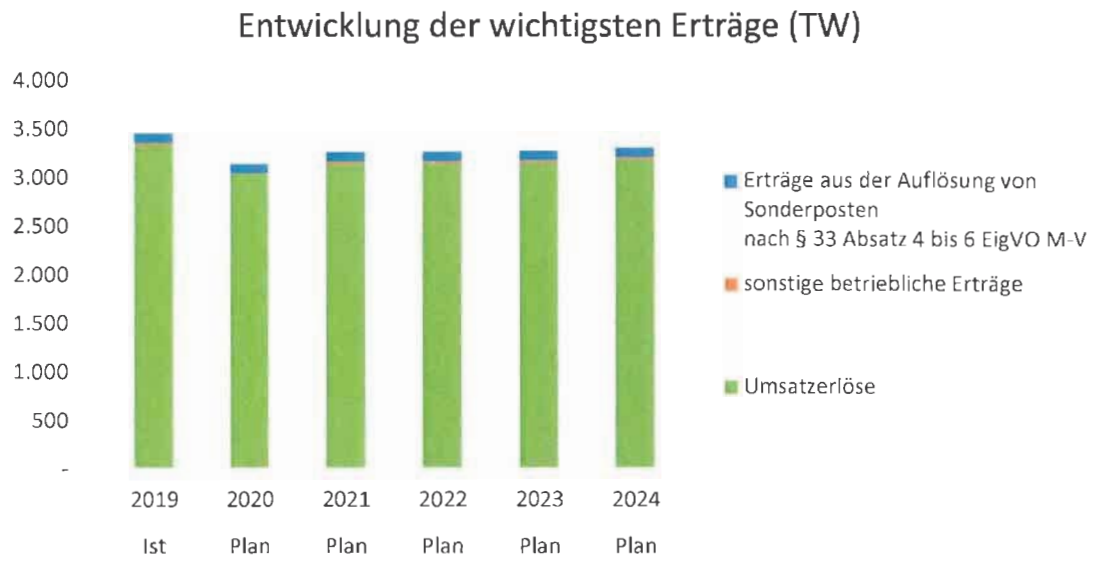
Die übrigen und nicht vorab benannten Aufwendungen sind in den Positionen „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe", „Sonstige betriebliche Aufwendungen" und „Zinsen und ähnliche Aufwendungen" enthalten.

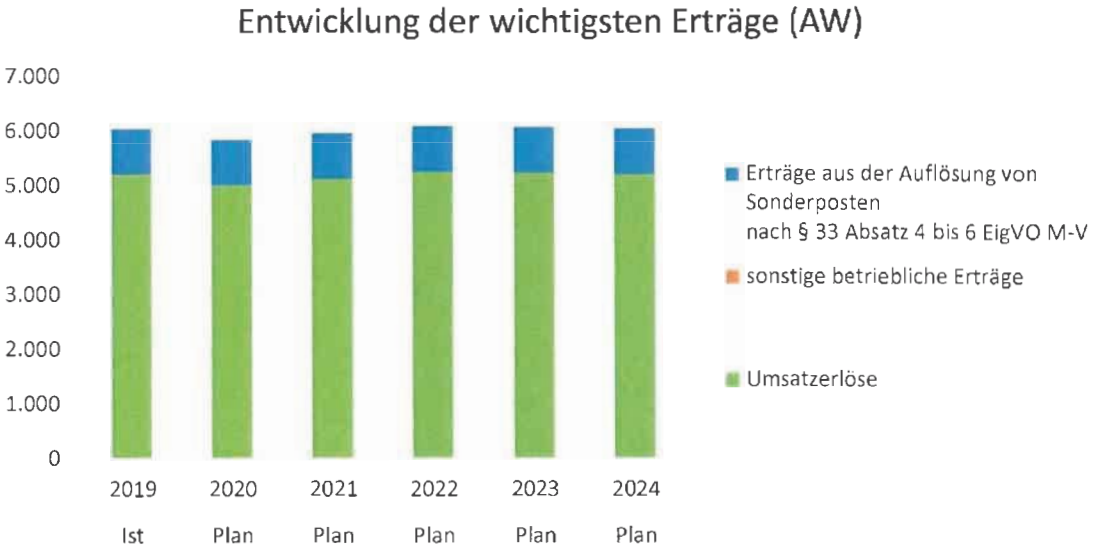




Im Vergleich zu den Vorjahren gibt es keine nennenswerten Abweichungen.

Die Erlöse werden an Hand der durchgeführten Kalkulation geplant.

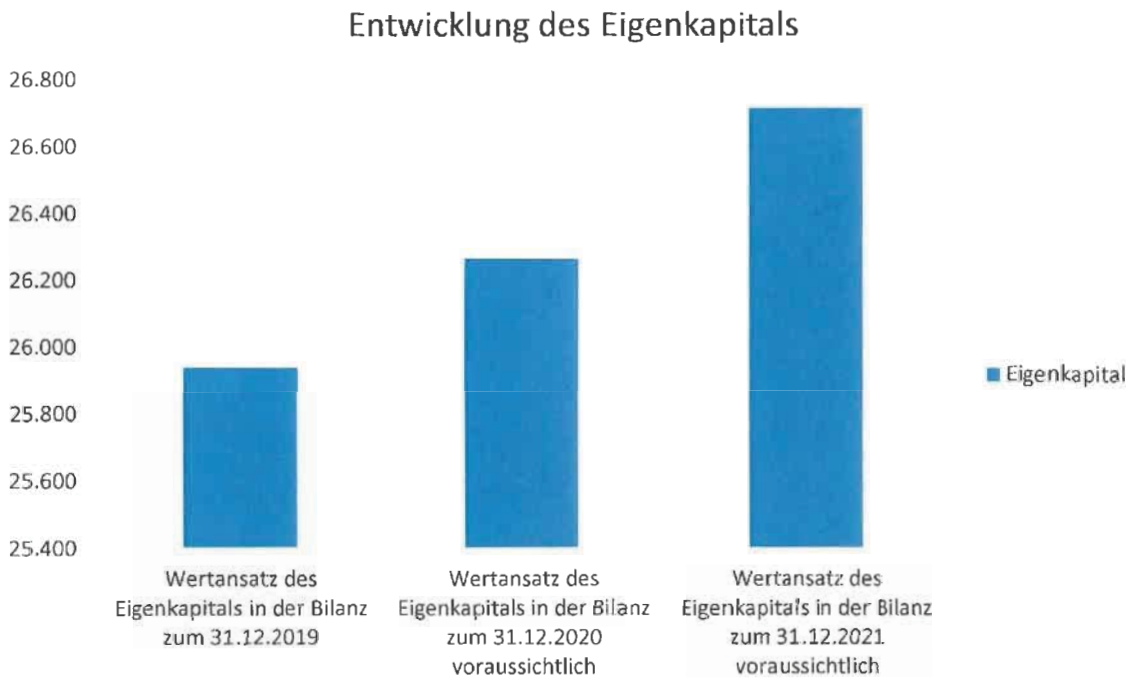




Zur Optimierung der Zinsaufwendungen im Planjahr wird der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung auf T€ 850 festgelegt. Der Betrag entspricht 10,6 Prozent auf die eingeplanten Einzahlungen in Höhe von T€ 8.287 und ist bei den Hausbanken mit T€ 350 bzw. T€ 500 als Kontokorrentlinie vertraglich vereinbart.

Entwicklung des Eigenkapitals

Wie aus dem Diagramm ersichtlich, entwickelt sich das Eigenkapital aufsteigend und der Wertansatz in der Bilanz zum 31.12.2021 wird voraussichtlich T€ 26.715 betragen. Im Geschäftsjahr 2019 verzeichnete der Zweckverband einen Wert von T€ 25.942 und die Planansätze sehen im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss von T€ 323 und im Jahr 2021 von T€ 451 vor.



Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Der Planansatz 2021 für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten basiert auf den Beträgen vom Bereichserfolgsplan für Trinkwasser mit einem Wert von T€ 99 und dem Bereichserfolgsplan für Abwasser mit einem Wert von T€ 836, sodass wir auf einen Gesamtwert von T€ 935 kommen. In den Planfolgejahren erwarten wir konstante Erträge.



Die Rückstellungen finden für die Planzahlen des Wirtschaftsplanes des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz" keine Berücksichtigung und werden nur im IST 2019 aufgeführt, da die Zuführung und der Verbrauch der Rückstellungen planmäßig nahezu ausgewogen ist (Abwasserabgabe).

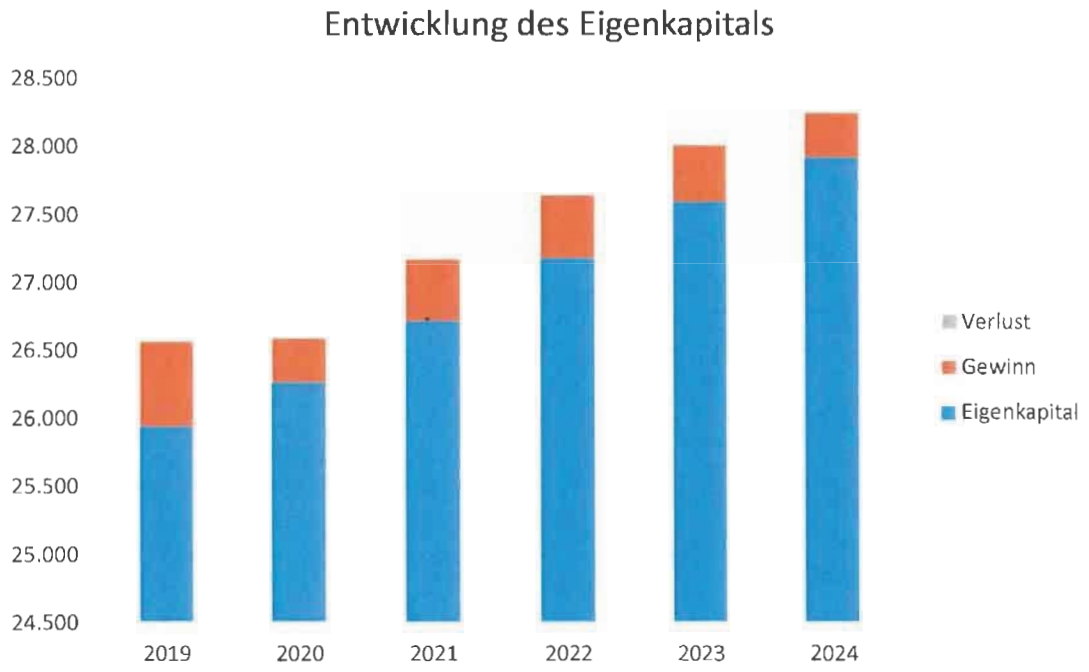
Erläuterungen zu den IST-Zahlen 2019

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von T€ 3.193 und der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von T€ 334 haben nicht ausgereicht, den Liquiditätsabfluss aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 3.673 zu finanzieren. Der Zahlungsmittelbestand zum Bilanzstichtag beträgt T€ -34 und beinhaltet neben den liquiden Mitteln in Höhe von T€ 319 einen Kontokorrentkredit von T€ 353, der in Anspruch genommen wurde. Im Wirtschaftsjahr 2019 waren genehmigte Investitionskredite von T€ 600 noch nicht abgerufen. Diese wurden im Januar 2020 ausgezahlt.

Zusätzliche Erläuterungen zum Vorbericht des Wirtschaftsplanes Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ für 2021

Entwicklung des Eigenkapitals

Das Diagramm zeigt eine positive Entwicklung des Eigenkapitals auf. In dieser Darstellung wird der Gewinn mit abgebildet, um die Zunahme des Eigenkapitals zu verdeutlichen.



Es wird durchgehend eine angemessene Eigenkapitalausstattung aufgewiesen. Der Zweckverband zeigt über Jahre eine Eigenkapitalquote von rund 50 % auf. Nach vorausschauender Betrachtung unterliegt der Zweckverband keinem Risiko, dass den Fortbestand gefährden könnte.

Der Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ erfüllt laut des §12 EigVO M-V alle Maßnahmen, um den Erhalt des Vermögens und der Leistungsfähigkeit sicher zu stellen.

Es werden keine neuen Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan 2021 aufgenommen. Im Jahr 2019 wurde eine Verpflichtungsermächtigung von T€ 2.470 für die Maßnahme der Erneuerung des Trink- und Abwassernetzes in der Sülzer Siedlung in Gnoien genehmigt. Im gleichen Jahr begann die Planung und Anfang 2020 sind die ersten Baumaßnahmen erfolgt. Im Jahr 2021 werden diese voraussichtlich abgeschlossen sein.

Rechtsgeschäfte laut § 57 KV-MV werden beim Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz nicht ausgeführt.

Die Investitionen, die durch Kredite finanziert wurden, sind entsprechend Investitionsplan des Zweckverbandes durchgeführt worden. Beispielsweise wurde der Reinwasserbehälter Teterow in den Jahren 2019 und 2020 planmäßig fertiggestellt. Im Bereich Abwasser erfolgt die Errichtung des Schmutz- und Regenwassersystems im Bornmühlenweg (Stadt Teterow). Diese Baumaßnahme wird im Jahr 2021 abgeschlossen. Sie wurde in mehreren Abschnitten ausgeschrieben, vergeben und fertiggestellt.

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	9.222
Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.771
Jahresergebnis	451

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	8.287
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.460
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.827
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	-
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.827
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 3.827
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.415
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.409
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.006
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	6

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	2.600
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	820
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	-
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	-

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	600
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	378
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019	25.942
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	26.264
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	26.715

Beschluss vom: 02.02.2021 2.02.2021 Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Erfolgsplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	8.521	8.041	8.259	8.390	8.380	8.380
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	- 170	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	37	7	28	28	28	28
5	Materialaufwand	5.091	5.145	5.110	5.239	5.312	5.446
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.388	1.409	1.337	1.437	1.472	1.496
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.703	3.737	3.773	3.802	3.840	3.950
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	2.780	2.860	2.966	2.963	2.937	2.913
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.780	2.860	2.966	2.963	2.937	2.913
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	934	924	935	935	934	934
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	283	242	281	294	303	312
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	425	350	345	330	316	303
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	120	48	66	62	58	39
16	Ergebnis nach Steuern	625	326	454	465	416	329
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**622**	**323**	**451**	**462**	**413**	**326**
Verwendung des Jahresergebnisses							
	Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
	Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
	Vortrag auf neue Rechnung			451	462	413	326
	Einstellung in die Rücklagen						
	Entnahme aus den Rücklagen						
	Ausschüttung an die Gemeinde						
	Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	622	323	451	462	413	326
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.780	2.860	2.966	2.963	2.937	2.913
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	209	-	-	-	-	-
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 930	- 924	- 935	- 935	- 934	- 934
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	200	-	-	-	-	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 132	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	422	350	345	330	316	303
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-	-	-	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	120	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 98	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**3.193**	**2.610**	**2.827**	**2.820**	**2.732**	**2.608**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 3.557	- 3.825	- 3.701	- 3.000	- 3.000	- 2.500
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 118	-	- 126	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	2	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-	-	-	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 3.673**	**- 3.825**	**- 3.827**	**- 3.000**	**- 3.000**	**- 2.500**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	1.750	3.200	3.350	1.850	2.187	1.600
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.750	3.200	2.600	1.850	1.950	1.600
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	750	-	237	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 1.424	- 1.293	- 2.064	- 1.371	- 1.660	- 1.457
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 1.424	- 1.293	- 1.314	- 1.371	- 1.423	- 1.457
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	- 750	-	- 237	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	432	65	65	60	50	40
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	432	65	65	60	50	40
	c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 424	- 350	- 345	- 330	- 316	- 303
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**334**	**1.622**	**1.006**	**209**	**261**	**- 120**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 146**	**406**	**6**	**29**	**- 7**	**- 12**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	112	- 34	372	378	407	400
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**- 34**	**372**	**378**	**407**	**400**	**388**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Trinkwasser

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	3.330	3.041	3.138	3.140	3.150	3.180
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	- 170	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	27	3	26	26	26	26
5	Materialaufwand	1.601	1.695	1.646	1.667	1.690	1.783
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	419	434	424	425	430	433
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.182	1.261	1.222	1.242	1.260	1.350
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1.029	1.053	1.107	1.103	1.104	1.110
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.029	1.053	1.107	1.103	1.104	1.110
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	100	96	99	99	98	98
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	85	85	100	104	109	113
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	165	142	142	134	127	119
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	120	48	66	62	58	39
16	Ergebnis nach Steuern	287	117	202	195	186	140
17	sonstige Steuern	3	3	3	3	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**284**	**114**	**199**	**192**	**183**	**137**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichserfolgsplan für den Bereich Abwasser

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	5.191	5.000	5.121	5.250	5.230	5.200
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-	-	-
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	10	3	2	2	2	2
5	Materialaufwand	3.490	3.451	3.464	3.572	3.622	3.663
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	969	975	913	1.012	1.042	1.063
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.521	2.476	2.551	2.560	2.580	2.600
6	Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-	-	-	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-	-	-	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-	-	-	-	-
7	Abschreibungen	1.751	1.808	1.859	1.860	1.833	1.803
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.751	1.808	1.859	1.860	1.833	1.803
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-	-	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	834	828	836	836	836	836
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	198	157	181	190	194	199
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	-	-	-	-	-
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-	-	-	-
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	260	208	203	196	189	184
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-	-	-	-
16	Ergebnis nach Steuern	338	209	252	270	230	189
17	sonstige Steuern	-	-	-	-	-	-
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**338**	**209**	**252**	**270**	**230**	**189**

Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichsfinanzplan für den Bereich Trinkwasser

		Ist **2019** (Vorvorjahr)	Plan **2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	284	114	199	192	183	137
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.029	1.053	1.107	1.103	1.104	1.110
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	3	-	-	-	-	
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 124	- 96	- 99	- 99	- 98	- 98
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	251	-	-	-	-	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 276	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	164	142	142	134	127	119
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)		-	-	-	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	120	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 98	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.353**	**1.213**	**1.349**	**1.330**	**1.316**	**1.268**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 1.345	- 1.695	- 1.481	- 1.000	- 1.000	- 1.000
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichsfinanzplan für den Bereich Trinkwasser

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	-	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-	-	-	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 1.345**	**- 1.695**	**- 1.481**	**- 1.000**	**- 1.000**	**- 1.000**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	500	1.200	800	350	546	400
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	500	1.200	800	350	350	400
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	196	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 625	- 509	- 530	- 563	- 772	- 587
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 625	- 509	- 530	- 563	- 576	- 587
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-	- 196	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	89	25	25	30	30	30
	a) von der Gemeinde						
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	89	25	25	30	30	30
	c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 164	- 142	- 142	- 134	- 127	- 119
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**- 200**	**574**	**153**	**- 317**	**- 323**	**- 276**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 192**	**92**	**21**	**13**	**- 7**	**- 8**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	228	36	128	149	162	155
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**36**	**128**	**149**	**162**	**155**	**147**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichsfinanzplan für den Bereich Abwasser

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis	338	209	252	270	230	189
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.751	1.808	1.859	1.860	1.833	1.803
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	206	-	-	-	-	-
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 806	- 828	- 836	- 836	- 836	- 836
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 51	-	-	-	-	-
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	144	-	-	-	-	-
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
8	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)	258	208	203	196	189	184
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-	-	-	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-	-	-	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) /-ertrag (-)	0	-	-	-	-	-
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 0	-	-	-	-	-
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.840**	**1.396**	**1.478**	**1.490**	**1.416**	**1.340**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-	-	-	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 2.212	- 2.130	- 2.220	- 2.000	- 2.000	- 1.500
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-	-	-	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 118	-	- 126	-	-	-
22	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-	-	-	-	-
23	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-	-	-	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Bereichsfinanzplan für den Bereich Abwasser

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	2	-	-	-	-	-
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-	-	-	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 2.328**	**- 2.130**	**- 2.346**	**- 2.000**	**- 2.000**	**- 1.500**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-	-	-	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-	-	-	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)	1.250	2.000	2.550	1.500	1.641	1.200
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.250	2.000	1.800	1.500	1.600	1.200
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	750	-	41	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 799	- 784	- 1.534	- 808	- 888	- 870
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 799	- 784	- 784	- 808	- 847	- 870
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	- 750	-	- 41	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	343	40	40	30	20	10
	a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	343	40	40	30	20	10
	c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-	-	-	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-	-	-	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 260	- 208	- 203	- 196	- 189	- 184
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-	-	-	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**534**	**1.048**	**853**	**526**	**584**	**156**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**46**	**314**	**- 15**	**16**	**-**	**- 4**
40	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	- 116	- 70	244	229	245	245
41	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**- 70**	**244**	**229**	**245**	**245**	**241**
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds							
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente							
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören							

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

	an	an	**Summe**
von		-	-
von	-		-
Summe	-	-	

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan bis 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)	Plan ab 2025 (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **18.652**	- **3.825**	- **3.827**	- **3.000**	- **3.000**	- **2.500**	- **2.500**
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 18.256	- 3.825	- 3.701	- 2.730	- 3.000	- 2.500	- 2.500
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 126	-	- 126	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				- 270	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **18.652**	- **3.825**	- **3.827**	- 3.000	- 3.000	- 2.500	- 2.500
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	13.100	3.200	2.600	1.850	1.950	1.600	1.900
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	310	65	65	60	50	40	30
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	310	65	65	60	50	40	30
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	5.242	560	1.162	1.090	1.000	860	570

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA TW Kanal Sülzer Siedlung Gnoien	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 330	- 200	- 130			-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 330	- 200	- 130	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 330	- 200	- 130	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Bornmühlenweg Teterow	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **210**	-	- **210**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 210	-	- 210	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung		-		-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **210**	-	- **210**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Jördenstorf Neue Straße/Pappstraße	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 65	-	- 65	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 65	-	- 65	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 65	-	- 65	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Schwetzin Matgendorfer Str. / zur Bahn	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 68**	-	**- 68**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 68	-	- 68	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 68**	-	**- 68**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Finkenthal	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 78	-	- 78	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 78	-	- 78	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 78	-	- 78	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Groß Wokern	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **200**	-	- **200**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 200	-	- 200	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **200**	-	- **200**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	RNA Vietschow	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	TW-Hausanschlüsse	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 100**	-	**- 100**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 100**	-	**- 100**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	25	-	25	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	25	-	25	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	75	-	75	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung technischer Aggregate TW-Anlagen	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 50**	-	**- 50**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 50	-	- 50	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 50**	-	**- 50**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung technischer Ausrüstung Druckstation	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:	Erneuerung technischer Ausrüstung Druckstation in Jördenstorf		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Software	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 25	-	- 25	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erweiterung technischer Ausrüstung WW Lelkendorf	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 100	-	- 100	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	TW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **400**	-	- **400**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 400	-	- 400	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **400**	-	- **400**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	KA Altkalen + Überleitung	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 800**	**- 400**	**- 400**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 800	- 400	- 400	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 800**	**- 400**	**- 400**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sülzer Siedlung Gnoien SW/RW	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 1.120**	**- 705**	**- 415**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 1.120	- 705	- 415	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 1.120**	**- 705**	**- 415**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	40	-	-	10	10	10	10
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	40	-	-	10	10	10	10
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bornmühlenweg Teterow SW/RW	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **625**	-	- **625**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 625	-	- 625	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **625**	-	- **625**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung AW-Druckrohrleitung	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:	Erneuerung AW-Druckrohrleitung in der Teschower Siedlung Teterow		

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **105**	-	- **105**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 105	-	- 105	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-		-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **105**	-	- **105**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Rekonstruktion AW-Pumpwerk Gr. Wokern Dorfmitte	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 50**	-	**- 50**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 50	-	- 50	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-		-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 50**	-	**- 50**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	AW- Hausanschlüsse	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 75	-	- 75	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	40	-	40	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	40	-	40	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	35	-	35	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Aggregate AW-Anlagen	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- **120**	-	- **120**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 120	-	- 120	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- **120**	-	- **120**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Software	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	- 30	-	- 30	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Zuführung Kapitalrücklage KKMV	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 126**	-	**- 126**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 126	-	- 126	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 126**	-	**- 126**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Sonstige Investitionen	Bereich:	AW
Kurzbeschreibung:			

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein

	Gesamt	Plan **bis 2020** (Vorjahr)	Plan **2021** (Planjahr)	Plan **2022** (1. Folgejahr)	Plan **2023** (2. Folgejahr)	Plan **2024** (3. Folgejahr)	Plan **ab 2025** (Folgejahre)
Einzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-
davon Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Auszahlungen	**- 400**	-	**- 400**	-	-	-	-
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 400	-	- 400	-	-	-	-
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	-	-	-	-	-	-
davon für Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				-	-	-	-
Saldo der Ein- und Auszahlungen	**- 400**	-	**- 400**	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	-	-	-	-	-	-	-
a) von der Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	-	-	-	-	-	-	-
c) von sonstigen Dritten	-	-	-	-	-	-	-
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	-	-	-	-	-	-	-

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)						
Zuschuss	-	-	-	-	-	-
Verlustausgleich	-	-	-	-	-	-
Leistungsvergütung	-	-	-	-	-	-
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2021 (Planjahr)	**2022** (1. Folgejahr)	**2023** (2. Folgejahr)	**2024** (3. Folgejahr)	**ab 2025** (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2017	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2018	-	-	-	-	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2019	2.470	1.300	900	270	-	-	-
im Wirtschaftsplan 2020	-	-	-	-	-	-	-
im Planjahr 2021				-	-	-	-
Summe	2.470	1.300	900	270	-	-	-
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten			-	-	-	-	-

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung Vorjahr	tatsächliche Besetzung am 30.06.	Anzahl und Bewertung 2019	Bemerkungen

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Aktivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Anlagevermögen	71.426	70.530
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	31	43
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	31	43
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-
3. Geschäfts- oder Firmenwert	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
II. Sachanlagen	71.275	70.487
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.949	4.116
2. technische Anlagen und Maschinen	65.494	64.996
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	245	248
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.587	1.128
III. Finanzanlagen	120	-
1. Beteiligungen	120	-
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-
4. sonstige Ausleihungen	-	-
B. Umlaufvermögen	2.286	2.284
I. Vorräte	-	170
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-	-
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	170
3. fertige Erzeugnisse und Waren	-	-
4. geleistete Anzahlungen	-	-
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.966	2.002
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.642	1.695
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Forderungen gegen die Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. sonstige Vermögensgegenstände	325	307
III. Wertpapiere	-	-
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	319	112
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13	34
D. Aktive latente Steuern	-	-
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
	73.724	72.849

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Bilanz

Passivseite	31.12.2019	31.12.2018
A. Eigenkapital	25.942	25.319
I. Stammkapital		
II. Kapitalrücklage	22.327	22.327
III. Gewinnrücklage	-	-
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	2.993	2.550
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	622	442
B. Sonderposten	22.420	22.921
I. Ertragszuschüsse	12.422	12.882
II. zum Anlagevermögen	9.998	10.039
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	69	77
2. Investitionszuschüsse	9.929	9.963
C. Rückstellungen	489	259
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-	-
2. Steuerrückstellungen	113	92
9 sonstige Rückstellungen	375	167
D. Verbindlichkeiten	24.874	24.350
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.782	22.102
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	841	1.093
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.252	1.156
davon aus Steuern	-	-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-	-
E. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-
F. Passive latente Steuern	-	-
	73.724	72.849

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Gewinn- und Verlustrechnung

		2019	2018
1	Umsatzerlöse	8.522	8.324
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	- 170	170
3	andere aktivierte Eigenleistungen	-	-
4	sonstige betriebliche Erträge	971	971
5	Materialaufwand	5.091	5.330
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.388	1.378
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.704	3.952
6	Personalaufwand	-	-
	a) Löhne und Gehälter	-	-
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-	-
	- davon für Altersversorgung	-	-
7	Abschreibungen	2.780	2.775
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.780	2.775
	- davon außerplanmäßig	-	-
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
	- davon außerplanmäßig	-	-
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	-	-
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	282	259
10	Erträge aus Beteiligungen	-	-
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2	2
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	424	493
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	120	165
16	Ergebnis nach Steuern	626	446
17	sonstige Steuern	3	3
18	**Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag**	**623**	**443**

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Jahresabschluss zum 31.12.2019
Finanzrechnung

		2019	2018
1	Periodenergebnis	622	442
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.780	2.775
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	209	48
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	- 930	- 910
5	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	200	- 62
6	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 132	98
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		22
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	422	491
9	Sonstige Beteiligungserträge (-)	-	-
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	-	-
11	Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	120	165
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
14	Ertragsteuerzahlungen (-/+)	- 98	- 92
15	**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**3.193**	**2.977**
16	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	-	-
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-	-
18	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	-	-
19	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	- 3.557	- 2.683
20	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	-	-
21	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	- 118	-
22	Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	-	-
23	Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	-	-
24	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
25	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
26	Erhaltene Zinsen (+)	2	2
27	Erhaltene Dividenden (+)	-	-
28	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**	**- 3.673**	**- 2.681**
29	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	-	-
30	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	-	-
31	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	1.750	1.180
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.750	1.180
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	- 1.424	- 1.394
	- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	- 1.424	- 1.394
	- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-
33	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	432	86
	a) von der Gemeinde	-	-
	b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	432	86
	c) von sonstigen Dritten	-	-
34	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	-	-
35	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	-	-
36	Gezahlte Zinsen (-)	- 424	- 493
37	Gezahlte Dividenden (-)	-	-
38	**Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit**	**334**	**- 621**
39	**Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds**	**- 146**	**- 325**
40	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)	-	-
41	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	112	437
42	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**- 34**	**112**

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	319	112
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	353	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2018	Zuänge im Jahr 2019	Abgänge im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	Stand am 31.12.2019	kumulierter Stand am 31.12.2018	Zuschreibungen im Jahr 2019	Abschreibungen im Jahr 2019	Umbuchungen im Jahr 2019	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2019	außerplanmäßig bis 31.12.2019	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2019
Immaterielle Vermögensgegenstände	**462**	**-**	**-**	**-**	**462**	**419**	**12**	**-**	**-**	**431**	**-**	**43**	**31**
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	462	-	-	-	462	419	12	-	-	431	-	43	31
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschäfts- oder Firmenwert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen	**123.973**	**3.557**	**-**	**- 2**	**127.529**	**53.486**	**2.768**	**-**	**-**	**56.254**	**-**	**70.487**	**71.275**
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.095	1	-	-	8.096	3.979	168	-	-	4.148	-	4.116	3.949
technische Anlagen und Maschinen	113.725	2.454	-	605	116.784	48.729	2.561	-	-	51.290	-	64.996	65.494
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.025	36	-	-	1.062	778	39	-	-	817	-	248	245
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.128	1.066	-	- 607	1.587	-	-	-	-	-	-	1.128	1.587
Finanzanlagen	**-**	**118**	**-**	**2**	**120**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**120**
Beteiligungen	-	118	-	2	120	-	-	-	-	-	-	-	
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
Wertpapiere des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	**124.436**	**3.675**	**-**	**- 0**	**128.111**	**53.905**	**2.780**	**-**	**-**	**56.686**	**-**	**70.530**	**71.425**

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichti-
	31.12.2019	31.12.2018	gungen
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**1.642**	**1.695**	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.458	1.456	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	184	239	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-
Forderungen gegen die Gemeinde	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-
sonstige Vermögensgegenstände	**325**	**307**	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	325	307	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-
Summe	**1.966**	**2.002**	-

Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2019	31.12.2018	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	**38.989**	**38.205**	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.701	1.397	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	21.081	20.705	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	16.207	16.103	-	-
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**841**	**1.093**	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	841	1.093	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-		-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-	-
sonstige Verbindlichkeiten	**1.252**	**1.156**	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.252	1.156	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	-	-	-	-
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	-	-	-	-
Summe	**41.082**	**40.453**	-	-

Beschluss vom: 02.02.2021

Angaben in TEUR

Zweckverband
„Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“

Wirtschaftsplan 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ lag zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltes 2022 für die Stadt Teterow noch nicht vor.

Die Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2022 ist für den 26. Januar 2022 anberaumt. Den beschlossenen Wirtschaftsplan 2022 werden wir nachreichen.

Städtebauliches Sondervermögen

Städtebauliches Sondervermögen

Jahresabschluss 2020

Ergebnisrechnung 2020

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag 2020	über- und außerplanmäßige Aufwendungen 2020	zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen 2020	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit 2020	Ermächtigungen 2020	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Ergebnis 2019	Ergebnisveränderung gegenüber 2019	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in EUR												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		356.400	0		0,00	0,00	356.400,00	0,00	356.400,00	361.659,66	5.259,66	888.989,52	-527.329,86	0,00
03	+ Erträge der sozialen Sicherung		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		111.000	0		0,00	0,00	111.000,00	0,00	111.000,00	130.537,67	19.537,67	123.375,17	7.162,50	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen - Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-207.019,75	-207.019,75	325.636,56	-532.656,31	0,00
08	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		9.400	0		0,00	0,00	9.400,00	0,00	9.400,00	13.118,85	3.718,85	13.096,47	22,38	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge		159.000	0		0,00	0,00	159.000,00	0,00	159.000,00	469.962,27	310.962,27	427.802,13	42.160,14	0,00
11 Summe 1 bis 10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		635.800	0		0,00	0,00	635.800,00	0,00	635.800,00	768.258,70	132.458,70	1.778.899,85	-1.010.641,15	0,00
12	- Personalaufwendungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		180.700	0	0,00	0,00	0,00	180.700,00	0,00	180.700,00	112.384,38	-68.315,62	917.168,39	-804.784,01	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		354.400	0	0,00	0,00	0,00	354.400,00	0,00	354.400,00	360.693,45	6.293,45	336.182,24	24.511,21	0,00
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	399.999,96	-399.999,96	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		98.200	0	0,00	0,00	0,00	98.200,00	0,00	98.200,00	292.098,77	193.898,77	0,00	292.098,77	0,00
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86,88	-86,88	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		2.500	0	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	3.082,10	582,10	125.462,38	-122.380,28	0,00
21 Summe 12 bis 20	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		635.800	0	0,00	0,00	0,00	635.800,00	0,00	635.800,00	768.258,70	132.458,70	1.778.899,85	-1.010.641,15	0,00
22 Saldo von 11 und 21	**Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)**		**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Ergebnisrechnung 2020

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag 2020	über- und außerplanmäßige Aufwendungen 2020	zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen 2020	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit 2020	Ermächtigungen 2020	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Ergebnis 2019	Ergebnisveränderung gegenüber 2019	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in EUR												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
23	+ Außerordentliche Erträge		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**Saldo 22,23,24 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)**		**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebunden Ergebnisrücklagen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	**Saldo 25 - 30 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummer 26 und 28)**		**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	nachrichtlich:														
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr										0,00				
33	Summe 31 und 32 Ergebnisvortrag (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)										0,00				
	Kontrollinformation:														
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2020

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag	über- und außerplanmäßige Auszahlungen	zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2020	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Ergebnis 2019	Ergebnisveränderung gegenüber 2019	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
				in EUR												
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	2	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.954,40	1.954,40	431.228,67	-429.274,27	0,00
3	3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	4	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	5	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte		111.000	0		0,00	0,00	111.000,00	0,00	111.000,00	133.924,90	22.924,90	129.858,92	4.065,98	0,00
6	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	7	+ Erhöhung / - Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	277.463,34	-276.463,34	0,00
8	8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		9.400	0		0,00	0,00	9.400,00	0,00	9.400,00	9.719,99	319,99	29.276,39	-19.556,40	0,00
9	9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		159.000	0		0,00	0,00	159.000,00	0,00	159.000,00	261.739,35	102.739,35	22.591,34	239.148,01	0,00
10	10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		279.400	0		0,00	0,00	279.400,00	0,00	279.400,00	408.338,64	128.938,64	890.418,66	-482.080,02	0,00
11	11	- Personalauszahlungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12	- Versorgungsauszahlungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		180.700	0	0,00	0,00	0,00	180.700,00	0,00	180.700,00	171.294,91	-9.405,09	871.236,00	-699.941,09	0,00
14	14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		98.200	0	0,00	0,00	0,00	98.200,00	0,00	98.200,00	292.098,77	193.898,77	0,00	292.098,77	0,00
15	15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17	- Sonstige laufende Auszahlungen		500	0	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	2.144,07	1.644,07	1.410,58	733,49	0,00
18	18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		279.400	0	0,00	0,00	0,00	279.400,00	0,00	279.400,00	465.537,75	186.137,75	872.646,58	-407.108,83	0,00
19	**19**	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)**		**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.199,11**	**-57.199,11**	**17.772,08**	**-74.971,19**	**0,00**
20	20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24	- Außerordentliche Auszahlungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	**22**	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)**		**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.199,11**	**-57.199,11**	**17.772,08**	**-74.971,19**	**0,00**
23	23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		154.500	0		0,00	0,00	154.500,00	0,00	154.500,00	280.958,62	126.458,62	544.568,11	-263.609,49	0,00
24	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2020

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag	über- und außerplanmäßige Auszahlungen	zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2020	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Ergebnis 2019	Ergebnisveränderung gegenüber 2019	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
				in EUR												
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
28	28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		138.000	0		0,00	0,00	138.000,00	0,00	138.000,00	141.686,67	3.686,67	209.234,01	-67.547,34	0,00
29	29	+ Einzahlungen aus Vorräten		48.000	0		0,00	0,00	48.000,00	0,00	48.000,00	50.000,00	2.000,00	48.000,00	2.000,00	0,00
30	30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		340.500	0		0,00	0,00	340.500,00	0,00	340.500,00	472.645,29	132.145,29	801.802,12	-329.156,83	0,00
32	32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		350.000	0	0,00	0,00	0,00	350.000,00	0,00	350.000,00	336.000,00	-14.000,00	377.626,13	-41.626,13	0,00
33	33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	36	- Auszahlungen für Vorräte		48.000	0	0,00	0,00	0,00	48.000,00	0,00	48.000,00	51.207,71	3.207,71	325.463,34	-274.255,63	0,00
37	37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 31 bis 37)		398.000	0	0,00	0,00	0,00	398.000,00	0,00	398.000,00	387.207,71	-10.792,29	703.089,47	-315.881,76	0,00
39	**39**	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)**		**-57.500**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**85.437,58**	**142.937,58**	**98.712,65**	**-13.275,07**	**0,00**
40	**40**	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)**		**-57.500**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**28.238,47**	**85.738,47**	**116.484,73**	**-88.246,26**	**0,00**
41	41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42	42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	43	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	**46**	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)**		**-57.500**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**0,00**	**-57.500,00**	**28.238,47**	**85.738,47**	**116.484,73**	**-88.246,26**	**0,00**
		nachrichtlich:														
47	47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)										-57.199,11				
48	48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres										0,00				
49	49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)										-57.199,11				

Finanzrechnung 2020

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz 2020	Veränderung durch Nachtrag	über- und außerplanmäßige Auszahlungen	zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen 2020	übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Ergebnis 2019	Ergebnisveränderung gegenüber 2019	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
			in EUR												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	darunter: Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung zum 31. Dezember der Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 30 (sonstige Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]										0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufdenen Ein- und Auszahlung zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 9 (sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]										0,00				
	Liquide Mittel										**556.342,85**				
	Stand der Kassenkredite										0,00				

Bilanz 2020

Aktiva

	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber 2019
			in EUR		
1	**Anlagevermögen**		**4.242.786,50**	**4.076.406,38**	**-166.380,12**
1.1	***Immaterielle Vermögensgegenstände***		***3.119.719,07***	***3.095.025,62***	***-24.693,45***
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		3.119.719,07	3.095.025,62	-24.693,45
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.2	***Sachanlagen***		***0,00***	***0,00***	***0,00***
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00
1.3	***Finanzanlagen***		***1.123.067,43***	***981.380,76***	***-141.686,67***
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		1.123.067,43	981.380,76	-141.686,67
2	**Umlaufvermögen**		**4.793.045,40**	**4.613.682,21**	**-179.363,19**
2.1	***Vorräte***		***4.252.018,93***	***4.044.999,18***	***-207.019,75***
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		4.252.018,93	4.044.999,18	-207.019,75
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	***Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände***		***12.922,09***	***12.340,18***	***-581,91***
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00

Passiva

	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber 2019
			in EUR		
1	**Eigenkapital**		**24.637,04**	**9.573,39**	**-15.063,65**
1.1	Kapitalrücklage		24.637,04	9.573,39	-15.063,65
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		24.637,04	9.573,39	-15.063,65
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2	zweckgebundene Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebunde Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00	0,00	0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	**Sonderposten**		**8.875.262,81**	**8.591.527,98**	**-283.734,83**
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		4.242.786,50	4.076.406,38	-166.380,12
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		4.242.786,50	4.076.406,38	-166.380,12
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenausgleich		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		4.632.476,31	4.515.121,60	-117.354,71
3	**Rückstellungen**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
4	**Verbindlichkeiten**		**135.932,05**	**88.987,22**	**-46.944,83**
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		50.326,80	50.974,72	647,92
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		79.118,59	18.680,07	-60.438,52
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		1.927,22	16.783,16	14.855,94
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		1.927,22	16.783,16	14.855,94
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		4.559,44	2.549,27	-2.010,17

Bilanz 2020

Aktiva

	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber 2019
			in EUR		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		10.170,23	7.434,02	-2.736,21
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		988,19	2.447,95	1.459,76
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		988,19	2.447,95	1.459,76
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		1.763,67	2.458,21	694,54
2.3	***Wertpapiere des Umlaufvermögens***		***0,00***	***0,00***	***0,00***
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	***Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks***		***528.104,38***	***556.342,85***	***28.238,47***
3.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
4.	**Aktive latente Steuern**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
5.	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Bilanzsumme		**9.035.831,90**	**8.690.088,59**	**-345.743,31**

Passiva

	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber 2019
			in EUR		
5.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
6.	**Passive latente Steuern**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Bilanzsumme		**9.035.831,90**	**8.690.088,59**	**-345.743,31**

Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2020 des Städtebaulichen Sondervermögens der Bergringstadt Teterow

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Rechtsgrundlagen	2
2.	Rahmenbedingungen	3
3.	Organisation der Verwaltung	3
4.	Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde (§ 48 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	4
5.	Entwicklung des in der Bilanz ausgewiesenen Ergebnisvortrages sowie die Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen, Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite (unterteilt in laufende Ein- und Auszahlungen, Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen) (§ 48 Abs. 2 Satz 1 GemHVO-Doppik)	9
6.	Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung (§ 48 Abs. 2 Satz 2 GemHVO-Doppik)	9
7.	Bericht über die Erfüllung der zu den wesentlichen Produkten vorgegebenen Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen (§ 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik)	9
8.	Bericht über die Umsetzung des Investitionsprogrammes (§ 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik)	9
9.	Durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres beschäftigen Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (§ 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik)	10
10.	Weitere Angaben (§ 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik)	10

Anlagen zum Anhang

1. Rechtsgrundlagen

Das Städtebauliche Sondervermögen wird als Sondervermögen mit eigener Bilanz geführt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 des Städtebaulichen Sondervermögens der Bergringstadt Teterow wurde auf der Grundlage des § 60 KV M-V (Stand Änderung vom 23. Juli 2019) und der Regelungen im Abschnitt 7 der GemHVO-Doppik erstellt.

Die Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) vom 25.2.2008 wurde zuletzt durch Artikel 13 der Verordnung vom 9. April 2020 geändert. Nach § 63 (1) GemHVO-Doppik kann die Haushaltswirtschaft bis einschließlich des Haushaltsjahres 2021 noch nach den Vorschriften dieser Verordnung in der bis zum 31. Juli 2019 geltenden Fassung oder bereits nach den Bestimmungen der seit dem 1. August 2019 geltenden Fassung geführt werden. Der Jahresabschluss 2020 wurde nach der ab 1. August 2019 geltenden Fassung aufgestellt.

Gemäß § 60 (2) KV M-V besteht der Jahresabschluss aus:

der Ergebnisrechnung,

der Finanzrechnung,

der Übersicht über die Teilrechnungen,

der Bilanz und

dem Anhang.

Gem. Absatz 3 sind dem Jahresabschluss als Anlagen:

die Anlagenübersicht,

die Forderungsübersicht,

die Verbindlichkeitenübersicht.

eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Im Jahresabschluss 2020 fanden die Gliederungsvorschriften der geltenden Fassung der GemHVO-Doppik unverändert uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurden zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und wegen der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgegliedert. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegen die Stadt Teterow werden in jeweils einem gesonderten Posten „Forderungen gegen die Gemeinde“ und „Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde“ ausgewiesen.

Früher im Rechenschaftsbericht zu machende Angaben sind teilweise ab dem Berichtsjahr Bestandteil des Anhanges. Ein separater Rechenschaftsbericht ist mit geltenden Fassung der GemHVO-Doppik nicht mehr Bestandteil des Jahresabschlusses.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert angewendet worden.

2. Rahmenbedingungen (bezogen auf städtebauliche Aspekte)

Teterow zeichnet sich als **Wohnungsstandort** durch seine attraktive naturräumliche Lage in der Mecklenburger Schweiz und am Teterower See aus. Der Teterower Wohnungsmarkt ist positiv zu bewerten. Es besteht die Tendenz der Zuwanderung älterer Jahrgänge, Altersruhesitz und Umlandwanderung. Gemeinsam müssen wir uns der Herausforderung zur weiteren Verbesserung einer Wohnperspektive stellen, um dem Fachkräftemangel in der Region entgegenzuwirken und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus den umliegenden Regionen zu gewinnen. Kurz-, mittel- und langfristige Vorhaben u.a. bezüglich Baulandzuwachs sollen schrittweise umgesetzt werden im Stadtgebiet. Zunehmend suchen Familien ein kinderfreundliches und naturgeprägtes Umfeld. Die Bergringstadt Teterow will vorausschauend für alle Haushaltsformen und Einkommensgruppen weitere geeignete Wohnstandorte im Stadtgebiet ausweisen.

Die ausgewogene Entwicklung der Stadtstruktur zeigt sich im geschlossenen Stadtkern und dem aus städtebaulicher Sicht attraktiven Gesamtbild der Stadt. Die Altstadt liegt im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“. Eine Vielzahl von Gebäuden ist saniert. Die Sanierungsgebiete „Nord“ und „Süd“ nahmen mit dem Einsatz von Städtebaufördermitteln.

Die historische Altstadt ist vom Durchgangsverkehr nicht betroffen. Der Zustand der Straßen ist aufgrund des Sanierungsgebietes und der damit verbundenen hohen Förderung sehr gut.

Teterow hat zum 31.12.2020 unter Berücksichtigung des Zensus 8.334 **Einwohner** (Vj. 8.341 Einwohner). Seit 1992 (11.018 Einwohner) hat sich die Bevölkerungszahl jährlich verringert.

Die Stadt Teterow hat ein Museum für Stadtgeschichte im Malchiner Tor mit Polizei- und Ratsdienerhaus. Dieses wurde städtebaulich saniert und es erfolgte eine Neueinrichtung und Gestaltung der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung in mehreren Bauabschnitten.

Das historische Bahnhofsgebäude verfügt nach der städtebaulichen Sanierung über repräsentative Ausstellungsflächen.

Im Übrigen verweisen wir auf die ausführlichen Ausführungen im Anhang zum Jahresabschluss der Bergringstadt Teterow zum 31.12.2020.

3. Organisation der Verwaltung

Für die Durchführung der Städtebaulichen Sondervermögen in Mecklenburg-Vorpommern nach §§ 136 ff BauGB und der StBauFR M-V stehen den Gemeinden verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Die Gemeinden können die Städtebauliche Sanierungsmaßnahme in Eigenregie durchführen oder einen Sanierungsträger mit der Durchführung beauftragen. Treuhändischer Sanierungsträger für das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Teterow ist die BD Stadterneuerungsgesellschaft mbH, Stahnsdorf.

Der Sanierungsträger erfasst die Geschäftsvorfälle kameral. Der doppische Jahresabschluss nebst Anhang des Städtebaulichen Sondervermögens wird daraus vom Fachbereich Finanzen der Bergringstadt Teterow entwickelt.

Zu ausführlichen Ausführungen zur Organisation der Stadtverwaltung siehe Anhang zum Jahresabschluss der Bergringstadt Teterow zum 31.12.2020.

4. Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde (§ 48 Abs. 1 GemHVO- Doppik)

Die von der Stadtvertretung am 30. Januar 2020 beschlossene **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr 2020 wurde einschließlich der Anlagen gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der unteren Rechtsaufsichtsbehörde ordnungsgemäß angezeigt. Die untere Rechtsaufsichtsbehörde nahm die Haushaltssatzung 2020 gemäß Schreiben vom 25. Februar 2020 zur Kenntnis. Sie stellt sich im Finanzplanungszeitraum sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt ausgeglichen dar.

Per 31. Dezember 2020 sind 8 (Vj.: 11) D-4 Objekte (privat-nutzbar) im Bestand, davon sind die Objekte ehemaliger Bahnhof und Alte Poststraße 19 vollständig modernisiert. Im Berichtsjahr wurden das Objekt Pferdemarktstr. 9/ Poststr. 8/10 und Große Bachstraße 2 veräußert.

Im Sondervermögen wird an öffentlich nutzbaren Objekten per 31. Dezember 2020 unverändert der Parkplatz Grüner Weg ausgewiesen.

Die Grundstückseigentümer werden mit Darlehen und Zuwendungen unterstützt. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt durch eigene Erträge sowie zu 100% von Bund, Land und Gemeinde.

Zur **Vermögenslage:**

Aktiva	**31.12.2019**	**31.12.2020**	**Veränderung**
	T€	**T€**	**T€**
Langfristiges Vermögen	4.243	4.076	- 167
Vorräte	4.252	4.045	- 207
Sonstiges kurzfristiges Vermögen	541	569	+ 28
Kurzfristiges Vermögen	4.793	4.614	- 179
Bilanzsumme	**9.036**	**8.690**	**- 346**
Passiva			
Eigenkapital	25	10	- 15
Sonderposten aus Zuwendungen	4.243	4.076	- 167
Langfristiges Kapital	4.268	4.086	- 182
Sonstige Sonderposten	4.632	4.515	- 117
Verbindlichkeiten	136	89	- 47
Kurzfristiges Kapital	4.768	4.604	- 164
Bilanzsumme	**9.036**	**8.690**	**- 346**

Auf den Nettoausweis das Anlagevermögen und das Umlaufvermögen betreffend wurde verzichtet, da das Städtebauliche Sondervermögen analog einer Fehlbetragsfinanzierung von Bund, Land und Gemeinde finanziert wird und insoweit eine Verrechnung der Sonderposten mit den bezuschussten Vermögensgegenständen zu keiner aussagekräftigen Bilanz führt.

Der Rückgang des Anlagevermögens (langfristiges Vermögen) entsteht dadurch, dass die Zuwendungsausreichungen (336 T€) niedriger sind als die Abschreibungen (361 T€) und

Tilgungen (142 T€). Das Anlagevermögen macht 47 % (Vj. 47 %) der Bilanzsumme aus. In 2019 wurden Zuwendungen in Höhe von 378 T€ geleistet.

Der Rückgang der Vorräte ist auf die Veräußerung der Objekte Pferdemarktstr.9/Alte Poststraße 8 und 10 und Große Bachstraße 2 zurückzuführen. Diese Position enthält auch die Abgrenzung, der im Folgejahr mit den Mietern der D-4 Objekte abzurechnenden Betriebskosten. Sie wurden sachgerecht in Höhe der erwarteten abrechenbaren Betriebskosten geschätzt (51 T€; Vj.: 50 T€).

Das sonstige kurzfristige Vermögen umfasst die Forderungen (13 T€; Vj.: 13 T€) und den Bestand an liquiden Mitteln (556 T€, Vj.: 528 T€).

Die privatrechtlichen Forderungen betreffen mit 8 T€ Forderungen aus Vermietung (Vj.: 10 T€). Die für zweifelhafte bzw. uneinbringliche privatrechtliche Forderungen im Vorjahr ausgewiesene Einzelwertberichtigung in Höhe von 2 T€ konnte im Berichtsjahr aufgelöst werden.

Im Forderungsbestand sind des Weiteren Forderungen gegen die Gemeinde in Höhe von 3 T€ enthalten, diese betreffen Verwahrentgelte, die nicht aus dem städtebaulichen Sondervermögen zu finanzieren sind.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände betreffen geringfügige Zinsforderungen gegen Darlehensnehmer nach BauGB, Forderungen, die Betriebskostenabrechnung betreffend, und eine gleichzeitig wertberichtigte Darlehensforderung (uneinbringliche Ausleihung) in Höhe von 102 T€.

Die Zunahme der liquiden Mittel ist stichtagsbezogen und ergibt sich aus dem Guthabenbestand des laufenden Bankkontos (462 T€) und dem Bankkonto des Hausverwalters (94 T€).

Das Eigenkapital hat sich im Berichtsjahr in Höhe der Einbringungswerte der veräußerten Grundstücke verringert. Wegen der Fehlbetragsfinanzierung ist die niedrige Eigenkapitalquote unerheblich.

Die Sonderposten entwickeln sich analog der Entwicklung der betreffenden Vermögens- und Schuldposten.

Die Verbindlichkeiten haben sich insgesamt stichtagsbezogen verringert.

Die **Ertrags- und Aufwandslage** stellt sich im Vergleich zum Vorjahr folgendermaßen dar:

	2019	**2020**
	T€	**T€**
Selbst erwirtschaftete Erträge, Bestandsveränderung Zinserträge	890	406
Aufwendungen	1.779	768
Ergebnis	-889	-362
Zuwendungen	889	362
Ergebnis	**0**	**0**

Die **Zuwendungen** setzen sich im Jahresvergleich folgendermaßen zusammen:

	2019 T€	**2020 T€**
Auflösung Sonderposten AV geleistete Zuwendungen	336	361
Auflösung Sopo AV nach Vergleich (Darlehen)	119	
Ausgleich Jahresfehlbetrag	431	0
Verwaltungsgebühren LFI	3	1
	889	**362**

Den ausgewiesenen Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten stehen gleichlautende Abschreibungen gegenüber.

Um den Ausgleich der Ergebnisrechnung herbeizuführen wurden im Vorjahr entsprechend in gleicher Größenordnung Zuwendungen ertragswirksam. Das Berichtsjahr schloss mit einem Jahresüberschuss ab (aufwandswirksame Zuwendungen).

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** umfassen Mieterträge und Betriebskosten.

Die **Bestandsveränderungen** (- 207 T€) ergeben sich rechnerisch aus den Veränderungen der Vorräte. Die Bestandsminderungen betreffen die Veräußerungen und die im Vorjahresabschluss erfassten Betriebskosten für die vermieteten Objekte (50 T€). Per Jahresende 2020 wurden Betriebskosten in Höhe von 51 T€ als Bestandserhöhung berücksichtigt.

Zinserträge ergaben sich in der Hauptsache aus den an Grundstückseigentümer ausgereichten Darlehen.

Die **sonstigen laufenden** Erträge enthalten:

	2019 T€	**2020 T€**
Ausgleichsbeträge	22	3
Auflösung sonstiger Sonderposten D-4	400	204
Veräußerungserlöse	2	204
Minderung Wertberichtigungen	3	2
Versicherungserstattungen	0	55
Sonstiges	1	2
	428	**470**

Die Auflösungen des sonstigen Sonderpostens aus dem Vorjahr betraf die außerplanmäßige Auflösung in Folge des Verkehrswertgutachtens für die Pferdemarkt 9/Alte Post 8 und 10, denen Abschreibungen in gleicher Größenordnung gegenüberstanden. Im Berichtsjahr erfolgte die Veräußerung dieses Objektes und dementsprechend die Minderung des Vorratsvermögens und die korrespondierende Auflösung des sonstigen Sonderpostens.

Die Versicherungserstattung betrifft eine Zahlung der Versicherung des Sanierungsträgers aus einem Vergleich heraus.

Der ausgewiesene Veräußerungserlös 2020 betrifft das Objekt Pferdemarkt 9/Alte Post 8 und 10.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** setzen sich im Jahresvergleich folgendermaßen zusammen:

	2019 T€	**2020 T€**
Vergütung Sanierungsträger	136	13
Abbruchkosten	378	0
Aktivierungspflichtige Aufwendungen D4	325	0
Vergütung Verwalter	8	9
Vorbereitende Untersuchungen/Voruntersuchungen	8	19
Städtebauliche Planungen	5	7
Bewirtschaftungskosten vermietete Objekte	57	64
	917	**112**

Die **Abschreibungen** betreffen die planmäßigen Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen.

Im Vorjahr wurden zusätzlich die **außerplanmäßigen Abschreibungen** im Zusammenhang mit der Veräußerung des Vermietungsobjektes Pferdemarktstr.9/Alte Poststraße 8 und 10, die nach dem eingeholten Verkehrswertgutachten notwendig waren ausgewiesen (400 T€).

Das Berichtsjahr schließt vor Regulierung um Zuwendungen mit einem Jahresüberschuss ab. Um den Ausgleich der Ergebnisrechnung herbeizuführen, wurden entsprechend **Zuwendungen** (292 T€) aufwandswirksam.

Die **sonstigen laufenden Aufwendungen** in Höhe von T€ 3 (Vj.: 125 T€) beinhalten Bankgebühren sowie die Erhöhung der Einzelwertberichtigungen auf sonstige Forderungen (2,5 T€). Im Vorjahr enthielt diese Position zusätzlich die Ausbuchung eines Darlehensrestbetrages nach Abschluss der Vergleichsverhandlungen in Höhe von 119 T€.

Das **Jahresergebnis** beträgt in Folge der 100%igen Refinanzierung des städtebaulichen Sondervermögens € 0,00.

Der Darstellung der **Finanzlage** dient eine verkürzte Finanzrechnung:

	2019	Ansatz 2020	2020
	T€	T€	T€
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	**+18**	**0**	**-57**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	801	340	472
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	703	398	387
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**+98**	**-58**	**+85**
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**+116**	**-58**	**+28**
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	**0**	**-58**	**+28**
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	**0**	**0**	**0**
Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	**+116**	**-58**	**+28**

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen setzt sich aus Einzahlungen in Höhe von 408 T€ und Auszahlungen in Höhe von 465 T€ zusammen.

Liquiditätswirksame Zuwendungen waren dabei in Höhe von T€ 2 (2019: 431 T€) auszuweisen, sie betrafen im Vorjahr den Ausgleich des entstandenen Jahresfehlbetrages. Im Berichtsjahr ergab sich ein Jahresüberschuss.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (134 T€) umfassen in der Hauptsache Mieteinzahlungen und Einzahlungen aus Betriebskostenvorauszahlungen. Die Abweichungen zu dem entsprechenden Posten der Ergebnisrechnung ergeben sich aus der Veränderung der diesbezüglichen Forderungsbestände und der zeitversetzten Verbuchung von Erträgen aus der Betriebskostenabrechnung und den Betriebskostenvorauszahlungen.

Ansonsten wirkten sich im Wesentlichen die Zahlung des Veräußerungserlöses in Höhe von 204 T€ und die Versicherungserstattung mit 55 T€ auf den Saldo aus.

Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (171 T€), Zuwendungen (292 T€) und die sonstigen laufenden Auszahlungen (2 T€) entsprechen im Wesentlichen den Aufwendungen. Verbindlichkeitsregulierungen und Aufwandsabgrenzungen bewirken die Abweichungen.

Insgesamt ergab sich 2020 stichtagsbezogen ein Finanzmittelzufluss in Höhe von T€ 28. Zum Bilanzstichtag werden liquide Mittel in Höhe von 556 T€ (Vorjahr: 528 T€) ausgewiesen.

5. Entwicklung des in der Bilanz ausgewiesenen Ergebnisvortrages sowie die Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen, Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite (unterteilt in laufende Ein- und Auszahlungen, Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen) (§ 48 Abs. 2 Satz 1 GemHVO-Doppik)

Entwicklung des in der Bilanz ausgewiesenen Ergebnisvortrages sowie die Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen

Sind alle unterjährigen, zahlungswirksamen Buchungen und die zahlungsneutralen Jahresabschlussbuchungen erfolgt, wird ein vorläufiges Jahresergebnis erkennbar. Dieses Jahresergebnis wird durch die Berücksichtigung von Zuwendungen ausgeglichen auf ein Jahresergebnis von Null €. Somit wird bilanziell die Position Ergebnisvortrag mit einem Wert von Null € ausgewiesen.

Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite

Die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite ist dem Anhang als Anlage Nr. 1 beigefügt.

6. Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung (§ 48 Abs. 2 Satz 2 GemHVO-Doppik)

Die Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung nach § 48 Abs. 2 Satz 2 GemHVO-Doppik ist dem Anhang als Anlage Nr. 2 beigefügt.

7. Bericht über die Erfüllung der zu den wesentlichen Produkten vorgegebenen Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen (§ 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik)

Entfällt.

8. Bericht über die Umsetzung des Investitionsprogrammes (§ 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik)

Entfällt.

9. Durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres beschäftigten Beamtinnen und Beamten sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (§ 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik)

Entfällt.

10. Weitere Angaben (§ 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik)

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO-Doppik

Auf die Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz werden die folgenden **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt.**

Die Bilanz ist in € aufgestellt. Die Anfangsbestände der Bilanz stimmen mit den Endbeständen der Schlussbilanz 2019 überein. Tatsachen, die zwischen dem Bilanzstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind, werden auf Grund des gebotenen Vorsichtsprinzips jeweils in der Bilanz berücksichtigt.

Die Entwicklung des **Anlagevermögen**s ist in der Anlagenübersicht dargestellt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände bestehen ausschließlich aus geleisteten Zuwendungen und wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide und Verträge belegt und in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung werden linear über den Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Für Zugänge des Berichtsjahres wird die Abschreibung zeitanteilig gerechnet. Die geleisteten Zuwendungen werden im Einzelnen in der Zuwendungsübersicht gezeigt.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch-/Beleginventur erfasst. Ausgewiesen werden ausschließlich Ausleihungen an Grundstückseigentümer nach BauGB. Sie sind zum Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

Für uneinbringliche Ausleihungen bestehen zum Jahresende 2020 unverändert Wertberichtigungen in Höhe von 263 T€. Die Ausleihungen werden im Einzelnen in der Darlehensübersicht gezeigt.

Die unfertigen Leistungen/unfertigen Erzeugnisse an privat nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich sogenanntes D-4 Vermögen, nämlich die zum Verkauf vorgesehenen Grundstücke. Sie wurden zum Einbringungswert bzw. zu Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet.

Die unfertigen Leistungen/unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Teterow. Sie wurden zu Anschaffungskosten und Herstellungskosten bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche direkt zurechenbare Kosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Wertkorrekturen waren nicht erforderlich.

Die unfertigen Leistungen für Betriebskosten enthalten die im Folgejahr mit den Mietern der D-4 Objekte abzurechnenden Betriebskosten. Sie wurden sachgerecht in Höhe der erwarteten abrechenbaren Betriebskosten angesetzt.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbaren Einzelrisiken wurde durch die Bildung einer Einzelwertberichtigung Rechnung getragen. Ein allgemeines Kreditrisiko in Form einer Pauschalwertberichtigung wurde nicht berücksichtigt.

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die **liquiden Mittel** wurden zum Nennwert angesetzt und bestehen in €.

Die **Kapitalrücklage** ergibt sich rechnerisch als dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und Passiva. Sie besteht ausschließlich in Höhe der von der Stadt Teterow eingebrachten Werte des D-4 Vermögens, soweit diese zum Bilanzstichtag noch im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt standen.

Die **Sonderposten zum Anlagevermögen** wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen für Investitionen in das Anlagevermögen angesetzt. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände. Infolge der 100 %-igen Refinanzierung der geleisteten Zuschüsse und Darlehen durch Bund, Land und die Stadt Teterow entspricht der Betrag des Sonderpostens dem Wert des Anlagevermögens. Die Aufteilung des Sonderpostens in Zuschüsse durch Bund, Land und Gemeinde erfolgte anhand des errechneten durchschnittlichen Finanzierungsverhältnisses für Maßnahmen an privat nutzbaren und gemeindlichen Objekten.

Die **sonstigen Sonderposten** werden untergliedert in sonstige Sonderposten für Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinden für Maßnahmen an D-4 Objekten sowie Zuwendungen von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten.

Die **sonstigen Sonderposten für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten** zuzüglich der erhaltenen Anzahlungen von der Stadt Teterow für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten entsprechen grundsätzlich betragsmäßig den unfertigen Leistungen von Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten, da diese vollständig über Mittel des Bundes, des Landes sowie der Stadt Teterow refinanziert sind.

Mit Fortführung der Maßnahmen erhöhen sich der Sonderposten und die erhaltenen Anzahlungen der Stadt Teterow entsprechend; mit Übergang der Maßnahmen auf die Stadt Teterow (Fertigstellung) erfolgt eine entsprechende Auflösung.

Die Zuordnung der Zuschüsse von Bund und Land sowie der erhaltenen Anzahlungen von der Stadt Teterow erfolgte nach dem objektbezogenen Finanzierungsverhältnis, ansonsten nach dem errechneten durchschnittlichen Finanzierungsverhältnis für Maßnahmen an privat nutzbaren und gemeindlichen Objekten.

Die **sonstigen Sonderposten für Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten** entsprechen betragsmäßig den unfertigen Leistungen von Maßnahmen an privat nutzbaren Objekten zuzüglich der unfertigen Leistungen aus Betriebskosten, der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände, der liquiden Mittel abzüglich der Verbindlichkeiten (außer denen gegenüber der Gemeinde) sowie des Eigenkapitals, da diese Vermögensgegenstände und Schulden vollständig über Mittel das Bundes, Landes und der Stadt Teterow refinanziert sind. Jede Veränderung der vorgenannten Vermögensgegenstände und Schulden im Haushaltsjahr schlägt sich damit auf diesen Sonderposten nieder. Die Anpassungsbuchungen des Sonderpostens zum Ende des Haushaltsjahres erfolgen über Zuführungen und Auflösungen des Sonderpostens. Die Zuordnung der Zuschüsse von Bund, Land und der Stadt Teterow erfolgte nach dem errechneten durchschnittlichen Finanzierungsverhältnis für Maßnahmen an privat nutzbaren und gemeindlichen Objekten.

Dieses errechnete durchschnittliche Finanzierungsverhältnis für Maßnahmen an privat nutzbaren und gemeindlichen Objekten beträgt 2020 wie im Vorjahr für den Bund 40 %, für das Land 40 % und für die Stadt Teterow 20 %.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik

Nicht anwendbar.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 3 GemHVO-Doppik

Angaben zu bilanzierten Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen (einschließlich Buchwert und Risikoabschätzung) sind für den Berichtszeitraum nicht zu machen.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik

Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden (z. B. für Großreparaturen, Rekultivierungs- und Entsorgungsaufwendungen, unterlassene Instandhaltung, sofern keine Wertminderung der betroffenen Vermögensgegenstände möglich ist) sind nicht zu benennen.

Risiken für das städtebauliche Sondervermögen, die sich im Jahresabschluss niederschlagen könnten, werden nicht gesehen, da für das Sondervermögen die Fehlbetragsfinanzierung besteht und es nicht über Darlehen finanziert ist. Korrekturen auf der Vermögensseite würden gleichlautende Korrekturen auf der Passivseite nach sich ziehen. Sollten Fördermittel ausfallen, müsste die Maßnahme zurückgenommen oder der Eigenanteil der Stadt erhöht werden.

Die Fördermaßnahmen sind vom Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern bis zum Jahr 1998 überprüft und abgerechnet.

Ebenfalls liegt datiert vom 31. März 2014 ein Zwischenverwendungsnachweis über die Prüfung der Verwendung der Fördermittel der Jahre 1999 bis 2009 vor. Mit Datum vom 31. Juli 2014 wurde von der Stadt Teterow dagegen Widerspruch eingelegt. Gemäß dem Widerspruchsbescheid vom 3. Dezember 2018 wurde der Widerspruch seitens des Landesförderinstitutes Mecklenburg-Vorpommern als unbegründet zurückgewiesen. Demnach wurden die für die Jahre 2007-2009 ausgewiesenen Ausgaben für Trägervergütung lediglich in Höhe von 419.353,59 € förderrechtlich anerkannt (10 % der bereinigten Gesamtausgaben). Die darüberhinausgehend abgerechneten Vergütungszahlungen in Höhe von 57.803,94 € wurden gemäß Erlass 1/2009 des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung vom 10.03.2009 unter dem Vorbehalt förderrechtlich anerkannt, dass diese Ausgaben durch Einsparungen in den Folgejahren kompensiert werden und bei der Schlussabrechnung nicht höher sind als 10 % der mit der Schlussabrechnung förderrechtlich anerkannten bereinigten Gesamtausgaben seit dem 1.1.2007.

Die Zwischenabrechnungen der Jahre 2010 bis 2018 wurden vom Landkreis Rostock/Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt geprüft und laut vorliegenden Bescheinigungen ergaben sich keine Beanstandungen. Die Prüfung durch das Landesförderinstitut für die vorgenannten Jahre ist noch nicht abgeschlossen. Mit Schreiben vom 5. Januar 2021 teilte das Landesförderinstitut die vorläufigen offenen Punkte zur Klärung mit. Die ausführliche Stellungnahme des Sanierungsträgers datiert vom 17. Juni 2021, eine Rückantwort steht noch aus.

Die Zwischenabrechnung für das Jahr 2019 sind angabegemäß bereits vorbereitet, die für das Jahr 2020 bereits angearbeitet. Der Sanierungsträger wird diese erst nach Freigabe der letzten Zwischenabrechnung einreichen.

Gemäß §§ 154, 155, 163 BGB in der zurzeit gültigen Fassung sind die Gemeinden verpflichtet in Sanierungsgebieten Ausgleichsbeträge zu erheben.

Die Ermittlung der dazu notwendigen Anfangs- und Endwerte für die sanierungsbedingte Bodenwerterhöhung der Grundstücke nahm die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landkreis Rostock für das Sanierungsgebiet “Historischer Stadtkern Teterow“ vor. Diese Werte sind die Grundlage zur Erstellung der Ablösevereinbarungen für die einzelnen Grundstücke im betreffenden Sanierungsgebiet, die Zahlung erfolgte zunächst auf Basis einer Ablösevereinbarung freiwillig. Der Beschluss des Gutachterausschusses über die sanierungsbedingten Bodenwerterhöhungen datiert vom 14. November 2017.

Mitte August 2018 wurden sämtliche Ablösevereinbarungen für das Sanierungsgebiet “Historischer Stadtkern Teterow“ versandt. Erfolgt die Zahlung demnach innerhalb von 18 Monaten nach Posteingang werden den Grundstückseigentümern gestaffelt nach dem Zeitpunkt des Zahlungseingangs Abschläge gewährt. Sollten sämtliche Adressaten innerhalb der ersten beiden Monate zahlen (20 % Abschlag), würden dem städtebaulichen Sondervermögen 437 T€ zufließen. In 2018 wurden 358 T€, in 2020 22 T€ und im Berichtsjahr 3 T€ als Ausgleichsbeträge vereinnahmt. Die in den Vereinbarungen festgesetzte Rabattregelung lief Ende August 2019 aus. Für die bis dahin nicht regulierten Grundstücke sind Bescheide zur Erhebung der Ausgleichsbeträge zu erlassen. Die Bergringstadt Teterow ist gesetzlich verpflichtet, die gutachterlich festgestellten, sanierungsbedingten Wertsteigerungen gemäß § 154 Baugesetzbuch per Bescheid zu erheben. Ein Ermessen steht ihr hierbei nicht zu. Derzeit steht die Bescheiderhebung noch aus, da der Zeitpunkt der Aufhebung der Satzung für das Sanierungsgebiet noch nicht erreicht ist. Im Berichtsjahr wurde eine Verlängerung auf Ende 2024 festgelegt.

Mit Datum vom 12. Dezember 2018 wurde die Ermittlung der notwendigen Anfangs- und Endwerte für die sanierungsbedingte Bodenwerterhöhung der Grundstücke für das Sanierungsgebiet Nord/Ost beim Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Rostock in Auftrag gegeben. Das Gutachten zur Erhebung der Ausgleichsbeträge liegt vor, in 2021 werden zunächst die Ablösevereinbarungen vorbereitet.

Nachdem für 2017 und 2018 keine Fördermittel mehr genehmigt wurden, werden für die Folgejahre keine Fördermittel mehr beantragt. Für die in den Vorjahren noch nicht abgerufenen Fördermittel sind noch Maßnahmen vorgesehen und teilweise schon beauftragt. Die Erstellung der Schlussabrechnung bis Ende 2024 erscheint nach den Angaben des Sanierungsträgers nach wie vor vorstellbar, ist aber erst möglich, wenn die letzte Maßnahme beim Landesförderinstitut abgerechnet und von diesem auch beschieden ist.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 5 GemHVO-Doppik

Sachverhalte oder sonstige Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind und aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sind nicht anzugeben.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 6 GemHVO-Doppik

Nicht anwendbar.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 7 GemHVO-Doppik

Nicht anwendbar.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 8 GemHVO-Doppik

Gemäß § 48 Abs. 5 Nr. 8 GemHVO-Doppik sind jeweils der Betrag und die Art der einzelnen Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung im Anhang anzugeben und zu erläutern.

Für das Berichtsjahr sind hier keine Angaben zu machen.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 9 GemHVO-Doppik

Nicht anwendbar.

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 10 GemHVO-Doppik

An weiteren Angaben, soweit sie in einzelnen Vorschriften der Kommunalverfassung M-V oder der GemHVO-Doppik für den Anhang vorgesehen sind, sind für das Berichtsjahr noch Ausführungen zum Ausgleich von Kostenunterdeckungen (§ 39 Abs. 2 GemHVO-Doppik) und zu Abschreibungen nach § 34 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu machen.

Für das Berichtsjahr sind hier keine Angaben zu machen.

Anlagen zum Anhang

Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite	Anlage 1
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung	Anlage 2

Anlage 1

Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020

lfd Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs-vorgänge	Summe
		in EUR			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO- Doppik)				528.104,38
2 -	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3 =	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**	**-207.840,31**	**582.055,63**	**0,00**	**374.215,32**
4 +	Korrektur des Vortrages	0,00	0,00		
5 =	**Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**	**-207.840,31**	**582.055,63**	**0,00**	**374.215,32**
6 +	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-57.199,11			-57.199,11
7 +	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		85.437,58		85.437,58
8 +	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9 +	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
10 =	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**	**-265.039,42**	**667.493,21**	**0,00**	**402.453,79**

Kontrollrechnung:

11	**Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO- Doppik)**	**556.342,85**
12 -	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	0,00
13 =	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**	**556.342,85**

Anlage 2

Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2020

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti-gungen 2020	übertragene Ermächti-gungen 2019	Gesamt-ermäch-tigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
		in EUR				
		1	2	3	4	5
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	356.400,00	0,00	356.400,00	361.659,66	5.259,66
	darunter:					
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2.7 Erträge aus der Ausflösung von Sonderposten	354.400,00	0,00	354.400,00	360.693,45	6.293,45
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:					

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2020

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti-gungen 2020	übertragene Ermächti-gungen 2019	Gesamt-ermäch-tigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
			in EUR				
			1	2	3	4	5
		4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte,	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05		+ privatrechtliche Leistungsentgelte	111.000,00	0,00	111.000,00	130.537,67	19.537,67
		darunter:					
		5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	111.000,00	0,00	111.000,00	130.537,67	19.537,67
		5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	9.400,00	0,00	9.400,00	13.118,85	3.718,85
		darunter:					
		8.1 Zinserträge	9.400,00	0,00	9.400,00	13.118,85	3.718,85
		8.2 Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09		+ Sonstige Erträge	159.000,00	0,00	159.000,00	469.962,27	310.962,27
		darunter:					
		9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögens-gegenständen des Anlagevermögens und Umlauf-vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	205.782,15	205.782,15
		9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	-207.019,75	-207.019,75
10	Summe 1 bis 9	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	635.800,00	0,00	635.800,00	768.258,70	132.458,70
11		- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		darunter:					
		11.1 Zuführung zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	180.700,00	0,00	180.700,00	112.384,38	-68.315,62
		darunter:					
		13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		13.2 Aufwendungen für Unterhaltung / Bewirtschaftung	57.200,00	0,00	57.200,00	63.871,38	6.671,38
14		- Abschreibungen	354.400,00	0,00	354.400,00	360.693,45	6.293,45

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2020

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti-gungen 2020	übertragene Ermächti-gungen 2019	Gesamt-ermäch-tigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
			in EUR				
			1	2	3	4	5
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfer-aufwendungen	98.200,00	0,00	98.200,00	292.098,77	193.898,77
		darunter:					
		15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	98.200,00	0,00	98.200,00	292.098,77	193.898,77
		15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		darunter:					
		16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.2 Kostenbeteiligungen / -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.4 Kostenbeteiligungen / -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.6 Kostenbeteiligungen / -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		darunter:					
		17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18		- Sonstige Aufwendungen	2.500,00	0,00	2.500,00	3.082,10	582,10
19	Summe 12 bis 19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	635.800,00	0,00	635.800,00	768.258,70	132.458,70
20	Saldo 10 und 19	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		darunter:					
		22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapital-anlage aus investiv	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2020

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti-gungen 2020	übertragene Ermächti-gungen 2019	Gesamt-ermäch-tigungen 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
		in EUR				
		1	2	3	4	5
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Saldo 34, 35, 36 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	nachrichtlich:					
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagen
zum
Jahresabschluss
2020

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht

Posten	Art	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen / Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		Kennzahlen		
		Stand zum 01.01.2020	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2020	Aufgelaufene Abschreibungen zum 01.01.2019 (Tilgung bei Ausleihungen)	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	kumulierte Abschreibungen 2020	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge
		in €															
	Anlagenübersicht																
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**																
1.1.1	Geleistete Zuwendungen	9 332.916,19	336.000,00	0,00	0,00	9.668.916,19	6 213.197,12	0,00	360.693,45	0,00	0,00	6.573.890,57	3.095.025,62	3.119.719,07	3,73	32,01	
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		**9.332.916,19**	**336.000,00**	**0,00**	**0,00**	**9.668.916,19**	**6.213.197,12**	**0,00**	**360.693,45**	**0,00**	**0,00**	**6.573.890,57**	**3.095.025,62**	**3.119.719,07**	**3,73**	**32,01**	
1.2	**Finanzanlagen**																
1.2.1	Sonstige Ausleihungen	4 683.766,34	0,00	0,00	0,00	4.683.766,34	3 560.698,91	0,00	141.686,67	0,00	0,00	3.702.385,58	981.380,76	1.123.067,43	3,03	20,95	262.872,71
Summe Finanzanlagen		**4.683.766,34**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**4.683.766,34**	**3.560.698,91**	**0,00**	**141.686,67**	**0,00**	**0,00**	**3.702.385,58**	**981.380,76**	**1.123.067,43**	3,03	20,95	**262.872,71**
Summe Anlagevermögen		**14.016.682,53**	**336.000,00**	**0,00**	**0,00**	**14.352.682,53**	**9.773.896,03**	**0,00**	**502.380,12**	**0,00**	**0,00**	**10.276.276,15**	**4.076.406,38**	**4.242.786,50**	**3,50**	**28,40**	**262.872,71**
	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																
3.1	Sonderposten zum Anlagevermögen																
3.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	14 016.682,53	336.000,00	0,00	0,00	14.352 682,53	9.773.896,03	0,00	502.380,12	0,00	0,00	10.276.276,15	4.076.406,38	4.242.786,50	3,50	28,40	262.872,71
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		**14.016.682,53**	**336.000,00**	**0,00**	**0,00**	**14.352.682,53**	**9.773.896,03**	**0,00**	**502.380,12**	**0,00**	**0,00**	**10.276.276,15**	**4.076.406,38**	**4.242.786,50**	**3,50**	**28,40**	**262.872,71**

Forderungsübersicht 2020

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum 31.12.2020				kumulierte sonstige Wertberichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit						
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	Nominalwert	zum 31.12.2020	zum 31.12.2020	zum 31.12.2019
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
2.2.1	**Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen**							
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	bb) Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	cc) Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.434,02	0,00	0,00	7.434,02	0,00	7.434,02	10.170,23
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervemögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	2.447,95	0,00	0,00	2.447,95	0,00	2.447,95	988,19
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.447,95	0,00	0,00	2.447,95	0,00	2.447,95	988,19
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	106.684,57	0,00	0,00	106.684,57	-104.226,36	2.458,21	1.763,67
2.2	***Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände***	***116.566,54***	***0,00***	***0,00***	***116.566,54***	***-104.226,36***	***12.340,18***	***12.922,09***

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2020

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in EUR				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	50.974,72	0,00	0,00	50.974,72	50.326,80
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.162,07	15.518,00	0,00	18.680,07	79.118,59
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	16.783,16	16.783,16	1.927,22
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	16.783,16	16.783,16	1.927,22
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	2.549,27	0,00	0,00	2.549,27	4.559,44
4	***Summe der Verbindlichkeiten***	***56.686,06***	***15.518,00***	***16.783,16***	***88.987,22***	***135.932,05***

Städtebauliches Sondervermögen

Haushaltsplan 2022

Städtebauliches Sondervermögen
Haushaltssatzung der Stadt Teterow
für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 45 i. V. m. der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 27. Januar 2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	908.700	EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	908.700	EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0	EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	507.500	EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen von	507.500	EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	0	EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	539.900	EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	537.600	EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.300	EUR

festgesetzt.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt Das Ergebnis zum 31.Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	0	EUR
2. Zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	0	EUR
3. Zum Eigenkapital Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	3.344,85	EUR

Teterow, 28. Januar 2022
Ort, Datum

Siegel

BERGRINGSTADT TETEROW 1 LANDKREIS ROSTOCK

Andreas Lange
Bürgermeister

.
Städtebauliches Sondervermögen

Ergebnishaushalt 2022

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	361.659,66	377.300	401.200	372.900	370.200	394.800
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.537,67	122.800	114.500	106.700	106.700	62.700
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.118,85	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
09		+ Sonstige Erträge	262.942,52	153.000	386.000	46.900	784.700	-21.300
10	Summe 1 bis 9	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	768.258,70	661.300	908.700	532.300	1.266.300	439.900
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.384,38	182.700	143.900	159.900	92.300	59.300
14		- Abschreibungen	360.693,45	374.300	399.200	370.700	369.700	379.400
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	292.098,77	99.800	362.900	0	803.100	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	3.082,10	4.500	2.700	1.700	1.200	1.200
19	Summe 11 bis 18	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	768.258,70	661.300	908.700	532.300	1.266.300	439.900
20	**Saldo 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25		**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	0	0	0	0	0
27	Summe 31 und 32	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0
		Erträge interne Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
		Aufwendungen interne Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2022

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	361.659,66	377.300	401.200	372.900	370.200	394.800
	41511100	*Erträge aus der Auflösung SoPo vom Bund*	*132.987,67*	*138.000*	*148.200*	*137.600*	*137.200*	*140.800*
		99996.00042 Erträge Auflösung Sopo aus Zuwendungen Bund	132.987,67	138.000	148.200	137.600	137.200	140.800
	41511200	*Erträge aus der Auflösung SoPo vom Land*	*151.094,49*	*156.800*	*166.600*	*154.700*	*154.300*	*158.300*
		99996.00043 Erträge Auflösung Sopo aus Zuwendungen Land	151.094,49	156.800	166.600	154.700	154.300	158.300
	41511300	*Erträge aus der Auflösung SoPo von Gemeinden*	*76.611,29*	*79.500*	*84.400*	*78.400*	*78.200*	*80.300*
		99996.00044 Erträge aus Auflösung Sopo aus Zuwendungen Gemeinde	76.611,29	79.500	84.400	78.400	78.200	80.300
	41710000	*vom Bund*	*0,00*	*0*	*0*	*400*	*0*	*5.500*
		41710.00000 Zuweisungen vom Bund	0,00	0	0	400	0	5.500
	41720000	*vom Land*	*0,00*	*0*	*0*	*500*	*0*	*6.200*
		41720.00000 Zuweisungen vom Land	0,00	0	0	500	0	6.200
	41740000	*Zuwendungen für Städtebauliches SV von Gemeinden*	*966,21*	*3.000*	*2.000*	*1.300*	*500*	*3.700*
		41740.00000 Zuweisungen von Gemeinden	966,21	0	0	300	0	3.200
		99996.00047 Zuwendungen für Städtebauliches SV von Gemeinden	0,00	3.000	2.000	1.000	500	500
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	130.537,67	122.800	114.500	106.700	106.700	62.700
	44110000	*Mieten und Pachten*	*130.537,67*	*122.800*	*114.500*	*106.700*	*106.700*	*62.700*
		61501.14000 Mieten und Pachten	82.950,18	72.300	56.700	56.700	56.700	16.700
		99996.00024 Mieten und Pachten	47.587,49	50.500	57.800	50.000	50.000	46.000
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.118,85	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
	47160000	*vom sonstigen inländischen Bereich*	*13.118,85*	*8.200*	*7.000*	*5.800*	*4.700*	*3.700*
		47160.00000 Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	9.709,95	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
		99996.00017 Zinserträge	3.408,90	0	0	0	0	0
09		+ Sonstige Erträge	262.942,52	153.000	386.000	46.900	784.700	-21.300
	45131000	*Bestandserhöhung Betriebskosten*	*51.000,00*	*51.000*	*51.000*	*51.000*	*51.000*	*45.000*
		45131.00000 Bestandserhöhung Betriebskosten	51.000,00	51.000	51.000	51.000	51.000	45.000
	45132000	*Bestandsverminderung Betriebskosten*	*-50.000,00*	*-48.000*	*-48.000*	*-66.300*	*-66.300*	*-66.300*
		45132.40000 Bestandsverminderung Betriebskosten	-50.000,00	-48.000	-48.000	-66.300	-66.300	-66.300
	45154100	*Bestandsverminderung an unfertigen L.und E.- privat nutzbare Objekte*	*-208.019,75*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		99996.00059 Bestandsverminderung an unfertigen L.und E.- privat nutzbare Objekte	-208.019,75	0	0	0	0	0
	46270000	*Versicherungserstattungen*	*55.000,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		61501.16700 Erstattungen	55.000,00	0	0	0	0	0
	46611000	*Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen*	*1.782,15*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		99996.00055 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	1.782,15	0	0	0	0	0
	46613120	*Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Bund*	*81.600,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		99996.00062 Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Bund	81.600,00	0	0	0	0	0
	46613130	*Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Land*	*81.600,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		99996.00061 Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Land	81.600,00	0	0	0	0	0
	46613140	*Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Gem.*	*40.800,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Ergebnishaushalt 2022

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
		99996.00060 Ertr.aus der Auflösg.so.Sopo priv.nutzb.Obj. - Gem.	40.800,00	0	0	0	0	0
	46710000	*Ausgleichsbeträge § 154 BauGB*	*2.719,40*	*150.000*	*140.000*	*62.200*	*0*	*0*
		61501.11000 Ausgleichsbeiträge	2.719,40	150.000	140.000	62.200	0	0
	46740000	*Erträge aus Verkaufserlösen privat nutzbare Objekte*	*204.000,00*	*0*	*243.000*	*0*	*800.000*	*0*
		46740.00000 Verkaufserlöse privat nutzbare Objekte	204.000,00	0	243.000	0	800.000	0
	46790000	*Sonstige Erträge städtebauliches Sondervermögen*	*2.460,72*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46790.00000 Sonstige Erträge SVM	19,95	0	0	0	0	0
		99996.00057 Sonstige Erträge städtebauliches Sondervermögen (zahlungsunwirksam)	2.440,77	0	0	0	0	0
10	Summe 1 bis 9	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	768.258,70	661.300	908.700	532.300	1.266.300	439.900
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.384,38	182.700	143.900	159.900	92.300	59.300
	52315000	*Unterhaltung Grundstücke des Umlaufvermögens*	*18.256,60*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
		52315.40000 Unterhaltung Grundstücke des Umlaufvermögens	18.256,60	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	52325000	*Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens*	*45.614,78*	*49.700*	*50.700*	*50.700*	*50.700*	*33.700*
		52325.40000 Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens	44.111,86	49.700	50.700	50.700	50.700	33.700
		99996.40084 Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens	1.502,92	0	0	0	0	0
	52611100	*Vorbereitende Untersuchungen*	*14.445,23*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52611.40000 Vorbereitende Untersuchungen	14.445,23	0	0	0	0	0
	52611400	*Planung*	*6.980,53*	*31.000*	*16.200*	*15.900*	*14.600*	*11.600*
		52611.40001 Stadtumbau Ost	645,00	0	0	0	0	0
		52611.40003 städtebaul.Planung-	5.189,74	31.000	16.200	15.900	14.600	11.600
		99996.40101 städtebauliche Planung	1.145,79	0	0	0	0	0
	52611700	*Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen*	*0,00*	*20.000*	*0*	*56.300*	*0*	*0*
		52611.40005 Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen	0,00	20.000	0	56.300	0	0
	52612200	*Vergütung Sanierungsträger*	*13.005,75*	*65.000*	*60.000*	*20.000*	*10.000*	*0*
		61501.41601 Vergütung Sanierungsträger	13.005,75	65.000	60.000	20.000	10.000	0
	52612300	*Vergütung sonstiger Beauftragter*	*8.642,85*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*5.500*
		61501.67500 Verwaltervergütung TWG	8.642,85	8.500	8.500	8.500	8.500	5.500
	52612400	*Voruntersuchungen für Maßnahmen*	*5.330,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		61501.57000 Vorbereitende Untersuchungen	5.330,50	0	0	0	0	0
	52694000	*Aufwendungen für abgeschlossene Maßnahmen*	*108,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		52694.40000 Aufwendungen für abgeschlossene Maßnahmen	108,14	0	0	0	0	0
14		- Abschreibungen	360.693,45	374.300	399.200	370.700	369.700	379.400
	53221000	*Geleistete Zuwendungen städtebauliches Sondervermögen*	*360.693,45*	*374.300*	*399.200*	*370.700*	*369.700*	*379.400*
		99996.40078 Geleistete Zuwendungen städtebauliches Sondervermögen	360.693,45	374.300	399.200	370.700	369.700	379.400
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	292.098,77	99.800	362.900	0	803.100	0
	54141000	*Zuschüsse an den Bund*	*116.839,51*	*39.900*	*145.200*	*0*	*298.000*	*0*
		54141.40000 Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Bund	116.839,51	39.900	145.200	0	298.000	0

Ergebnishaushalt 2022

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
	54142000	*Zuschüsse an das Land*	*116.839,51*	*39.900*	*145.200*	*0*	*335.700*	*0*
		54142.40000 Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Land	116.839,51	39.900	145.200	0	335.700	0
	54143000	*Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände*	*58.419,75*	*20.000*	*72.500*	*0*	*169.400*	*0*
		54143.40001 Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Gemeinde	58.419,75	20.000	72.500	0	169.400	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	3.082,10	4.500	2.700	1.700	1.200	1.200
	56370000	*Bankgebühren*	*608,90*	*1.500*	*700*	*700*	*700*	*700*
		56370.40000 Bankgebühren	608,90	1.500	700	700	700	700
	56379000	*Verwaltungsgebühren Landesförderinstitut*	*0,00*	*3.000*	*2.000*	*1.000*	*500*	*500*
		99996.40086 Verwaltungsgebühren Landesförderinstitut	0,00	3.000	2.000	1.000	500	500
	56551000	*Einzelwertberichtigung*	*2.473,20*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		99996.40091 Einzelwertberichtigung	2.473,20	0	0	0	0	0
19	Summe 11 bis 18	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	768.258,70	661.300	908.700	532.300	1.266.300	439.900
20	**Saldo 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25		**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	0	0	0	0	0
27	Summe 31 und 32	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0
		Erträge interne Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
		Aufwendungen interne Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	966,21	0	0	1.200	0	14.900
03	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	133.924,90	122.800	114.500	106.700	106.700	62.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.719,99	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
08	+ Sonstige laufende Einzahlungen	263.519,83	153.000	386.000	46.900	784.700	-21.300
09	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	408.130,93	284.000	507.500	160.600	896.100	60.000
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.294,91	182.700	143.900	159.900	92.300	59.300
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	292.098,77	99.800	362.900	0	803.100	0
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	608,90	1.500	700	700	700	700
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	464.002,58	284.000	507.500	160.600	896.100	60.000
18	**jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-55.871,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	280.958,62	99.800	362.900	-1.200	803.100	-14.900
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	141.686,67	131.000	129.000	120.000	119.000	97.000
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	50.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	472.645,29	278.800	539.900	185.100	988.400	148.400
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	336.000,00	229.200	489.600	134.800	938.100	99.100
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	51.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	387.000,00	277.200	537.600	201.100	1.004.400	165.400
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**85.645,29**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
30	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**29.773,64**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)**	**29.773,64**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
37	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**-55.871,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	-55.871,65	0	0	0	0	0
		0,00	0	0	0	0	0
	darunter:						
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2022

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	966,21	0	0	1.200	0	14.900
	61710000	*vom Bund*	*0,00*	*0*	*0*	*400*	*0*	*5.500*
		41710.00000 Zuweisungen vom Bund	0,00	0	0	400	0	5.500
	61720000	*vom Land*	*0,00*	*0*	*0*	*500*	*0*	*6 200*
		41720.00000 Zuweisungen vom Land	0,00	0	0	500	0	6.200
	61740000	*Einzahlung von Zuwendungen für Städtebauliches SV von Gemeinden*	*966,21*	*0*	*0*	*300*	*0*	*3 200*
		41740.00000 Zuweisungen von Gemeinden	966,21	0	0	300	0	3.200
03		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	133.924,90	122.800	114.500	106.700	106.700	62.700
	64110000	*Mieten und Pachten*	*133.924,90*	*122.800*	*114.500*	*106.700*	*106.700*	*62.700*
		34510.00000 erhaltene Anzahlungen - von privaten Unternehmen	50.974,72	50.500	57.800	50.000	50.000	46.000
		61501.14000 Mieten und Pachten	82.950,18	72.300	56.700	56.700	56.700	16.700
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.719,99	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
	67160000	*vom sonstigen inländischen Bereich*	*9.709,95*	*8.200*	*7.000*	*5.800*	*4.700*	*3.700*
		47160.00000 Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	9.709,95	8.200	7.000	5.800	4.700	3.700
	67179000	*von Sonstigen*	*10,04*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		17990.00000 Sonstige	10,04	0	0	0	0	0
08		+ Sonstige laufende Einzahlungen	263.519,83	153.000	386.000	46.900	784.700	-21.300
	65131000	*Bestandserhöhung Betriebskosten*	*51.000,00*	*51.000*	*51.000*	*51.000*	*51.000*	*45.000*
		45131.00000 Bestandserhöhung Betriebskosten	51.000,00	51.000	51.000	51.000	51.000	45.000
	65132000	*Bestandsverminderung Betriebskosten*	*-50.000,00*	*-48.000*	*-48.000*	*-66.300*	*-66.300*	*-66.300*
		45132.40000 Bestandsverminderung Betriebskosten	-50.000,00	-48.000	-48.000	-66.300	-66.300	-66.300
	66270000	*Versicherungserstattungen*	*55.000,00*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		61501.16700 Erstattungen	55.000,00	0	0	0	0	0
	66710000	*Ausgleichsbeträge § 154 BauGB*	*2.719,40*	*150.000*	*140.000*	*62.200*	*0*	*0*
		61501.11000 Ausgleichsbeiträge	2.719,40	150.000	140.000	62.200	0	0
	66740000	*Einzahlungen aus Verkaufserlösen privat nutzbare Objekte*	*204.000,00*	*0*	*243.000*	*0*	*800.000*	*0*
		46740.00000 Verkaufserlöse privat nutzbare Objekte	204.000,00	0	243.000	0	800.000	0
	66750000	*Einz. für erh.Anz. von Gemeinde f.Maßn.öff.nutzb.Obj.*	*-207,71*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		34431.00001 Erh. Anz. auf Bestellung f.öff.nutzb.Obj.	-207,71	0	0	0	0	0
	66790000	*Sonstige Einzahlungen städtebauliches Sondervermögen*	*19,95*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		46790.00000 Sonstige Erträge SVM	19,95	0	0	0	0	0
	66800000	*Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit*	*988,19*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		16430.00000 Forderungen gegen Gemeinden und Gemeindeverbände	988,19	0	0	0	0	0
09		Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	408.130,93	284.000	507.500	160.600	896.100	60.000
10		- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11		- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.294,91	182.700	143.900	159.900	92.300	59.300
	72290000	*Sonstige*	*38.834,58*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
		35510.00000 Verbindlichkeiten gegen private Unternehmen	38.834,58	0	0	0	0	0
	72315000	*Auszahlung für Unterhaltung Grundstücke des Umlaufvermögens*	*18.256,60*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*
		52315.40000 Unterhaltung Grundstücke des Umlaufvermögens	18.256,60	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	72325000	*Auszahlung für Bewirtschaftung der Grundstücke Umlaufvermögen*	*44.111,86*	*49.700*	*50.700*	*50.700*	*50.700*	*33.700*

Finanzhaushalt 2022

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
	52325.40000	Bewirtschaftung der Grundstücke des Umlaufvermögens	44.111,86	49.700	50.700	50.700	50.700	33.700
	72611100	*Vorbereitende Untersuchung*	*14.445,23*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52611.40000	Vorbereitende Untersuchungen	14.445,23	0	0	0	0	0
	72611400	*Städtebauliche Planung*	*5.834,74*	*31.000*	*16.200*	*15.900*	*14.600*	*11.600*
	52611.40001	Stadtumbau Ost	645,00	0	0	0	0	0
	52611.40003	städtebaul.Planung-	5.189,74	31.000	16.200	15.900	14.600	11.600
	72611700	*Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen*	*0,00*	*20.000*	*0*	*56.300*	*0*	*0*
	52611.40005	Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen	0,00	20.000	0	56.300	0	0
	72612200	*Vergütung Sanierungsträger*	*13.005,75*	*65.000*	*60.000*	*20.000*	*10.000*	*0*
	61501.41601	Vergütung Sanierungsträger	13.005,75	65.000	60.000	20.000	10.000	0
	72612300	*Vergütung sonstiger Beauftragter*	*8.642,85*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*8.500*	*5.500*
	61501.67500	Verwaltervergütung TWG	8.642,85	8.500	8.500	8.500	8.500	5.500
	72612400	*Voruntersuchungen für Maßnahmen*	*5.330,50*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	61501.57000	Vorbereitende Untersuchungen	5.330,50	0	0	0	0	0
	72691000	*Auszahlungen für aktivierungspfl.Aufwendungen D 4 Vermögen*	*22.724,66*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	35510.40000	Verbindlichkeiten gegen private Unternehmen	1.212,64	0	0	0	0	0
	35512.40000	Sicherheitseinbehalte	21.512,02	0	0	0	0	0
	72694000	*Auszahlungen für Aufwendungen für abgeschlossene Maßnahmen*	*108,14*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52694.40000	Aufwendungen für abgeschlossene Maßnahmen	108,14	0	0	0	0	0
13		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	292.098,77	99.800	362.900	0	803.100	0
	74141000	*an den Bund*	*116.839,51*	*39.900*	*145.200*	*0*	*298.000*	*0*
	54141.40000	Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Bund	116.839,51	39.900	145.200	0	298.000	0
	74142000	*an das Land*	*116.839,51*	*39.900*	*145.200*	*0*	*335.700*	*0*
	54142.40000	Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Land	116.839,51	39.900	145.200	0	335.700	0
	74143000	*an die Gemeinden und Gemeindeverbände*	*58.419,75*	*20.000*	*72.500*	*0*	*169.400*	*0*
	54143.40001	Ausgleich Ergebnisrechnung Anteil Gemeinde	58.419,75	20.000	72.500	0	169.400	0
14		- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Sonstige laufende Auszahlungen	608,90	1.500	700	700	700	700
	76370000	*Bankgebühren*	*608,90*	*1.500*	*700*	*700*	*700*	*700*
	56370.40000	Bankgebühren	608,90	1.500	700	700	700	700
17		Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	464.002,58	284.000	507.500	160.600	896.100	60.000
18		**jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)**	**-55.871,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	280.958,62	99.800	362.900	-1.200	803.100	-14.900
	68141100	*Einz.Inv.zuw. für AV vom Bund*	*82.160,13*	*43.400*	*147.900*	*9.400*	*331.000*	*3.600*
	23141.00011	Sopo AV Bund	82.160,13	43.400	147.900	9.400	331.000	3.600
	68142100	*Einz.Inv.zuw. für AV vom Land*	*75.047,45*	*36.800*	*142.000*	*3.800*	*325.500*	*-900*
	23142.00021	Sopo AV Land	75.047,45	36.800	142.000	3.800	325.500	-900
	68143100	*Einz.Inv.zuw.für AV von Gem.*	*67.200,00*	*18.000*	*70.700*	*1.600*	*162.600*	*-600*
	23143.00031	Sopo AV Gemeinden-	67.200,00	18.000	70.700	1.600	162.600	-600
	68331200	*Einzahlungen sonst.Sopo Bund-priv.nutzb.Obj.*	*34.679,38*	*-3.500*	*-2.700*	*-9.800*	*-33.000*	*-9.100*
	23931.00012	sonst.Sopo Bund- priv.nutzb.Objekte	34.679,38	-3.500	-2.700	-9.800	-33.000	-9.100
	68331300	*Einzahlungen sonst.Sopo Land-priv.nutzb.Obj.*	*41.792,06*	*3.100*	*3.200*	*-4.300*	*10.200*	*-5.300*
	23931.00013	Sonstiger Sopo Land-priv.nutzb.Objekte	41.792,06	3.100	3.200	-4.300	10.200	-5.300
	68331400	*Einzahlungen sonst.Sopo Gemeinde-priv.nutzb.Obj.*	*-19.920,40*	*2.000*	*1.800*	*-1.900*	*6.800*	*-2.600*
	23143.00000	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-30.094,25	0	0	0	0	0
	23931.00014	Sonstiger Sopo Gemeinden-priv.nutzb.Objekte	10.173,85	2.000	1.800	-1.900	6.800	-2.600
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2022

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	141.686,67	131.000	129.000	120.000	119.000	97.000
	68761000	*Einzahlungen aus sonst. Ausleihungen nach dem Baugesetzbuch*	*141.686,67*	*131.000*	*129.000*	*120.000*	*119.000*	*97.000*
		61501.32000 Rückflüsse (Tilgung)von Darlehen	141.686,67	131.000	129.000	120.000	119.000	97.000
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	50.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
	68822300	*Unf.L. Bestandsverminderung Betriebskosten*	*50.000,00*	*48.000*	*48.000*	*66.300*	*66.300*	*66.300*
		14260.00000 Unfertige Leistungen Betriebskosten	50.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	472.645,29	278.800	539.900	185.100	988.400	148.400
25		- Auszahlungen für Anlagevermögen	336.000,00	229.200	489.600	134.800	938.100	99.100
	78450000	*Auszahlungen für Zuwendungen aus dem Städtebaulichen Sondervermögen*	*336.000,00*	*229.200*	*489.600*	*134.800*	*938.100*	*99.100*
		01200.40000 Geleistete Zuwendungen	336.000,00	229.200	489.600	134.800	938.100	99.100
26		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27		- Sonstige Investitionsauszahlungen	51.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
	78822300	*Unf.L. Bestandserhöhung Betriebskosten*	*51.000,00*	*48.000*	*48.000*	*66.300*	*66.300*	*66.300*
		14260.40000 Unfertige Leistungen Betriebskosten	51.000,00	48.000	48.000	66.300	66.300	66.300
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	387.000,00	277.200	537.600	201.100	1.004.400	165.400
29		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**85.645,29**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
30		**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**29.773,64**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32		- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33		- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
35		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0	0	0	0	0
36		**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)**	**29.773,64**	**1.600**	**2.300**	**-16.000**	**-16.000**	**-17.000**
37		**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**-55.871,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
38		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	-55.871,65	0	0	0	0	0
		darunter:	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterungen zur Planung SSV 2022:

Ergebnishaushalt:

Im Folgenden werden die **wesentlichen Posten** dargestellt:

Die Position **Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge** enthält im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung der Sonderposten, denen in gleicher Größenordnung die **Abschreibunge**n gegenüberstehen, sowie den Ergebnisausgleich in den Jahren 2023 und 2025.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Miet- und Betriebskosteneinnahmen vermieteter, städtebaulicher Objekte.

Bei den **Zinsen und sonstigen Finanzerträgen** handelt es sich ausschließlich um die aus den in Vorjahren gewährten Darlehen resultierenden Zinsen.

Als **Bestandserhöhung** werden die Betriebskosten für die vermieteten Objekte erfasst. Maßnahmen an Objekten des städtebaulichen Vermögens, deren Eigentümer die Stadt Teterow ist, sind im Planungszeitraum nach dem derzeitigen Stand nicht vorgesehen.

Die **sonstigen laufenden Erträge** setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2022 T€	**2023 T€**	**2024 T€**	**2025 T€**
Ausgleichsbeträge				
Sanierungsgebiet Nord-Ost	140	62	0	0
Veräußerungserlöse	243	0	800	0

In 2022 ist die Veräußerung des Objektes Alte Poststraße 19 und in 2024 die Veräußerung des Bahnhofsgebäudes vorgesehen.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betreffen im Wesentlichen:

	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
Bewirtschaftungskosten vermietete Objekte	68	68	68	48
Städtebauliche Planung	16	16	15	12
Sanierungsträgervergütung	60	20	10	0
Ordnungsmaßnahme Schulstraße 9/Warener Str. 14	0	56	0	0

Da die Anzahl der Maßnahmen der Sanierung, die mit Städtebaufördermitteln gefördert werden stark rückläufig ist, plant der Sanierungsträger seinen Verpflichtungen gegenüber der Stadt Teterow bis voraussichtlich Ende 2024 nachzukommen. Hiernach werden anfallende Arbeiten durch die Stadt selbst übernommen.

Auf Grund des hohen Durchführungsstandes der Gesamtmaßnahme wies das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung im Schreiben vom 5. September 2018 bereits darauf hin, dass die Gesamtmaßnahme zum Abschluss gebracht und die Abrechnung der Gesamtmaßnahme erfolgen soll. Nachdem für 2017 und 2018 keine Fördermittel mehr genehmigt wurden, werden für die Folgejahre keine weiteren Fördermittel mehr beantragt. Für die in den Vorjahren noch nicht abgerufenen Fördermittel sind noch Maßnahmen vorgesehen bzw. laufen bereits Maßnahmen.

Die im Planungszeitraum ausgewiesenen **Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendunge**n erfassen in den Jahren 2022 sowie 2024 den Ausgleich der Ergebnisrechnung. In den Jahren 2023 und 2025 ist ein Jahresverlust auszugleichen, dessen korrespondierender Gegenposten wird unter den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen ausgewiesen.

Finanzhaushalt

Im Planungszeitraum sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
Zuwendungen für Bauvorhaben	489	135	938	99

Zur Finanzierung der Maßnahmen stehen im Wesentlichen noch folgende Mittel zur Verfügung:

	2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€
Darlehensrückflüsse (Tilgung)	129	120	119	97
Ausgleichsbeträge	140	62	0	0
Verkaufserlöse	243	0	800	0

Die ausgewiesenen Ausgleichsbeträge betreffen das Sanierungsgebiet Nord/Ost.

Anlagen
zur GemHVO-Doppik M-V

gem. § 1 Satz 1 Nr. 7, 8, 9 und 11

Gemäß § 1 S. 1 **Nr. 7** GemHVO M-V sind

den Bestandteilen des Haushaltsplanes nach § 46 Absatz 4 der Kommunalverfassung als Anlagen beizufügen:
die **Wirtschaftspläne** der Eigenbetriebe, der sonstigen Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden,
sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist.

Zur Orientierung - unsere Beteiligungsstruktur stellt sich folgendermaßen dar:

	Anteil	
1) Teterower Wohnungsgesellschaft mbH (TWG)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2) Stadtwerke Teterow GmbH (SW)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2a) Stadtwerke Laage GmbH	25%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2b) CCE Technik GmbH Rostock	100%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2c) Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
2d) EEHG	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
3) Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"	28,13%	=> maßgeblicher Einfluss nach Stimmenverhältnis JA 2020
4) Städtebauliches Sondervermögen	Teil der Stadt Teterow	

Aus der vorangestellten Anteilsübersicht geht hervor, dass gem. § 1 S. 1 Nr. 7 GemHVO M-V die **Wirtschaftspläne** für die folgenden Unternehmen darzustellen sind:

1) Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
2) Stadtwerke Teterow GmbH
2a) Stadtwerke Laage GmbH
2b) CCE Technik GmbH Rostock
4) Städtebauliches Sondervermögen

Gemäß § 1 S. 1 **Nr. 8** GemHVO M-V sind

den Bestandteilen des Haushaltsplanes nach § 46 Absatz 4 der Kommunalverfassung als Anlagen beizufügen:
die neuesten geprüften **Jahresabschlüsse** der Eigenbetriebe, der sonstigen Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Stadt Teterow mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist, sofern die Gemeindevertretung diese nicht bereits festgestellt oder zur Kenntnis genommen hat

Zur Orientierung - unsere Beteiligungsstruktur stellt sich folgendermaßen dar:

	Anteil	
1) Teterower Wohnungsgesellschaft mbH (TWG)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2) Stadtwerke Teterow GmbH (SW)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2a) Stadtwerke Laage GmbH	25%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2b) CCE Technik GmbH Rostock	100%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2c) Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
2d) EEHG	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
3) Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"	28,13%	=> maßgeblicher Einfluss nach Stimmenverhältnis JA 2020
4) Städtebauliches Sondervermögen	Teil der Stadt Teterow	

Aus der vorangestellten Anteilsübersicht geht hervor, dass gem. § 1 S. 1 Nr. 8 GemHVO M-V die **neuesten geprüften Jahresabschlüsse** für die folgenden Unternehmen darzustellen sind:

1) Teterower Wohnungsgesellschaft mbH
2) Stadtwerke Teterow GmbH
2a) Stadtwerke Laage GmbH
2b) CCE Technik GmbH Rostock
3) Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"
4) Städtebauliches Sondervermögen

Gemäß § 1 S. 1 **Nr. 9** GemHVO M-V sind

den Bestandteilen des Haushaltsplanes nach § 46 Absatz 4 der Kommunalverfassung als Anlagen beizufügen:
eine Übersicht über die Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde **nicht mit maßgeblichem Einfluss beteiligt** ist.

Zu den Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist, zählen Beteiligungen unter 20 %.

Zur Orientierung - unsere Beteiligungsstruktur stellt sich folgendermaßen dar:

	Anteil	
1) Teterower Wohnungsgesellschaft mbH (TWG)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2) Stadtwerke Teterow GmbH (SW)	100%	=> verbundenes Unternehmen; da Beteiligung > 50 % beherrschender Einfluss
2a) Stadtwerke Laage GmbH	25%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2b) CCE Technik GmbH Rostock	100%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => maßgeblicher Einfluss
2c) Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
2d) EEHG	12,50%	gem. JA 2020 der Stadtwerke Teterow GmbH => kein maßgeblicher Einfluss
3) Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz"	28,13%	=> maßgeblicher Einfluss nach Stimmenverhältnis JA 2020
4) Städtebauliches Sondervermögen	Teil der Stadt Teterow	

Aus der vorangestellten Anteilsübersicht geht hervor, dass die folgenden Unternehmen in der Anlage gem. § 1 S. 1 Nr. 9 GemHVO M-V darzustellen sind:

2c) Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz
2d) EEHG

zu 2c) Die **Landwerke M-V GmbH, Neustrelitz**, ist seit ihrer Gründung im Jahr 2015 entsprechend ihrem Geschäftszweck bestrebt, neue Geschäftsfelder in der regionalen Energieversorgung, basierend auf erneuerbaren Energien, und damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen zu entwickeln.
Gegenstand des Unternehmens ist die Energieerzeugung, insbesondere mittels erneuerbarer Energien sowie die Versorgung der Bevölkerung, des Handels, der Industrie, des Gewerbes, der Landwirtschaft und öffentlicher Einrichtungen mit Energie sowie damit verbundener Bereitstellung von Infrastruktur, Dienstleistungen, Projektentwicklung, Finanzierungen, damit zusammenhängender Organisation von Consulting, Wartung und Instandhaltung einschließlich aller damit verbundenen Handlungen, soweit sie einem öffentlichen Zweck dienen. Darüber hinaus befasst sich die Gesellschaft mit der Erbringung von Telekommunikationsleistungen sowie der Errichtung und dem Betrieb von Anlagen und Übertragungswegen für diese Dienstleistungen (z. B. Breitband),

soweit diese einem öffentlichen Zweck dienen. Die Stadtwerke Neustralitz GmbH nimmt die laufmännische Betriebsführung der Gesellschaft wahr.

Für die Gesellschaft liegen uns die Angaben aus dem Bundesanzeiger für den Jahresabschluss 2019 und das vorläufige Zahlenwerk für das Geschäftsjahr 2020 vor.
Das Stammkapital über 160 T€ verteilt sich zu gleichen Teilen auf die Stadtwerke Teterow GmbH, die Stadtwerke Neustrelitz GmbH, die Stadtwerke Malchow GmbH, die WEMAG AG, die Stadtwerke Pasewalk GmbH, die Kommunalwind Nord GmbH (Tochtergesellschaft der Stadtwerke Waren GmbH und der Stadtwerle Prenzlau GmbH), die Stadtwerke Rostock GmbH und die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH.

Das Eigenkapital insgesamt beläuft sich per 31.12.2020 auf 260 T€ (2019: 288 T€) bei einer Bilanzsumme von 272 T€ (2019: 300 T€).
Das Jahr 2020 wurde wie im Vorjahr mit einem Verlust abgeschlossen (27 T€; 2019: 26 T€).
Strategisch muss die Landwerke M-V GmbH das Ziel haben, aus den Projekten Erlöse zu generieren, um die Verwaltungskosten zu decken. Zurzeit werden diese durch das Aufgeld der Gesellschafter kompensiert, was jedoch nur eine kurzfristige Lösung darstellt. Wird in den nächsten vier Jahren kein wirtschaftliches Projekt identifiziert und umgesetzt, sind die Gesellschafter gezwungen, eine Kapitalerhöhung in das Unternehmen einzubringen.

zu 2d) Gegenstand der **EEHG** ist der Einkauf von Energie und der Verkauf von Energie, der gemeinsame Einkauf von Waren und die gemeinsame Beschaffung gewerblicher Leistungen für die Gesellschafter zur Durchführung von Leistungen der Versorgungswirtschaft sowie die Belieferung der Bevölkerung, des Handels, des Gewerbes und der Landwirtschaft mit Energieträgern.

Die Gesellschaft ist zum 31. Dezember 2020 nach § 267 Abs. 2 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft mit einem gezeichneten Kapital von 248.400 €.
Jeder Gesellschafter hält einen Geschäftsanteil von 31.050 €. Gesellschafter sind neben der Stadtwerke Teterow GmbH weitere 7 Stadtwerke aus Mecklenburg-Vorpommern.

Mit der EEHG haben die beteiligten Stadtwerke einen Verbund gegründet, der die Position jedes beteiligten Stadtwerkes am Markt stärkt.
Horizontale Kooperationen, die Nutzung von Synergieeffekten in allen Bereichen des Kerngeschäftes sowie Preisverbesserungen sind das erklärte Ziel der Gesellschafter.
Ziele der strukturierten Beschaffung von Strom und Gas sind die Diversifikation von Preisrisiken durch Umsetzung einer Beschaffungsstaffel sowie Festlegung des Verhältnisses von Terminmarkt zu Spotmarkt.

Die Stadtwerke Teterow GmbH ist seit 1. Juli 2001 Betriebsführer.

Für die EEHG liegt der geprüfte Jahresabschluss 2020 vor. Daraus geht bei einer Bilanzsumme von 3.064 T€ ein Eigenkapital in Höhe von 620 T€ hervor, was einer Eigenkapitalquote von 20,2 % entspricht. Das Jahresergebnis belief sich 2020 auf -3 T€ (2019: - 8 T€).
Aus dem vorliegenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 geht für das Planjahr und die drei Folgejahre eine ausgeglichene Ertragslage hervor.

Gemäß § 1 S. 1 **Nr. 11** GemHVO M-V sind

den Bestandteilen des Haushaltsplanes nach § 46 Absatz 4 der Kommunalverfassung als Anlagen beizufügen:
die **Wirtschaftspläne**/Haushaltspläne **der Zweckverbände** - mit Ausnahme
der Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten-,
bei denen die **Gemeinde Mitglied mit maßgeblichem Einfluss** ist und zu denen sie
im laufenden Haushaltsjahr wesentliche Finanzbeziehungen unterhält.

Die Stadt Teterow ist Mitglied des Zweckverbandes "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz".

Für die Mitgliedschaft in Zweckverbänden ist für die Bestimmung
des beherrschenden oder maßgeblichen Einflusses der Stadt Teterow das Verhältnis
zwischen der der Stadt Teterow nach der Verbandssatzung zustehenden Stimmen-
zahl in der Verbandsversammung und der satzungsmäßigen Gesamtstimmenzahl in der
Verbandsversammlung maßgebend (§ 61 Abs. 2 KV M-V i.V.m. §§ 290 (3), 271, 311 HGB).
Maßgeblichen Einfluss übt die Stadt Teterow aus, wenn sie mehr als 20 % der
satzungsmäßigen Gesamtstimmenzahl in der Verbandsversammlung hat.

Gemäß Jahresabschluss 2020 hält die Stadt Teterow einen Anteil von 28,13 % am
Zweckverband "Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz".